



**Sondergruppen-Reisen,
die bereichern.**





Liebe Partnerinnen und Partner, liebe Freunde,

wir laden Sie herzlich ein, gemeinsam mit uns in die Sondergruppen-Planung für das Reisejahr 2026 zu starten. Seit über 45 Jahren steht Gebeco für fundierte Expertise, exzellenten Service und ein überzeugendes Preis-Leistungs-Verhältnis – und das weltweit.

Was uns besonders macht? Unsere tiefe Länderkenntnis. Unsere Reise-Expertinnen und -Experten kennen die Destinationen nicht nur aus dem Katalog, sondern aus eigener Erfahrung. Sie verstehen die Kultur und wissen, wo sich das Besondere hinter dem Offensichtlichen verbirgt. Gemeinsam mit unseren Partnern in den Reiseländern feilen sie bis ins letzte Detail an Routings, Hotelauswahl, Begegnungen und Überraschungsmomenten. So wird jede einzelne Reise zum Meisterstück – ob bewährter Klassiker oder maßgeschneiderte Reise.

In diesem Katalog finden Sie eine sorgfältige Auswahl an Reisen, die Sie bequem und schnell optionieren können – für maximale Planbarkeit dank fester Termine. Kontaktieren Sie uns dazu oder sichern Sie Ihren Wunschtermin direkt auf sondergruppen.gebeco.de

Sie suchen etwas noch Individuelleres für Ihre Gruppe? Kein Problem! Unter unseren Reisekonzepten und natürlich auch unter www.gebeco.de entdecken Sie eine Vielzahl weiterer Angebote und erhalten vertiefende Informationen zu unseren Reiseländern. Oder lassen Sie sich direkt von unseren Länderprofis beraten – wir nehmen uns gerne Zeit für Ihre Fragen und Wünsche.

Rufen Sie uns einfach an unter **0431 5446 619** oder schreiben Sie uns an verkauf-sondergruppen@gebeco.de.

Lassen Sie uns gemeinsam die Welt für Ihre Kunden erlebbar machen – authentisch, intensiv und unvergesslich.

Thomas Bohlander Michael Knapp

Ihr Thomas Bohlander und Michael Knapp
und das ganze Team von Gebeco



Inhalt

Europa, ab Seite 14

- Estland
- Griechenland
- Großbritannien
- Irland
- Island
- Italien
- Lettland
- Litauen
- Malta
- Montenegro
- Norwegen
- Portugal
- Rumänien
- Spanien
- Türkei
- Zypern

Seite Länderkombinationen

<p>68</p> <p>56-58</p> <p>24-26</p> <p>20-22</p> <p>14-16</p> <p>42-48</p> <p>68</p> <p>68</p> <p>50</p> <p>52</p> <p>18</p> <p>34-40</p> <p>54</p> <p>28-32</p> <p>62-66</p> <p>60</p>	<p>Estland, Lettland und Litauen</p> <p>Afrika und Orient, ab Seite 70</p> <p>Ägypten</p> <p>Botswana</p> <p>Jordanien</p> <p>Marokko</p> <p>Namibia</p> <p>Oman</p> <p>Simbabwe</p> <p>Südafrika</p> <p>Länderkombinationen</p> <p>Namibia, Botswana, Simbabwe</p>	<p>68</p> <p>Seite</p> <p>74</p> <p>78</p> <p>70</p> <p>76</p> <p>78-80</p> <p>72</p> <p>78</p> <p>82</p> <p>78</p>
---	---	---



Andalusien zählt zu den beliebtesten Reisezielen **Spaniens**. Wie fühlt man sich umgeben vom Säulenwald der Mezquita? Wir schauen hinter die Kulissen, tauchen ein in das Leben vor Ort. Was beschäftigt die Menschen in den zahlreichen Cafés in Nerja? Wie wirken sich die christlichen und islamischen Einflüsse in der Region bis heute aus? Mit unserer Reiseleitung finden wir es heraus! **Mehr zur Reise: S. 32**





Asien, ab Seite 84

China
 Indien
 Japan
 Kambodscha
 Sri Lanka
 Thailand
 Usbekistan
 Vietnam

Länderkombinationen

Vietnam und Kambodscha

Seite **Amerika, ab Seite 102**

96-98 Costa Rica
86 Kolumbien
100 Peru
94 USA

88

90

84

92-94 Serviceinformationen

Reiseversicherung

Reisebedingungen

94

Seite

104

106

108

102

Reisekonzepte, ab Seite 110

142

145

146



Der Ausblick auf die Halong-Bucht lädt zum Träumen ein. So geht es auch den Menschen in **Vietnam**: Ihrer Legende nach hat ein Drache mit seinem mächtigen Schwanz tiefe Furchen in der Erde hinterlassen. Als sich diese mit Wasser füllten, schauten oben noch die markanten Felsformationen hervor, die sich heute vor uns ausbreiten. **Mehr zur Reise: S. 92**





Mit Leidenschaft zum gemeinsamen Erfolg

Unsere Reiseexperten für Ihre Sondergruppe

Auf uns ist Verlass, denn wir bieten Ihnen über 45 Jahre Erfahrung als Veranstalter von Sondergruppen-Reisen. Kompetente Länderspezialisten und unsere weltweiten Partner betreuen Ihre Reiseprojekte von der Erarbeitung des Reiseablaufs bis zur Reisedurchführung. Mit uns als Partner können Sie sich entspannt zurücklehnen und die Ergebnisse unserer Expertise genießen.

Sie machen den Unterschied

Doch erst durch Sie wird die Reise zu etwas ganz Besonderem: Von Ihnen persönlich empfohlen, fühlt sich die Reisegruppe angesprochen und spürt ein großes Vertrauen. Vertiefen Sie auf einer einmaligen Reise langjährige Kontakte und schmieden bereits unterwegs Pläne für Ihre nächste Sondergruppen-Reise mit Ihren Gästen und Gebeco.

Unterstützung bei der Bewerbung

Anzeigenlayouts, Social Media Vorlagen oder die Organisation von erfahrenen Referenten für Ihren Kundenabend: Mit unserem Marketingpaket gewinnen Sie potentielle Kunden für Ihre nächste Sondergruppen-Reise. Und auf unseren inspirierenden Inforeisen lernen Sie ein Reiseland persönlich kennen und wir entwickeln gemeinsam Reiseideen für Ihre Gäste.

Ihr Weg zur Sondergruppenreise

Wenn Sie Ihre perfekte Sondergruppen-Reise unter unseren Klassikern gefunden haben und direkt loslegen möchten, können Sie die Reise einfach auf sondergruppen.gebeco.de optionieren. Benötigen Sie Hilfe bei der Auswahl oder Ausarbeitung? Dann kontaktieren Sie uns gerne unter **0431 54 46 619** oder verkauf-sondergruppen@gebeco.de

Unser Team für Sondergruppen berät und begleitet Sie gemeinsam mit unseren Länderexperten bei der Auswahl und Ausarbeitung Ihrer perfekten Reise. Wenn Sie sich für ein Angebot entschieden haben, können Sie risikofrei starten, denn in der Regel ist Ihre Option bis drei Monate vor Abflug kostenfrei stornierbar. Mit unserem professionellen Marketingpaket haben Sie die ideale Unterstützung, um Ihre Reise zu realisieren. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit!

In nur 3 Schritten zu Ihrer Sondergruppen-Reise! Mit Expertise und umfangreichem Service erfüllen wir Ihre Wünsche.



sondergruppen.gebeco.de

Ihre perfekte Gebeco Reise

Die Reisen in diesem Katalog reichen vom Klassiker bis zum Angebot mit individuellem Schwerpunkt, die auch Ihre Kunden begeistern werden. Und wir können noch mehr: Ist die perfekte Reise für Ihre Kunden nicht dabei, stellen unsere Experten Ihre Wunschreise individuell zusammen – wir lassen keine Wünsche offen. Viele weitere Gebeco-Klassiker finden Sie online unter sondergruppen.gebeco.de

Gebeco Klassiker

Unsere weltweiten Klassiker-Reisen sind echte Garanten für eine perfekte Sondergruppen-Reise. Wählen Sie aus zahlreichen Destinationen in Europa und der ganzen Welt die richtige für Ihre Gruppe aus. Zusätzlich zu unserem Kernprogramm können Sie die Reise mit unseren empfohlenen, optionalen Ausflügen selbst anpassen oder Ihrer Gruppe Freiraum für eigene Erlebnisse schaffen. Das Schöne daran: Alle Klassiker-Termine inklusive optionaler Ausflüge können direkt ausgewählt und optioniert werden – eine Optionsbestätigung erhalten Sie in kürzester Zeit! Und als i-Tüpfelchen sind Sie bei der Reise dabei und können unterwegs schon Ihre nächste Sondergruppen-Reise planen – großartig! Gehen Sie noch heute in den Verkauf mit Top-Leistungen zu einem Top-Preis und sichern Sie sich den Startvorteil – mit einer komplett vorbereiteten Klassiker-Reise.

Gebeco Reisekonzepte für Sie individuell angepasst

Sie suchen das gewisse Etwas? Unsere Reisekonzepte dienen als Ideengeber, was auf einer Sondergruppenreise mit Gebeco möglich sein kann. Gemeinsam erstellen wir mit Ihnen ein einzigartiges Programm und prüfen zusammen Zielland, Reiselänge, Reisepreis und Reiseart. Kurzum: Wir erstellen die perfekte Reise, die zu Ihren Kunden passt. Dabei greifen wir auf unsere langjährige Erfahrung mit verschiedenstem Zielpublikum zurück. Ob Incentive für Top-Verkäufer, die passende Reise zur Ausstellung für den Museums-Förderverein oder die klassische Leserreise – gemeinsam machen wir Ihre Reise zum Erfolg. Starten Sie noch heute Ihre Reiseplanung mit uns. Da unser Team aus Reiseprofis viel Zeit und Expertenwissen in die Ausarbeitung Ihrer individuellen Reise steckt, berechnen wir hierfür eine Servicepauschale von 200 €. Diese wird selbstverständlich bei Realisierung der Reise verrechnet. Sprechen Sie uns gerne an.



Die Gebeco Länderexperten im Gespräch

Daniela Gernhuber und Mike Rieken sind seit vielen Jahren Teil des Gebeco Teams. Als erfahrene Produktmanager kennen sie die Besonderheiten ihrer Zielgebiete bis ins Detail – und wissen genau, worauf es bei Sondergruppen ankommt. Ihre Reiseideen entstehen nicht nur am Schreibtisch, sondern im engen Austausch mit Reisebüros und Partnern weltweit. Im Interview geben sie Einblicke in ihre Erfahrung, aber auch in persönliche Reiseerlebnisse.

Für welches Reiseland schlägt dein Herz besonders – und warum?



Daniela: Oh, ehrlich gesagt schlägt mein Herz für viele Länder dieser Welt! Aber wenn ich mich entscheiden muss, dann ist es Japan. Das Land hat eine ganz besondere Atmosphäre, die mich tief berührt. Ich liebe die japanische Ästhetik – diese Harmonie, diese Reduktion auf das Wesentliche. Besonders faszinierend finde ich, wie dort Tradition und Moderne ganz selbstverständlich nebeneinander existieren: uralte Tempel direkt neben glitzernden Wolkenkratzern, jahrhundertealte Rituale inmitten futuristischer Städte. Dazu kommt die unglaubliche Vielfalt: von der Kirschblüte im Frühling über die leuchtenden Farben im

Herbst bis hin zur einzigartigen Küche – Japan überrascht und begeistert mich immer wieder. Und nicht zuletzt die Menschen: ihre Höflichkeit, Gastfreundschaft und der Respekt im Umgang miteinander – das beeindruckt mich jedes Mal aufs Neue.



Mike: Ich kann mich auch kaum entscheiden. Ich bin zwar beruflich in Europa unterwegs, aber es gibt so viele faszinierende Länder auf dieser Welt. Italien liegt auf jeden Fall weit vorne – und da ganz besonders Süditalien. Die Region rund um den Golf von Neapel mit seiner Inselwelt hat es mir einfach angetan. Diese atemberaubende Küstenlandschaft, die Farben, die Gerüche, das Licht – das ist pures Dolce Vita! Und natürlich auch „Sorrent, wo die Sonne

brennt“ – dieser Spruch trifft es genau. Von dort aus eröffnet sich die traumhafte Amalfitana mit ihren spektakulären Ausblicken, den charmanten Dörfern, Zitronenhainen und unglaublich herzlichen Menschen.

Du arbeitest mit vielen Agenturen in den verschiedensten Reiseländern. Gibt es ein Land, in dem dir die gute Zusammenarbeit mit der Partneragentur vor Ort besonders auffällt?

Mike: Besonders durch die Preissteigerungen der letzten Jahre ist unsere enge und langjährige Zusammenarbeit mit zuverlässigen Partnern vor Ort noch wichtiger geworden. Besonders im Baltikum gelingt uns das hervorragend. Aber auch in Südeuropa, zum Beispiel in Italien, Griechenland, Portugal oder im Süden Spaniens, können wir dank guter Kontakte attraktive Preise und hochwertige Reiseerlebnisse anbieten.



Ihr Sondergruppen-Team

Daniela: Das kann ich definitiv auch für Peru bestätigen. Dort arbeiten wir seit vielen Jahren mit einem sehr zuverlässigen und engagierten Partner zusammen. Diese langjährige, vertrauensvolle Zusammenarbeit zahlt sich auf vielen Ebenen aus. Wir haben dadurch nicht nur besonders gute Einkaufskonditionen, sondern auch Zugang zu authentischen Unterkünften, spannenden Begegnungen und erstklassigen Reiseleitungen. Das bedeutet für unsere Gäste: hochwertige Erlebnisse zu einem sehr fairen Preis-Leistungs-Verhältnis. Diese Kombination macht unsere Peru-Reisen so besonders – und unsere Gäste spüren das auch.

Gab es auf einer deiner Reisen mit Gebeco ein Erlebnis, das dir ganz besonders in Erinnerung geblieben ist?

Daniela: Eine Reise nach Varanasi in Indien mit einer Gruppe Expedienten hat bei mir einen tiefen Eindruck hinterlassen. Während einer Bootsfahrt auf dem Ganges konnten wir vom Wasser aus die traditionellen Zeremonien an den Ghats beobachten – dazu gehörten auch

die Totenverbrennungen, die dort täglich stattfinden. Diese Rituale sind ein zentrales Element des hinduistischen Glaubens. Sie symbolisieren den Kreislauf von Leben, Tod und Wiedergeburt, der im Hinduismus eine bedeutende Rolle spielt. Viele Gläubige reisen aus allen Teilen Indiens nach Varanasi, um dort zu beten, zu meditieren oder ihre Verstorbenen zu verabschieden. Unsere Reiseleitung hat uns eindrucksvoll erklärt, welche spirituelle Tiefe und kulturelle Bedeutung dieser Ort hat. Es war ein ehrfurchtgebietendes Moment, der mich zutiefst bewegt hat – und mir gezeigt hat, wie intensiv Reisen sein können, wenn man den Menschen und ihren Traditionen wirklich begegnet.

Mike: Für mich war die Produktpräsentationsreise mit meiner Vertriebskollegin Michalina ins Baltikum etwas ganz Besonderes. Wir haben unter anderem eine Moorschuhwanderung unternommen – ein intensives Naturerlebnis, das man nicht so schnell vergisst. Unvergesslich war auch ein Abendessen im sogenannten „Waldrestaurant“ – eine mobile Küche, aufgebaut mitten im Wald an einem See. Dort wurde ein Buffet mit regionalen Spezialitäten serviert, inmitten von Bäumen und

Vogelgezwitscher. Ein weiteres Highlight: Wir durften selbst kleine Tannen pflanzen – ein kleines, aber wirkungsvolles Aufforstungsprojekt. Solche Momente zeigen, wie nachhaltig und tief berührend Reisen sein können.

Wir reisen mit offenen Augen für die sozialen Gegebenheiten vor Ort, wollen kulturelle Schätze bewahren helfen und stehen für einen sensiblen Umgang mit ökologischen Ressourcen.

Unsere Überzeugung: Verantwortung leben

Zertifiziert

Wir übernehmen Verantwortung, das lassen wir uns mit Brief und Siegel von der Gesellschaft für Zertifizierung im Tourismus „TourCert“ bestätigen. Die Auszeichnung würdigt nicht nur unser großes Engagement für einen nachhaltigeren Tourismus und unseren Nachhaltigkeitsbericht, sie fordert auch ein kontinuierliches CSR Verbesserungsprogramm. Kein bequemes Ruhekissen und kein Blick zurück, sondern eine Verpflichtung für uns und für die Zukunft, die wir gerne aufnehmen.

Global denken, lokal handeln

Unser nachhaltiges Handeln beginnt bei uns selbst, denn wir überprüfen uns regelmäßig auf Nachhaltigkeit. Strom beziehen wir am Firmensitz in Kiel ausschließlich aus erneuerbaren Energien, wir arbeiten ressourcenschonend und reduzieren das Abfall-

aufkommen, unsere IT arbeitet besonders verbrauchs- und strahlungsarm und unsere Kataloge drucken wir auf recyceltem Papier in einer umweltbewussten Druckerei.

Aktiver Klimaschutz

Mobilität und damit auch Reisen beeinflussen unser Klima. Auch, wenn wir bei der Auswahl unserer Partner für Transport und Unterbringung hohe Maßstäbe setzen, sind Emissionen nicht zu vermeiden. Deshalb leisten wir bei Gebeco für alle Dienstreisen einen freiwilligen Klimabeitrag, der in weltweite Klimaschutzprojekte fließt. Auch unsere Gäste können einen freiwilligen Klimabeitrag für die Anreise ihrer Reise leisten. Durch unsere Mitgliedschaft im Verein KlimaLink erweitern wir unseren Beitrag zukünftig für mehr Klimatransparenz auf ihren Reisen.

Projekte weltweit

Gebeco arbeitet täglich mit Menschen weltweit, wobei das Achten der Menschenrechte und die Hilfe zur Selbsthilfe für uns maßgebend sind. Gebeco ist Gründungsmitglied der größten deutschen touristischen Nachhaltigkeitsinitiative, Futouris e.V., und des Roundtable für Menschenrechte im Tourismus. Mit unserer Unterstützung des Apna Jatan Centers in Indien und der Taung Ba Schule in Myanmar ermöglichen wir zahlreichen Kindern Zugang zu Bildung und medizinischer Versorgung.



Zu unserem ausführlichen Nachhaltigkeitsbericht



Futouris
Tourismus. Gemeinsam. Zukunftsfähig.

KlimaLink
Travel Footprint Database



We protect children in travel and tourism

Global denken – lokal handeln

- Gebeco ist seit 2011 TourCert zertifiziert
- Ausschließliche Nutzung erneuerbarer Energiequellen
- Ressourcenschonendes Wirtschaften am Standort Kiel
- Umweltbewusster Druck auf recyceltem Papier
- Förderung von Vereinen, Verbänden und Organisationen, die sich für Nachhaltigkeit einsetzen

Klimaschutz fördern

- Reduzierung des ökologischen Fußabdrucks
- Emissionen, wo möglich, vermeiden oder reduzieren
- Zukünftig transparente Darstellung des Klimafußabdrucks von Reisen
- Gäste zur freiwilligen Emissionskompensation ermutigen

Nachhaltige Reisen

- Alternative Anreisemöglichkeiten wie Zug zum Flug oder Bahnreise
- Optimale Reisedauer im Verhältnis zur Anreiselänge
- Zusammenarbeit mit zertifizierten Partnern im Reiseland
- Schulung unserer Reiseleiter*innen und Partner zum Thema Nachhaltigkeit



Destinationen nachhaltig entwickeln

- Nachhaltige Angebote und Initiativen fördern
- Nutzung regionaler Produkte und Dienstleistungen
- Sensibilisierung von Reisenden
- Förderung des Erfahrungsaustausches zwischen Destinationen

Soziale Verantwortung übernehmen

- Engagement für Menschenrechte und Kinderschutz im Tourismus
- Steigerung der lokalen Wertschöpfung
- Faire Arbeitsbedingungen entlang der Lieferketten

erleben. begegnen. verstehen.

Ganz nah an Menschen und Kulturen:
Freuen Sie sich auf Reisen, die verbinden
– mit dem Land, den Menschen und den
Mitreisenden. Dank Ihrer ausgezeichneten
Reiseleitung an Ihrer Seite teilen Sie unver-
gessliche Erlebnisse, tauschen Gedanken
aus und entdecken die Welt aus neuen
Perspektiven.

Erleben Sie mit uns Reisen, die begeistern.
Begegnungen, die bleiben.



Die bewusste Art zu reisen

Seit über 45 Jahren gestalten wir Reisen, die mehr sind als nur ein Besuch fremder Orte. Unsere Länderexperten planen jede Route mit Sorgfalt, um Ihnen nicht nur die schönsten Sehenswürdigkeiten zu zeigen, sondern auch die verborgenen Geschichten eines Landes zu erzählen.

Mit Gebeco erleben Sie:

- Einmalige Reiseerlebnisse, die in Erinnerung bleiben
- Hochwertige Programme mit erstklassiger Reiseleitung
- Unvergessliche Momente, die Sie mit anderen teilen können

Auf unseren Reisen spüren Sie, wie Geschichte, Gegenwart und Zukunft miteinander verbunden sind. Unsere Reiseleitung nimmt Sie mit auf eine Entdeckungsreise, bei der Sie nicht nur Orte besuchen, sondern die „Geschichte hinter der Geschichte“ erfahren und neue Perspektiven gewinnen.

Der Zauber der Begegnung

Menschen machen den Unterschied – und unsere Reiseleiterinnen und Reiseleiter sind Ihre Brückenbauer zwischen den Kulturen. Sie sind nicht nur Experten für das Reiseziel, sondern ermöglichen Ihnen echte Begegnungen mit den Menschen vor Ort.

Mit Gebeco begegnen Sie:

- Den Kulturen der Welt – auf Augenhöhe und mit Respekt
- Inspirierenden Persönlichkeiten, die ihre Geschichten teilen
- Gleichgesinnten Mitreisenden, mit denen Sie besondere Momente erleben

Unsere Reiseleitung bringt Sie mit den Menschen und Traditionen eines Landes in Kontakt. Ob ein Tee bei einer einheimischen Familie, ein Gespräch mit einem Handwerker oder ein Einblick in den Alltag einer Dorfgemeinschaft – diese Begegnungen machen Ihre Reise einzigartig und sorgen für Erlebnisse, die Sie mit anderen teilen können.



Verantwortungsvoll reisen und handeln

Reisen bedeutet, neue Perspektiven einzunehmen und die Welt mit anderen Augen zu sehen. Wir legen großen Wert auf nachhaltigen Tourismus, der Rücksicht auf Natur, Kultur und Gesellschaft nimmt.

Mit Gebeco verstehen Sie:

- Wie Reisen Brücken zwischen Kulturen bauen
- Warum Respekt und Nachhaltigkeit global für uns essenziell sind
- Wie verantwortungsvolles Handeln zu einem positiven Miteinander beiträgt

Nur was wir achten und bewahren, können wir wirklich erleben. Unsere Reisen fördern ein tiefgehendes Verständnis für andere Kulturen und setzen sich für einen respektvollen und nachhaltigen Tourismus ein.

Erfahren Sie mehr über unsere Firmen- und Reisephilosophie auf unserer Website. Über den QR-Code können Sie unseren Image-Film ansehen.





8-Tage-Erlebnisreise ab € 2.595

- Eindrucksvoller Godafoss
- Besuch einer Pferde-Farm
- Gletscherlagune Jökulsárlón



Gullfoss

Rund um Island

Feuer und Eis – Vulkane und Gletscher. Auf Island können wir noch heute erleben, wie Kontinente entstehen. Wir fahren durch eindrucksvolle Hochebenen, erleben ungestüme Wasserfälle, ungezähmte Flüsse und driftende Eisberge. Dabei tauchen wir in die traditionelle und doch moderne Kultur der Isländer ein.

1. Tag: Anreise nach Island Flug nach Keflavik. Nach der Landung am Flughafen erwartet Sie schon Ihre Reiseleitung. Auf dem Weg zum Hotel können wir die bizarre Landschaft auf uns wirken lassen. 50 km

2. Tag: Reykjavik – Skagafjord – Akureyri Heute geht es durch den Walfjord und auf der Ringstraße Richtung Norden. Bevor wir das Tal Nordurardalur und die Hochebene Holtavörduheidi passieren, besuchen wir noch Pferdezüchter Gudmar und seine Frau Christina auf ihrem Hestaland Hof. Sie zeigen uns ihr kleines Reich mit den rund 80 Pferden und erzählen uns über die Zucht, Ausbildung und den Charakter der robusten Vierbeiner. Im Skagafjord, einem weiteren Zentrum isländischer Pferdezucht, besuchen wir das Freilichtmuseum von Glaumbær, eines der besterhaltenen Gehöfte aus dem 18. und 19. Jahrhundert mit seinen neun aus Torf errichteten Einzelhäusern. In diesem vergleichsweise reichen und großen Hof kehrten

sogar bekannte isländische Persönlichkeiten im 19. Jahrhundert zur Übernachtung ein. Über die Hochebene Öxnadalshéidi wird die Stadt Akureyri, am Fjord Eyjafjörður, erreicht. 420 km (F, A)

3. Tag: Dettifoss – der mächtigste Wasserfall Europas Fahrt in das pittoreske Fischerörtchen Husavik. Dort besteht die Möglichkeit zu einer optionalen Walbeobachtungsfahrt. Mit Glück können wir die sanften Meeresriesen hier aus nächster Nähe beobachten. Die Sichtungsquote ist in Husavik besonders hoch. Anschließend besuchen wir die sagenumwobene, hufeisenförmige Schlucht Asbyrgi. Das 3,5 km lange ausgetrocknete Flussbett mit bis zu 100 m aufragenden Felsen entstand der Sage nach durch einen Hufabdruck von Odins Pferd Sleipnir. Das nächste Highlight ist der 150 qkm große Nationalpark Jökulsárgljúfur mit dem riesigen Wasserfall Dettifoss, der mit Urgewalt auf 100 m Breite 44 m tief in das Tal des Flusses Jökulsá á Fjöllum stürzt. Der Dettifoss ist

der mächtigste Wasserfall Europas. Rückfahrt ins Hotel am späten Nachmittag. 310 km (F, A)

4. Tag: Durch das Mývatn-Gebiet an die Ostküste Tageshöhepunkt ist heute die wohl populärste Region Islands, das Mývatn-Gebiet. Auf dem Weg dorthin genießen wir einen beeindruckenden Blick auf den Wasserfall Godafoss, dem „Wasserfall der Götter“. Seinen Namen verdankt er jenem Goden (isländischer Häuptling), der auf dem Thing im Jahre 1000 das Christentum als Staatsreligion bekannt gab. Die Region um den „Mückensee“ ist Islands größtes Naturschutzgebiet. Herausragende Naturattraktionen sind die „Dunklen Burgen“ Dimmuborgir, bizarre Lavaformationen rund 2 km vom See entfernt und die Pseudokrater von Skútustadir. Nachmittags geht es in Richtung Nordosten. Der Vulkan Krafla (Ausbruch 1975 bis 1984) ist ein Naturerlebnis. Auf der Weiterfahrt verlassen wir die Zivilisation und durchqueren die Einöde Mödrudalur und erreichen gegen Abend Egilsstadir. Die Stadt mit seinen 2.300 Einwohnern gilt als Zentrum des Ostens. 320 km (F, A)

5. Tag: Gletscher Vatnajökull Heute führt die Strecke an der zerklüfteten Küste der Ostfjorde entlang. Kleine Fischerorte und steil abfallende Berge dicht an der Straße am Meer beeindrucken sehr. Dann geht es weiter zum gewaltigen Gletscher Vatnajökull. Einige der aktivsten Vulkane der Insel liegen unter der mächtigen Eiskappe. Der Bus fährt an vielen Gletscherzungen des Vatnajökull vorbei. 280 km (F, A)

6. Tag: An die Südküste Erstes Highlight des Tages ist die einzigartige Gletscherlagune Jökulsárlón. Der See liegt am Südrand des Vatnajökull, dem größten Gletscher Islands. Der Plateaugletscher hat eine Fläche von rund 8.100 km², was etwa 8 % der Fläche Islands entspricht. Bei einer optionalen Bootsfahrt können Sie auf dem Wasser treibende Eisberge aus nächster Nähe sehen. Der Nationalpark Skaftafell wird vom höchsten Gipfel Islands, dem Hvannadalshnjúkur (2.110 m), überragt. Je nach Wetterlage unternehmen wir eine leichte Wanderung. Über die unbewohnte Sandwüste Skeidarársandur fahren wir weiter nach Kirkjubæjarklaustur. Der kleine Ort wurde nach einem mittelalterlichen Kloster benannt. Wir durchqueren das riesige Lavafeld Eldhraun und erreichen den südlichsten Ort Islands, Vik in Myrdalur, den einzigen Küstenort Islands ohne Hafen. Ein ganz besonderes Naturerlebnis ist die Besichtigung von Dyrhólaey. Von hier aus haben wir einen Blick auf den schwarzen Lavastrand, der

als einer der 10 schönsten Strände der Welt gilt. Das Felsentor und seine Umgebung sind ein Eldorado für Ornithologen. Hier leben zur Brutzeit (Ende Mai bis Ende August) auch die populären Papageientaucher. 280 km (F, A)

7. Tag: Zurück nach Reykjavík Die Fahrt geht weiter an der Südküste entlang. Wir halten am Wasserfall Skógafoss, mit 60 Metern Höhe einer der imposantesten isländischen Wasserfälle und dem Seljalandsfoss, dessen Wasserschleier man sogar von hinten betrachten kann. Anschließend erleben wir Islands wohl berühmteste Sehenswürdigkeiten. Es erwartet uns der Wasserfall Gullfoss, der „Goldene Wasserfall“, der in Kaskaden in eine 2,5 km lange Schlucht hinunterfällt – ein faszinierendes Naturschauspiel! Im angrenzenden Hochtemperaturgebiet Haukadalur befindet sich der „Große Geysir“, Namensgeber für alle Springquellen der Welt. Wir zücken unsere Fotoapparate jedoch bei seinem kleinen Nachbarn, dem

Strokkur. Er stößt etwa alle fünf Minuten eine kochende Wasserfontäne in die Höhe. Nach kurzer Fahrt erreichen wir Thingvellir, einem geologisch wie historisch einzigartigen Ort auf Island. In dieser idyllischen Landschaft driften die amerikanische und die eurasische Kontinentalplatte auseinander, was sich durch kilometerlange, aufgerissene Spalten bemerkbar macht. Die Rundreise endet mit einer kurzen Stadtrundfahrt in Reykjavík. 300 km (F)

8. Tag: Abschied von Island Heute heißt es Abschied nehmen von der faszinierenden Vulkaninsel. Wir fahren zum Flughafen Keflavík und fliegen zurück nach Deutschland. 50 km (F)

Flugplan- Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, A=Abendessen)



Island-Pferde



Thingvellir-Nationalpark

8-Tage-Erlebnisreise

1331019

p. P. im DZ ab € 2.595

Abreisen je Monat mit dem Tag des Reisebeginns

				7							
	16	21	25	30	13	10					
J	F	M	A	M	J	J	A	S	O	N	D

Termine und Preise unter

sondergruppen.gebeco.de/1331019. Andere Abflugorte nach Verfügbarkeit, Preis auf Anfrage.

Aufpreis Einzelzimmer ab € 495

Teilnehmerzahl mind. 20 Personen

1 Freiplatz im halben DZ ab 20 zahlenden Personen

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug (siehe Seite 142)
- Flüge mit Icelandair in der Economy Class ab/bis Frankfurt bis/ab Keflavík (ggf. zzgl. Flugaufpreis)

- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren
- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Klein- bzw. Reisebus mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag

- 7 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in 3-Sterne-Hotels (Landeskategorie) inkl. lokale Steuern in Reykjavík, Raum Akureyri, Umgebung Egilsstaðir, Umgebung Vatnajökull und Vik.

Weitere Informationen unter sondergruppen.gebeco.de/1331019

- 7x Frühstück, 5x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Museales Gehöft Glaumbaer
- Eindrucksvolle Mývatn-Region
- Gletscherbergsee Jökulsárlón
- Nationalpark Skaftafell
- Schwarzer Sandstrand Reynisfjara
- Berühmte Wasserfälle Dettifoss, Godafoss, Skógafoss und Gullfoss

- Geysire und Nationalpark Thingvellir
- Alle Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren
- Ausgewählte Reiseliteratur

Mehr genießen

Teilnehmerzahl mind. 2 Personen. Preis p. P.

- Walbeobachtung (3. Tag)¹ € 105
- Bootsfahrt Gletscherlagune (6. Tag)¹ € 60

¹ nicht exklusiv für Gebeco Reisende

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 142.



ISLAND

Reise-Nr. 1331022



6-Tage-Erlebnisreise ab € 1.645

- Der Geysir Strokkur
- Nationalpark Skaftafell
- Die Wasserfälle Skogafoss und Seljalandsfoss

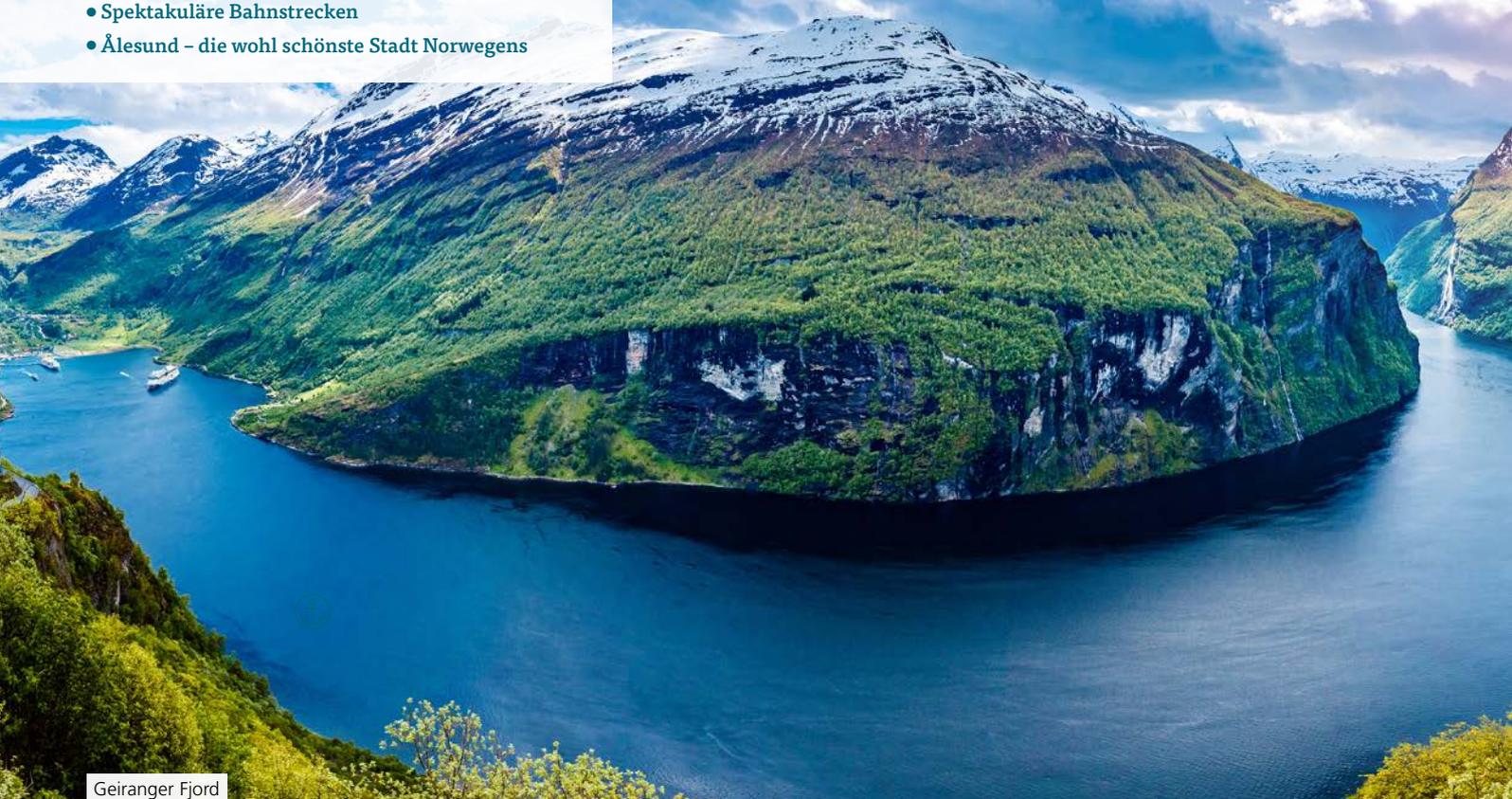


Nordlichter über Skogafoss



10-Tage-Erlebnisreise ab € 3.395

- Fjordkreuzfahrt
- Spektakuläre Bahnstrecken
- Ålesund – die wohl schönste Stadt Norwegens



Geiranger Fjord

Norwegen – Traumland zwischen Fjord und Fjell

Majestätische Fjorde, glasklare Seen, steile Gletscher und charmante Küstenstädte: Entdecken Sie Norwegen auf einer Reise voller landschaftlicher Wunder, kultureller Höhepunkte und unvergesslicher Eindrücke. Stilvoll entspannt und mit Sinn für das Besondere.

1. Tag: Willkommen in Oslo Anreise am Vormittag. Wir erkunden die kulturellen Höhepunkte der norwegischen Hauptstadt: das königliche Schloss, die moderne Oper und den Skulpturenpark Vigeland. (A)

2. Tag: Lillehammer nach Skeikampen Wir verlassen die Hauptstadt in nördlicher Richtung und fahren entlang des malerischen Mjøsa-Sees nach Lillehammer. Diese ehemalige Olympiastadt liegt im Herzen Norwegens und bietet eine Fülle von Sehenswürdigkeiten und Aktivitäten. Besonders hervorzuheben ist das Freilichtmuseum Maihaugen, eines der größten und erlebnisreichsten Museen Norwegens. Während der Hochsaison im Sommer können Sie hier über 200 historische Gebäude besichtigen, interessante Ausstellungen besuchen und in einem Museumscafé verweilen.

Historische Läden und zahlreiche Erlebnisse für die ganze Familie runden das Angebot ab. Das Museum wurde 1887 von Anders Sandvig gegründet und 1904 auf die Anhöhe Maihaugen verlegt. Am Abend erreichen wir die reizvolle Region Gausdal. 220 km (F, A)

3. Tag: Von Skeikampen nach Kristiansund Durch das fruchtbare Gudbrandsdalen reisen wir weiter Richtung Norden. Entlang historischer Bauernhöfe und des St. Olavswegs passieren wir den Rondane-Nationalpark mit seiner eindrucksvollen Berglandschaft sowie das Dovrefjell, wo noch heute Moschusochsen leben. Am Tingvollfjord entlang gelangen wir nach Kristiansund. 395 km (F, A)

4. Tag: Die Atlantikstraße entlang bis nach Ålesund Der erste Höhepunkt unseres Tages ist die

pittoreske Atlantikstraße. Diese wohl schönste Autostraße der Welt verbindet Molde und Kristiansund miteinander. Auf rund 8 Kilometern genießen wir einen beeindruckenden Panoramablick auf das Meer, passieren bezaubernde Fischerdörfer und befahren imposante Brücken. Nach dieser eindrucksvollen Küstenstraße erwartet uns mit dem Trollstigen die spektakulärste Bergstraße Norwegens. Mit einer Steigung von 12% fahren wir in engen Haarnadelkurven eine Gebirgswand hinauf. Oben angekommen, erwartet uns ein atemberaubender Ausblick. Am Abend erreichen wir eine der hübschesten Städte Norwegens: Ålesund. 150 km (F)

5. Tag: Ålesund und der Geiranger Fjord Ålesund, auch als Eingang zum Geiranger Fjord bekannt, ist der ideale Ausgangspunkt für heute. Wir bewundern die beeindruckende Jugendstilarchitektur, die die Stadt nach einem verheerenden Brand im Jahr 1904 prägt. Ein Spaziergang durch die charmanten Gassen und entlang des Hafens bietet uns einen Einblick in die reiche Geschichte und Kultur dieser Küstenstadt. Das Geiranger-Gebiet, das zum UNESCO-Weltnaturerbe zählt, wird uns sofort in seinen Bann ziehen – es ist schlichtweg märchenhaft. Unser heutiges Hotel befindet sich in Loen. Das malerische Dorf Loen, unweit von Stryn gelegen, liegt perfekt am Fuße des Nordfjords und direkt am See Lovatnet mit seinem leuchtend grünen Wasser. Diese Region ist für ihre atemberaubenden Landschaften bekannt. In Loen befindet sich der Loen Skyllift eine der steilsten Gondelbahnen der Welt. Sie bringt uns innerhalb von nur fünf Minuten vom Fjordufer hinauf zum 1.011 Meter hohen Berg Hoven und ist ganzjährig in Betrieb. 140 km (F, A)



Bergenbahn

6. Tag: Gletscher, Wasserfälle und Ingenieurskunst Am Jostedalsgletscher-Nationalpark besuchen wir den Briksdalsgletscher. Weiter geht es über den Sognefjord nach Flåm. Dort erwartet uns eine Fahrt mit der Flåmbahn ein technisches Meisterwerk durch atemberaubende Natur. Höhepunkt: ein Stopp am Wasserfall Kjosfossen, begleitet von Musik und norwegischer Sagenwelt. 200 km (F, A)

7. Tag:  **Durch den Naerøfjord** Bei einer Fjordkreuzfahrt durch den Naerøfjord erleben wir stille, majestätische Natur. Anschließend erreichen wir Bergen eine Stadt mit historischem Hafencolor, geprägt von farbenfrohen Häusern, Altstadtgassen und maritimer Atmosphäre. 170 km (F, A)

8. Tag: Bergen Während eines Stadtrundgangs erfahren wir mehr über die zahlreichen Schönheiten des Stadtzentrums. Besonders eindrucksvoll ist der Besuch des traditionsreichen Fischmarkts, ein Wahrzeichen der Stadt, das uns mit seinen lebhaften Ständen und dem frischen, regionalen Angebot einen authentischen Einblick in das tägliche Leben Bergens gewährt. Auch das weltberühmte Viertel Bryggen, mit seinen farbenfrohen Holzhäusern und historischem Flair, wird ausführlich erkundet. Ein architek-

tonisches Erbe, das uns unweigerlich in die Geschichte der Stadt zurückführt. Im Anschluss fahren wir mit der Fløibahn, einer standesgemäßen Standseilbahn, auf den gleichnamigen Hausberg der Stadt. Hier oben eröffnet sich uns ein einzigartiger Ausblick, der sowohl die Stadt in ihrer ganzen Pracht als auch die umliegende, unberührte Natur in einem spektakulären Panorama vereint. Es ist der ideale Moment, um innezuhalten und die Aussicht zu genießen. Der Rest des Tages steht Ihnen zur freien Verfügung, sodass Sie die Möglichkeit haben, die Stadt auf eigene Faust weiter zu erkunden oder einfach in einem der vielen gemütlichen Cafés entlang der male- rischen Uferpromenade zu verweilen. (F)

9. Tag: Mit der Bergenbahn nach Oslo Die Bahnstrecke zwischen Bergen und Oslo führt uns durch eine der spektakulärsten Landschaften Norwegens, die uns während der Fahrt immer wieder in Staunen versetzt. Tief eingeschnittene Fjordschluchten, in denen das Wasser in einem atemberaubenden Blau schimmert, wechseln sich mit weitläufigen, üppig grünen Graslandschaften ab. Die majestätischen, schneebedeckten Gipfel der Berge ragen immer wieder in den Himmel und bilden eine Kulisse, die so unverwechselbar ist wie die Natur Norwegens selbst.

Besonders beeindruckend wird unsere Reise, wenn wir quer durch die Hardangervidda fahren, eine der größten Hochflächen Europas. Hier bewegen wir uns streckenweise oberhalb der Baumgrenze und erleben eine Landschaft von nahezu unberührter Schönheit. Die weiten, offenen Flächen der Hardangervidda bieten uns einen ungetrübten Weitblick, der es uns ermöglicht, die Ruhe und Erhabenheit dieser Natur in vollen Zügen zu genießen. Die Stille, die nur von dem rhythmischen Rattern der Bahn unterbrochen wird, und die schier endlosen Horizonte schaffen eine Atmosphäre der Erhebung und lassen uns tief in das Herz Norwegens eintauchen. In Oslo lassen wir unsere Reise bei einem gemeinsamen Abendessen Revue passieren. 505 km (F, A)

10. Tag: Abschied von Norwegen Heute heißt es Abschied nehmen. Genießen Sie den letzten Morgen in Norwegen, die Zeit steht Ihnen bis zum Abflug zur freien Verfügung. Transfer zum Flughafen und Rückflug nach Deutschland. (F)

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, A=Abendessen)

10-Tage-Erlebnisreise **1E91001**
p. P. im DZ ab € 3.395

Abreisen je Monat mit dem Tag des Reisebeginns

2	7	4
16	21	18

J F M A M J J A S O N D

Termine und Preise unter sondergruppen.gebeco.de/1E91001. Andere Abflugorte nach Verfügbarkeit, Preis auf Anfrage.

Aufpreis Einzelzimmer ab € 595

Teilnehmerzahl mind. 20 Personen

1 Freiplatz im halben DZ ab 20 zahlenden Personen

Im Reisepreis inbegriffen

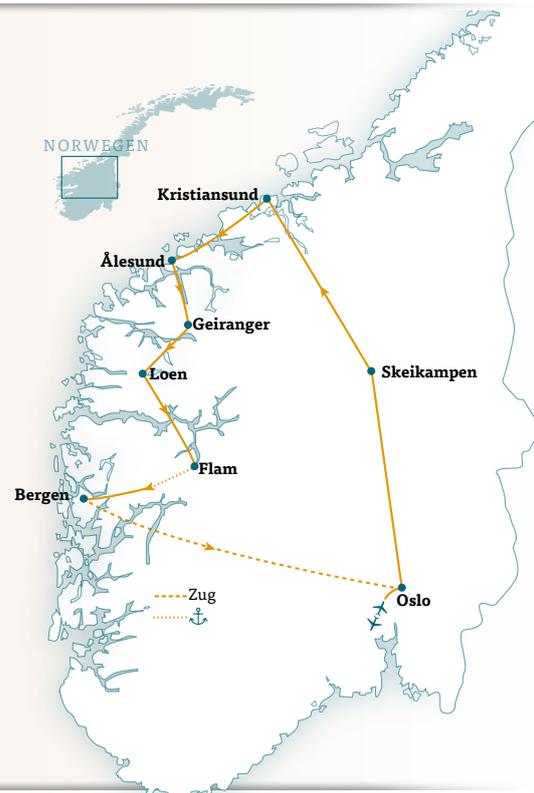
- Zug zum Flug (siehe Seite 142)
- Flüge mit renommierter Fluggesellschaft in der Economy-Class ab/bis Frankfurt bis/ab Oslo (ggf. zzgl. Flugaufpreis)
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren
- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Klein- bzw. Reisebus mit Klimaanlage

- Fähr- und Zugfahrten laut Programm
- Transfers am An- und Abreisetag
- 9 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in 3- bis 4-Sterne-Hotels (Landeskategorie) in Oslo, Skekampen, Kristiansund, Ålesund, Loen, Flam, Bergen und Oslo. Weitere Informationen unter sondergruppen.gebeco.de/1E91001
- 9x Frühstück, 7x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Stadtrundfahrt in Oslo
- Besuch der Olympiastadt Lillehammer
- Fahrt über das Dovrefjell
- Fahrt mit den Trollcars in Briksdal
- Jugendstilstadt Ålesund
- Fahrt mit der Flåmbahn
- Fjordkreuzfahrt
- Stadtbekichtigung in Bergen und Fahrt mit der Fløibahn
- Alle Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren
- Reiseliteratur zur Auswahl

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 142.





8-Tage-Erlebnisreise ab € 1.545

- Panoramen an den Moher und Sleat Head Klippen
- Whiskeydestillerie mit Verkostung
- Einen ganzen Tag Dublin erkunden



Ring of Kerry

Irland – Fáilte grüne Insel

Schroffe Klippen, Ruinen keltischer Klöster, grüne Wiesen und Burgen der normanischen Herren säumen den Weg von Dublin im Osten zu den Küsten im Westen. Die Reise führt uns zu den schönsten Seiten der Natur und dem Erbe der Kelten. Die Geschichte des Landes und die erfrischende Lebensart der Bewohner machen Irland zu einem der attraktivsten Länder Europas.

1. Tag: Anreise nach Irland „Cead mile failte“! Willkommen, sogar 100.000 Mal, wenn man wörtlich übersetzt. Gleich nach der Ankunft in Dublin fahren wir durch die Midlands unserem heutigen Tagesziel entgegen. Unterwegs besuchen wir eine Whiskey-Brennerei, in der wir die vielen Schritte der Destillation eines echten irischen Whiskeys kennen lernen. Mit einer Kostprobe endet der Ausflug in die Welt des „Wassers des Lebens“. Weiter geht es nach Galway, im Westen der Insel. 220 km (A)

2. Tag: Zu den Moher Klippen Nach dem Frühstück bummeln wir durch die hübsche Stadt Galway. Im Anschluss liegt ein Tag mit einem spektakulären landschaftlichen Höhepunkt vor uns. An den Cliffs of Moher stürzen die Felsen über 200 Meter senkrecht in die Brandung des Atlantik. Wir informieren uns über die Natur und Geologie und begeben uns zu einem der wohl schönsten Aussichtspunkte Irlands. Die Klippen liegen in der Karsthochfläche des Burren, den wir nun überqueren. Diese Landschaft war einst besiedelt. Jetzt bietet die Kalkhochfläche bizarre Steinformationen und botanische Besonderheiten. Auch die Hoch-

kreuze in Kilfenora erinnern uns an die frühchristliche Vergangenheit. Wie wäre es am Abend mit einer gemeinsamen Pub Tour? 170 km (F, A)

3. Tag: Von Limerick nach Tralee Auf dem Weg zur Dingle-Halbinsel halten wir im Bilderbuchdorf Adare. Am romantischen Sandstrand von Inch, wo einst der preisgekrönte Film „Ryan's Daughter“ gedreht wurde, wollen wir die Ausblicke auf einem Spaziergang genießen. Der kurvenreiche Sleat Head Drive präsentiert sich uns als einer der spektakulärsten Küstenabschnitte auf der Dingle-Peninsula und als eine Fundgrube steinerer, prähistorischer Zeitzeugen. Wir besuchen das frühchristliche Gallarus-Oratorium und schlendern durch Dingle Town. 225 km (F, A)

4. Tag: Der Ring of Kerry Der 180 Kilometer lange „Ring of Kerry“ zählt zu den schönsten Panoramastraßen Irlands. Es bieten sich überraschende Ausblicke auf schroffe Klippen, grüne Berghänge und Sandstrände. Am Aussichtspunkt Ladies View lassen wir, wie schon die Hofdamen der Königin Viktoria, den Blick über die Seen von Killarney schweifen.

Nach Wunsch besteht die Möglichkeit, ein Stück durch den Nationalpark zum Herrenhaus „Muckross“ zu wandern. Auf jeden Fall besuchen wir aber die wunderschön angelegten Gärten. 210 km (F, A)

5. Tag: Von Tralee nach Carlow Heute fahren wir von der bergigen Westseite Irlands zu der malerisch gelegenen Rock of Cashel, einen der frühen irischen Königssitze. Schon von Weitem sehen wir hoch auf dem Kalksteinfelsen die Silhouette der eindrucksvollen Ruine, mit ihren Türmen, Zinnen und Spitzgiebeln. Weiter geht die Fahrt in die mittelalterliche Stadt Kilkenny. Bekannt für ihre romantischen, engen Gässchen ist Kilkenny eine der attraktivsten Städte Irlands. Wir sehen das Kilkenny Castle, das im Jahr 1391 als Familiensitz der Familie Ormond errichtet wurde. Der Großteil der seit dem 14. Jahrhundert mehrmals umgebauten Festung stammt allerdings aus dem 19. Jahrhundert. Danach sollte noch etwas Zeit für einen Einkaufsbummel im Kilkenny Design Centre sein. Kilkenny ist für seine Kunsthandwerke weltbekannt und hier kann man den Künstlern bei ihrer Arbeit zusehen sowie handgearbeitete Stücke erwerben. Weiter geht die Fahrt bis zu unserem heutigen Hotel. 250 km (F, A)

6. Tag: Am Fuße der Wicklow Mountains Wir starten den Tag und fahren ins County Wicklow, auch Garten Irlands genannt. Halt bei Glendalough, einer Klosteranlage im Tal der zwei Seen, umgeben von steilen bewaldeten Hängen. Das Kloster wurde im 6. Jahrhundert vom Heiligen Kevin gegründet und war trotz vieler Plünderungen durch die Wikinger 600 Jahre lang ein blühendes Anwesen. Am Nachmittag steht der Besuch einer Schaffarm auf dem Programm. Am Fuße der majestätischen Wicklow Mountains, eröffnet sich die Möglichkeit, in die irische Kultur einzutauchen. Michael Crowe, ein angesehener



Schäfer, lädt uns ein zu einem unvergesslichen Erlebnis, bei dem Sie die Border Collies in voller Aktion bewundern können, während sie ihrer Arbeit nachgehen. Die atemberaubende Landschaft bietet eine malerische Kulisse und eine unvergleichliche Atmosphäre. 150 km (F, A)

7. Tag: Ganztägige Erkundung Dublins Den letzten Tag unserer Rundreise widmen wir uns der Erkundung Dublins: per Bus und auch zu Fuß. Die

Rundfahrt betten wir in das Thema „The Doors of Dublin“. Auf der eleganten Südseite der Stadt werden wir das gregorianische Dublin entdecken und Interessantes über die Türen und seine Besitzer erfahren. Das berühmte Trinity College und die St. Patricks Kathedrale sehen wir von außen. Wenn Sie mögen, haben Sie am Nachmittag noch etwas Zeit für einen individuellen Bummel in der Hauptstadt. 140 km (F, A)

8. Tag: Abschied von Irland Beannacht leat! Auf Wiedersehen Irland, denn es heißt schon wieder Abschied nehmen. Gemeinsam geht es zum Flughafen und per Flugzeug zurück nach Deutschland. 60 km (F)

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, A=Abendessen)

8-Tage-Erlebnisreise

1321010

p. P. im DZ ab € 1.545

Abreisen je Monat mit dem Tag des Reisebeginns

				2		1					
	14	5	30	14	4	15	6				
J	F	M	A	M	J	J	A	S	O	N	D

Termine und Preise unter sondergruppen.gebeco.de/1321010. Andere Abflugorte nach Verfügbarkeit, Preis auf Anfrage.

Aufpreis Einzelzimmer ab € 330

Teilnehmerzahl mind. 20 Personen

1 Freiplatz im halben DZ ab 20 zahlenden Personen

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug (siehe Seite 142)
- Flüge mit Aer Lingus in der Economy-Class ab/bis Frankfurt bis/ab Dublin (ggf. zzgl. Flugaufpreis)
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren

- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Klein- bzw. Reisebus mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag
- 7 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in 4-Sterne-Hotels (Landeskategorie) in Galway, Limerick, County Kerry, County Kerry Tipperary und Region Kildare. Weitere Informationen unter sondergruppen.gebeco.de/1321010
- 7x Frühstück, 7x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Zu Besuch in einer Whiskeydestillerie mit Verkostung
- Universitätsstadt Galway
- Tosendes Cliff of Moher
- Reizvolle Dingle Halbinsel
- Der Ring of Kerry
- Irische Geschichte am Monument Rock of Cashel
- Besuch der Klosteranlage Glendalough
- Besuch einer Schaffarm
- Einsatz von Audiogeräten
- Alle Eintrittsgelder
- Ausgewählte Reiseliteratur

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 142.



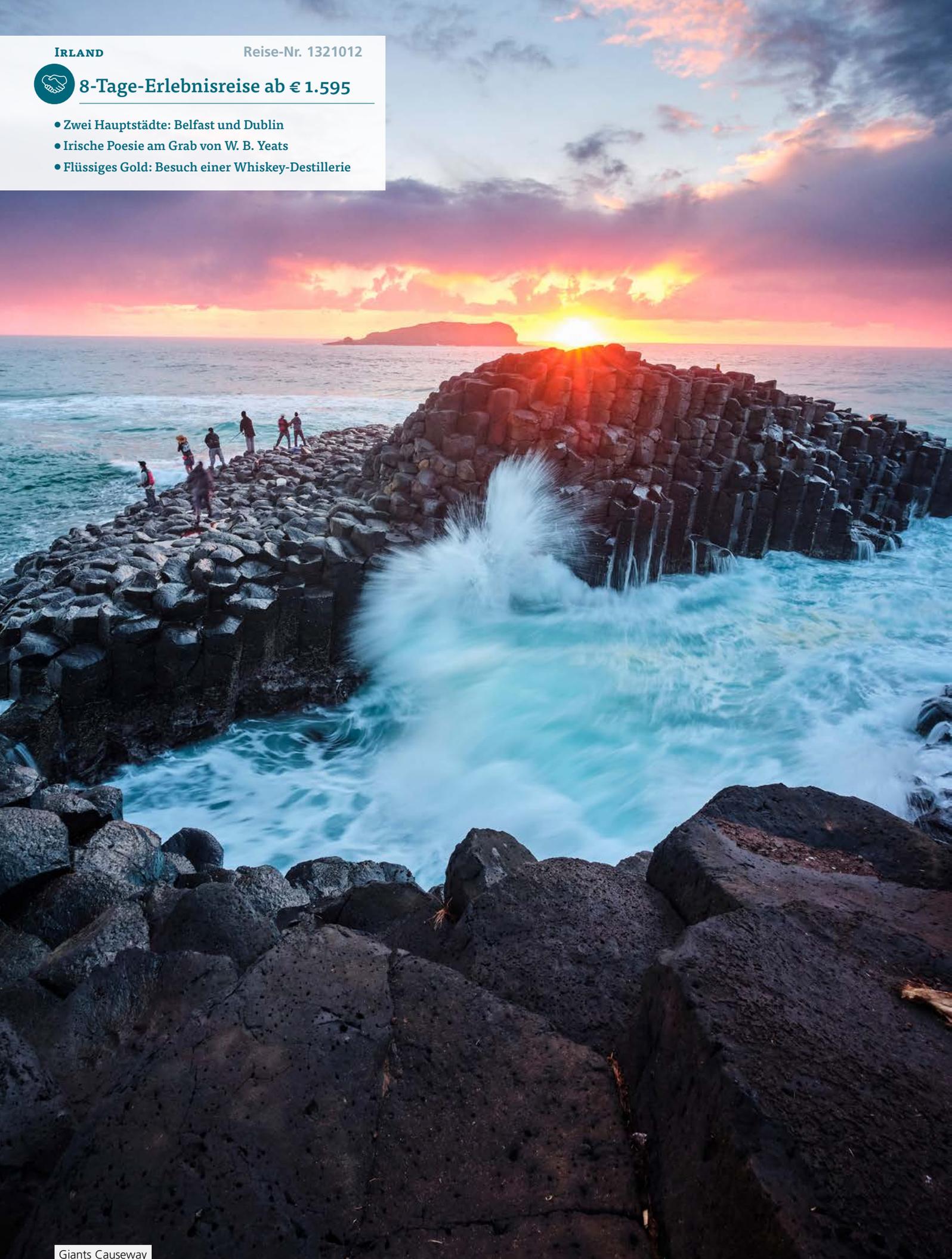
IRLAND

Reise-Nr. 1321012



8-Tage-Erlebnisreise ab € 1.595

- Zwei Hauptstädte: Belfast und Dublin
- Irische Poesie am Grab von W. B. Yeats
- Flüssiges Gold: Besuch einer Whiskey-Destillerie



Giants Causeway

Irlands Norden

Wir entdecken die einzigartige Schönheit von Irlands Norden: raue Küsten, weite Sandstrände, reizvolle Hügel- und Berglandschaften – alles untermalt mit sattem Grün. Wir begegnen den Inspirationen zum literarischen Erbe von Joyce, Beckett, Binchy oder Wilde und bekommen die kleinen aber feinen Unterschiede zweier stolzer Nationen aufgezeigt.

1. Tag: Flug nach Irland Gleich nach der Ankunft führt uns die Fahrt in eine der historischsten Regionen der ganzen Insel, das Boynetal. Hier bewundern wir die Hochkreuze von Monasterboice. Anschließend geht es weiter nach Belfast. 165 km (A)

2. Tag: Highlights von Belfast Diesen Tag widmen wir der Erkundung von Belfast: per Bus und zu Fuß. Wir kommen an der Queen's University, am faszinierenden Ulster Museum und im grünen Wunderland der Botanic Gardens vorbei. Das architektonische Highlight Belfasts ist die barocke City Hall. Südlich liegt das Cathedral Quarter, wo uns eine lebendige Kunst- und Restaurant-Szene erwartet. Politische Wandmalereien zeugen von vergangenen Konfliktzeiten, der Bau der Waterfront Hall war ein Versöhnungsprojekt und in den Stormont Buildings wird moderne Politik gemacht. Optional: In der größten Titanic-Besucherattraktion der Welt erfahren Sie auf interaktive und spannende Weise etwas über den Bau des Schiffes, das damalige Leben an Bord bis zur Entdeckung des Wracks. (F)

3. Tag: Von Belfast in das County Donegal Der Giant's Causeway besteht aus etwa 40.000 Basaltsäulen, die der Legende nach von einem Riesen angelegt wurden, um seinen Widersacher in Irland zum Kampf herauszufordern. Die Weiterfahrt führt uns zum Dunluce Castle (Außenbesichtigung). Derry in der britischen Provinz Nordirland präsentiert sich

städtisch, trutzig, stolz: Wir schlendern auf den alten Stadtmauern, schauen hinunter in die Bogside und reden über die Zeit des „Conflicts“. 200 km (F, A)

4. Tag: Wildromantisches Donegal Die Küste von Donegal ist stark zerklüftet, aber immer wieder finden sich wunderbare Sandstrände. Im Glenveagh-Nationalpark führt uns ein Spaziergang zum Glenveagh Castle, ein komfortables Herrenhaus der einstmaligen bedeutenden Gesellschaft und wir gönnen uns eine Pause in den schönen Schlossgärten. Es geht weiter, die salzige Luft des Meeres immer in der Nase! Wir fahren per Minibus zu den Slieve League Klippen, die zu Europas höchsten Felsenklippen zählen. 200 km (F, A)

5. Tag: Vom County Donegal ins County Mayo Viele irische Herrenhäuser wurden mit irischem Porzellan ausgestattet, welches übrigens immer noch sehr beliebt ist. In der bekannten Belleek Pottery schauen wir uns das traditionelle Handwerk und eine Auswahl der kunstvollen Stücke an. Der Wild Atlantic Way begeisterte durch sein Naturschauspiel schon den Literaturnobelpreisträger W. B. Yeats. Auf dem Friedhof von Drumcliff, an seinem Grab, tauchen wir in die Literaturgeschichte Irlands ein. Anschließend schlendern wir durch die malerische Marktstadt Sligo, wie es die Dichter W. B. Yeats und Dracula-Vater Bram Stoker früher taten. 210 km (F, A)

6. Tag: Ausflug in die Connemara Die Connemara ist eine der abwechslungsreichsten Landschaften Irlands. Wir passieren den Croagh Patrick, den heiligen Berg, fahren zum Fotostopp zur Kylemore Abbey und tauchen in die Geschichte der Region ein. Dan O'Hara und seine Familie stehen stellvertretend für viele Bewohner aus der Zeit der Hungersnot und der Auswanderungswelle nach Amerika. In seinem Homestead lernen wir das einfache Leben in den Bauern-Cottages kennen und erhalten eine Demonstration des Torfstechens, dem damals gebräuchlichen Brennmaterial. 190 km (F, A)

7. Tag: Vom County Mayo nach Dublin Auf dem Weg in die irische Hauptstadt machen wir Halt an einer Whiskey-Destillerie und werden in die Geheimnisse der Whiskeyherstellung eingeweiht. Am Nachmittag entdecken wir Dublin. Auf der eleganten Südseite der Stadt werden wir das gregorianische Dublin erleben und Interessantes über die „The Doors of Dublin“ und seine Besitzer erfahren. Das berühmte Trinity College und die St. Patricks Kathedrale sehen wir von außen. 275 km (F, A)

8. Tag: Abschied von Irland Es heißt Abschied nehmen von der grünen Insel. Fahrt zum Flughafen und Rückflug zum Ausgangsflughafen. 20 km (F)

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, A=Abendessen)



Whiskey-Tasting

8-Tage-Erlebnisreise **1321012**
p. P. im DZ ab € 1.595

Abreisen je Monat mit dem Tag des Reisebeginns

17 15 5 3 14 9

J F M A M J J A S O N D

Termine und Preise unter sondergruppen.gebeco.de/1321012. Andere Abflugorte nach Verfügbarkeit, Preis auf Anfrage.

Aufpreis Einzelzimmer ab € 465

Teilnehmerzahl mind. 20 Personen

1 Freiplatz im halben DZ ab 20 zahlenden Personen

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug (siehe Seite 142)
- Flüge mit Aer Lingus in der Economy-Class ab/bis Frankfurt bis/ab Dublin (ggf. zzgl. Flugaufpreis)
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren
- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Klein- bzw. Reisebus mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag

- 7 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in 4-Sterne-Hotels (Landeskategorie) in Belfast City, County Donegal, County Mayo und Dublin. Weitere Informationen unter sondergruppen.gebeco.de/1321012
- 7x Frühstück, 6x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Geschichtsträchtige Hochkreuze von Monasterboice
- Stadterkundungen von Dublin, Belfast und Derry
- Einzigartige Straße der Riesen
- Seeklippen von Slieve League
- Zu Gast in der Belleek Pottery
- Auf den Spuren von Dan O'Hara in der Connemara
- Besuch einer Whiskey-Destillerie mit Verkostung
- Einsatz von Audiogeräten
- Alle Eintrittsgelder
- Ausgewählte Reiseliteratur

Mehr genießen

- Teilnehmerzahl mind. 10 Personen. Preis p. P.
- Hochmodernes Titanic Belfast Besucherzentrum (2. Tag)

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 142.

Für die Einreise nach Nordirland gelten besondere Einreisebedingungen.



€ 30





7-Tage-Erlebnisreise ab € 1.745

- Glasgow, Edinburgh und Urquhart Castle
- Loch Ness – auf der Suche nach „Nessi“
- Besuch einer Whisky-Brennerei inklusive Verkostung



Glencoe Highlands

Schottland – auf den Spuren der Highlander

Schottland erwartet uns mit beeindruckenden Landschaften, majestätischen Burgen und einer reichen Geschichte. Wir erleben die Vergangenheit im imposanten Stirling Castle, tauchen ein in die Legenden rund um das sagenumwobene Loch Ness und bestaunen die Aussicht vom Edingburg Castle auf das Stadtbild. In einer traditionellen Whisky-Brennerei kosten wir die feinen Aromen Schottlands. Ob in den pulsierenden Metropolen Glasgow und Edinburgh oder in den malerischen Highlands – diese Reise lässt uns tief in die Seele Schottlands blicken.

1. Tag: Anreise nach Edinburgh Flug nach Edinburgh. Nach Ihrer Ankunft Begrüßung durch Ihre Reiseleitung und Transfer zum Hotel in Glasgow. (A)

2. Tag: Glasgow und Stirling Castle Nach einer Stadtrundfahrt durch Glasgow, auf der wir die Highlights der Stadt wie den George Square und die Kathedrale sehen, verlassen wir die Stadt und gelangen in die Trossachs – eine malerische Berg- und Seenlandschaft. Nach einem Spaziergang am Loch Katrine fahren wir weiter zum Stirling Castle. Auf einem Felsen gelegen beherrscht die ehemalige Residenz der schottischen Stuart-Könige die weite Ebene. 120 km (F)

3. Tag: Durch die West Highlands nach Loch Ness Wir fahren an der „Königin der schottischen Seen“, Loch Lomond, vorbei bis in die menschenleere Bergwelt der West Highlands. Durch das geschichtsträchtige „Tal der Tränen“, Glencoe, gelangen wir in die große geologische Einbruchzone, „Great Glen“ genannt. Hier reiht sich ein See an den anderen von West nach Ost. Über Staustufen, wie man sie bei Fort William besichtigen kann, sind die Seen miteinander verbunden. Wir besuchen am Ufer des Loch Ness Urquhart

Castle, eine pittoresk gelegene, einst heiß umkämpfte Burg. 350 km (F, A)

4. Tag: Scotch Whisky Heritage Trail Zunächst widmen wir uns mit dem Besuch von Fort George der schottischen Geschichte. Dieses englische Fort, das König George II. gegen die rebellischen schottischen Highlander errichten ließ, zählt zu den besterhaltenen Festungsanlagen Europas. Bevor wir uns auf den Whisky-Trail begeben, besuchen wir die romantischen Ruinen der Kathedrale von Elgin. Im Tal des Flusses Spey befindet sich eine Destillerie neben der anderen. Besuch einer Malt-Brennerei, wo wir die Entstehung des „schottischen Lebenswassers“ erleben. 237 km (F, A)

5. Tag: Über St. Andrews nach Edinburgh Heute geht es nach St. Andrews – bekannt als Heimatstadt Schottlands ältester Universität, zieht diese kleine Stadt Besucher aus aller Welt an. In St. Andrews angekommen, besichtigen wir die Überreste der größten Kathedrale Schottlands – St. Andrew's Kathedrale, mit ihren teils sehr gut erhaltenen, dazugehörigen Mauern. Im Anschluss Weiterfahrt nach Edinburgh. Auf dem Weg fahren wir über die „Forth Road Bridge“, von wo aus wir

einen guten Blick auf die berühmte „Forth Railway Bridge“ haben. Diese Brücke ist auf der ganzen Welt bekannt für ihre freitragende Bauweise und ist die wichtigste Verbindung von den schottischen Lowlands in die Highlands. 270 km (F)

6. Tag: Entdeckungen in Edinburgh Das Beste kommt zum Schluss: Edinburgh! Wie soll man die Eleganz, die Würde und Lebendigkeit dieser Stadt beschreiben? Wir starten mit einem Besuch des Edinburgh Castle, einer der bedeutendsten Sehenswürdigkeiten von Edinburgh und Schottland. Die Burg thront über der Stadt. Im Anschluss spazieren wir entlang der Royal Mile bis hin zum Palace of Holyroodhouse (Außenbesichtigung). Heute ist der Palast der offizielle Wohnsitz der britischen königlichen Familie, wenn diese in Edinburgh weilt. Selbstverständlich sehen wir auch die Neustadt. Am Nachmittag bleibt Zeit, sein ganz persönliches Edinburgh kennenzulernen. Die Stadt bietet so viel! (F, A)

7. Tag: Edinburgh und Heimreise Heute heißt es Abschied nehmen vom Land der Highlander. Je nach Abflugzeit bleibt noch Zeit für einen letzten Bummel auf eigene Faust. Transfer zum Flughafen Edinburgh und Rückflug nach Deutschland. (F)

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, A=Abendessen)



Forth Railway Bridge

7-Tage-Erlebnisse **1251030**
p. P. im DZ ab € 1.745

Abreisen je Monat mit dem Tag des Reisebeginns

15 6 3 8 2

J F M A M J J A S O N D

Termine und Preise unter sondergruppen.gebeco.de/1251030. Andere Abflugorte nach Verfügbarkeit, Preis auf Anfrage.

Aufpreis Einzelzimmer ab € 395

Teilnehmerzahl mind. 25 Personen

1 Freiplatz im halben DZ ab 25 zahlenden Personen

Im Reisepreis inbegriffen

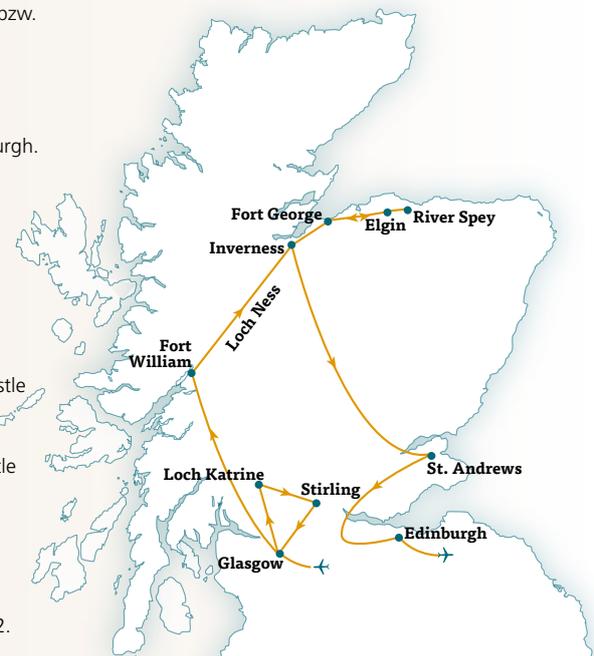
- Zug zum Flug (siehe Seite 142)
- Flüge mit renommierter Fluggesellschaft in der Economy-Class ab/bis Frankfurt bis/ab Edinburgh (ggf. zzgl. Flugaufpreis)
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren

- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Klein- bzw. Reisebus mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag
- 6 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in 3-Sterne-Hotels (Landeskategorie) inkl. lokale Steuern in Glasgow, Invernesshire und Edinburgh. Weitere Informationen unter sondergruppen.gebeco.de/1251030
- 6x Frühstück, 4x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Besichtigung Stirling Castle
- Sagenumwobenes Loch Ness mit Urquhart Castle
- Festungsanlage Fort George
- Besichtigung der Kathedrale von Elgin
- Innenansichten des mächtigen Edinburgh Castle
- Einsatz von Audiogeräten
- 7 Tage Historic Scotland Pass
- Alle Eintrittsgelder
- Ausgewählte Reiseliteratur

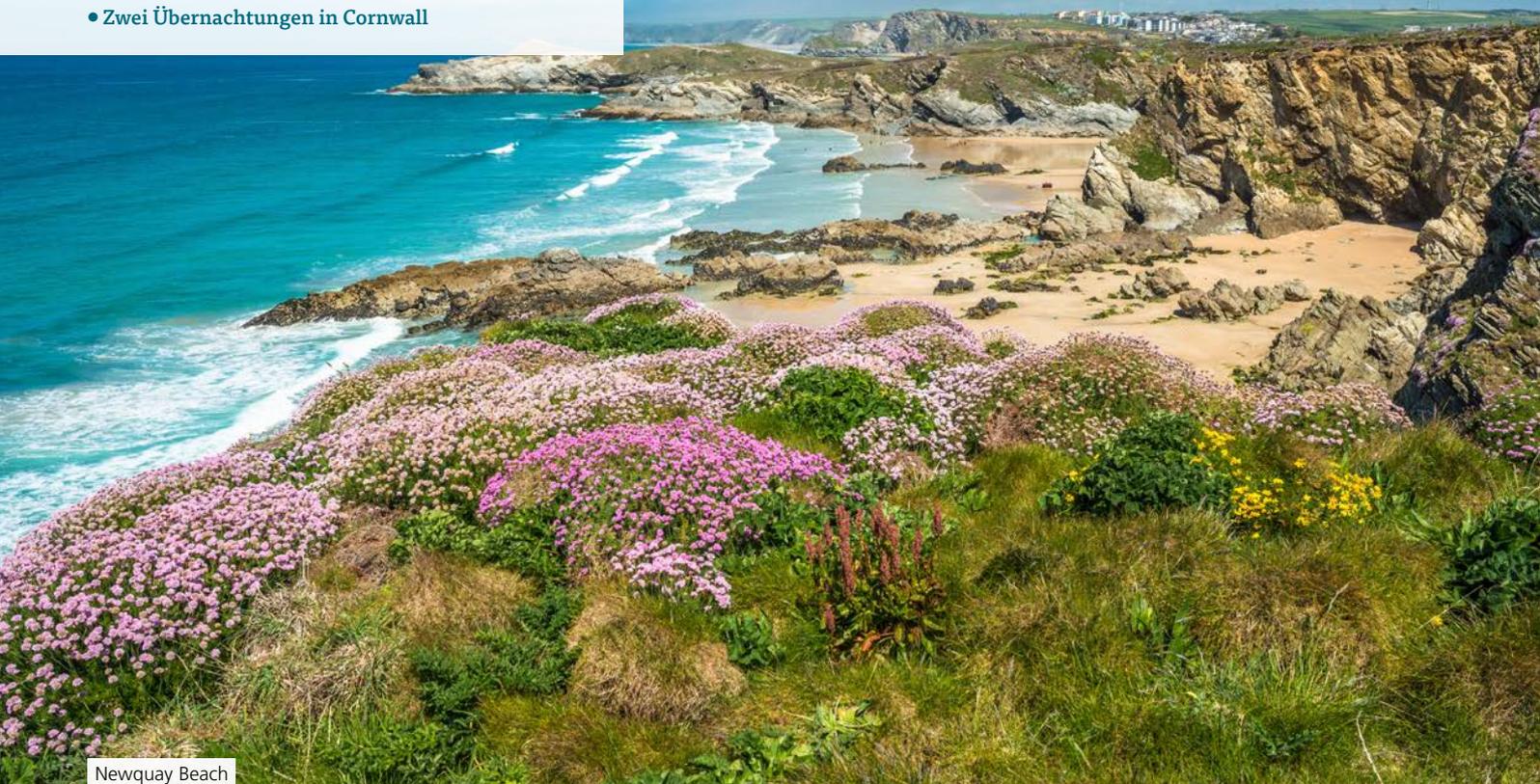
Weitere Informationen finden Sie ab Seite 142.





7-Tage-Erlebnisreise ab € 1.795

- Lost Gardens of Heligan
- Rätselhafte Steinkreise von Stonehenge
- Zwei Übernachtungen in Cornwall



Newquay Beach

Südengland zum Kennenlernen

Wir reisen auf den Spuren von König Artus, sind fasziniert von den Steinkreisen des prähistorischen Stonehenge und lassen uns den Wind der Kreideklippen um die Nase wehen. Gemeinsam entdecken wir das Leben in der Künstlerkolonie St. Ives und genießen die Ferienidylle Südenglands.

1. Tag: Anreise nach Bristol Linienflug von Frankfurt nach London Heathrow. Nach unserer Ankunft Begrüßung durch unsere Reiseleitung. Es geht auch gleich los! Durch die harmonisch gewellte Landschaft machen wir uns auf nach Bristol, unser heutiges Tagesziel. 170 km (A)

2. Tag: Von Bristol nach Newquay Zunächst staten wir Bath, dem eleganten englischen Kurort einen Besuch ab. Dank seiner erhaltenen Ursprünglichkeit wurde Bath zur UNESCO-Welterbestätte erhoben. Ihre Alternative: Sie wollen auf die Erkundung von Bath verzichten und haben Lust auf Körperertüchtigung? Nur zu. Wie wäre es mit einem Besuch in den Thermalquellen? In Wells tauchen Sie in die phantastische Welt Harry Potter's ein. Das Vicar's Close, eine der ältesten Straßen mit Wohngebäuden aus dem 14. Jahrhundert, steht unter Denkmalschutz. Unterwegs nach Newquay halten wir am Pub Jamaica Inn, Schauplatz des Romans von Daphne du Maurier. 290 km (F, A)

3. Tag: Newquay – Lanhydrock: Lost Gardens und Lanhydrock House Der heutige Tag gehört besonders für Gartenfreunde zu den Höhepunkten der Reise. Zunächst besuchen wir die original instandgesetzten Lost Gardens of Heligan. Bei unserem Spaziergang durch diese Gartenanlage sehen wir exotische Pflanzen aus aller Welt. Am Nachmittag besuchen wir Lanhydrock House. Das prächtige, in viktorianischer Zeit modernisierte Landhaus aus dem 16. Jahrhundert, ist eingebettet in eine 300 Hektar bewaldete Parklandschaft. 110 km (F, A)

4. Tag: Tagesausflug: St. Ives und Land's End Am heutige Tag besuchen wir zunächst den Garten der Klosterfestung St. Michael's Mount, die auf einer Insel liegt und bei Flut nur mit Boot erreicht werden kann. Im Anschluss besuchen wir Land's End, dem westlichsten Punkt Englands. Dieser Küstenabschnitt ist von einer einmalig wilden Schönheit: Steile Klippen, tosende Wellen, Farne,

gelber Stechginster und leuchtende Erikabüsche. Vielleicht erblicken wir von Land's End die Scilly Islands über das Meer hinaus am Horizont! Wir fahren weiter in den kleinen Fischerort St. Ives. Das Künstlerstädtchen mit kilometerlangen Stränden, subtropischen Pflanzen und Palmen diente bereits des Öfteren als Schauplatz für in Deutschland bekannte Romanverfilmungen. Nach einem gemeinsamen Spaziergang durch die charmante Altstadt fahren wir zurück ins Hotel. 210 km (F)

5. Tag: Plymouth: Freizeit oder Tintagel und Clovelly Ihr freier Tag in Plymouth. Genießen Sie Ihren freien Tag oder begleiten Sie Ihren Reiseleiter auf einem optionalen Tagesausflug nach Tintagel und Clovelly. In Tintagel soll in sagenhafter Zeit König Artus gelebt haben. Wir besichtigen die Burgruine, die in ihrer Verlorenheit hoch oben auf zwei Steilklippen über der schäumenden See thront. Unser nächster Stopp ist der sehr schön gelegene Fischerort Boscastle direkt an der Küste Cornwalls. Weiter entlang der atemberaubenden Küste gelangen wir nach Clovelly. Der unter Denkmalschutz stehende Fischerort liegt an einem Hang, der fast senkrecht ins Meer abfällt. Hier wird es Zeit für einen wohlverdienten „Cream Tea“. Frisch gestärkt machen wir noch einen Rundgang durch den malerischen Ort. 220 km (F)

6. Tag: Von Plymouth nach Bournemouth Der heutige Tag führt uns zunächst durch die weite, unheimliche Landschaft des Dartmoor National Parks. In Exeter besuchen wir die herrliche Kathedrale im Stil der englischen Gotik – eine der Schönsten des Landes. Wir übernachten im



Stonehenge



English Teatime

Urlaubsort Bournemouth und genießen die Lage am Meer. 230 km (F, A)

7. Tag: Stonehenge und Rückreise Am Morgen wartet ein kultureller Höhepunkt auf uns: Stonehenge! Die ungeheure Leistung ihrer Erbauer verbindet sich bei jedem Betrachter mit der Frage nach dem „Warum“ – und dieses Mysterium macht wohl auch die Faszination dieses Ortes aus. Immer schien Stonehenge eine astronomische Bedeutung zu haben, denn steht man im Inneren,

geht exakt über dem Heel Stone und der Prozessionsallee zur Sommersonnenwende am 21. Juni die Sonne auf. Anschließend fahren wir zum Flughafen London Heathrow und fliegen zwischen 17:00 Uhr und 19:30 Uhr wieder zurück nach Hause. 130 km (F)

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, A=Abendessen)

7-Tage-Erlebnisreise **1251031**
p. P. im DZ ab € 1.795

Abreisen je Monat mit dem Tag des Reisebeginns

7 4 2 6 17

J F M A M J J A S O N D

Termine und Preise unter sondergruppen.gebeco.de/1251031. Andere Abflugorte nach Verfügbarkeit, Preis auf Anfrage.

Aufpreis Einzelzimmer ab € 550

Teilnehmerzahl mind. 25 Personen

1 Freiplatz im halben DZ ab 25 zahlenden Personen

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug (siehe Seite 142)
- Flüge mit renommierter Fluggesellschaft in der Economy-Class ab/bis Frankfurt bis/ab London (ggf. zzgl. Flugaufpreis)
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren
- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Klein- bzw. Reisebus mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag

- 6 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in 3- bis 4-Sterne-Hotels (Landeskategorie) inkl. lokale Steuern im Raum Bristol, in Cornwall, Plymouth und Bournemouth. Weitere Informationen unter sondergruppen.gebeco.de/1251031
- 6x Frühstück, 4x Abendessen

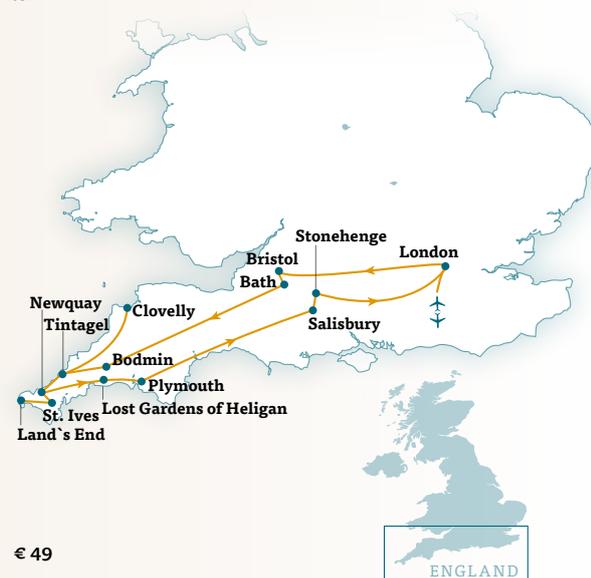
Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Besuch des Kurorts Bath
- Zeitreise im Lanhydrock House
- Künstlerstädtchen St. Ives
- Atemberaubendes Land's End
- Besuch des Gartens der Klosterfestung St. Michael's Mount
- Fahrt durch das mysteriöse Dartmoor
- Besuch der Kathedrale in Exeter
- Einsatz von Audiogeräten
- Alle Eintrittsgelder
- Ausgewählte Reiseliteratur

Mehr genießen

Teilnehmerzahl mind. 16 Personen. Preis p. P.
• Tintagel und Clovelly inkl. Cream Tea (3. Tag) € 49

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 142.





- Künstlerort Figueres
- Gaudís Barcelona
- Unbekanntes Girona



Park Güell in Barcelona

Barcelona und Katalonien – von Künstlern und Kathedralen

Barcelona und Katalonien: Keine Region ist so geprägt von Kunst und Künstlern, hier reiht sich ein Kunstwerk an das nächste. Atemberaubende Architektur zeigt sich in Kirchen und Kathedralen, Parks und Ruinen. Auf dieser Reise begeben wir uns auf die Spuren von Antonio Gaudí und Salvador Dalí. Mit Barcelona und Girona erwarten uns facettenreiche Städte, aber auch die Küste begrüßt uns mit ihrem besonderen Flair. Kommen Sie mit uns auf diese farbenfrohe Reise!

1. Tag: Anreise nach Barcelona Benvinguts in Barcelona! Je nach Ankunftszeit haben Sie Gelegenheit, auf eigene Faust einen ersten Streifzug durch die spanische Metropole zu unternehmen. Den Tag lassen wir bei einem gemeinsamen Abendessen ausklingen. (A)

2. Tag: Weltberühmtes Barcelona Um uns einen ersten Überblick zu verschaffen, starten wir mit einer Stadtrundfahrt. Es geht vorbei an der Plaza de España und hinauf auf den Berg Montjuïc. Hier genießen wir einen Ausblick über die gesamte Stadt, den maritimen Hafen und auf das weite Meer und lernen – fast aus der Vogelperspektive – Barcelona erst einmal kennen. Im Anschluss erwar-

tet uns bereits ein grandioser Höhepunkt dieser Reise: Der Besuch der berühmten „unvollendeten“ Sagrada Família. Das einzigartige Wahrzeichen der Stadt macht uns schnell deutlich, was es mit dem katalanischen Jugendstil auf sich hat. Anschließend streifen wir mit einem Spaziergang durch das Gotische Viertel und besichtigen die berühmte Kathedrale, die dem gesamten Stadtteil ihren Stempel aufdrückt. Nach dem Erlebnis erwartet uns das historische Stadtzentrum. Wir flanieren über Barcelonas berühmtem Prachtboulevard „Rambla“ zum Markt „La Boqueria“. Hier erfahren wir, wie die vielen leckeren regionalen Produkte, die dort angeboten werden, auf katalanisch heißen. (F)

3. Tag: Auf den Spuren Gaudís Heute ist Gaudí-Tag: Die Werke des großen Architekten werden wir uns in aller Ruhe etwas genauer anschauen. Gut gestärkt vom Frühstück besuchen wir die Sehenswürdigkeiten Barcelonas. Wir spazieren gemütlich durch den etwas außerhalb der Innenstadt gelegenen Park Güell. Nachdem die architektonischen Objekte Anfang der 1980er Jahre aufwändig restauriert wurden, erklärte die UNESCO den gesamten Park zum Weltkulturerbe. Konzentrieren wir uns auf bewundernswerte Steinkonstruktionen, atemberaubende Keramikarbeiten und faszinierende Gebäude. Keine Angst, wir haben Zeit für alle Facetten! Nach einer gemeinsamen Pause auf dem Terrassenplatz fahren wir weiter zum „Passeig de Gràcia“, dem Prachtboulevard der katalanischen Hauptstadt. Schon von weitem fällt uns das Gaudí-Bauwerk „Casa Milà“ auf. Bei der ausführlichen Besichtigung wird uns auch klar, warum das Gebäude im Volksmund „La Pedrera“ – der Steinbruch – heißt. Sie haben noch nicht genug von Farben und Formen? Besuchen Sie optional am Nachmittag die Fundació Joan Miró, hoch oben auf dem Montjuïc gelegen. Bereits in der Gestaltung des Gebäudes mit seinen klaren kubischen Formen manifestiert sich der frühe Stil des Künstlers. Bewundern Sie die vielfältigen Werke des beliebten Joan Miró in diesem Museum der Modernen Kunst. (F)

4. Tag: Ausflug gen Norden Die aufregende Vergangenheit von Girona geht bis in die Zeit der Römer zurück. Ganze 25 Mal wurde die Stadt schon belagert, doch nur vier Mal eingenommen. Umsäumt von vier Flüssen und der begehbaren Stadtmauer, bietet Girona ein beeindruckendes

Stadtbild. Wir erkunden die historische Altstadt mit mittelalterlichen Bauten und römischen, maurischen und jüdischen Reminiszenzen. Die Kathedrale Santa Maria ist wohl eine der Schönsten in Spanien, dieses Kunstwerk lassen wir uns auf keinen Fall entgehen. Anschließend spazieren wir über die rote Eiffel-Brücke, die in der Landessprache den komplizierten Namen Pont de les Peixateries Velles trägt, und genießen die Aussicht auf die Farbenpracht der Stadt. Mittags verlassen wir Girona. Sanfte Hügel, mittelalterliche Dörfer: Das Empordà zählt zu den schönsten Regionen Kataloniens. Im 6. Jahrhundert v. Chr. gründeten die Griechen die Handelsniederlassung Emporion, die später der Region Empordà ihren Namen geben sollte. Sie war ein Umschlagplatz für Importprodukte wie Metall- und Tonwaren, die hier gegen landwirtschaftliche Produkte und Erze aus dem Binnenland getauscht wurden. Zum Ende des 3. Jahrhunderts v. Chr. erkannten dann die Römer die strategische Position Emporions im Kampf gegen Karthago. Wir besuchen die Ruines de Empúries, wo heutzutage die Überreste der griechischen Stadt Emporion mit denen der römischen Stadt Emporiae koexistieren und ein außergewöhnliches Zeugnis der Vergangenheit darbieten. Am Nachmittag widmen wir uns dem Geburtsort Dalis, Figueres. Hier kommen wir aus dem Staunen nicht mehr heraus: Bereits die Fassade des Teatre-Museum Dalí beeindruckt mit seinen Farben und Formen. Dalí selbst liegt auf seinen Wunsch hin in der Krypta unter der Glaskuppel des Gebäudes begraben. Das Museum beherbergt Werke aller Arten von Kunstwerken: Gemälde und Zeichnungen, Fotografien, Skulpturen und Fotografien, Installationen und Gravuren. Wir tauchen ein und begeben uns auf eine fantastische Reise durch alle Etappen des künstlerischen Schaffens Dalis. 305 km (F)

5. Tag: Costa Brava, die wilde Küste Spaniens
 Heute begeben wir uns auf Entdeckungsreise entlang der Costa Brava, zu deutsch die „wilde Küste“. Im Örtchen Blanes, dem südlichsten Zipfel dieses Küstenabschnittes, findet sich ein kleines Juwel. Der Jardí Botanic Marimurtra, der botanische Garten von Blanes, ist eine wahre Oase für die Seele.

Wir begeben uns auf eine botanische Weltreise, die exotischen Gewächsen stammen von fünf verschiedenen Kontinenten! Zwischen chilenischen Palmen, asiatischen Bambusgewächsen und afrikanischen Bäumen schlendern wir durch den Park, atmen die blumigen Düfte und erkunden mit all unseren Sinnen. Schauen Sie doch auch einmal in die Lüfte, denn die vielfältige Flora macht sich auch der eine oder andere bunte Vogel zu nutze. Auch wenn es im Garten so vieles zu sehen gibt, das besondere Highlight des Gartens ist seine Lage direkt am Meer. Wir erfreuen uns an den grandiosen Ausblicken, die sich uns zwischen Blüten und Zweigen immer wieder bieten! Wilde Küste, wilde Pflanzen und wilde Zeiten – die kannte man früher sehr gut in Tossa de Mar. Um sich gegen Piratenangriffe zu wappnen und die Stadt verteidigen zu können, ist die Altstadt La Vila Vella von einer beeindruckenden Stadtmauer umgeben. Vom Torre de los Moros aus schlugen die Wachen Alarm, um die Bewohner frühzeitig zu warnen. Die kleine Stadt mit der majestätischen Burganlage, auf dem Hügel direkt am Meer liegend, ist ein fantastisches Postkartenmotiv – halten Sie ihre Kamera bereit! Wir schlendern durch das Städtchen mit mittelalterlichem Charme und entdecken all die reizvollen Ecken von Tossa de Mar. Der restliche Tag gehört ganz Ihnen. 180 km (F)

6. Tag: Römisches Tarragona und Sektverkostung Codorníu
 Optional haben Sie heute die Möglichkeit, Ihre Reiseleitung nach Tarragona zu begleiten. Das „Tarraco“ der Römer war Hauptstadt der römischen Provinz Hispania citerior, des östlichen Teils der Iberischen Halbinsel. Tarragona hat alles, was eine römische Provinzhauptstadt so auszeichnete. Dazu zählen die Stadtmauern, Amphitheater, Zirkus und Forum. Wir erkunden die Stadt bei einem Spaziergang. Eine Rambla finden Sie nicht nur in Barcelona: Die Rambla Nova ist eines der Highlights in der Stadt und führt bis an den „Balcó del Mediterrani“, von wo sich ein fantastischer Blick über das Mittelmeer eröffnet. Von der Küste geht es weiter ins Hinterland. Inmitten eines grünen Tals liegt hier geschützt eines der wichtigsten Kloster der Zisterzienser, Santes Creus.

Zwischen alten Mauern, gotischen Fenstern und Orangenbäumen verlieren wir uns in der Zeit. Zum Abschluss dieses optionalen Ausfluges erwartet uns noch ein Highlight: In den modernistischen Caves Codorníu begeben wir uns auf die Reise des katalanischen Schaumweines Cava, an deren Ende uns an der gedeckten Tafel der Aromen eine Verköstigung erwartet. Am Abend kommen wir wieder in der Gruppe zusammen und speisen zum Abschluss der Reise gemeinsam. (F, A)

7. Tag: Heimreise
 Eine Reise mit vielen Eindrücken aus Katalonien und Barcelona geht zu Ende! Je nach Abflugzeit haben Sie noch Zeit, ein letztes Souvenir zu besorgen oder bei einem Getränk in einem der vielen Cafés Abschied zu nehmen. (F)

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, A=Abendessen)



Botanischer Garten in Blanes

7-Tage-Erlebnisse **1741098**
 p. P. im DZ ab € 1.895

Abreisen je Monat mit dem Tag des Reisebeginns

			10								
		17	15	24				15	6		
J	F	M	A	M	J	J	A	S	O	N	D

Termine und Preise unter sondergruppen.gebeco.de/1741098. Andere Abflugorte nach Verfügbarkeit, Preis auf Anfrage.

Aufpreis Einzelzimmer ab € 595

Teilnehmerzahl mind. 20 Personen

1 Freiplatz im halben DZ ab 20 zahlenden Personen

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug (siehe Seite 142)
- Flüge mit renommierter Fluggesellschaft in der Economy-Class ab/bis Frankfurt bis/ab Barcelona (ggf. zzgl. Flugaufpreis)

- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren
- Stadtrundfahrt/Ausflüge im landestypischen Klein- bzw. Reisebus mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag
- 6 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) im 4-Sterne-Hotel (Landeskategorie) inkl. lokale Steuern in Barcelona. Weitere Informationen unter sondergruppen.gebeco.de/1741098
- 6x Frühstück, 2x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Besuch des Marktes „La Boqueria“
- Flaniermeile La Rambla
- Die großen Werke Gaudís
- Unvollendete Sagrada Familia
- Unbekannte Schönheit Girona
- Ruinen von Empúries
- Künstlerort Figueres
- Botanischer Garten Marimurtra
- Küstenflair in Tossa de Mar
- Einsatz von Audiogeräten

- Alle Eintrittsgelder
- Reiseliteratur zur Auswahl

Mehr genießen

Teilnehmerzahl mind. 10 Personen. Preis p. P.
 • Tarragona und Sektellerei Caves Codorníu (6. Tag) **€ 135**

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 142.





8-Tage-Erlebnisreise ab € 1.695

- Traditionelle Herstellungsbetriebe
- Besuch des Wassergerichts
- Auf den Spuren der valencianischen Paella



Blick auf die Altstadt von Valencia

Spanien: rund um Valencia – zwischen Tradition und Moderne

Valencia - eine Stadt voller Kontraste! Futuristische Architektur trifft auf historische Gassen, jahrhundertealtes Handwerk auf moderne Kreativität. Die Region fasziniert mit ihren Traditionen, der Herstellung von Wein und Käse bis zur valencianischen Paella. Gemeinsam erkunden wir die lebendige Altstadt, entdecken einheimische Manufakturen und genießen die Aromen der Region.

1. Tag: Ankunft in Valencia Ein Flug über die Pyrenäen und schon sind wir in der spanischen Metropole Valencia. Wer früh genug ankommt, hat Zeit für eine erste Begegnung mit der lebendigen Stadt. Wir beginnen unsere Reise mit einem gemeinsamen Abendessen und lernen uns kennen. (A)

2. Tag: Valencia: Börse, Kathedrale und Wassergericht Von den Römern gegründet, unter den Mauren eine wichtige Stadt im Kalifat von Córdoba, vom Ritter El Cid erobert, später ein eigenes kleines Königreich, heute die drittgrößte Stadt Spaniens: All dies sind Annäherungen an Valencia. Beginnen wir mit der Altstadt: Die Kathedrale, in der angeblich der Heilige Gral aufbewahrt wird, die lebendigen Markthallen und die Lonja, eines der schönsten gotischen Bauwerke Spaniens, die

alte Handelsbörse der Hafenstadt des 15. Jahrhunderts, all das fügt sich zu einem harmonischen Ganzen. Fragen wir uns, wie die Valencianer in der Vergangenheit mit einem der wichtigsten Bausteine des Lebens umgingen, dem Wasser. Eine Antwort finden wir bei einem Besuch des Wassergerichts. Sie ist eine der ältesten europäischen Rechtsinstitutionen, geht auf das 10. Jahrhundert zurück und ist als immaterielles Weltkulturerbe anerkannt. Unser Highlight: Jeden Donnerstag Mittag regelt das Gericht vor dem Portal der Kathedrale die Angelegenheiten der Valencianer Landwirte in Bewässerungsfragen. Hören wir zu und lernen wir. (F)

3. Tag: Futuristisches Valencia Heute wenden wir unser Interesse der modernen Stadtentwicklung

zu. Das verheerende Hochwasser des Flusses Turia im Jahr 1957 hat zu der radikalen Maßnahme geführt, dem Fluss ein neues Bett zu schaffen und das alte in einen Parkgürtel zu verwandeln. Hier befindet sich auch die futuristische anmutende Stadt der Künste und der Wissenschaften, ein atemberaubender Bautenkomplex des Valencianer Stararchitekten Santiago Calatrava. Im Oceanogràfic tauchen wir mit allen Sinnen ein in die Unterwasserwelt: Im riesigen Glastunnel fühlen wir uns, als wären wir mitten im Meer, umgeben von Fischen und Haien. Den Rest des Tages können Sie nach eigenen Wünschen gestalten. Einen Tipp haben wir natürlich für Sie: Sie haben bestimmt schon einmal von den Fallas de Valencia gehört – bei dem Frühjahrsfest werden große Pappmaché-Figuren feierlich verbrannt. Im Museo Fallero können Sie eine Vielzahl der beeindruckenden Figuren sehen, die seit 1934 als Ausstellungsstücke vor den Flammen gerettet wurden. (F)

4. Tag: Höhlen de Sant Josep und Sagunt Begleiten Sie Ihre Reiseleitung heute auf einen optionalen Ausflug nach Sagunt. Auf dem Weg dorthin machen wir zunächst Halt in Vall d'Uixó an einem architektonischen Wunderwerk der besonderen Art: in den Höhlen Coves de Sant Josep bestaunen wir die gestalterische Kraft der Natur und fragen uns, wer wohl der bessere Architekt ist: Die Natur oder der Mensch? Ganz in der Nähe befindet sich die Stadt Sagunt. Bereits den Römern war sie als „Saguntum“ bekannt – ein erster Hinweis auf die archäologischen Spuren, die die Stadt birgt. Über den ganzen Bergrücken hinweg erstreckt sich die mächtige Festungsanlage der Burg von Sagunt. Nach

einem gemütlichen Bummel durch die Stadt an der Costa de Valencia geht es am Nachmittag zurück in unser Hotel in Valencia. 100 km (F)

5. Tag: Kulinarik und Genuss Wir verlassen Valencia fürs Erste und machen uns auf in Richtung Norden. In Benicassim erwartet uns das erste Highlight: Carmelitano, Bodega und Destillerie. Die Karmelitermönche begründeten in den Anfängen des 18. Jahrhunderts die Produktion der edlen Tropfen aus verschiedenen Kräutern nach streng geheimen Wunderrezept. Bei einer Führung durch Gemäuer und die Destillerie lernen und genießen wir mit allen Sinnen, insbesondere bei der Verkostung der verschiedenen Produkte. Dann geht es von der Kultur zurück zur Natur, in dem Wissen, wie eng beides verflochten ist. Das Ebrodelta ist ein einzigartiger Naturraum, der zu den bedeutendsten Feucht- und Vogelschutzgebieten Europas zählt. Vor allem Reisfelder prägen das Landschaftsbild und zeigen, warum in dieser Region fast jedes Lokal eine exzellente Paella serviert. Die Paella Valenciana hat sich auch überregional einen Namen gemacht. Haben Sie schon einmal darüber nachgedacht, wie der Reis von den Feldern in den Kochtopf kommt? Bei unserem Besuch in einer Reismühle tauchen wir ein in den Prozess der Verarbeitung der Reispflanze bis hin zum aromatischen Endprodukt. Wir fahren weiter nach Peniscola. 220 km (F, A)

6. Tag: Entdeckungstour ins valencianische Hinterland Nach dem Frühstück entfernen wir uns von der Küste und machen einen Ausflug in das von Kalksteinformationen geprägte gebirgige Hinterland des Maestrazgo. Morella beeindruckt uns mit seiner gut erhaltenen Stadtmauer und imposanten Burganlage. Auch die prächtige Kirche Santa María schauen wir uns genauer an. Am Nachmittag machen wir eine Erfahrung der besonderen Art: Die Bergregion ist bekannt für ihren hochwertigen Käse. Nach einer Führung über den Hof einer traditionellen Käseerei, die ökologisch betrieben wird, probieren wir die schmackhaften Leckereien, die hier hergestellt werden. Den rest-

lichen Tag haben wir zur freien Verfügung in Peniscola. 155 km (F)

7. Tag: Peniscola und Naturpark Albufera Bevor wir wieder Richtung Valencia fahren widmen wir uns Peniscola. Der malerische Ort wird von der ehemaligen Templerburg bekrönt, in der die letzten Gegenpäpste Avignons ihre Zuflucht fanden. Wir schlendern durch die engen Gassen und genießen den herrlichen Ausblick von der Festung. Im Anschluss begeben wir uns zum Ursprung der valencianischen Spezialität, der Paella. In einem Restaurant probieren wir diese Köstlichkeit und unternehmen anschließend im Naturpark Albufera eine kleine Bootstour. Ein Abschiedsgetränk im Mercado Colón bietet die Möglichkeit, die Erlebnisse der vergangenen Tage Revue passieren zu lassen. 175 km (F, M)

8. Tag: Heimreise Es heißt Abschied nehmen. Sie fliegen von Valencia zurück in die Heimat. (F)

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, M= Mittagessen, A=Abendessen)



Paella de Valencia



Ciudad de las Ciencias in Valencia

8-Tage-Erlebnisreise **1741099**
p. P. im DZ ab € 1.695

Abreisen je Monat mit dem Tag des Reisebeginns

24	8	27	19	7
J	F	M	A	M
J	J	A	S	O
N	D			

Termine und Preise unter sondergruppen.gebeco.de/1741099. Andere Abflugorte nach Verfügbarkeit, Preis auf Anfrage.

Aufpreis Einzelzimmer ab € 350

Teilnehmerzahl mind. 20 Personen

1 Freiplatz im halben DZ ab 20 zahlenden Personen

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug (siehe Seite 142)
- Flüge mit renommierter Fluggesellschaft in der Economy-Class ab/bis Frankfurt bis/ab Valencia (ggf. zzgl. Flugaufpreis)
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren
- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Klein- bzw. Reisebus mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag

- 7 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in 4-Sterne-Hotels (Landeskategorie) inkl. lokale Steuern in Valencia und Peniscola. Weitere Informationen unter sondergruppen.gebeco.de/1741099
- 7x Frühstück, 1x Mittagessen, 1x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Wassergericht in Valencia
- Besuch einer Reismühle
- Mittagessen mit valencianischer Paella
- Naturpark Ebrodelta
- Traditionelle Käseherstellung
- Valencianisches Hinterland
- Bodega und Destillerie
- Templerburg in Peñíscola
- Bootsfahrt in Albufera
- Einsatz von Audiogeräten
- Alle Eintrittsgelder
- Ausgewählte Reiseliteratur

Mehr genießen

Teilnehmerzahl mind. 10 Personen. Preis p. P.
• Ausflug Sagunt und Höhlen Coves de Sant Josep (4. Tag)

€ 65

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 142.





8-Tage-Erlebnisreise ab € 1.445

- Besichtigung der Alhambra in Granada
- Ausflug zur britischen Exklave nach Gibraltar
- Die idyllische Bergwelt von Ronda



Alhambra in Granada

Andalusien – Glanzlicht am Mittelmeer

Gemeinsam entdecken wir die Höhepunkte Andalusiens. Die Vielfalt der Landschaften, die beeindruckenden Paläste und die idyllischen Altstädte werden uns begeistern. Sevilla, die Stadt des Flamenco, besticht als moderne Metropole. In Córdoba und Granada erkennen wir den maurischen Einfluss. Ein andalusisches Sprichwort heißt: „Wer Granada nicht gesehen hat, hat nichts gesehen“.

1. Tag: Anreise nach Andalusien Sie fliegen von Deutschland nach Málaga. Nach der Ankunft werden Sie am Flughafen von Ihrer örtlichen Reiseleitung begrüßt und fahren zu Ihrem Hotel in Mijas. 30 km (A)

2. Tag: Von Mijas über Cádiz nach Sevilla In Gibraltar, gerne auch „The Rock“ genannt, erkunden wir mit Kleinbussen Stadt und Fels und schnuppern britisches Ambiente rund um den berühmten Affenfelsen. Anschließend erreichen wir die Hafenstadt Cádiz, die wie eine Insel im Atlantik liegt. Das rege Treiben im großen Zentralmarkt wird uns genauso begeistern wie das französisch anmutende Stadtbild. Nach der Besichtigung fahren wir weiter in die andalusische Hauptstadt Sevilla. 350 km (F, A)

3. Tag: Pulsierendes Sevilla In Sevilla begegnen sich Tradition und Moderne. Im späten Mittelalter

war Sevilla derart vermögend, dass die Bürger eine gotische Kathedrale von unglaublichen Ausmaßen errichten ließen. Mit der Giralda, dem ehemaligen Minarett und heutigem Glockenturm, ist sie heute das Wahrzeichen der Stadt. Mitten im Zentrum liegt ebenfalls die prächtige Palastanlage Reales Alcázares mit bezaubernden Parkanlagen. Hier lernen wir die Fusion von abend- und morgenländischem Handwerk kennen. Ein Bummel durch die verwinkelten Gassen des Viertels Santa Cruz zeigt uns anschließend die idyllischen Ecken der Stadt. Zum Abschluss des Tages spazieren wir über die wunderschöne Plaza de España und durch den María Luisa Park, die grüne Lunge Sevillas. (F, A)

4. Tag: Von Sevilla über Córdoba nach Torremolinos Córdoba war einst das Mekka des Okzidents. Von den ehemals 500 Moscheen steht nur noch die Mezquita. Im Halbdunkel der ehemaligen Hauptmoschee entführt Ihre Reiseleitung Sie

in die Zeit der Omajadenkalifen. Hinter dem mystischen Säulenwald der alten Moschee verbirgt sich die heutige Kathedrale der Stadt! Nach der Besichtigung schlendern wir durch die malerischen Gassen der Altstadt und entdecken dabei blumengeschmückte Patios. Im ehemaligen jüdischen Viertel statten wir noch der kleinen Synagoge einen Besuch ab. 315 km (F, A)

5. Tag: Märchenhafte Alhambra in Granada Granada ist eine der sehenswertesten Städte Spaniens und liegt malerisch an den Hängen der Sierra Nevada. Noch heute zeugen viele Häuser und Paläste vom ehemaligen Reichtum der Stadt. Wir besichtigen den Alhambra-Komplex, ehemalige Residenz der arabischen und spanischen Könige. Bei einem Streifzug durch das Albaicin-Viertel eröffnet sich uns am Nachmittag ein majestätischer Anblick: die schneebedeckten Gipfel der Sierra Nevada, im Vordergrund die gewaltige Palastanlage der Alhambra. 275 km (F, A)

6. Tag: Torremolinos: Ausflug nach Ronda Wir fahren in die idyllische Bergwelt nach Ronda, eine der ältesten Städte Spaniens. Hier hat sich die Natur etwas Besonderes einfallen lassen. Eine tiefe Schlucht trennt die Neustadt von der pittoresken Altstadt, die durch eine imposante Brücke verbunden sind. Die spezielle Lage Rondas über der Schlucht des Tajo begeistert jeden Besucher. Während eines Rundganges durch die ruhigen Gassen besuchen wir ein typisch andalusisches Wohnhaus und die Stierkampfarena. 210 km (F, A)

7. Tag: Optionaler Ausflug nach Nerja und Frigiliana Der heutige Tag steht zu Ihrer freien Verfügung. Begleiten Sie uns optional auf einen halbtägigen Ausflug in die Umgebung von Nerja. Wir



schlendern durch die idyllischen Gassen mit den vielen kleinen Cafés. Der Balkon von Europa, das Herzstück Nerjas, liegt auch auf unserem Wege. Hier gibt es die beste Aussicht auf die Umgebung. Anschließend fahren wir nach Frigiliana, eines der schönsten kleinen Dörfer von Andalusien. Wir spazieren durch die mit Kopfstein gepflasterten Straßen

und können die mit Blumen dekorierten Balkone bewundern. Nachdem wir wieder im Hotel angekommen sind können Sie den restlichen Tag nach Belieben verbringen. 158 km (F, A)

8. Tag: Heimreise Wir fahren zum Flughafen Málaga. Ihre Reiseleitung verabschiedet sich dort

von Ihnen und Sie treten Ihren Flug nach Deutschland an. (F)

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, A=Abendessen)

8-Tage-Erlebnisreise **1741071**
p. P. im DZ ab € 1.445

Abreisen je Monat mit dem Tag des Reisebeginns

		15									
	25	18	29	6			9	7			
J	F	M	A	M	J	J	A	S	O	N	D

Termine und Preise unter sondergruppen.gebeco.de/1741071. Andere Abflugorte nach Verfügbarkeit, Preis auf Anfrage.

Aufpreis Einzelzimmer ab € 440

Teilnehmerzahl mind. 20 Personen

1 Freiplatz im halben DZ ab 20 zahlenden Personen

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug (siehe Seite 142)
- Flüge mit renommierter Fluggesellschaft in der Economy-Class ab/bis Frankfurt bis/ab Málaga (ggf. zzgl. Flugaufpreis)
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren
- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Klein- bzw. Reisebus mit Klimaanlage

- Transfers am An- und Abreisetag
- 7 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in 4-Sterne-Hotels (Landeskategorie) inkl. lokale Steuern in Mijas, Sevilla und Torremolinos. Weitere Informationen unter sondergruppen.gebeco.de/1741071
- 7x Frühstück, 7x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Britisches Ambiente in Gibraltar
- Hafenstadt Cádiz mit Zentralmarkt
- Gotische Kathedrale in Sevilla
- Plaza de España und Parque Maria Luisa in Sevilla
- Mezquita und jüdische Synagoge in Córdoba
- Orientalische Pracht des Alhambra-Komplexes
- Albaicín-Viertel in Granada
- „Weißes Dorf“ Ronda
- Einsatz von Audiogeräten
- Alle Eintrittsgelder
- Ausgewählte Reiseliteratur

Mehr genießen

- Teilnehmerzahl mind. 20 Personen, Preis p. P.
- Ausflug „Nerja und Frigiliana“ (7. Tag)

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 142.

Aufgrund der immens gestiegenen Nachfrage nach Reisen nach Andalusien wurde durch die Regulierrungsbehörden das Kontingent an Eintrittskarten in die Alhambra allgemein reduziert. Dieses betrifft insbesondere die Nasridenpaläste. Sollte im Ausnahmefall dadurch der Nasridenpalast nicht besichtigt werden können, kann es zu einer Änderung des Tagesablaufes am 5. Tag führen. In Einzelfällen ist ein Besuch der Alhambra abends erforderlich.





8-Tage-Erlebnisreise ab € 1.595

- Besuch einer Portweinkellerei
- Portos berühmter Börsenpalast
- Atemberaubende Bibliothek in Coimbra



Blick auf Porto

Portugiesische Impressionen

Auf dieser Reise erwarten uns kulturelle Perlen Portugals. Wir erleben das weltstädtische Lissabon und die traditionsreiche Hafenstadt Porto. Portugal ist für viele noch immer ein Land voller Geheimnisse und unentdeckter Schätze. Unterwegs erzählen historische Kirchen und Schlösser von der bewegten Vergangenheit des Landes und idyllische Orte warten in der abwechslungsreichen Landschaft darauf, von uns erkundet zu werden.

1. Tag: Willkommen in Portugal! Flug nach Lissabon. Nach der Ankunft erfolgt die Fahrt zum Hotel. (A)

2. Tag: Lissabon: die weiße Stadt Die einst reichste Handelsstadt Europas mit ihrer traumhaften Lage an der Mündung des Tejo in den Atlantik wird uns bereits auf den ersten Blick begeistern. Die Stadt breitet sich mit ihren weißgrauen Häusern über sieben Hügeln aus. Der Turm von Belém zählt zu den Meisterwerken der Manuelinik. Heute ist der Turm das Wahrzeichen Lissabons. Ebenfalls von außen sehen wir den beeindruckenden Bau des Hieronymusklosters, bevor es weiter zur Cidade Baixa und dem Rossio Platz geht, wo sich bereits im 19. Jahrhundert Literaten und Intellektuelle in den illustren Cafés trafen. Im Oberviertel Bairro Alto spazieren wir bis zum Chiado, wo seit dem Großbrand im Jahre 1988 die Wiederaufbauarbeiten von dem bekannten Architekten Siza Vieira durchgeführt wurden. (F)

3. Tag: Von Lissabon nach Coimbra In Sintra befindet sich die ehemalige königliche Sommerresidenz. Aufgrund der üppigen Vegetation und des milden Klimas hat hier früher der Hochadel seinen Sommer verbracht. Nach etwas Freizeit für eigene

Erkundungen fahren wir in das zauberhafte Städtchen Óbidos mit seinen farbenfrohen Häusern und blumengeschmückten Gassen. Während eines Rundganges entdecken wir die unter Denkmalschutz stehende Stadt. Durch sanftes Hügelland, auf dem alte Windmühlen thronen, geht es anschließend weiter nach Coimbra, der „geistigen“ Metropole Portugals. 320 km (F, A)

4. Tag: Von Coimbra nach Porto Coimbra lebt von und mit seinen Studenten, und das schon seit der Gründung der Universität im Jahr 1290. Die älteste Universitätsstadt Portugals kann auf eine jahrhundertealte Geschichte zurückblicken. Neben interessanten Kirchen und schönen Parks besticht die atemberaubende Bibliothek innerhalb der Universität. Hier finden wir auch bedeutende Beispiele von Azulejos, der portugiesischen Kachelkunst. Nach der Besichtigung brechen wir auf nach Porto. Die Altstadt ist seit 1996 offiziell UNESCO-Welterbe und lädt mit verwinkelten Gassen und male- rischen Uferblicken zum Bummeln ein. Die vielen barocken Kirchenbauten haben Porto auch den Beinamen „Barockstadt“ eingebracht. Wir besuchen die schöne Kathedrale und erfahren im Börsenpalast mit seinem neomaaurischen Prunksaal etwas über Portos Vergangenheit als internationale

Handelsstadt. Aber was wäre Porto ohne seinen berühmten Wein? In einer Portweinkellerei tauchen wir in die Welt des Portweins ab – Kostprobe inklusive! 140 km (F, A)

5. Tag: Von Porto nach Fatima Heute verlassen wir die Metropole am Rio Douro und erreichen Fatima. Hier soll Hirtenkindern die Jungfrau Maria erschienen sein, daher ist es der wichtigste Wallfahrtsort des Landes. Der Pilgerplatz ist doppelt so groß wie der Petersplatz in Rom. Wir werden die moderne Basilika und die Erscheinungskapelle besichtigen. 230 km (F, A)

6. Tag: Von Fatima nach Albufeira Wie gut, dass es auf dem Weg nach Süden Spannendes zu sehen gibt. Zum Beispiel das monumentale Kloster von Batalha – ein Glanzstück gotisch-manuelinischer Architektur und eines der wichtigsten Baudenkmäler des Landes. Auf dem Weg an die Algarve durchqueren wir die weiten Ebenen des Alentejos. Endlos reichen sich die magisch grün und gelb leuchtenden Hügel aneinander. Sonnenblumenfelder und blitzweiße Dörfer glitzern im Sonnenlicht. Nach der Ankunft an der Algarve verabschiedet Ihre Reiseleitung sich von Ihnen. 345 km (F, A)

7. Tag: Albufeira: Zeit für Sie! Nutzen Sie den freien Tag zur Erholung und genießen Sie die Sonne der Algarve. (F, A)

8. Tag: Heimreise Heute heißt es Abschied nehmen. Nach der Fahrt zum Flughafen in Faro erfolgt der Rückflug nach Deutschland. (F)

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, A=Abendessen)

8-Tage-Erlebnisreise **1701069**
p. P. im DZ ab € 1.595

Abreisen je Monat mit dem Tag des Reisebeginns

28 19 6 1 13

J F M A M J J A S O N D

Termine und Preise unter sondergruppen.gebeco.de/1701069. Andere Abflugorte nach Verfügbarkeit, Preis auf Anfrage.

Aufpreis Einzelzimmer ab € 325

Teilnehmerzahl mind. 20 Personen

1 Freiplatz im halben DZ ab 20 zahlenden Personen

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug (siehe Seite 142)
- Flüge mit renommierter Fluggesellschaft in der Economy-Class ab/bis Frankfurt bis Lissabon/ ab Faro (ggf. zzgl. Flugaufpreis)
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren
- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Klein- bzw. Reisebus mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag

- 7 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in 4-Sterne-Hotels (Landeskategorie) inkl. lokale Steuern in Lissabon, Coimbra, Porto, Fatima und Albufeira. Weitere Informationen unter sondergruppen.gebeco.de/1701069
- 7x Frühstück, 6x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Lissabons Altstadtviertel Alfama
- Blumengeschmücktes Städtchen Óbidos
- Coimbras atemberaubende Universitätsbibliothek mit schönen Azulejos
- Portos Börsenpalast und beeindruckende Kathedrale
- Verkostung in einer der weltberühmten Portweinkellereien
- Geheimnisvoller Wallfahrtsort Fatima
- Batalha-Kloster
- Einsatz von Audiogeräten
- Alle Eintrittsgelder
- Ausgewählte Reiseliteratur

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 142.





8-Tage-Erlebnisreise ab € 1.195

- Cabo de São Vicente
- Serra de Monchique
- Bequeme Standortreise



Benagil-Höhle

Portugals Algarve

Intensive Düfte und Farben, einzigartige Flora und Fauna, dazu Landschaften wie aus dem Bilderbuch – so erleben wir die südlichste Region Portugals. Die Atlantikküste zeigt sich uns stets von ihrer besten Seite mit ihren atemberaubenden Stränden und historischen Städten. Doch auch das abwechslungsreiche Hinterland bietet viel für Natur- und Kulturliebhaber.

1. Tag: Anreise an die Algarve Mit dem Flugzeug erreichen wir die bezaubernde Stadt Faro und begeben uns im Anschluss auf den Weg zu unserem Hotel. (A)

2. Tag: Lagos und Sagres Der Ausflug führt uns zunächst zum „Cabo de São Vicente“, hier befindet sich der südwestlichste Punkt Europas und wir lassen uns die Atlantikluft um die Ohren wehen. Der nächste Ort Sagres ist bekannt durch die Festung Heinrich des Seefahrers hier soll sich die legendäre „Seefahrerschule“ befunden haben. Weiter auf den Spuren Heinrich des Seefahrers besuchen wir die historische Hafenstadt Lagos mit Besichtigung des ehemaligen Sklavenmarktes, der Innenstadt und der Statue von Heinrich des Seefahrers. 190 km (F, A)

3. Tag: Unbekannte Algarve Heute lernen wir einige der weniger bekannten Flecken der Ostalgarve kennen. Dabei bummeln wir über den Markt von Olhão

und können ihn mit allen unseren Sinnen entdecken. Hier können wir an der kubischen Architektur deutlich den maurischen Einfluss erkennen. Anschließend fahren wir nach Santa Luzia, einem beschaulichen Fischerdorf und Zentrum der Krakenfischerei. Vielleicht haben wir Glück und wir können einen Fischer bei der Arbeit sehen und auch ein paar Fragen stellen. Wir gelangen schließlich nach Tavira, der Königin unter den Küstenstädten der Algarve. Eine römische Brücke aus dem vierten Jahrhundert, die maurische Festung und der Besuch einer der 22 Kirchen stehen hier auf dem Programm. Wir haben freie Zeit, um etwas zu essen, bevor wir schließlich Faro, die Hauptstadt der Provinz Algarve, erreichen. 165 km (F, A)

4. Tag: Markt von Loulé Loulé liegt umgeben von grünen Hügeln im Hinterland der Algarve. Der Höhepunkt dieser Tour ist der typisch portugiesische Markt, das Gebäude selbst ist ein Wahrzeichen. Bauern aus der Umgebung verkaufen hier

ihre eigenen Produkte Fisch, Obst und frisches Gemüse. Beim Handeln kommen wir bestimmt ins Gespräch und erfahren einiges über portugiesische Spezialitäten. Bei einem Spaziergang durch die Altstadt sehen wir auch kleine Handwerksunternehmen, wie z.B. Kupferschmiede und Korbflechter in ihren schmucken Häuschen und Hinterhöfen. Auf der Rückfahrt halten wir bei Al Mancil und besichtigen die Kapelle von São Lourenço, die sich durch ihre reichliche Ausstattung mit handbemalten Kacheln auszeichnet. 60 km (F, A)

5. Tag: Silves und Monchique Der heutige Tag führt uns in die ehemalige Hauptstadt der Mauren, nach Silves, dessen Geschichte bis in die Zeit der Phönizier zurückreicht. Die etwas verträumt und verlassen wirkende Stadt lebt von Kleinindustrie und Landwirtschaft. Apfelsinen, Mandeln und Trauben wachsen im fruchtbaren Umland, das man von der riesigen, aus rötlichem Stein erbauten Maurenburg überblickt. Diese Burg besichtigen wir und lassen uns den Ausblick nicht entgehen. Auf dem Hügel der Serra de Monchique genießen die wunderbare Aussicht vom höchsten Gipfel der Provinz, dem Foia. Diese Region ist bekannt für seine, von den Römern erschlossenen Mineralwasserquellen, die noch heute für Kuren genutzt werden. Wir haben hier auch die Gelegenheit den Medronho zu kosten, einen Schnaps aus den Früchten des Erdbeerbaums. 120 km (F, A)

6. Tag: Das Beste vom Westen Das wunderschöne Naturschutzgebiet der „Costa Vicentina“ mit ihrer wilden Natur und den felsumgebenden Buchten entdecken wir heute. Früh morgens fahren wir in Richtung „Zambujeira do Mar“, einen bekannten



Fischerort, geschützt durch ein hohe Steilküste und mit einen tollen Blick auf den Atlantik. Danach geht es weiter nach „Odeceixe, dieser Strand ist nach dem Fluss benannt, der hier ins Meer fließt und die Grenze zwischen den Regionen Alentejo und Algarve bildet. Einen grandiosen Ausblick auf die Natur haben wir von hier. Nach eine Pause im Dorf geht es weiter nach „Aljezur“. Während eines Spaziergangs werden wir durch die kleinen typischen Gassen die maurische Burg erreichen. Wir lassen uns von dem Panoramablick verzaubern. Bevor wir zurück ins

Hotel fahren, besuchen wir noch die wunderschöne Strände Monte Clerigo und Arrifana mit den Ruinen der Festung. Wir begeben uns dazu ganz auf die Spitze der Klippen. Von der Festung ist nicht allzu viel übrig, aber der Blick auf den wilden Atlantik und die Steilküste ist grandios. 240 km (F, A)

7. Tag: Tag zur freien Verfügung Diesen Tag haben wir für Sie reserviert. Nutzen Sie den Tag für eigene Erkundungen, einen Spaziergang am Meer oder was auch immer Sie unternehmen möchten. (F, A)

8. Tag: Rückreise Sie fahren zum Flughafen und treten Ihren Rückflug zu Ihrem Ausgangsflughafen an. (F)

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, A=Abendessen)

8-Tage-Erlebnisreise
p. P. im DZ ab € 1.195

1701125

Abreisen je Monat mit dem Tag des Reisebeginns

			15						2
			29	27	10			30	14
J	F	M	A	M	J	J	A	S	O
									N
									D

Termine und Preise unter sondergruppen.gebeco.de/1701125. Andere Abflugorte nach Verfügbarkeit, Preis auf Anfrage.

Aufpreis Einzelzimmer ab € 190

Teilnehmerzahl mind. 20 Personen

1 Freiplatz im halben DZ ab 20 zahlenden Personen

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug (siehe Seite 142)
- Flüge mit renommierter Fluggesellschaft in der Economy-Class ab/bis Frankfurt bis/ab Faro (ggf. zzgl. Flugaufpreis)
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren
- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Klein- bzw. Reisebus mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag
- 7 Übernachtungen inkl. lokale Steuern (Bad oder Dusche/WC) im 4-Sterne-Hotel (Landeskategorie) in Albufeira. Weitere Informationen unter sondergruppen.gebeco.de/1701125
- 7x Frühstück, 7x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Stadtbesichtigung von Silves
- Hafenstadt Lagos

- Unbekannte Algarve
- Das Beste vom Westen
- Einsatz von Audiogeräten
- Alle Eintrittsgelder
- Ausgewählte Reiseliteratur

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 142.





8-Tage-Erlebnisreise ab € 1.295

- Besuch einer der letzten europäischen Teeplantagen
- Verkostung von Ananas-Likör
- Beeindruckende Vulkanlandschaften



Blick auf Sete Cidades

Azoren – Vulkaninsel im Atlantik

Die Hauptinsel der Azoren, São Miguel, bietet die ganze Vielfalt der Inselgruppe. Ihrem wohl einzigartig harmonischen Landschaftsbild verdankt sie auch ihren Namen „Ilha Verde“, die grüne Insel. Auf unserer Reise entdecken wir die Reize dieses „kleinen Kosmos inmitten des Atlantiks“.

1. Tag: Anreise nach Ponta Delgada Flug auf die Insel São Miguel. Begrüßung durch die Reiseleitung und Fahrt zum Hotel. (A)

2. Tag: Ponta Delgada: Höhepunkte Am Vormittag lernen wir die Hauptstadt der Insel kennen. Geprägt wird die Architektur von weiß getünchten Wänden mit schwarzem Fassadenschmuck aus Basaltgestein. Während des Rundgangs sehen wir zum Beispiel den zentralen Marktplatz und einige der reich geschmückten Kirchenfassaden. Gemütlich bummeln wir entlang des Yachthafens und werfen ebenfalls einen Blick in die bunte und lebendige Markthalle. (F, A)

3. Tag: Die Kraterlandschaft „Sete Cidades“ Im westlichen Teil der Insel treffen wir auf die Vulkanseen Sete Cidades. Diese sind mit das Schönste, was die Azoren zu bieten haben. Die Seen liegen auf 250 Meter Höhe und zeigen sich in den Farben blau und grün. Eigentlich ist es nur ein See, der in der Mitte durch eine Bogenbrücke überspannt wird. Um den Ort Sete Cidades ranken sich unzählige Legenden, denen wir vor Ort genauer nachgehen werden. Der Blick vom Aussichtspunkt Vista do Rei auf das Rund der Caldeira ist wirklich einzigartig. Auf der Rückfahrt nach Ponta Delgada werden uns

auf einer Ananas-Plantage die verschiedenen Entwicklungsstadien dieser exotischen Frucht aufgezeigt. Selbstverständlich probieren wir im Anschluss den hauseigenen Ananas-Likör. 65 km (F, A)

4. Tag: Die „Feuerlagune“ Vom Berg Barrosa bietet sich eine herrliche Aussicht über den ruhigen und idyllischen See Lagoa do Fogo. Über die Berge erreichen wir Caldeira Velha. Im Anschluss geht es in das kleine Städtchen Ribeira Grande. Um die zentrale Brücke findet man einen kleinen Park und drum herum gesellen sich Cafés. Auf dem Programm stehen der Besuch einer traditionellen Keramikfabrik sowie des Museums Casa da Cultura. 50 km (F, A)

5. Tag: Der Kratersee in Furnas Der heutige Tag ist dem Tal von Furnas gewidmet. Der Ort ist bekannt für seine Geysire, die an den vulkanischen Ursprung der Insel erinnern. Schwefelige Dunstschwaden sehen wir aus der Erde aufsteigen. In einem Restaurant probieren wir dann das typische Gericht „Cozido das Furnas“, das im heißen Boden bei Furnas zubereitet wird. Nach dem Mittagessen spazieren wir durch den Park Terra Nostra. Inmitten des Parks befindet sich ein riesiges, teichartiges Becken, das von heißen Quellen gespeist wird. Zum Abschluss des Tages besuchen wir eine

der letzten europäischen Teeplantagen. Die Blätter werden nach der Ernte noch wie früher verarbeitet und die kleine Fabrikhalle gleicht einem Industriemuseum aus dem 19. Jahrhundert. 90 km (F, M, A)

6. Tag: Die Ostküste der Insel Begleiten Sie uns auf den optionalen Ausflug und erkunden Sie den Osten der Insel. Unser erster Halt ist der Aussichtspunkt von Salto do Cavalo. Von hier aus bietet sich ein atemberaubender Blick auf den Kratersee in Furnas sowie über die Südküste. Entlang der Küste fahren wir in die wilde Natur zum Aussichtspunkt Ponta da Madrugada, wunderschön inmitten einer parkähnlichen Anlage mit unzähligen Blumenbeeten gelegen. Weiter geht die Fahrt ins Zentrum des Südostens nach Povoação. Wir spazieren entlang der Uferpromenade oder durch die lebhafteste Fußgängerzone. 150 km (F, A)

7. Tag: Zeit für Sie! Der heutige Tag steht Ihnen zur freien Verfügung. Erkunden Sie die Umgebung in Eigenregie oder genießen Sie die Annehmlichkeiten Ihres Hotels. (F, A)

8. Tag: Heimreise Fahrt zum Flughafen Ponta Delgada und Rückflug nach Deutschland. (F)

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen)

8-Tage-Erlebnisreise **1701121**
p. P. im DZ ab € 1.295

Abreisen je Monat mit dem Tag des Reisebeginns

11	4	8	6	3			9	7	4
25	18	22	20	17	7	26	23	21	18

J F M A M J J A S O N D

Termine und Preise unter sondergruppen.gebeco.de/1701121. Andere Abflugorte nach Verfügbarkeit, Preis auf Anfrage.

Aufpreis Einzelzimmer ab € 195

Teilnehmerzahl mind. 20 Personen

1 Freiplatz im halben DZ ab 20 zahlenden Personen

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug (siehe Seite 142)
- Flüge mit TAP Air Portugal in der Economy-Class ab/bis Frankfurt bis/ab Ponta Delgada (ggf. zzgl. Flugaufpreis)
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren
- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Klein- bzw. Reisebus mit Klimaanlage

- Transfers am An- und Abreisetag
- 7 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) im 4-Sterne-Hotel (Landeskategorie) inkl. lokale Steuern in Ponta Delgada. Weitere Informationen unter sondergruppen.gebeco.de/1701121
- 7x Frühstück, 1x Mittagessen, 7x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

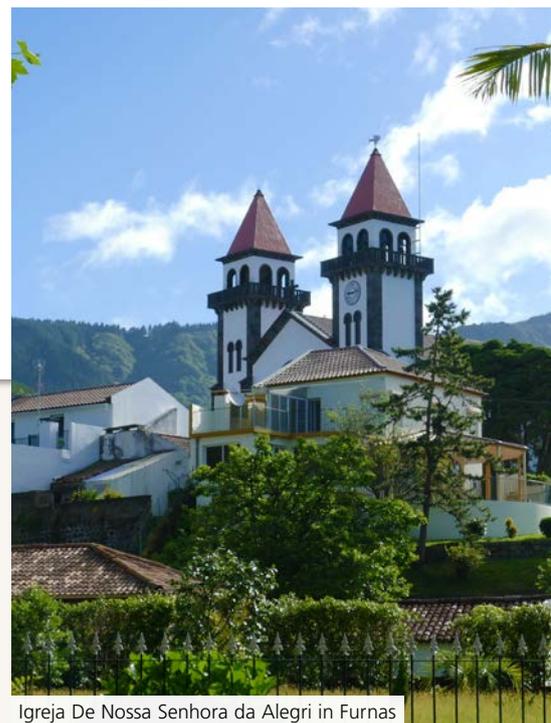
- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Charmantes Ponta Delgada
- Zu Gast auf einer Ananas-Plantage mit Likörprobe
- Fahrt durch wilde Natur
- Beeindruckende Kraterlandschaften und heiße Quellen
- Pflanzen aus der ganzen Welt im Park Terra Nostra
- Landestypisches Mittagessen „Cozido das Furnas“
- Traditionelle Keramikfabrik in Ribeira Grande
- Besichtigung einer Teeplantage
- Alle Eintrittsgelder
- Ausgewählte Reiseliteratur

Mehr genießen

Teilnehmerzahl mind. 15 Personen. Preis p. P. € 55

- Ausflug an die Ostküste (4. Tag)

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 142.



Igreja De Nossa Senhora da Alegri in Furnas





8-Tage-Erlebnisreise ab € 1.245

- Besichtigung Botanischer Garten
- Steilküste Cabo Girão
- Drei Ausflüge inklusive



Blick vom Pico do Arieiro

Madeira – Blütenzauber und Vulkangebirge

Im Südwesten von Lissabon gelegen, wird Madeira oft als die Perle des Atlantiks bezeichnet. Die Insel beeindruckt durch majestätische, steil abfallende Felsküsten, malerische Buchten und eine üppige, fast überwältigende Vegetation, welche wir auch im Botanischen Garten in Funchal bestaunen. Diese „Blume des Atlantiks“ erweist sich als wahre Verkörperung ihres poetischen Namens.

1. Tag: Flug nach Funchal Nach Ihrer Ankunft auf Madeira folgt die Fahrt zum Hotel. (A)

2. Tag: Stadtrundfahrt Funchal Auf dem Altstadtbummel durch die Inselhauptstadt Funchal besuchen wir die berühmte Markthalle mit ihren farbenprächtigen Blumenständen sowie der beeindruckenden Fischhalle. Ein weiterer Höhepunkt dieser Tour ist die Besichtigung des Botanischen Gartens hoch über Funchal gelegen, von wo aus wir einen wunderschönen Ausblick auf die Stadt, den Hafen und die Bucht von Funchal genießen können. Der halbtägige Ausflug endet in der Madeira Wine Company, eine der ältesten Weinkellereien der Insel. Hier werden uns verschiedene Kostproben des berühmten Madeira-Weines angeboten. (F, A)

3. Tag: Madeiras Westen Der Fischerort Câmara de Lobos ist die erste Station auf der ganztägigen Inselrundfahrt. Weiter geht es zum 590 Meter hohen Cabo Girão. An der höchsten Steilküste Europas bricht das Land fast senkrecht zum Meer hin ab. Der Küstenlinie folgend, gelangen wir über Ribeira Brava zum über 1.000 Meter hohen Encumeada-Pass und genießen das spektakuläre Gebirgspanorama bis nach São Vicente. Von Seixal geht es über Porto Moniz und das Hochplateau Madeiras zurück zum Hotel. 110 km (F, A)

4. Tag: Madeiras Gärten Erleben Sie heute optional die wunderbare Blütenpracht Madeiras. Besuch von Jardins do Imperador mit seinem einzigartigem Baumbestand. Hier wandeln wir auf den Spuren Kaiser Karls. Anschließend erkunden wir auf einer rund 20-minütigen Levadawanderung die Naturschön-

heiten Madeiras. Bei der Besichtigung von Blandys Garten bestaunen wir eine unvorstellbaren Vielfalt an Kamelien, Rosen und zahlreichen anderen Blumen und Pflanzen. Nach der Führung trinken wir Tee und probieren typisches portugiesisches Gebäck. (F, A)

5. Tag: Madeiras Nordosten Über den Poiso-Pass erreichen wir unser erstes Ziel im Naturschutzgebiet Ribeiro Frio. Hier wachsen Mahagoni-, Lorbeer- und Maiblütenbäume. Santana, ein Dorf mit kleinen Häusern, deren Dächer bis auf den Boden reichen, ist der nächste Stopp. Anschließend besuchen wir Porto da Cruz, ein traditionelles Zentrum des Zuckerrohranbaus, und die ehemalige Hauptstadt Machico. 85 km (F, A)

6. Tag: Kaisergrab und Nonnental Besuchen Sie optional das 560 Meter oberhalb von Funchal gelegene Monte mit der Wallfahrtskirche Nossa Senhora do Monte. In dieser Kirche fand Kaiser Karl, der letzte österreichisch-ungarische Monarch, seine Ruhestätte. Für circa 27 Euro pro Person können Sie an einer Korbschlittenfahrt teilnehmen. Wir genießen den atemberaubenden Blick in einen kreisförmigen Krater, in dessen Mitte das kleine Dorf Curral das Freiras („Nonnental“) liegt. Abschließend werden wir zu dem traditionell hergestellten Kirschlikör „Ginja“ und dem Honigkuchen „Bolo de Mel“ eingeladen. 40 km (F, A)

7. Tag: Levadawanderung Optional können Sie an einer entspannten Wanderung teilnehmen und die landschaftlichen Schönheiten Madeiras entdecken. Die gut 2,5- bis 3-stündige Wanderung entlang der Bewässerungskanäle führt durch Waldgebiete mit Lorbeer und Eukalyptus, Baumheide und Kiefern. (F, A)



8. Tag: Rückflug Heute heißt es Abschied nehmen von der Blumeninsel. Es erfolgt die Fahrt zum Flughafen und Ihr Flug nach Deutschland. (F)

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, A=Abendessen)

Traditionelles Haus in Santana

8-Tage-Erlebnisreise **1701017**
p. P. im DZ ab € 1.245

Abreisen je Monat mit dem Tag des Reisebeginns

									1			
	10	24	7	19					22	6	17	
J	F	M	A	M	J	J	A	S	O	N	D	

Termine und Preise unter

sondergruppen.gebeco.de/1701017. Andere Abflugorte nach Verfügbarkeit, Preis auf Anfrage.

Aufpreis Einzelzimmer ab € 485

Teilnehmerzahl mind. 20 Personen

1 Freiplatz im halben DZ ab 20 zahlenden Personen

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug (siehe Seite 142)
- Flüge mit renommierter Fluggesellschaft in der Economy-Class ab/bis Frankfurt bis/ab Funchal (ggf. zzgl. Flugaufpreis)
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren

- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Klein- bzw. Reisebus mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag
- 7 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) im 4-Sterne-Hotel (Landeskategorie) inkl. lokale Steuern in Funchal. Weitere Informationen unter sondergruppen.gebeco.de/1701017
- 7x Frühstück, 7x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Botanischer Garten von Funchal
- Weinkellerei Madeira Wine Company
- Steilküste Cabo Girão
- Naturschutzgebiet Ribeiro Frio
- Bekannte Strohhäuser in Santana
- Ehemalige Hauptstadt Machico
- Alle Eintrittsgelder
- Ausgewählte Reiseliteratur

Mehr genießen

Teilnehmerzahl mind. 20 Personen. Preis p. P.

- Madeiras Gärten (4. Tag) € 65
- Kaisergrab und Nonnental (6. Tag) € 50
- Levadawanderung (7. Tag) € 35

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 142.





8-Tage-Erlebnisreise ab € 1.395

- UNESCO-Welterbestätte Siena
- Kulinarische Spezialitäten bei San Gimignano
- Auf dem Wochenmarkt in Florenz



Toskanische Landschaft im Nebel

Toskana – Kleinod Italiens

Sanfte Hügel, Zypressen und Olivenhaine. Wir erleben das Herz Italiens mit all seinen Facetten! Wir durchstreifen die wundervollen Landschaften der Toskana, genießen die kulturellen Glanzpunkte wie Florenz, Siena und Pisa und entdecken die Wiege der Renaissance.

1. Tag: Anreise nach Montecatini Terme Ein kurzer Flug über die Alpen und wir kommen an in Florenz, der größten Stadt der Toskana. Weiter geht es für uns mit einer kurzen Fahrt nach Montecatini Terme zu unserem Standorthotel. (A)

2. Tag: Pisa: ganz schön schief Auf geht es mit der Bahn nach Pisa. Der Platz der Wunder, die Piazza dei Miracoli, ist wahrlich wunderbar. Hier erwarten uns der Dom und das Baptisterium – und eben der Schiefe Turm. Der Camposanto Monumentale, der heilige Friedhof, gehört zusammen mit dem Dom und seinem Turm zum UNESCO-Welterbe. Anschließend erleben wir die quirlige Universitätsstadt bei einem Stadtpaziergang, bevor Sie den Rest des Nachmittags in Pisa genießen oder bereits mit der Bahn nach Montecatini zurückfahren. 120 km (F, A)

3. Tag: San Gimignano und der Wein Wir starten nach San Piero a Grado, wo der Heilige Petrus das italienische Festland betreten haben soll. Danach begeben wir uns in die schönsten Gegenden der Toskana, mit Zypressen und Pinien, Weinbergen und alten toskanischen Bauernhöfen. Wir erreichen San Gimignano, das sich mit seinen Geschlechtertürmen markant aus der leicht gewellten Landschaft erhebt. Der Gang durch die mittelalterlichen Straßen führt uns bis zu den Befestigungsanlagen, von denen aus sich ein weiter Panoramablick öffnet. Am Nachmittag fahren wir zu einer Fattoria, wo wir es uns bei Wein und einigen typischen Leckereien gut gehen lassen. 245 km (F, A)

4. Tag: Lust auf das mittelalterliche Lucca? Genießen Sie den Tag in Montecatini Terme. Optional haben Sie die Möglichkeit einen Ausflug mit der Bahn nach Lucca zu unternehmen. Die beschauliche Stadt, umgeben von einer vollständig erhaltenen Stadtmauer, strahlt eine liebens-

werte Atmosphäre aus. Wir spazieren zum Dom, zur Kirche San Michele und zur Piazza del Anfiteatro. Vor der Rückfahrt bleibt noch Zeit für einen Bummel durch die idyllischen Gassen mit hübschen Geschäften. 65 km (F, A)

5. Tag: Siena: einfach schön Heute erwartet uns eine der schönsten Städte der Toskana, Siena. Auf unserer Stadterkundung sehen wir die berühmte muschelförmige Piazza del Campo, den eindrucksvollen Dom mit der verschiedenfarbigen Marmorfassade und die Kirche San Domenico. 240 km (F, A)

6. Tag: Florenz Mit der Bahn fahren wir in die Weltstadt der Kunst. Auf unserem Spaziergang durch Florenz besuchen wir die Basilica San Lorenzo und bummeln über den italienischen Markt, der jeden Wochentag bei San Lorenzo abgehalten wird. Wir stehen zwischen dem gigantischen Dom mit seiner imposanten Kuppel und dem Baptisterium. Auch die Piazza della Signoria, das Herz von Florenz und der Ponte Vecchio, die älteste Brücke, sind Stationen unseres Rundgangs. 100 km (F, A)

7. Tag: Chianti Classico Genießen Sie einen Tag in Montecatini oder erleben Sie auf einem optionalen Ausflug die herrliche Landschaft des Chianti Classico. Wir starten durch sanfte Hügel und Weinlandschaften. Immer wieder sehen wir Olivenbäume, Burgen und Schlösser. Wir besichtigen kleine Perlen des Chianti Classico wie Greve, Castellina, Radda oder Gaiole. In der Mittagszeit kosten wir die Weine mit einem kleinen Imbiss auf einem malerisch gelegenen Weingut. 240 km (F, A)



8-Tage-Erlebnisreise ab € 1.395

- Pulsierende Metropole Neapel
- Besuch von Pompeji und des Vesuvs
- Zauberhafte Amalfitana und Villa Rufolo



Neapel mit Blick auf den Vesuv

Golf von Neapel – Bella Italia

Ob pulsierende Metropole, schlafender Riese oder duftende Zitronengärten. All unsere Sinne werden von Neapel bis hinunter zum Golf von Salerno verwöhnt. In Pompeji werden wir Zeugen der Vergangenheit und am schönsten Küstenstreifen Italiens, der Amalfitana, werden wir von unzähligen Panoramen verzaubert.

1. Tag: Anreise nach Mezzogiorno Flug nach Neapel und anschließend Fahrt entlang der Küste von Neapel. Hier bieten sich Ihnen immer wieder spektakuläre Panoramaansichten auf das tiefblaue Meer und die felsige Küste des Golfes von Neapel. (A)

2. Tag: Stadtbesichtigung von Sorrent Nach dem Frühstück erkunden wir zunächst einmal die Kleinstadt Sorrent. Mittelpunkt der Stadt ist die Piazza Tasso mit dem Monument des Dichters Torquato Tasso. Der Duft der Orangen- und Zitronengärten sowie die traumhaften Ausblicke auf das funkeln-de Meeresspiel werden uns immer wieder auf ein Neues in ihren Bann ziehen. Am Nachmittag haben Sie Gelegenheit, den beliebten Urlaubsort auf eigene Faust zu erkunden, bevor wir gegen Abend zum Hotel zurückkehren. (F, A)

3. Tag: Ausflug nach Neapel Mit der Regionalbahn Circumvesuviana fahren wir heute in die belebte

Metropole Neapel. Dort angekommen erkunden wir bei einem ausgedehnten Stadtrundgang die Altstadt mit ihren engen Gassen und zahlreichen balkonverzierten Häusern. Neben dem Dom besuchen wir auch die Kirche Santa Chiara, die einen faszinierenden Kreuzgang mit Majolikaarbeiten beherbergt. Auf unserem Weg zum Hafen liegen die Oper San Carlo und die Galleria Umberto, die elegante Einkaufspassage im Jugendstil. Sicher bleibt Ihnen dort Zeit für eine Tasse Café, wie die Italiener ihren Espresso schlicht nennen, bevor wir die Rückfahrt zum Hotel antreten. 120 km (F, A)

4. Tag: Lust auf Capri, die Felskönigin? Wenn Sie möchten, begeben wir uns auf einen Ausflug auf die Felseninsel Capri. Bereits die reizvolle Überfahrt nach Capri mit Blick auf die Kalkfelsen, die der Küste vorgelagert aus dem Wasser ragen, beeindruckt. Auf Capri angekommen, spazieren wir zunächst durch die Augustus-Gärten. Hier erwartet uns eine liebevoll gestaltete Parkanlage, welche

uns mit atemberaubenden Ausblicken auf das Tyrrhenische Meer belohnt. Nach einer Mittagspause gelangen wir nach Anacapri, wo wir entspannt durch die beschaulichen Gassen bummeln. Wenn es die Zeit zulässt, gönnen Sie sich doch eine Fahrt mit dem Sessellift auf den Monte Solaro (gegen Gebühr), die Ihnen ein einmaliges Panorama über die Insel eröffnet. Auf der Rückfahrt bieten sich uns immer wieder herrliche Ausblicke auf die Küste und auf die äußerste Landspitze, die Punta Campanella. (F, A)

5. Tag: Entlang der Amalfitana Atemberaubende Ausblicke erwarten uns auf der kurvenreichen Fahrt entlang der Amalfitana. Sie gilt bei vielen Kennern aufgrund ihrer traumhaften Küstenlandschaft als die schönste Panoramastraße der Welt. Die Straße windet sich entlang zahlreicher Schluchten und Klippen und bietet ständig neue Perspektiven über diese einmalige Küstenregion. Vorbei an wohlklingenden Orten wie Positano und Amalfi gelangen wir nach Ravello, eine Oase der Ruhe umgeben von Weinbergen und Zitronenhainen. Nach der Besichtigung des Domes entspannen wir bei einem wunderbaren Ausblick auf den Golf von Salerno in den Gartenanlagen der Villa Rufolo. 100 km (F, A)

6. Tag: Wie wär's mit Ischia, der grünen Insel? Wenn Sie möchten, verbringen Sie einen spannenden Tag im Hotel oder wir unternehmen heute einen optionalen Ausflug auf die grüne Insel Ischia. Mit dem Schnellboot fahren wir direkt von Sorrent nach Ischia. Dort erwarten uns Pinienwälder, Weinberge und eine exotische Vegetation. Auf einer Inselrundfahrt sehen wir die schönsten

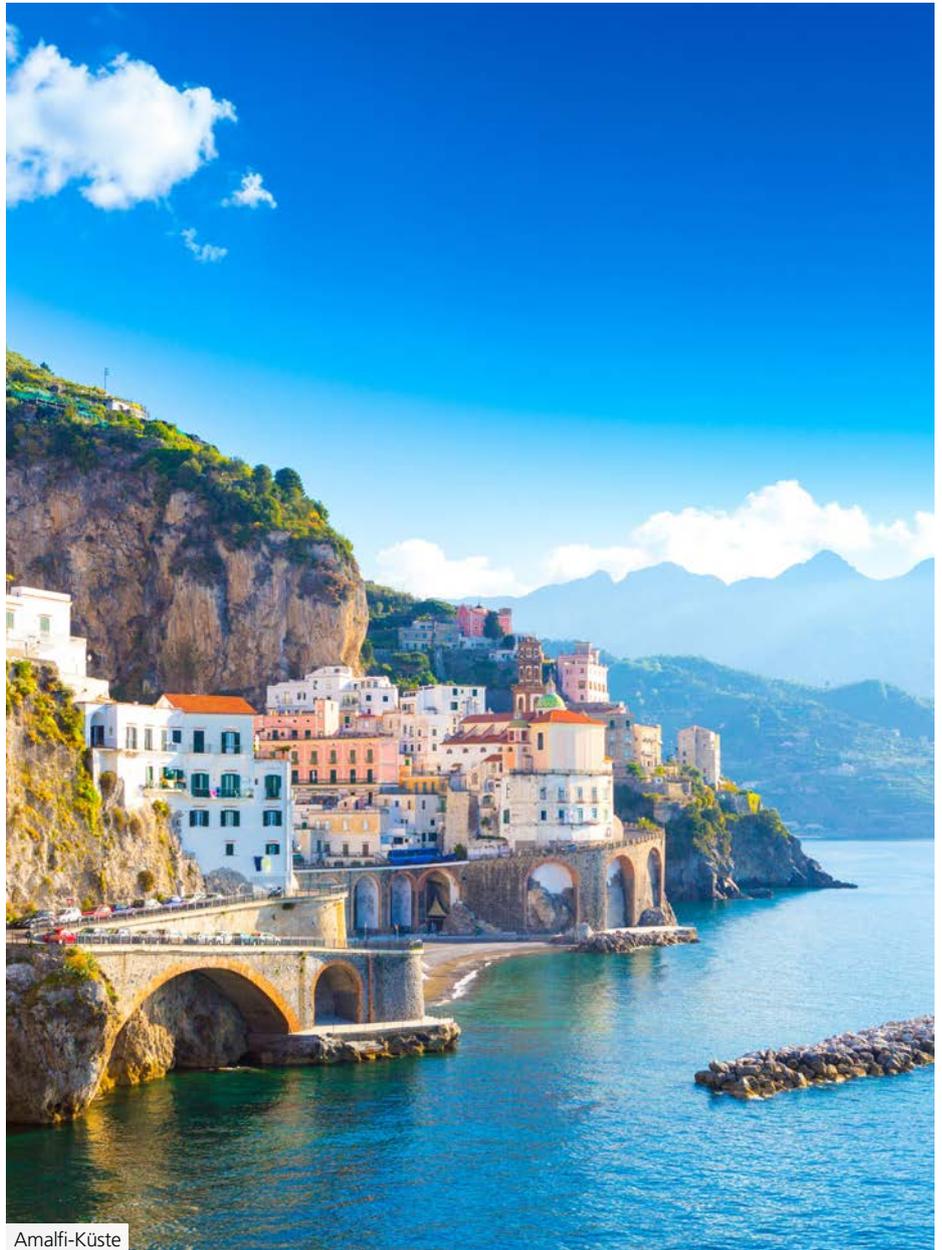
Flecken der Insel rund um den erloschenen Vulkan Monte Epomeo. Nachmittags haben Sie Zeit für sich. Besichtigen Sie das Aragonesische Kastell, schauen Sie sich die Stadt noch einmal an oder unternehmen Sie einen Spaziergang zum Strand. Am späten Nachmittag fahren wir mit dem Schnellboot zurück nach Sorrent und schließlich mit dem Bus zu unserem Hotel. (F, A)

7. Tag: Pompeji und der Vesuv An der Südflanke des Vesuv liegt die Stadt Pompeji, die im Jahre 79 n. Chr. durch den Vulkan verschüttet wurde. Die Ruinenstadt versetzt uns mit ihren Tempeln, Toren und Theatern zurück in die Zeit, als Pompeji blühende Provinzhauptstadt war. Sowohl das Leben in der damaligen Zeit als auch die Momentaufnahme des Untergangs wurden unter einer meterhohen Schicht aus Asche und Bimsstein für die Nachwelt konserviert, so dass wir heute auf eindrucksvolle Art und Weise einen Blick in die Vergangenheit werfen können. Nachmittags fahren wir mit dem Bus einen Großteil des Weges hinauf zum Vesuv. Das letzte Stück bis zum Krater müssen wir allerdings zu Fuß zurücklegen. Der Aufstieg erfordert keine besonders gute Kondition, kann jedoch wegen des stetig bergauf laufenden Weges als anstrengend empfunden werden. Oben angekommen wird uns der fantastische Ausblick begeistern und für den Fußweg hinauf reichlich belohnen! Bitte achten Sie für den Aufstieg auf festes Schuhwerk. 85 km (F, A)

8. Tag: Heimreise Heute heißt es Abschied nehmen von „Bella Italia“. Wir fahren zum Flughafen von Neapel, von wo Sie zurück zu Ihrem Ausgangsflughafen fliegen. (F)

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, A=Abendessen)



Amalfi-Küste

8-Tage-Erlebnisreise **1351008**
p. P. im DZ ab € 1.395

Abreisen je Monat mit dem Tag des Reisebeginns

				5							
	10	15		12							
	24	29		19	10	7					
J	F	M	A	M	J	J	A	S	O	N	D

Termine und Preise unter sondergruppen.gebeco.de/1351008. Andere Abflugorte nach Verfügbarkeit, Preis auf Anfrage.

Aufpreis Einzelzimmer ab € 285

Teilnehmerzahl mind. 20 Personen

1 Freiplatz im halben DZ ab 20 zahlenden Personen

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug (siehe Seite 142)
- Flüge mit renommierter Fluggesellschaft in der Economy-Class ab/bis München bis/ab Neapel (ggf. zzgl. Flugaufpreis)

- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren
- Ausflüge im landestypischen Klein- bzw. Reisebus mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag
- Bahnfahrt mit der „Circumvesuviana“ in der 2. Klasse
- 7 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) im 4-Sterne-Hotel (Landeskategorie) inkl. lokale Steuern in Vico Equense. Weitere Informationen unter sondergruppen.gebeco.de/1351008
- 7x Frühstück, 7x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

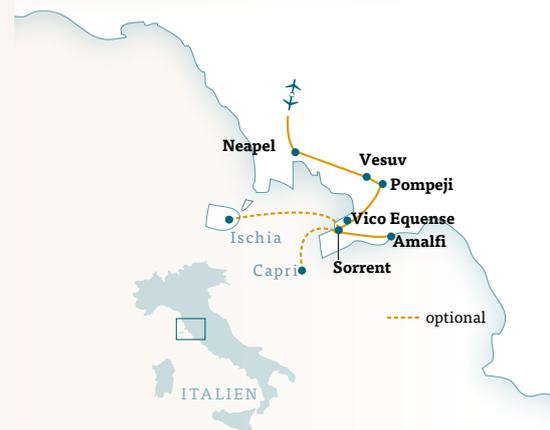
- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Belebte Metropole Neapel
- Quirliges Sorrent
- Beeindruckende Ruinenstadt Pompeji
- Gewaltiger Vesuv
- Bezaubernde Amalfitana mit Amalfi und Ravello
- Einsatz von Audiogeräten
- Alle Eintrittsgelder
- Ausgewählte Reiseliteratur

Mehr genießen

Teilnehmerzahl mind. 15 Personen. Preis p. P.

- Ganztagesausflug nach Capri (4. Tag) € 125
- Ganztagesausflug nach Ischia (6. Tag) € 135

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 142.





8-Tage-Erlebnisreise ab € 1.580

- Trulli-Eldorado: Alberobello
- Castel del Monte – die „Krone Apuliens“
- Die Höhlenwohnungen von Matera



Gasse in Alberobello

Apulien – im Land der Trulli und Stauer

Gemeinsam wandeln wir auf den Spuren der Stauer und entdecken die Schönheiten Apuliens und die Köstlichkeiten der apulischen Küche. Diese Gegend erwartet uns mit Märchenlandschaften und Kreuzfahrthäfen und wir werden verstehen, warum Apulien als Geheimtipp gilt.

1. Tag: Willkommen in Apulien Sie fliegen nach Bari. Auf der Fahrt zu unserem Hotel lassen wir die landschaftliche Vielfalt und Schönheit dieser Region auf uns wirken. (A)

2. Tag: Martina Franca und Ostuni Nach einer kurzen Fahrt kommen wir in das idyllische Städtchen Martina Franca. Bei unserem Spaziergang treffen wir auf freundliche Menschen und ein gepflegtes Stadtbild. Selbstverständlich darf hier der Besuch des Marktes nicht fehlen, der immer mittwochs stattfindet und wo man uns die frischen Obst- und Gemüsesorten geradezu unter die Nase hält. Anschließend probieren wir das hervorragende Olivenöl Apuliens und schmecken den Unterschied zu der Massenware aus dem Supermarkt. Und dann sehen wir schon von weitem oben auf dem Hügel Ostuni, während wir der

Straße durch die Olivenplantagen hindurch folgen. Verwinkelte enge Gassen führen durch die „città bianca“, die weiße Stadt, zur Kathedrale und zur Piazza della Libertà. 90 km (F, A)

3. Tag: Haben Sie Lust auf den Norden mit Bari und Polignano a Mare? Heute können Sie im Hotel entspannen. Aber wenn Sie möchten, dann kommen Sie doch mit auf diesen optionalen Tagesausflug. Immer die Küste entlang fahren wir in die Hauptstadt Apuliens, nach Bari. In der Kirche San Nicola stehen wir vor der Grabstätte des Heiligen Nikolaus, spazieren durch die mittelalterliche Altstadt und besuchen die romanische Kirche San Sabino. Nachmittags besuchen wir Polignano a Mare, dessen weiß gestrichene Häuser auf einem steilen Felsvorsprung etwas hellenisch anmuten. In diesem Rahmen genießen wir ein Eis,

das hier als besonders schmackhaft gilt. 190 km (F, A)

4. Tag: Trani und Castel del Monte Morgens geht es nach Trani, idyllisch am Meer gelegen. Die normannische Kathedrale des 11. Jahrhunderts ist eine der schönsten Kirchen Apuliens. Wie die meisten Gebäude der Altstadt ist sie aus einem hellrötlichen schimmernden Naturstein gebaut, der ihr ein harmonisches Antlitz gibt. Trani ist auch Mitglied der „Cittaslow“, einer Bewegung für Entschleunigung und mehr Bewusstsein und Lebensqualität in italienischen Städten. Lassen wir uns von der Gelassenheit anstecken und genießen die Rückfahrt entlang der Adriaküste. Gegen Mittag erreichen wir dann das berühmte achteckige Castel del Monte. Die „steinerne Krone Apuliens“ gibt Rätsel auf. War die Burg als Jagdschloss geplant oder sogar als Tresor für den Staatsschatz? Machen wir uns vor Ort auf die Suche nach Erklärungen und sprechen wir über die Stauer. Anschließend fahren wir zurück zu unserem Hotel. 325 km (F, A)

5. Tag: Die Sassi von Matera Die Fahrt führt durch eine wunderschöne Landschaft nach Altamura, wo wir in einer Bäckerei das typische Brot aus dieser Region, die Focaccia, probieren – buon Appetito! Ein gemütlicher Spaziergang durch die malerischen Altstadtgassen rundet diesen Besuch ab. Anschließend erreichen wir die malerische Felsenstadt Matera. Neben fantastischen Ausblicken ist diese Stadt berühmt für ihre in den Kalktuff hinein gehauenen Felsenwohnungen – den so genannten Sassi, die bis in die 1950er Jahre bewohnt waren. 285 km (F, A)



Blick auf Matera

6. Tag: Würden Sie gern tief in den Süden fahren? Wenn Sie möchten, geht es tief in den Stiefelabsatz Italiens. Unser erstes Ziel ist Lecce, die „Perle des Barocks“ in Apulien. Wir spazieren zur Piazza Oronzo im Herzen der Stadt und bewundern die Überreste des Amphitheaters. Auf unserem Spaziergang durch die Stadt erleben wir das geschäftige Treiben in den Straßen und bewundern eines der schönsten Beispiele des Lecceser Barock – die Kirche Santa Croce. In der Altstadt gönnen wir uns eine kleine Mittagspause und fahren weiter nach Otranto. Was es mit den „800 Märtyrern von Otranto“ auf sich hat? In der Kathedrale Santissima Annunziata erfahren wir es. Dann bestaunen wir den vollständig erhaltenen Mosaikfußboden, der

seit 900 Jahren das Gotteshaus ziert. Kunstgeschichtliche Vergleiche erlauben die byzantinischen Fresken in der Kirche San Pietro. Sie können diesen Tag aber auch entspannt im Hotel verbringen. 240 km (F, A)

7. Tag: Im Land der Trulli Wir steigen hinab in das atemberaubende Höhlensystem der Grotten von Castellana. Die fantastisch geformten Stalagmiten und Stalaktiten in bis zu 60 Metern Tiefe entführen uns in eine unbekannte Welt. Zurück an der Erdoberfläche sehen wir auf dem Weg durch die Kalkebene der Murge die ersten Trulli. Im Ort Alberobello stehen über 1.000 der seltsamen Häuser, mörtellos gebaut mit Kraggewölben. Ein mehr

als pittoreskes Bild, der UNESCO mit Recht den Welterbestatus wert. 140 km (F, A)

8. Tag: Heimreise Wir nehmen Abschied von Apulien, den Stauffern und den Trulli. Auf dem Rückweg zum Flughafen können wir die Eindrücke noch einmal vor unserem inneren Auge Revue passieren lassen. (F)

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, A=Abendessen)

8-Tage-Erlebnisreise **1351009**
p. P. im DZ ab € 1.580

Abreisen je Monat mit dem Tag des Reisebeginns

		6		9							
		20		16							
	15	27		30	14						
J	F	M	A	M	J	J	A	S	O	N	D

Termine und Preise unter sondergruppen.gebeco.de/1351009. Andere Abflugorte nach Verfügbarkeit, Preis auf Anfrage.

Aufpreis Doppelzimmer zur Alleinbenutzung ab € 210

Teilnehmerzahl mind. 20 Personen

1 Freiplatz im halben DZ ab 20 zahlenden Personen

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug (siehe Seite 142)
- Flüge mit renommierter Fluggesellschaft in der Economy-Class ab/bis München bis/ab Bari (ggf. zzgl. Flugaufpreis)
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren

- Ausflüge im landestypischen Klein- bzw. Reisebus mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag
- 7 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) im 4-Sterne-Hotel (Landeskategorie) inkl. lokale Steuern in Carovigno. Weitere Informationen unter sondergruppen.gebeco.de/1351009
- 7x Frühstück, 7x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Barockes Martina Franca
- Zauberhaftes Ostuni
- Entschleunigtes Trani
- Focaccia-Verkostung in Altamura
- Felsenwohnungen der Sassi in Matera
- Grotten von Castellana
- Einsatz von Audiogeräten
- Alle Eintrittsgelder
- Ausgewählte Reiseliteratur

Mehr genießen

- Teilnehmerzahl mind. 15 Personen. Preis p. P.
- Tagesausflug nach Bari und Polignano a Mare (3. Tag) € 85
 - Tagesausflug nach Lecce und Otranto (6. Tag) € 85

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 142.





9-Tage-Erlebnisreise ab € 1.695

- Theater von Taormina
- UNESCO-Welterbestätten Monreale und Syrakus
- Tal der Tempel in Agrigent



Blick auf den Ätna

Ewiger Frühling auf Sizilien

Antike griechische Tempel, umgeben von beeindruckenden Landschaften und die ehrwürdige Cappella Palatina im malerischen Palermo. Die Kultur Siziliens ist unvergleichlich – und über all dem erhebt sich der majestätische Ätna. Lassen wir uns von der Schönheit dieser Insel des ewigen Frühlings verzaubern.

1. Tag: Anreise nach Palermo Buongiorno Sicilia! Unsere Reiseleitung heißt uns herzlich auf der Insel des ewigen Frühlings willkommen. Entlang verträumter Küstenstraßen geht es zu unserem ersten Hotel im Raum Palermo. (A)

2. Tag: Von Palermo über Monreale nach Trapani Unser erster Tag steht zunächst im Zeichen der Hauptstadt Siziliens. Wir fahren ins „Goldene Palermo“ und unternehmen in der Stadt voller Gegensätze einen Stadtrundgang. Dabei sehen wir den Palast aus der Normannenzeit mit der altherwürdigen Cappella Palatina, deren fast vollständig mit Goldmosaiken und Goldbildern verzierte Wände uns begeistern. Wir bestaunen die Kathedrale mit den Sarkophagen der Staufer, insbesondere den Friedrichs II. Ferner werden wir das Wahrzeichen Palermos, die rote Kuppel von San Giovanni degli Eremiti, besuchen. Der weitere Tag gehört Monreale, einem der faszinierendsten Monumente Siziliens und Weltkulturerbe. Der

imposante Normannendom wartet mit überwältigendem Goldschmuck auf. Lassen wir uns von den einzigartigen Skulpturen im Kreuzgang der Benediktinerabtei in den Bann ziehen. Anschließend fahren wir nach Trapani. 160 km (F, A)

3. Tag: Mozia, Marsala und Erice gefällig? Diesen Tag können Sie zur Erholung nutzen oder besser noch, Sie unternehmen mit uns den optionalen Ausflug „Mozia, Marsala und Erice“. Hierbei führt uns der Weg zunächst nach Süden. Wir setzen mit einem Boot auf die kleine Insel Mozia über, die vor den Salinen von Marsala liegt. Wir nutzen die Zeit, um eine historische Weinkellerei in Marsala zu besuchen, wo wir von dem bekannten Likörwein kosten werden. Nach einer gemütlichen Mittagspause fahren wir in das nahe gelegene Bergstädtchen Erice, in der Antike eine der wichtigsten Kultstätten der Göttin Aphrodite. Wir genießen den atemberaubenden Blick über die Nordwestküste und spazieren gemütlich durch den Ort. 140 km (F, A)

4. Tag: Von Trapani nach Agrigent Einsam in einem Tal erhebt sich der nie vollendete griechische Tempel von Segesta mit seinen mächtigen Säulen. Oberhalb davon befindet sich das alte Theater – lassen wir von hier aus unseren Blick über Berge und Küste schweifen. Die Reise führt uns weiter nach Selinunt. Die griechischen Tempel aus dem 6. und 5. Jahrhundert v. Chr. stellen eine der größten und bedeutendsten Stätten Siziliens dar. Der prachtvolle Tempel E wurde erst vor wenigen Jahrzehnten wieder aufgebaut. Wir besichtigen die Heiligtümer und Stadtruinen von Selinunt, bevor es zum nächsten Hotel weitergeht. 235 km (F, A)

5. Tag: Lust auf das „unbekannte Sizilien“? Verbringen Sie einen freien Tag am Strand oder nehmen Sie an dem optionalen Ausflug in das „unbekannte Sizilien“ teil. Dieser führt uns in die Berge nördlich von Agrigent, nach Sant' Angelo Muxaro. Hier besichtigen wir die Nekropole der Sikaner aus minoischer Zeit. Nach der griechischen Mythologie befand sich hier die Hauptstadt der Sikaner, dem vorgriechischen Urvolk Siziliens. Der Sage nach soll die Festung „Kamikos“ von Daidalos für den Sikanerkönig Kokalos errichtet worden sein. Unser nächster Programmpunkt ist Santo Stefano di Quisquina. Hier sehen wir die Klause der Heiligen Rosalia, eine der drei Schutzpatroninnen der Insel. Wir erholen uns bei einem Mittagessen in einer typischen Trattoria mit Spezialitäten der sizilianischen Bergwelt. Ein Ausflug, den Sie nicht verpassen sollten! 145 km (F, A)

6. Tag: Von Agrigent nach Zafferana Etnea

Zunächst besichtigen wir Agrigent, wo das Tal der Tempel Zeuge einer glanzvollen Epoche ist. Wie an einer Perlschnur aufgereiht erstrecken sich auf etwa zwei Kilometern zwei Tempelgruppen, von denen der Concordia-Tempel einer der drei besterhaltenen Tempel der griechischen Welt ist. Später erreichen wir Piazza Armerina im Landesinneren, wo sich die römische Villa Casale befindet. Auf 3.500 Quadratmetern thematisieren fantastische Mosaiken Szenen aus dem täglichen Leben, aus der Mythologie und von der Jagd. Weiterfahrt durch die imposante Region nach Zafferana Etnea. 230 km (F, A)

7. Tag: Syrakus Auf nach Syrakus, wo wir neben den Zeugnissen der Antike auch barocke Prachtbauten und das quirlige Alltagsleben einer italienischen Stadt erleben! Aufgrund seiner Ansammlung bemerkenswerter Zeugnisse der Mittelmeer-

kulturen wurde Syrakus von der UNESCO zum Weltkulturerbe erklärt. Da sind das „Teatro Greco“, Aufführungsstätte der Tragödien des Aischylos und des Sophokles, die antiken Steinbrüche und das römische Amphitheater. Ein Altstadtbummel führt uns über die Piazza Archimede mit dem Artemis-Brunnen zum barocken Dom, der in den berühmten antiken Athena-Tempel hineingebaut wurde. Die Arethusa-Quelle, eine direkt neben dem Meer entspringende Süßwasserquelle, ist heute Treffpunkt der Jugend. Rückfahrt zum Hotel. 200 km (F, A)

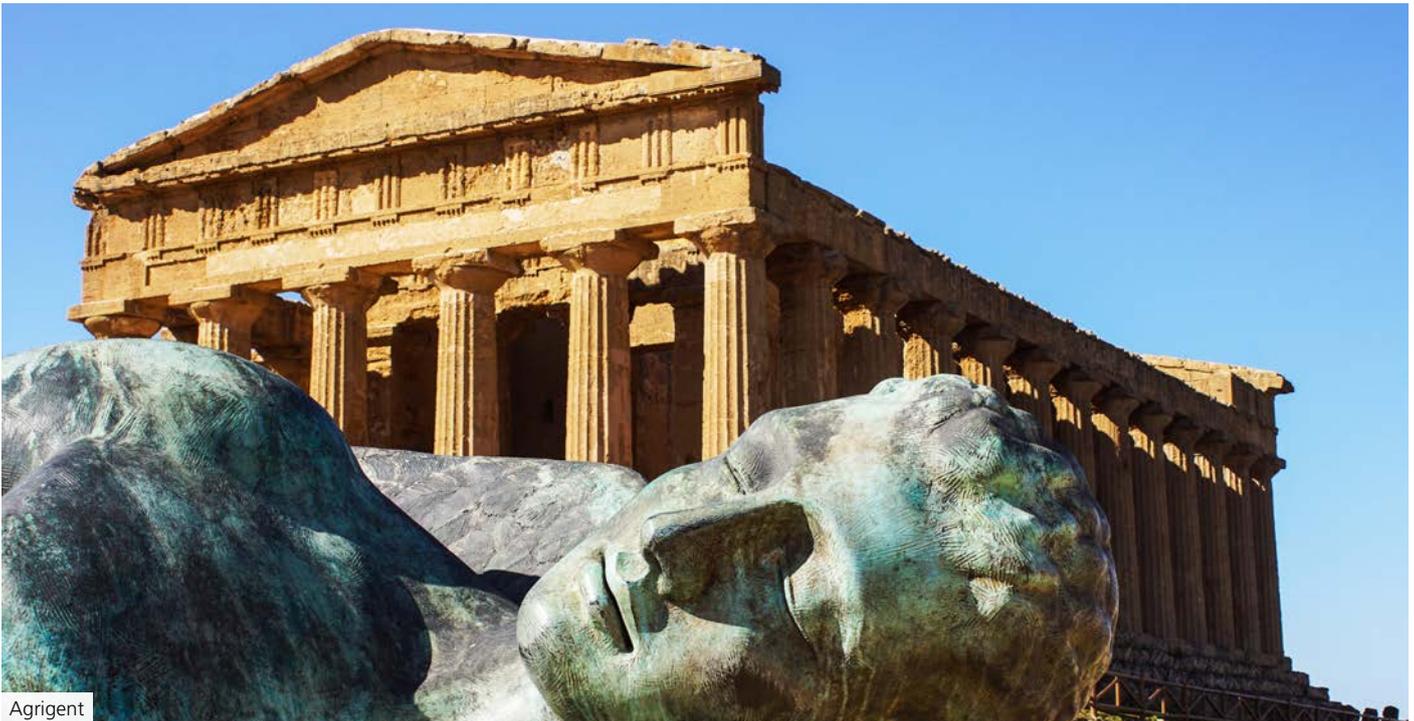
8. Tag: Der Ätna und Taormina Heute fahren wir hinauf auf den Ätna bis zu den Silvestri-Kratern und haben hier genügend Zeit für einen Spaziergang inmitten der erstarrten Lavamassen. Wenn Sie möchten und es die Zeit zulässt, können Sie auf eigene Kosten weiter hinauf zum Gipfel fahren. Anschließend Fahrt nach Taormina. Wir

schlendern durch die beschaulichen Gassen zum griechisch-römischen Theater, das wegen seiner exponierten Lage mit Blick auf das blaue Meer und den meist schneebedeckten Ätna unvergesslich ist. Wir flanieren auf dem Corso Umberto, der von vielen kleinen Geschäften und romantischen Cafés flankiert wird, bis hin zum Dom und genießen das Flair dieser Bergstadt. 100 km (F, A)

9. Tag: Heimreise Vorbei an der imposanten Kulisse des Ätna fahren wir zum Flughafen Catania um die Heimreise anzutreten. (F)

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, A=Abendessen)



Agrigent

9-Tage-Erlebnisreise **1351097**
p. P. im DZ € 1.695

Abreisen je Monat mit dem Tag des Reisebeginns
24 17 14 22 13 10

J F M A M J J A S O N D

Termine und Preise unter sondergruppen.gebeco.de/1351097. Andere Abflugorte nach Verfügbarkeit, Preis auf Anfrage.

Aufpreis Doppelzimmer zur Alleinbenutzung ab € 285

Teilnehmerzahl mind. 20 Personen

1 Freiplatz im halben DZ ab 20 zahlenden Personen

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug (siehe Seite 142)
- Flüge mit renommierter Fluggesellschaft in der Economy-Class ab/bis Frankfurt bis Palermo/ ab Catania (ggf. zzgl. Flugaufpreis)
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren

- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Klein- bzw. Reisebus mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag
- 8 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in 4-Sterne-Hotels (Landeskategorie) inkl. lokale Steuern im Raum Palermo, Raum Trapani, Raum Agrigent und Zafferana Etnea. Weitere Informationen unter sondergruppen.gebeco.de/1351097
- 8x Frühstück, 8x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Cappella Palatina in Palermo
- Mosaik in der Villa Casale
- Welterbestätte Segesta
- Majestätischer Ätna
- Heiligtümer und Ruinen in Selinunt
- Einsatz von Audiogeräten
- Alle Eintrittsgelder
- Ausgewählte Reiseliteratur

Mehr genießen

- Teilnehmerzahl mind. 15 Personen. Preis p. P.
- Ausflug nach Mozia, Marsala und Erice (3. Tag) € 110
 - Ausflug „Unbekanntes Sizilien“ (5. Tag)¹ € 110
- ¹ inkl. Mittagessen

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 142.



MALTA

Reise-Nr. 1E31000



6-Tage-Erlebnisreise ab € 975

- Standortreise ohne Hotelwechsel
- Inselhauptstadt Valletta
- Individuelle Reisegestaltung durch optionales Ausflugspaket



Valletta

Malta – mediterranes Highlight

Das leuchtende Blau des südlichen Mittelmeeres ist beinahe von überall auf der Insel zu sehen. Malta begeistert mit seinem Klima, seiner Geschichte und seiner Gastfreundschaft. Die kleine Insel mit der großen Kultur ist eine einzigartige Drehscheibe zwischen Orient und Okzident. Merhba – herzlich willkommen auf Malta!

1. Tag: Anreise nach Malta Nach Ihrer Ankunft fahren wir zu unserem Hotel. Je nach Ankunftszeit können wir eventuell schon einen Spaziergang unternehmen und bei gutem Wetter einen ersten Sonnenuntergang auf Malta erleben. 25 km (A)

2. Tag: Valletta: Zeugnisse des Rittertums Der Rundgang durch die heutige Hauptstadt des Inselstaates, nach dem Ordensgroßmeister Jean de la Vallette benannt, führt zu prunkvollen Ritterherbergen und zum Großmeisterpalast. In der St. John's Co-Kathedrale verbergen sich hinter schlichten Fassaden unschätzbare Werte, die wir bestaunen. Noch heute bilden die Barracca-Gärten die höchste Stelle der Festungsmauern. Von hier, dem einstigen Übungsplatz der Ordensritter, bietet sich ein fantastischer Ausblick über einen der größten Naturhäfen des Mittelmeerraumes mit seinem lebhaften Schiffsverkehr. 50 km (F, A)

3. Tag: Inselerkundung mit Mosta, Mdina und Rabat Die „Rotunda“, der Dom von Mosta, ist heute das erste Ziel des optionalen Ausflugs. Die beeindruckende Kuppel ist die viertgrößte ihrer Art auf der Welt. Anschließend führt uns der Weg in die alte Hauptstadt der Insel, Mdina. Hier erkunden wir gemeinsam die malerische, mittelalterliche Stadt. In der Stadt Rabat besichtigen wir die frühchristliche St. Paulus Grotte. Nach einem atemberaubenden Blick von den Dingli-Klippen sehen wir die dortigen „Karrenspuren“. Zum Abschluss Besuch des Botanischen Gartens von San Anton. 60 km (F, A)

4. Tag: Ausflug zur kleinen Schwester: Mythen auf Gozo Während des heutigen optionalen Ganztagesausflugs geht es mit der Fähre zur kleinen Schwesterinsel von Malta, nach Gozo. Obwohl beide Inseln eine ähnliche Geschichte haben, hat Gozo dennoch einen ganz eigenständigen Charme. Hoch über der Inselhauptstadt Victoria liegt die Zitadelle. Der Weg dorthin, über viele unebene und schmale Stufen, empfiehlt sich nur für Gäste die gut zu Fuß sind. Anschließend schlendern wir durch Victoria und genießen das beschauliche Treiben. Besuch der beliebten Bucht von Xlendi und nach einem Fotostopp an den Salzpflanzen von Qbajjar, Gozos beeindruckenden Salzgärten, geht es mit der Fähre zurück auf die Hauptinsel. 45 km (F, A)

5. Tag: Maltas Süden Optionaler Ausflug an Maltas Südküste. Nach einem Fotostopp an der Blauen Grotte führt die nächste Etappe in die geheimnisvolle Welt der Tempelbauer. Wir besuchen die zum UNESCO-Welterbe zählende Anlage von Hagar Qim, in der die berühmte Figurine der „Venus von Malta“ gefunden wurde. Nach einem Zwischenstopp im malerischen Fischerdorf Marsaxlokk mit seinen bunten Booten und seinem lebhaften Markttreiben (nur sonntags), schlendern wir durch die Ritterstadt Vittoriosa (Birgu). Vom ehemaligen Sitz der Inquisitoren erschließt sich uns eine neue Perspektive auf den Grand Harbour. 70 km (F, A)

6. Tag: Heimreise Heute heißt es Abschied nehmen von der Insel der Tempelbauer und Ordensrit-

ter, der bunten Fischerboote und der spektakulären Küsten. Fahrt mit dem Bus zum Flughafen und Rückflug nach Deutschland. 25 km (F)

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, A=Abendessen)



Blau Grotte

6-Tage-Erlebnisreise **1E31000**
p. P. im DZ € 975

Abreisen je Monat mit dem Tag des Reisebeginns

2	9	13	14	12	16
---	---	----	----	----	----

J F M A M J J A S O N D

Termine und Preise unter sondergruppen.gebeco.de/1E31000. Andere Abflugorte nach Verfügbarkeit, Preis auf Anfrage.

Aufpreis Doppelzimmer zur Alleinbenutzung ab € 290

Teilnehmerzahl mind. 20 Personen

1 Freiplatz im halben DZ ab 20 zahlenden Personen

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug (siehe Seite 142)
- Flüge mit renommierter Fluggesellschaft in der Economy-Class ab/bis Frankfurt bis/ab Malta (ggf. zzgl. Flugaufpreis)
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren

- Transfers am An- und Abreisetag
- 5 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) im 4-Sterne-Hotel (Landeskategorie) inkl. lokale Steuern in Mellieha. Weitere Informationen unter sondergruppen.gebeco.de/1E31000
- 5x Frühstück, 5x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Stadtrundgang in Valletta
- St. John's Co-Kathedrale
- Großmeisterpalast
- umfangreiches optionales Ausflugsprogramm
- Einsatz von Audiogeräten
- Alle Eintrittsgelder
- Ausgewählte Reiseliteratur

Mehr genießen

- Teilnehmerzahl mind. 15 Personen. Preis p. P. € 220
- Ausflugspaket (3., 4., 5. Tag)¹
- ¹ Ausflüge im landestypischen Klein- bzw. Reisebus mit Klimaanlage inklusive Eintrittsgeldern und qualifizierter Deutsch sprechender Erlebnisreiseleitung

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 142.

Auf Anfrage auch als 8-Tage-Erlebnisreise erweiterbar.





8-Tage-Erlebnisreise ab € 1.345

- Beeindruckende Bucht von Kotor
- Besuch der Königsstadt Cetinje
- Montenegro-Snack bei Einheimischen



Budva

Montenegro – die schöne Unbekannte

Wir erleben unglaublich vielseitige Landschaften mit majestätischen Bergen, dichten Wäldern, glasklaren Gebirgsseen und beeindruckenden Baudenkmalern aus vergangenen Zeiten! In der ehemaligen Königsstadt Cetinje und der UNESCO-Welterbestätte Kotor spüren wir den Hauch der Geschichte. Montenegro gilt noch als Geheimtipp und wird Sie begeistern!

1. Tag: Anreise nach Montenegro Flug nach Tivat oder Podgorica. Hier erwartet Sie Ihre Reiseleitung, mit der Sie gemeinsam zu Ihrem Hotel nach Becici fahren. (A)

2. Tag: Budva Am Morgen stimmen wir uns gemeinsam auf den Tag ein und starten vom Hotel aus in Richtung Budva. Viele kleine Boote schaukeln hier in den seichten Wogen und voraus sehen wir die Altstadt von Budva. Vorbei am kleinen Hafen erreichen wir die Stadtmauer, die zahlreiche enge Gassen umarmt. Beim Spaziergang durch eine der ältesten Städte der Adriaküste sehen wir die kleinen Häuser und Geschäfte sowie die Kirche des Hl. Johannes des Täufers aus dem 9. Jahrhundert. Am Nachmittag haben Sie die Wahl, ob Sie in einem Lokal am Strand das Meer genießen oder noch einmal auf Erkundungsspaziergang gehen möchten. (F, A)

3. Tag: Die malerische Bucht von Kotor Von Becici aus verlassen wir die Küstenlinie und durchfahren das bergige Hinterland Montenegros. Bei der Anfahrt auf die Bucht von Kotor, dem längsten Fjord Südeuropas, weiten sich die Augen, denn der Anblick ist wirklich fantastisch. Eingebettet zwischen hohen Bergen versteckt sich die Bucht mit den schönen kleinen Orten wie Perast oder Kotor. Wir unternehmen eine Bootsfahrt durch die Bucht, sehen die Klosterinseln bei Perast und erreichen schließlich den kleinen belebten Ort Kotor. Das Zentrum wirkt dicht zusammengedrängt und jeder Quadratmeter wird dem Umland abgetrotzt. Und direkt vor der Stadt schiebt sich die Adria bis unmittelbar vor ihre Tore. 75 km (F, A)

4. Tag: Lust auf Dubrovnik? Heute gestalten Sie den Tag nach Ihren eigenen Vorstellungen oder

nehmen am optionalen Ausflug in die kroatische Hauptstadt Dubrovnik teil. Die Altstadt von Dubrovnik gilt als „Perle der Adria“ und liegt innerhalb einer intakten Stadtmauer. Zusammen mit den Kirchen, Klöstern und Palästen bietet sich ein einzigartiges Gesamtkunstwerk, das wir uns anschauen. Wir schlendern durch schmale Gassen, über die größere Flaniermeile „Stadun“, vorbei am Rektorenpalast und besuchen eine der ältesten Apotheken Europas im Franziskanerkloster. Lauter Schätze, die unseren Rundgang zu einem besonderen Erlebnis machen. 200 km (F, A)

5. Tag: Bar und der Skutari-See Nach dem Frühstück fahren wir zunächst in den Süden nach Bar. Die Altstadt duckt sich im Schutz einer auf einem Felsen des Rumija Gebirges thronenden Burg. Hierher ins Hinterland waren die ursprünglich an der Küste lebenden Bewohner aus Angst vor Piratenüberfällen gezogen. Bar ist auch für seine zahlreichen Olivenhaine berühmt. Anschließend fahren wir ins Landesinnere an den Skutari-See. Wir unternehmen eine Bootsfahrt, sehen verträumte Buchten und genießen das einzigartige Naturparadies. Auf dem Weg zurück nach Budva stoppen wir noch einmal an der Küste an einem Aussichtspunkt und blicken hinüber auf die kleine Insel Sveti Stefan, die über einen Damm mit dem Festland verbunden ist. Das pittoreske Eiland gehört zwar zur Gemeinde von Becici, befindet sich aber in Privatbesitz. 120 km (F, A)

6. Tag: Heute Podgorica und das Kloster Ostrog? Genießen Sie den Tag auf eigene Faust oder fahren Sie mit uns auf den optionalen Ausflug nach Podgorica und zum Kloster Ostrog. Wir erkunden die

Hauptstadt des Landes auf einem Spaziergang und besuchen anschließend einen ausgefallenen „Weinkeller“ – lassen Sie sich überraschen! Danach fahren wir noch einmal in die Berge. Wie ein Vogelnest in die Felsen gebaut, erwartet uns einer der imposantesten Sakralbauten des Landes: das Kloster Ostrog. Bei einer Führung entdecken wir unzählige Schätze des Mittelalters 230 km (F, A)

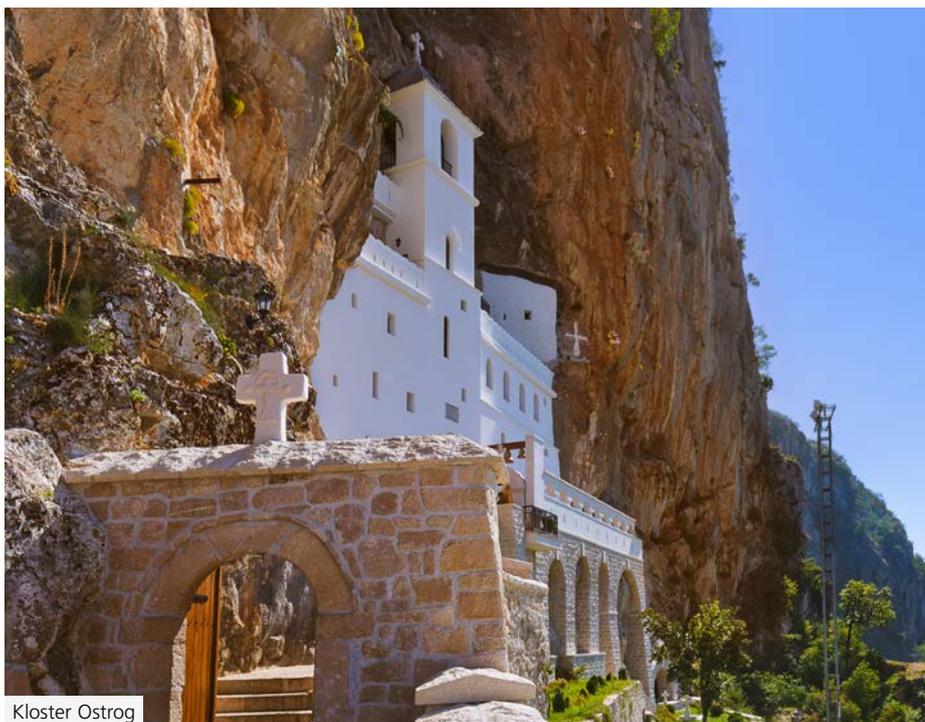
7. Tag: Cetinje und lokale Spezialitäten Wir verlassen unser Hotel an der Küste, um auf einer der spektakulärsten Straßen des Landes den Blick auf die Bergwelt Montenegros schweifen zu lassen. Immer wieder entdecken wir aus der Vogelperspekti-

ve kleine Buchten mit traumhaften Stränden. Schließlich erreichen wir die alte Hauptstadt des Landes, Cetinje – rundherum von Bergen umgeben. Alte Botschaftsgebäude erzählen noch die Geschichte der Metropole eines Staates, der einst als ärmstes Königreich Europas galt. Nachdem wir den Königspalast mit dem Museum besucht haben, verlassen wir Cetinje und halten außerhalb noch einmal an. Uns erwartet eine kleine Stärkung mit Schinken aus eigener Herstellung zum Probieren. Bevor es nach Becici zurückgeht und wir den Nachmittag entspannen können, genießen wir von weit oben noch einmal den Panoramablick auf die Bucht von Kotor. 80 km (F, A)

8. Tag: Heimreise Eine abwechslungsreiche Woche in Montenegro neigt sich dem Ende. Lassen Sie auf der Fahrt zum Flughafen die Erinnerungen Revue passieren, bevor Sie den Rückflug nach Deutschland antreten. (F)

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, A=Abendessen)



Kloster Ostrog



Schinken-Snack

8-Tage-Erlebnisreise **1P81000**
p. P. im DZ ab € 1.345

Abreisen je Monat mit dem Tag des Reisebeginns

18	30	12	31
----	----	----	----

J F M A M J J A S O N D
Termine und Preise unter sondergruppen.gebeco.de/1P81000. Andere Abflugorte nach Verfügbarkeit, Preis auf Anfrage.

Aufpreis Doppelzimmer zur Alleinbenutzung ab € 250

Teilnehmerzahl mind. 20 Personen

1 Freiplatz im halben DZ ab 20 zahlenden Personen

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug (siehe Seite 142)
- Flüge mit renommierter Fluggesellschaft in der Economy-Class ab/bis Frankfurt bis/ab Tivat oder Podgorica (ggf. zzgl. Flugaufpreis)
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren
- Ausflüge im landestypischen Klein- bzw. Reisebus mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag

- 7 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) im 4-Sterne-Hotel (Landeskategorie) inkl. lokale Steuern in Becici. Weitere Informationen unter sondergruppen.gebeco.de/1P81000
- 7x Frühstück, 7x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Königliches Cetinje
- Bezaubernde Bucht von Kotor
- Naturparadies Skutari-See
- Stadtbesichtigungen in Bar und Budva
- Einsatz von Audiogeräten
- Alle Eintrittsgelder
- Ausgewählte Reiseliteratur

Mehr genießen

Teilnehmerzahl mind. 15 Personen. Preis p. P.

- Tagesausflug Dubrovnik (4. Tag) € 109
- Tagesausflug Podgorica und Kloster Ostrog (6. Tag) € 95

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 142.





9-Tage-Erlebnisreise ab € 1.795

- Kloster Voronet
- Draculas Geburtshaus in Sighisoara
- Auf der Lügenbrücke in Sibiu



Burg Bran

Schloss Bran, bei Braşov

Rumänien – von Siebenbürgen zu den Moldauklöstern

Zwischen mystischen Wäldern und den eindrucksvollen Karpaten tauchen wir in die Vielfalt Rumäniens ein. Wir entdecken in Siebenbürgen charmante kleine Dörfer und lauschen den Geschichten der Nonnen in den Klöstern der Moldau. Unterwegs lässt uns das Panorama der Karpaten staunen. Uns erwartet ein gastfreundliches Land mit einer reichen Geschichte!

1. Tag: Willkommen in Rumänien Heute beginnt unsere Reise nach Rumänien. Wir fliegen nach Bukarest. Nach Ankunft fahren wir zusammen weiter durch das landschaftlich reizvolle Prahova-Tal nach Predeal. Beschwingt klingt der Tag aus: Wir kosten den prickelnden Sekt aus der Kellerei Azuga und genießen unser erstes gemeinsames Abendessen. Herzlich Willkommen in Rumänien! 160 km (A)

2. Tag: Predeal: in den Karpaten Wir spazieren durch Brasov (Kronstadt). In der hübschen Altstadt erhebt sich unweit des markanten Rathauses die Biserica Negra, die Schwarze Kirche. Gehen wir hinein, erfreuen uns am bunt bemalten Chorgestühl und lassen uns erklären, was es mit den anatolischen Teppichen auf sich hat. Weiter geht es

zur mittelalterlichen Burg Bran (Törzburg), die hoch auf einem Felsen inmitten der transsilvanischen Wälder liegt. Und wir fragen uns: Ist das nun die Dracula-Burg? Mit ihren gotischen Türmen, gewundenen Korridoren und einem Labyrinth an Geheimgängen entspricht sie tatsächlich dem Vampirdomizil, das Bram Stoker beschrieben hat. Aber der eigentliche Vlad Tepes Dracula hat sich in dieser Burg nie aufgehalten. In Sinaia besuchen wir das gleichnamige Kloster. Stadt und Kloster sind tatsächlich nach dem Sinai benannt, denn dorthin pilgerte im späten 17. Jahrhundert ein rumänischer Adliger. Heute wird das Kloster von rund 20 rumänisch-orthodoxen Mönchen bewohnt. 130 km (F, A)

3. Tag: Von Predeal nach Pietra Neamt Heute wenden wir uns nach Norden und fahren durch Szeklerland, das nach der hier lebenden ungarischen Minderheit benannt wurde. Nach einem kurzen Stopp beim Schloss Mikó erreichen wir die Bicaz-Klamm, eine fünf Kilometer lange Schlucht mit steil aufragenden Felsen. An deren Ende kommen wir zum Roten See. Und wir fragen: Warum heißt der See so? Ganz einfach: Der See entstand 1837 durch einen Erdbeben in der Nähe des Berges Ucisgasu, der den Roten Fluss aufstaute. Dessen Wasser führt nun bedingt durch eisenhaltige Gesteinsschichten eine rostrote Farbe. Wir reisen weiter durch die westliche Moldau und erreichen an den Ausläufern der Ostkarpaten Pietra Neamt. 250 km (F, A)

4. Tag: Von Pietra Neamt nach Bistrita Der Tag steht im Zeichen der Moldauklöster. Wir erfahren, dass die Klöster in der südlichen Bukowina auf das historische Fürstentum Moldau zurückgehen und von Stefan dem Großen im 15. und 16. Jahrhundert gegründet wurden. Im Kloster Agapia erfreuen wir uns an den schönen Fresken der Kirche, die uns biblische Geschichten erzählen. Durch seine Grundfarbe, ein leuchtendes Lapislazuli-Blau, hebt sich das Kloster Voronet von der Kulisse der grünen Berghänge ab. Im Kloster Moldovita, eine UNESCO-Welterbestätte, berichtet uns eine der Nonnen von den Traditionen der Bukowina, wie dem kunstvollen Bemalen der Eier zu Ostern. Wir überqueren den Tihuta-Pass und erreichen am Abend Bistrita (Bistritz) im Nöslerland. 250 km (F, A)

5. Tag: Ausflug mit der Schmalspurbahn Heute fahren wir von dem kleinen Bahnhof Viseu de Sus aus mit einer dampflokozogenen Schmalspurbahn in die tiefen Wälder des Wassertals hinein. Ein einmaliges Erlebnis, das uns in die alten Zeiten der Waldarbeiter zurückversetzt! Auf einem Rastplatz mitten im Wald erwartet uns ein zünftiges Picknick. 200 km (F, P, A)

6. Tag: Von Bistrita nach Medias Wir kehren zurück nach Siebenbürgen, denn es zieht uns in eine der schönsten lokalen Städte: Sighisoara (Schäßburg) und seiner mittelalterlichen Oberstadt mit Klosterkirche und Stundturm. Über Treppen erreichen wir die auf einem Hügel gelegene reizvolle Altstadt. Hier begegnen wir übrigens dem wirklichen und einzigen Graf Dracula, denn wir stehen vor seinem Geburtshaus. Über die Schülertreppe erreichen wir die spätgotische Bergkirche, von der aus wir weit ins Land blicken können. Nachmittags erreichen wir die Kirchenburg von Biertan (Birtheim), eine UNESCO-Welterbestätte. Über Treppen steigen wir den Hügel hinauf, auf dem sich eine durch drei Ringmauern gut

geschützte gotische Hallenkirche erhebt. Wir entdecken ein Ehegefängnis und finden heraus, was es damit auf sich hat. 200 km (F, A)

7. Tag: Von Medias nach Sebes Vormittags fahren wir nach Bazna. In der dortigen Kirchenburg lauschen wir einem kleinen Orgelkonzert, ehe wir gemütlich mit dem Pferdewagen durch die liebevolle Landschaft nach Boian (Bonnesdorf) rollen. Der Tag klingt mit einer Weinprobe in Blaj (Blasendorf) aus. 100 km (F, A)

8. Tag: Von Sebes nach Bukarest Wir sind in Sibiu (Herrmannstadt) und erfreuen uns am schön restaurierten Zentrum, über das sich stolz der Turm der Stadtpfarrkirche erhebt. Wirklich hübsch anzusehen sind die pastellfarbenen Häuser am Großen Ring mit den Laubengängen und den Auslagen der Geschäfte. Über den Roten Turm-Pass überqueren wir die Südkarpaten und kommen erneut in die Walachei. Erster Stopp: das von starken Festungsmauern umgebene Kloster Cozia. Das lebendige Kloster gilt als ein schönes Beispiel walachischer Architektur mit unverkennbar byzantinischem Ein-

fluss. Bald kommen wir in die rumänische Hauptstadt, die wegen des merkbar französischen Einflusses in der Architektur auch „kleines Paris des Ostens“ genannt wird. Über breite Boulevards erreichen wir das riesige Parlamentsgebäude, das zweitgrößte Regierungsgebäude der Welt nach dem Pentagon in Washington. Zeit, sich mit der jüngeren rumänischen Geschichte auseinanderzusetzen. Wir besuchen die Patriarchenkirche, den Sitz des rumänisch-orthodoxen Patriarchen, und sehen im Dorfmuseum das ländliche Leben repräsentiert. Am Abend tauschen wir die Reiseerlebnisse während eines Abschiedsessens in einem Restaurant aus. 365 km (F, A)

9. Tag: Abschied von Rumänien Erlebnisreiche Tage gehen zu Ende. Wir fahren zum Flughafen und treten den Rückflug an. (F)

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, P= Picknick, A=Abendessen)



Kanal in der Altstadt von Bukarest

9-Tage-Erlebnisreise **1F60020**
p. P. im DZ ab € 1.795

Abreisen je Monat mit dem Tag des Reisebeginns

		7		5	3				
	16	27	25	15	19	24			
J	F	M	A	M	J	J	A	S	O
N	D								

Termine und Preise unter sondergruppen.gebeco.de/1F60020. Andere Abflugorte nach Verfügbarkeit, Preis auf Anfrage.

Aufpreis Einzelzimmer € 195

Teilnehmerzahl mind. 20 Personen

1 Freiplatz im halben DZ ab 20 zahlenden Personen

Im Reisepreis inbegriffen

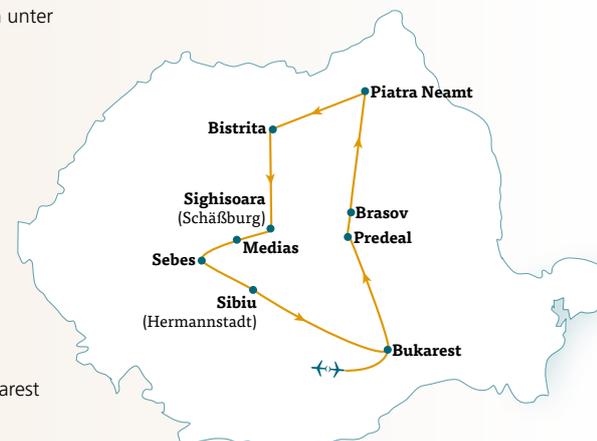
- Zug zum Flug (siehe Seite 142)
- Flüge mit renommierter Fluggesellschaft in der Economy-Class ab/bis Frankfurt bis/ab Bukarest (ggf. zzgl. Flugaufpreis)
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren

- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Klein- bzw. Reisebus mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag
- 8 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in 4-Sterne-Hotels (Landeskategorie) inkl. lokale Steuern in Predeal, Piatra Neamt, Bistrita, Medias, Sebes und Bukarest. Weitere Informationen unter sondergruppen.gebeco.de/1F60020
- 8x Frühstück, 1x Picknick, 8x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Sektprobe in Azuga
- Schwarze Kirche in Brasov
- Burg Bran und Kloster Sinaia
- Moldauklöster Agapia, Moldovita und Voronet
- Kirchenburg von Biertan
- Fahrt im Pferdewagen
- Abschiedsessens in einem Restaurant in Bukarest
- Einsatz von Audiogeräten
- Alle Eintrittsgelder
- Ausgewählte Reiseliteratur

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 142.





9-Tage-Erlebnisreise ab € 1.595

- Mythische Peloponnes
- Meteora-Klöster
- Antikes Olympia



Blick auf die Akropolis in Athen

Höhepunkte des klassischen Griechenlands

Griechenland steckt voller faszinierender Orte. Wir bestaunen die beeindruckenden Relikte vergangener Zivilisationen, die uns tief in die Mythen und Legenden des antiken Griechenlands führen. Auch die Natur hält ungeahnte Schätze bereit – beim Blick auf die Hänge des Pindos-Gebirges stockt uns der Atem. Und wer die Meteora-Klöster noch nicht gesehen hat, kann gewiss kaum glauben, in welcher Höhe die noch heute bewohnten Bauwerke thronen.

1. Tag: Anreise nach Athen Heute beginnt Ihr Abenteuer Griechenland. Sie erreichen die griechische Hauptstadt Athen und haben je nach Ankunftszeit Gelegenheit, die Umgebung schon einmal auf eigene Faust zu entdecken. Wie wäre es mit einem Spaziergang in der Plaka? (A)

2. Tag: Von Athen nach Lagadia Am Morgen geht es los auf die Peloponnes Halbinsel. Davor werfen wir in Isthmia noch kurz einen Blick auf den berühmten Kanal von Korinth. In Epidaurus lassen wir uns von der beeindruckenden Akustik des besterhaltenen Theaters Griechenlands faszinieren. Weiter geht es nach Nafplio: Hier dreht sich alles um den modernen griechischen Staat.

Unser Tagesziel ist Lagadia, vor den Toren Olympias. 290 km (F, A)

3. Tag: Von Olympia nach Ioannina Olympia! Wir stehen dort, wo im Jahre 776 v. Chr. erstmals die Olympischen Spiele ausgerufen wurden. Erwecken wir die Geschichte zu neuem Leben! Wir sehen den Heiligen Hain und den Tempel des Zeus, in dem die von Phidias geschaffene Statue stand, die zu den sieben Weltwundern der Antike zählte. Schatzhäuser, Thermenanlagen, Gymnasion und das weite Stadion bezeugen den Ruhm griechischer Kunst. Am Nachmittag bleibt noch ein wenig Zeit für einen Bummel durch den gemütlichen Ort. Über die spektakuläre Hängebrücke verlassen wir

die Peloponnes-Halbinsel und fahren in die Stadt Ioannina. 390 km (F)

4. Tag: Von Ioannina nach Paralia An einem rund 500 Meter hoch gelegenen See breitet sich die Universitätsstadt Ioannina aus. Sie liegt zu Füßen einer Festung und bietet eindrucksvolle Zeugnisse aus der Zeit der osmanischen Besetzung des Landes. Heute ist es eine besonders lebensfrohe Stadt mit einer ausgeprägt vielseitigen Gastronomie-Szene und einer sehr jungen Bevölkerung. Wir unternehmen einen Rundgang durch die schöne Altstadt, und ein Bummel entlang des Sees lädt zum Besuch eines der stilvollen Kaffeehäuser ein. Der weitere Weg führt uns nach Metsovo, malerisch auf einem der schönsten Hänge des Pindos-Gebirges gelegen. Der Ort ist wie ein Amphitheater angelegt, Ziegeldächer und Holzveranden verzieren den Hang. Am Abend kommen wir schließlich in Paralia an, wo wir den Tag gemütlich ausklingen lassen. 290 km (F, A)

5. Tag: Ausflug nach Vergina Heute entscheiden Sie selbst: Ein entspannter Tag in Paralia am Thermen Golf oder eine Reise zur wohl spektakulärsten archäologischen Stätte des Landes (optional): Vergina erwartet uns und lässt uns staunen. Dabei fahren wir durch das alte Makedonien, die Heimat Alexanders des Großen. Seinem Vater Philipp war es gelungen, die verfeindeten Stadtstaaten Griechenlands zu unterwerfen und zu einen. Dass die Makedonen ursprünglich eine andere Kultur, vor allem andere Bestattungssitten hatten, sehen wir im unterirdischen Mausoleum der Königin. Die Schätze, die dort den Verstor-



Vor dem Olymp

benen mitgegeben wurden, erinnern an alt-ägyptische Sitten. Ein unvergesslicher Eindruck! Anschließend kehren wir in unser Hotel in Paralia zurück. 120 km (F, A)

6. Tag: Meteora-Klöster Ein Höhepunkt der Reise erwartet uns: Wie kleine Schwalbennester schmiegen sich die berühmten Meteora-Klöster an die Felsengipfel. Als Rückzugsorte wurden sie im 15. Jahrhundert gebaut – einige sind noch immer von Mönchen bewohnt. Eines dieser Klöster lernen wir heute kennen. Die Umgebung gehört mit ihren Sandsteinfelsen zu den romantischsten Landschaften Europas. Sie erinnert an alte Gemälde und belegt ein weiteres Mal die unglaubliche Vielfalt Griechenlands. 225 km (F, A)

7. Tag: Über Delphi nach Athen Heute geht es zum Orakel von Delphi und wir gehen dem Mythos auf die Spur. Ob Zeus wirklich zwei Adler

aufstiegen ließ – jeweils von einem Ende der Erde – und diese sich in Delphi getroffen haben? Damit wäre die Frage geklärt, wo sich der Mittelpunkt der Welt befindet. Wir durchstreifen das antike Delphi, besichtigen die Schatzhäuser, das Archäologische Museum und das Theater. Die besondere Mystik des Kultortes wird durch seine Lage unterstrichen, eingebettet in eine einzigartige Naturlandschaft. Am späten Nachmittag erreichen wir Athen. 360 km (F, A)

8. Tag: Athen – Hauptstadt der antiken Welt Heute können Sie die Hauptstadt Griechenlands ganz nach Ihren Vorlieben auf eigener Faust erkunden. Oder Sie kommen mit auf eine optional geführte Tour durch die vielfältige Stadt am Saronischen Golf mit all ihren Mythen und Legenden. Auf einer Stadtrundfahrt erkunden wir zunächst die griechische Metropole samt Akropolis, die das Stadtbild seit 3.000 Jahren prägt. Wir sehen auch

das Panathenäische Stadion, in dem die ersten Olympischen Spiele der Neuzeit stattfanden. Wir bewundern den Tempel des Zeus, bevor wir am Parlament, der Nationalbibliothek und dem Präsidentenpalast vorbeikommen. Ein Bummel durch die Athener Altstadt – der „Plaka“ – rundet den Tag gemütlich ab. Hier können Sie nach Herzenslust durch kleine Boutiquen schlendern. (F, A)

9. Tag: Abschied von Griechenland Zu guter Letzt heißt es Abschied von diesem wunderschönen Land zu nehmen. Spazieren Sie noch ein wenig in Athen entlang oder erledigen Sie noch letzte Besorgungen, bevor Sie wieder in die Heimat fliegen. Bis bald in Griechenland! (F)

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, A=Abendessen)

9-Tage-Erlebnisreise **1241018**
p. P. im DZ ab € 1.595

Abreisen je Monat mit dem Tag des Reisebeginns

			4							10	
	7	25	16	6				19	31		
J	F	M	A	M	J	J	A	S	O	N	D

Termine und Preise unter sondergruppen.gebeco.de/1241018.

Andere Abflugorte nach Verfügbarkeit, Preis auf Anfrage.

Aufpreis Einzelzimmer ab € 230

Teilnehmerzahl mind. 20 Personen

1 Freiplatz im halben DZ ab 20 zahlenden Personen

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug (siehe Seite 142)
- Flüge mit renommierter Fluggesellschaft in der Economy-Class ab/bis Frankfurt bis/ab Athen (ggf. zzgl. Flugaufpreis)
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren

- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Reisebus mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag
- 8 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in 3- bis 4-Sterne-Hotels (Landeskategorie) inkl. lokale Steuern in Athen, Lagadia, Ioannina, Paralia und Karditsa. Weitere Informationen unter sondergruppen.gebeco.de/1241018
- 8x Frühstück, 7x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Theater von Epidaurus
- Mythos Delphi
- Einsatz von Audiogeräten
- Alle Eintrittsgelder
- Ausgewählte Reiseliteratur

Mehr genießen

- Teilnehmerzahl mind. 10 Personen. Preis p. P. € 110
- Ausflug Vergina (5. Tag)
- Teilnehmerzahl mind. 10 Personen. Preis p. P. € 110
- Ausflug Athen (8. Tag)

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 142.



--- optional



8-Tage-Erlebnisreise ab € 1.995

- Kloster Kera Kardiotissa
- Minoische Paläste von Knossos und Malia
- Blätterteigtörtchen-Verkostung



Voulismeni-See in Agios Nikolaos



8-Tage-Erlebnisreise ab € 1.195

- 4-Sterne-Hotel am Meer
- Naturparadies im Troodos-Gebirge
- Hafenstadt und UNESCO-Welterbe Paphos



Kourion-Tempel

Zypern – Insel der Aphrodite

Wir machen uns auf dieser Reise ein umfassendes Bild von der vielfältigen „Insel der Sonne und der Götter“ und entdecken das gastfreundliche Zypern mit seiner mehr als 11.000-jährigen Geschichte.

1. Tag: Flug nach Zypern Wir landen auf Zypern und werden in Empfang genommen. Gemeinsam fahren wir zu unserem Hotel in Limassol. (A)

2. Tag: Troodos-Gebirge und Omodhos Heute bekommen wir einen Eindruck von der abwechslungsreichen Berglandschaft des Troodos-Gebirges. Wir halten zunächst am Botanischen Garten bei Pano Amiantos und erfahren hier viel über die reichhaltige Flora der Bergwelt Zyperns. Vorbei am Fuße des Olympos, dem höchsten Berg Zyperns, erreichen wir das Kykkos Kloster. Die Klosteranlage liegt auf 1.200 Meter Höhe und ist der Jungfrau Maria geweiht. Mit seinen einmaligen Wandmalereien und Mosaiken ist es das größte, bekannteste und reichste Kloster der Insel. Wir befinden uns in der herrlichen Waldlandschaft des Gebirgsmassives und genießen hier unser zypriotisches Picknick. Auf der Rückfahrt halten wir im Dorf Omodhos, einem der schönsten Weindörfer des Bezirkes Limassol. Beim Spaziergang durch die kleinen Gassen des Dorfes besichtigen wir das Kloster zum Heiligen Kreuz und sehen eine antike Weinpresse. 170 km (F, P, A)

3. Tag: Limassol und Kourion Wir starten den Tag mit einem Spaziergang durch die malerische Altstadt und die Marina von Limassol. Auch dem tradi-

tionellen Bauernmarkt statten wir einen Besuch ab. Hier finden wir jede Menge lokaler Produkte, wie frisches Gemüse, Käse und andere Leckereien. Unser nächster Stopp lässt uns die Tradition des Brotbackens auf Zypern erleben. Wir fahren zu Skevi und backen unter ihrer Anleitung Oliven- und Halloumi-Brot. Selbstverständlich verkosten wir beides im Anschluss und genießen dazu ein Tässchen zypriotischen Kaffee. Die Geschichte Zyperns darf heute natürlich auch nicht zu kurz kommen. In Kourion, dem antiken Stadtkönigtum aus dem 2. Jh. v. Chr., sehen wir das griechisch-römische Theater sowie das Haus des Eustolios. Von hier bietet sich uns ein atemberaubender Blick auf die Küste. Im Dorf Episkopi liegt ein wunderschöner Öko-Garten, welcher unser letzter Halt ist. Uns begrüßt der Besitzer und führt uns durch seinen Garten mit seinen Kräutern, Bäumen und anderen Pflanzen. Wir genießen natürlichen Kräuter- und Fruchtee und können die hausgemachte Marmelade probieren. 110 km (F, A)

4. Tag: Antikes Paphos Ein Ausflug in die Vergangenheit steht heute auf dem Programm. Wir fahren in den Südwesten der Insel, nach Paphos. In Geroskipou, direkt vor Paphos, sehen wir zunächst die byzantinische Kirche der Agia Paraskevi. Anschließend erreichen wir die Hafenstadt Paphos. In der

Altstadt, die wir zu Fuß erkunden, tauchen wir ein in Kunst und Tradition. Wir spazieren durch die Markthalle weiter zum „The Place“, einem Kulturzentrum, wo viele kleine Galerien zu finden sind und Künstler ihre Werke zeigen. Von Glasbläserei, Malerei, Weberei und Schmuckwerkerei ist alles zu finden. Weiter führt uns die Fahrt zu den Königsgräbern, einst eine Nekropole der herrschenden Oberschicht. Schließlich erreichen wir den Hafen von Paphos und besichtigen hier die römischen Villen mit den berühmten Mosaiken. Auf unserem Weg zurück nach Limassol halten wir in Petra tou Romiou – auch bekannt als der Aphrodite Felsen. Hier gibt es nicht nur die Möglichkeit tolle Erinnerungsfotos zu schießen. Auch ein Sektempfang mit frischen Früchten wird uns bereitet, um den Tag gebührend ausklingen zu lassen. 170 km (F, A)

5. Tag: Korbflecht-Workshop und Larnaca Nutzen Sie den Tag für eigene Unternehmungen oder nehmen Sie an einem optionalen Ausflug teil. Wir fahren in das Dorf Choirokoitia. Hier befindet sich das Haus von Petros Nikolaou, der von seinen Großeltern das Handwerk erlernte. Wir lauschen seiner interessanten Geschichte und er demonstriert die traditionelle Korbflechtkunst. Im Anschluss haben wir die Möglichkeit unser Geschick unter Beweis zu stellen, indem wir das Flechten selbst ausprobieren. Wer kann es am Besten? Petros reicht uns zwischendurch zypriotischen Kaffee und frischen Halloumi mit Brot. Weiter führt uns der Ausflug in die Stadt Larnaca. Hier besichtigen wir die St. Lazarus Kirche im Zentrum und haben etwas Freizeit, um die berühmte Palmenpromenade am Strand entlang zu spazieren. Der Salzsee mit den roten Flamingos ist unser nächster Halt. Hier besichtigen wir die Hala Sultan Tekke Moschee, eine der Pilgerstätten des Islam. Als Abschluss des Ausflugs fahren wir in das kleine Dörfchen Apsiou, wo uns der Besitzer einer urigen Taverne erwartet. Wir genießen traditionelles



tagesausflug zur Akamas Halbinsel teil (optional). Wir fahren über Paphos nach Chrysorroiyatissa und besichtigen das romantisch gelegene Kloster. Bei einem kleinen Picknick werden wir auch die von den Mönchen produzierten hiesigen Weine verkosten. Dazu gibt es frisches Brot und Halloumi-Käse. Anschließend erfolgt die Weiterfahrt nach Polis auf der Akamas Halbinsel. Wenn das Wetter mitspielt, unternehmen wir eine herrliche Bootsfahrt vom Fischerdorf Latchi entlang der Akamas-Küste zu den legendären Bädern der Aphrodite (wetterabhängig). 260 km (F, A)

8. Tag: Heimreise Heute verabschieden wir uns von Zypern und fliegen mit neu gewonnenen Eindrücken zurück nach Deutschland. (F)

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, P=Picknick, A=Abendessen)



St. Georgios-Kirche in Paphos

zypriotisches Essen in Form von Meze mit Kleftiko. Natürlich darf ein Gläschen zypriotischer Wein nicht fehlen. 155 km (F, A)

6. Tag: Nikosia: griechischer und türkischer Teil
Die Hauptstadt der Insel und eine Esfarm stehen heute auf dem Tagesplan. In Skarinou besuchen wir zunächst die Farm, wo uns die Herstellung des für Zypern so bekannten Halloumi gezeigt wird. Weiter führt uns die Fahrt nach Nikosia. Wir besichtigen das

archäologische Museum, welches das größte der Insel ist. Anschließend spazieren wir durch die restaurierte Altstadt Laiki Geitonia und die bekannte Ledra Street. Zu Fuß überqueren wir die griechisch-türkische Grenze und sehen im türkischen Teil die Agia Sophia Kathedrale (von außen), den Basar und eine Karawanserei. 185 km (F, A)

7. Tag: Akamas Halbinsel Nutzen Sie den Tag für eigene Erkundungen oder nehmen Sie am Ganz-

8-Tage-Erlebnisreise **1271000**
p. P. im DZ ab € 1.195

Abreisen je Monat mit dem Tag des Reisebeginns

2	16	22	10	14	18
---	----	----	----	----	----

J F M A M J J A S O N D

Termine und Preise unter sondergruppen.gebeco.de/1271000. Andere Abflugorte nach Verfügbarkeit, Preis auf Anfrage.

Aufpreis Einzelzimmer ab € 195

Teilnehmerzahl mind. 20 Personen

1 Freiplatz im halben DZ ab 20 zahlenden Personen

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug (siehe Seite 142)
- Flüge mit renommierter Fluggesellschaft in der Economy-Class ab/bis München bis/ab Larnaca (ggf. zzgl. Flugaufpreis)
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren
- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Klein- bzw. Reisebus mit Klimaanlage

- Transfers am An- und Abreisetag
- 7 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) im 4-Sterne-Hotel (Landeskategorie) inkl. lokale Steuern in Limassol. Weitere Informationen unter sondergruppen.gebeco.de/1271000
- 7x Frühstück, 7x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Oliven- und Halloumirotbacken bei Skevi
- Zypriotisches Picknick mit Wein und Wasser
- Besuch auf einer Öko-Farm
- Königsstätte Kourion
- Berühmtes Kykkos-Kloster
- Weindorf Omodhos
- Hafenstadt Paphos
- Sagenumwobener Felsen der Aphrodite
- Besuch einer Esfarm mit Halloumi-Verkostung
- Geteilte Hauptstadt Nikosia
- Einsatz von Audiogeräten
- Alle Eintrittsgelder
- Ausgewählte Reiseliteratur

Mehr genießen

- Teilnehmerzahl mind. 15 Personen. Preis p. P.
- Ausflug Korbflecht-Workshop und Larnaca (5. Tag)
- Ausflug Akamas Halbinsel (7. Tag)

€ 95

€ 90

Mehr Komfort

Aufpreise Meerblickzimmer¹ auf Anfrage

¹ vorbehaltlich Verfügbarkeit

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 142.



TÜRKEI

Reise-Nr. 1811075



5-Tage-Erlebnisreise ab € 1.095

- Zu Besuch in der Hagia Sophia
- Imposanter Topkapi Palast
- Beeindruckende Süleymaniya-Moschee



Blick auf die Süleymaniye-Moschee



- Besuch des Topkapi-Palasts
- Großartiges Ephesus
- Sinterterrassen von Pamukkale



Pamukkale

Höhepunkte der Westtürkei

Wir erleben auf dieser Reise die türkische Lebensart und Kultur in all ihren Facetten – von Istanbul, dem Schmelztiegel am Bosphorus, bis hin zu den beeindruckenden Zeugnissen der Antike. Wir erkunden die Ruinen von Troja, wandeln durch die ehrwürdigen Tempel von Pergamon und bestaunen die prachtvollen Überreste von Ephesus. Das ist Geschichte zum Anfassen!

1. Tag: Anreise nach Istanbul Willkommen im west-östlichen Divan! Istanbul, die Metropole am Bosphorus, liegt nicht nur auf zwei Kontinenten, sondern auch zwischen den Welten. Wenn Sie heute schon Lust auf Abenteuer haben, können Sie gleich nach der Ankunft im Hotel loslegen.

2. Tag: Istanbul Wir fangen in Istanbul da an, wo alles begann. Unsere Stadtrundfahrt führt zum Hippodrom, wo in der Antike Hunderttausende bei den Pferderennen jubelten. Wir gehen vorbei an den beiden Obelisken und der Schlangensäule aus Delphi, besuchen die Blaue Moschee von außen und erreichen die Hagia Sophia, die weise Mutter der oströmischen Kuppelkirchen. Im Topkapi-Palast wird es osmanisch: Mehr als 450 Jahre war er das politische und kulturelle Zentrum des Reiches. Wir bewundern, was sich in dieser Zeit an wertvollen Exponaten angesammelt hat, bevor wir von der Aussichtsterrasse unseren Blick über das Goldene

Horn schweifen lassen. Die Hagia Irene gehört zu den wichtigsten Denkmälern der Architekturgeschichte. Wir schauen sie uns in aller Ruhe an. (F)

3. Tag: Von Istanbul nach Bursa Bevor es nach Bursa geht, haben wir noch Zeit, über den Ägyptischen Basar zu streifen und uns von den Düften der Gewürze betören zu lassen. Dann geht es in den asiatischen Teil der Türkei. Wir machen uns erst einmal mit den wichtigsten Bauwerken der Stadt bekannt: In der Grünen Türbe liegt der Großvater des osmanischen Eroberers Istanbul, Mehmet I., begraben und die Große Moschee ist eines der feinsten Beispiele des frühen osmanischen Architekturstils. Auf dem Seidenbasar Bursas üben wir uns anschließend in einer der wichtigsten Überlebensstrategien auf türkischen Märkten: dem Handeln. 180 km (F, A)

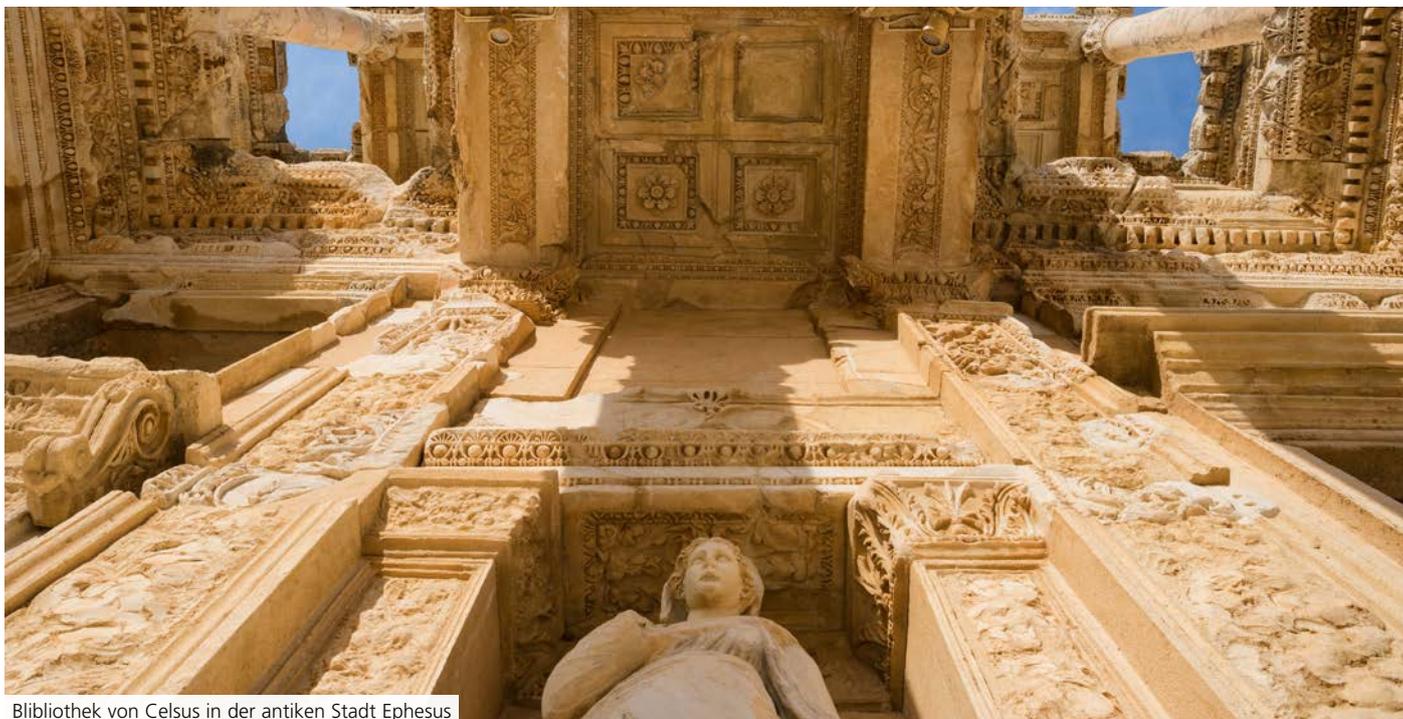
4. Tag: Von Bursa über Troja nach Ayvalik

Wir stehen in Troja und es ist Zeit, unsere Kenntnisse der antiken Mythologie aufzufrischen! Dabei ist die Geschichte der jahrelangen Suche Schliemanns nach dem mysteriösen Ort Troja mindestens so spannend wie die des Trojanischen Krieges, die Homer in seiner Illias so wortreich umschreibt. Im Troja Museum bewundern wir Artefakte aus der antiken Stadt. Entlang der äolischen Küste und durch das reizvolle Ida-Gebirge fahren wir schließlich nach Ayvalik. 445 km (F, A)

5. Tag: Von Ayvalik über Pergamon und Ephesus nach Kusadasi

Ausführlich erkunden wir heute Vormittag die Akropolis von Pergamon, sehen das steilste Theater Kleinasiens und den Sockel des berühmten Pergamonaltars, den deutsche Ausgräber in den 1870er Jahren verpackt und nach Berlin verschickt haben. Ephesus bietet uns eine gute Ergänzung zu Pergamon. Sie war eine der größten und wichtigsten antiken Handelsstädte Kleinasiens: Dementsprechend üppig wurde hier gebaut. Der Hadrian-Tempel und die Celsus-Bibliothek zählen zu den schönsten und besterhaltenen Ausgrabungen des Mittelmeerraums und das Artemision galt schon in der Antike als Weltwunder. Schließlich erreichen wir unser Ziel: Kusadasi. 290 km (F, A)

6. Tag: Von Kusadasi nach Pamukkale Auf dem Weg nach Pamukkale fahren wir durch das fruchtbare Mäander-Tal. Auch wenn die wilde Schönheit der Kalksteinterrassen durch die Umzäunung ein wenig befriedet wirkt, das glänzende Weiß der über Jahrtausende entstandenen Terrassen muss einfach geschützt werden, um auch für künftige



Bibliothek von Celsus in der antiken Stadt Ephesus

Generationen eine Quelle der Freude und des Wohlbefindens zu sein. 220 km (F, A)

7. Tag: Von Pamukkale nach Kusadasi Heute lernen wir die filigrane Tradition des Teppichknüpfens kennen, die uns von türkischen Frauen vorgeführt wird. Es sichert die Zukunft der Frauen, die damit ganz nebenbei noch eine einträgliche und ehrbare Beschäftigung haben. Am Fuße des Babadag-Massivs liegen die Ruinen der antiken Bildhauerstadt Aphrodisias, Kultort der Aphrodite und heute eine der zauberhaftesten antiken Ruinenstädte Kleinasien. Wir lassen die Stadt wieder auferstehen und besichtigen unter anderem den großen Tempel der

Göttin, das Theater, die Thermen sowie das sehr gut erhaltene Stadion. Unser Tagesziel ist Kusadasi. 240 km (F, A)

8. Tag: Auf nach Priene, Milet und Didyma Die alten Bewohner Prienes wussten, was sie taten. Kaum eine andere antike Stadt Kleinasien lag so reizvoll. Wir genießen, wie die Menschen vor 2.800 Jahren, den Blick auf die Weite der Mäander-Ebene, sehen den Athena-Tempel und das Theater. In Milet stellen wir uns ganz rational die Frage, woher wir eigentlich unsere Art des Denkens und unsere philosophischen Wurzeln haben. Die antike „Schule von Milet“ gibt Antwort. Ungläubige und Zweifler können ein we-

nig später in Didyma das alte Apollon-Orakel befragen. Alle anderen sollten sich zumindest das Haupt der Medusa anschauen. 160 km (F, A)

9. Tag: Rückreise nach Deutschland Bis Ihr Flug ab Izmir in Richtung Heimat startet, bleibt vielleicht noch ein wenig Zeit, die Sie am Pool genießen können. Fahrt zum Flughafen Izmir und Rückflug nach Deutschland 80 km (F)

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, A=Abendessen)

9-Tage-Erlebnisreise

1811026

p. P. im DZ ab € 1.695

Abreisen je Monat mit dem Tag des Reisebeginns

11 27 12 8

J F M A M J J A S O N D

Termine und Preise unter sondergruppen.gebeco.de/1811026. Andere Abflugorte nach Verfügbarkeit, Preis auf Anfrage.

Aufpreis Einzelzimmer ab € 480

Teilnehmerzahl mind. 20 Personen

1 Freiplatz im halben DZ ab 20 zahlenden Personen

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug (siehe Seite 142)
- Flüge mit renommiertes Fluggesellschaft in der Economy-Class ab/bis Frankfurt bis Istanbul/ ab Izmir (ggf. zzgl. Flugaufpreis)
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren
- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Klein- bzw. Reisebus mit Klimaanlage
- Fährfahrt über das Marmarameer
- Transfers am An- und Abreisetag

- 8 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in 4-Sterne-Hotels (Landeskategorie) inkl. lokale Steuern in Istanbul, Bursa, Ayvalik, Kusadasi und Pamukkale. Weitere Informationen unter sondergruppen.gebeco.de/1811026
- 8x Frühstück, 6x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Besichtigung des Hippodrom
- Hagia Sophia
- Großartiger Topkapi-Palast mit Blick auf das Goldene Horn
- Besuch der Hagia Irene
- Gewürze auf dem Ägyptischen Basar
- Seidenbasar von Bursa
- Troja-Museum
- Hadrian-Tempel und die Celsus-Bibliothek
- Kalksteinterrassen von Pamukkale
- Tradition des Teppichknüpfens
- Antike Ruinenstadt Aphrodisias
- Besuch der antiken Städte Priene, Milet und Didyma
- Einsatz von Audiogeräten
- Alle Eintrittsgelder
- Ausgewählte Reiseliteratur

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 142.





- Wanderung im Roten Tal
- Beeindruckende Höhlenkirchen in Göreme
- Mevlana-Kloster in Konya



Sonnenaufgang in Kappadokien

Einzigartiges Kappadokien

Kappadokien, das Land der Feenkamine und Felsenschlösser, ist eine der bizarrsten Landschaften weltweit. Die Tuffsteingebilde verbergen unterirdische Siedlungen, Gräber und Kirchen, in denen Generationen von Christen Unterschlupf vor ihren römischen und arabischen Verfolgern fanden. Entdecken Sie mit uns diese einmalige Landschaft.

1. Tag: Anreise nach Antalya Sie fliegen in die Hafenstadt an der türkischen Riviera, nach Antalya. (A)

2. Tag: Von Antalya nach Perge und Konya Morgens begrüßt Sie Ihre Reiseleitung. Wir fahren in die antike Stadt Perge. Sie wurde von den Griechen gegründet und war eine der ersten Stationen des Apostel Paulus. Die sehr gut erhaltenen Überreste, wie das Stadion und die Türme, versetzen uns in die hellenistische Zeit zurück. Weiter geht es für uns über die imponierenden Bergpässe des Taurusgebirges, vorbei an atemberaubenden Landschaften, Richtung Konya. Auf einer Stadtrundfahrt in Konya lernen wir die Paulus Kirche, die Alaeddin Moschee und das Mevlana Kloster kennen, das unter anderem den Sarkophag des persischen Sufi-Mystikers Rumi sowie wertvolle Reliquien des Mevlevi-Derwisch Ordens beherbergt. Der Orden der „Tanzenden Derwische“, der über Toleranz und Friedfertigkeit predigt, wurde über die Grenzen hinaus berühmt. Bevor wir unsere Fahrt fortsetzen, bummeln wir über einen einheimischen Markt,

sichten das Angebot und kommen mit den Händlern ins Gespräch. 290 km (F, A)

3. Tag: Von Konya nach Kappadokien Heute besichtigen wir in Sultanhanı die prächtigste aller seldschukischen Karawansereien, wo Zeit für Tee und Gebäck bleibt. Die über 5.000 Quadratmeter große Anlage mit ihren reich verzierten Portalen wirkt wie eine beeindruckende Festung. Anschließend fahren wir zum Ihlara Tal. Dieses über 100 Meter tiefe und 14 Kilometer lange Tal wird auch als „Grand Canyon“ der Türkei bezeichnet. Die steil abfallenden und kargen Felswände stehen im starken Kontrast zu dem baumbestandenen Fluss und dem saftigen Talboden. Wir machen einen Spaziergang durch das Tal des Flusses Melendiz und besuchen mitten in der einmaligen Landschaft zwei Kirchen mit Malereien. 300 km (F, A)

4. Tag: Kappadokien: unterirdische Städte und das Rote Tal Derinkuyu war eine der größten unterirdischen Städte. Mit bis zu acht Etagen waren die

Höhlen ein perfekter Zufluchtsort für die Bewohner. Durch ausgeklügelte Fluchtsysteme konnten die Menschen bei Gefahr unterhalb der Stadt lange überleben. Wir steigen hinab in das Labyrinth aus Gängen und Räumen, wo einst ein pulsierendes Leben stattgefunden hat. Am Taubental haben wir Zeit für einen Fotostopp mit einem malerischen Blick auf den Burgfelsen. Danach fahren wir weiter in das Göreme Tal, wo sich eine faszinierende Ansammlung von Felsenkirchen mit eindrucksvollen Fresken befindet. Die Kirchen befinden sich unter dem Schutz der UNESCO. Lassen wir uns von den in Stein gemeißelten Wohn- und Schlafräumen, Klöstern und Kirchen verzaubern. Bei einer Wanderung erleben wir das Rote Tal. Wir wandern entlang des gleichnamigen Berges bis nach Cavusin. ↑ 70 m, ↓ 70 m, ☉ ca. 2-3 Std. (F, A)

5. Tag: Kappadokien: Pasabag Auch das Dorf Pasabag fasziniert mit seinen einzigartigen, bizarr geformten Feenkaminen. Wir besuchen eine alteingesessene Teppichknüpferei. Hier erfahren wir mehr über die Kunst eines der traditionsreichsten Gewerbe der Türken. Avanos am Roten Fluss und Sinasos sind zwei malerische Dörfer, die wir auch besuchen werden. In dieser Region befinden sich auch die bekanntesten Höhlenweingüter. Der kappadokische Wein reift in Höhlen in Tuffsteinen, die direkt in den Felsen gehauen sind und hat einen exquisiten bitteren Geschmack. Finden wir es bei einer Weinprobe heraus. 270 km (F, A)

6. Tag: Von Kappadokien nach Antalya Weiter geht es über das Taurus Gebirge nach Antalya. An der Mittelmeerküste steht die Besichtigung der beachtlichen Ausgrabung von Aspendos bevor. Das imposante Theater und die gut erhaltenen Aquädukte vermitteln einen besonderen Eindruck.



Wir erreichen das letzte Ziel unserer eindrucksvollen Reise: Antalya. 285 km (F, A)

7. Tag: Antalya: Wasserfälle von Karpuz Kaldiran

Heute erkunden wir Antalya mit dem Hadrianstor und die Umgebung. Dann stehen die beeindruckenden Wasserfälle von Karpuz Kaldiran auf unserem Programm und schließlich geht es

zurück, wo wir einen Markt besuchen. Neben den typischen Ständen gibt es auch kleine Geschäfte mit allem, was das Herz begehrt. Sie haben dort auch Gelegenheit, in Schmuck- und Lederfabriken günstig einzukaufen. (F, A)

8. Tag: Heimreise Sie fahren zum Flughafen von Antalya und fliegen zurück in die Heimat. Sollten

Sie sich für „Mehr Urlaub danach“ entschieden haben, so beginnt heute Ihr Anschlussurlaub. (F)

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, A=Abendessen)

8-Tage-Erlebnisreise

1811003

p. P. im DZ ab € 1.595

Abreisen je Monat mit dem Tag des Reisebeginns

J	F	M	A	M	J	J	A	S	O	N	D
		16	14				17	15			

Termine und Preise unter sondergruppen.gebeco.de/1811003. Andere Abflugorte nach Verfügbarkeit, Preis auf Anfrage.

Aufpreis Einzelzimmer ab € 295

Teilnehmerzahl mind. 20 Personen

1 Freiplatz im halben DZ ab 20 zahlenden Personen

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug (siehe Seite 142)
- Flüge mit renommierter Fluggesellschaft in der Economy-Class ab/bis Frankfurt bis/ab Antalya (ggf. zzgl. Flugaufpreis)
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren
- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Klein- bzw. Reisebus mit Klimaanlage

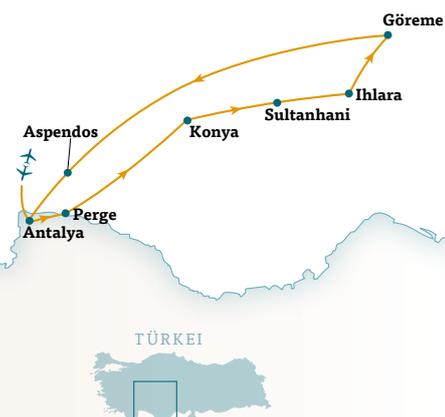
- Transfers am An- und Abreisetag
- 7 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in 4-Sterne Hotels (Landeskategorie) inkl. lokale Steuern in Antalya, Konya und Region Nevşehir. Weitere Informationen unter sondergruppen.gebeco.de/1811003
- 7x Frühstück, 7x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Ruinen von Perge
- Stadtrundfahrt in Konya
- Prächtige Karawansereien in Sultanhani
- Der grandiose „Grand Canyon“ der Türkei
- Spaziergang durch das Flusstal Melendiz
- Derinkuyu – hinab in die Tiefe
- Das sagenhafte Göreme-Tal
- Wanderung durch das Rote Tal
- Die Feenkamine von Pasabag
- Besuch einer alteingesessenen Teppichknüpferei
- Malerische Dörfer Avanos und Sinasos
- Weinprobe
- Imposantes Theater von Aspendos
- Wasserfälle Antalyas und Bummel über den Markt
- Einsatz von Audiogeräten

- Alle Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren
- Ausgewählte Reiseliteratur

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 142.



**8-Tage-Erlebnisreise ab € 1.395**

- Bummel durch das mittelalterliche Tallinn
- Kurische Nehrung – auf einer der höchsten Dünen Europas
- Hansestadt Riga



Tallinn, Estland

Charmantes Baltikum

Estland, Lettland und Litauen – das Trio der baltischen Staaten hat schon lange das Grau der Vergangenheit abgeschüttelt. Wer das mittelalterliche Tallinn, die Jugendstilmetropole Riga und die litauische Hauptstadt Vilnius besucht, wird aus dem Staunen kaum heraus kommen. Aber nicht nur die Städte bezaubern, sondern auch die reizvollen Landschaften an der Ostseeküste und im Landesinnern.

1. Tag: Anreise nach Tallinn Nur kurz ist der Flug in die estnische Hauptstadt. Und schon heißt es Tere Tulemast! Herzlich willkommen in Tallinn! Die Fahrt zu unserem zentral gelegenen Hotel dauert nicht lange. (A)

2. Tag: Mittelalterliches Tallinn Zu Fuß entdecken wir die Altstadt von Tallinn zwischen dem „Langen Herrmann“ und der „Dicken Margarethe“, den beiden Türmen der mittelalterlichen Stadtbefestigung. In der Oberstadt auf dem Domberg zieht es uns zum Dom St. Marien und zur orthodoxen Alexander-Newski-Kathedrale. Wir genießen den Blick über die ziegelroten Dächer bis hin zur Ostsee! Über schmale Gassen mit Kopfsteinpflaster erreichen wir die Unterstadt und stehen vor dem Rathaus, das vom „Alten Thomas“ geschützt wird. Wir spazieren durch die Pikk-Straße zu den „Drei Schwestern“ und erfreuen uns in der Katharinen-gasse an den vielen bun-

ten Läden und Cafés, die zum Verweilen einladen. Der Rest des Nachmittags steht Ihnen für eigene Erkundungen zur freien Verfügung. (F)

3. Tag: Von Tallinn nach Riga Nicht weit ist es von Tallinn aus in die estnische Sommerhauptstadt Pärnu. Wir flanieren über die Promenade den langen, weißen Sandstrand entlang. Bei schönem Wetter besteht die Möglichkeit, zu einem erfrischenden Bad im seichten Wasser der Ostsee einzutauchen. In der Lettischen Schweiz erkunden wir im tief eingeschnittenen Tal der Gauja einen Teil des größten und ältesten Nationalparks des Baltikums. Von der Bob- und Rodelbahn im kleinen Ort Sigulda haben wir schon gehört, denn es finden hier internationale Wettbewerbe statt. Dunkle Wälder umgeben das Städtchen, in denen sich sandige Höhlen verstecken. Wir genießen den Ausblick auf die sanften Hügel von der Burgruine Turaida mit ihrem mächtigen Bergfried, ehe wir gemütlich in das Tal zur

Gutmansshöhle wandern. Schon vor 300 Jahren haben sich Besucher auf deren Sandsteinwänden verewigt. Hier hören wir von der tragischen Liebesgeschichte der Maija, der Rose von Turaida. Den Abend verbringen wir schon in der lettischen Hauptstadt Riga. 360 km (F, A)

4. Tag: Riga: die alte Handelsstadt Ein ganzer Tag in Riga! Wir erfahren während unseres Rundgangs, dass die Stadt an der Daugava, seit ihrer Gründung im 12. Jahrhundert, vom Handel über die Ostsee lebte. Deutschbaltische Kaufleute spielten dabei eine herausragende Rolle. Begeben wir uns auf Spurensuche! Bestes Zeugnis ist das Schwarzhäupterhaus mit seiner schön gestalteten Fassade. Wir stehen vor den Tris brali, den Drei Brüdern, und blicken auf drei Wohn- und Lagerhäuser, die wir so auch in Holland gesehen haben könnten. Auch am Rigaer Dom finden wir erneut viele deutschbaltische Spuren. Später bezaubert uns in der Neustadt die Albert-Straße mit vielen gut erhaltenen Jugendstilhäusern. Ein Tipp für den freien Nachmittag: Probieren Sie geräucherten Käse in der Rigaer Markthalle. (F, A)

5. Tag: Von Riga nach Klaipeda Wir steuern das dritte baltische Land – Litauen – an. Bei Siauliai halten wir am „Berg der Kreuze“. Der kleine Hügel ist mit unzähligen Kreuzen von unterschiedlicher Größe übersät. Für das katholische Litauen ist es ein magischer Ort des Glaubens, aber auch des Nationalbewusstseins. Im Seebad Palanga spazieren wir zur weit in die Ostsee hineinreichenden Mole. Am Abend schlendern wir in Klaipeda, der Hafenstadt an der Mündung der Memel, durch die

nette Altstadt zum Theaterplatz zum „Ännchen von Tharau“. 310 km (F, A)

6. Tag: Klaipeda: Kurische Nehrung Von Klaipeda aus setzen wir mit der Fähre auf die schmale, sandreiche Halbinsel über. Wir fahren durch lichte Kiefern- und Birkenwälder – links das Haff, rechts die Ostsee – und erreichen über Juodkrante den Fischerort Nida mit seinen vielen, schilfgedeckten braunen Fischerhäusern. Schon Thomas Mann konnte sich der herben Schönheit der Kurischen Nehrung nicht entziehen und verbrachte hier mehrmals die Sommer. Wir besuchen sein Ferienhaus auf dem Schwiegermutterberg, von dem unser Blick weit über das Haff schweift. Kurz schauen wir in der kleinen Bernstein galerie den Handwerkern über

die Schulter, ehe wir eine kleine Wanderung zu den schneeweißen Sandbergen der Hohen Düne unternehmen. Genießen Sie den Tag in dieser einmaligen Naturlandschaft! 105 km (F, A)

7. Tag: Von Klaipeda nach Vilnius Wir verabschieden uns von der Ostsee und kommen nach längerer Fahrt nach Trakai. Eine lange Holzbrücke führt zur gotischen Wasserburg aus rotem Backstein. Ein Fotostopp der Extraklasse! Von hier ist es nicht mehr weit bis in die litauische Hauptstadt. Es begrüßt uns im „Jerusalem des Ostens“ die orthodoxe Kathedrale St. Peter und Paul. Unseren Stadtrundgang beginnen wir am Gotischen Ensemble. Wir erfreuen uns an der Annenkirche und fragen uns, warum das daneben liegende Bernhardinerkloster dagegen

massiv und schwer wirkt. Wir spazieren zur alten Universität mit ihren farbenfrohen Innenhöfen und durch enge Gassen zum Stadttor Ausros Vartei mit der Kapelle der Morgenröte. 360 km (F, A)

8. Tag: Abschied vom Baltikum! Erlebnisreiche Tage liegen hinter uns. Wir fahren zum Flughafen und treten die Heimreise an. Iki pasymatymo – Auf Wiedersehen in Litauen! (F)

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, A=Abendessen)



Kurische Nehrung bei Nida, Litauen

8-Tage-Erlebnisreise **1L61001**
p. P. im DZ ab € 1.395

Abreisen je Monat mit dem Tag des Reisebeginns

				1						
	22	20	17	29	5	2	14			
J	F	M	A	M	J	J	A	S	O	N
										D

Termine und Preise unter sondergruppen.gebeco.de/1L61001. Andere Abflugorte nach Verfügbarkeit, Preis auf Anfrage.

Aufpreis Einzelzimmer ab € 295

Teilnehmerzahl mind. 20 Personen

1 Freiplatz im halben DZ ab 20 zahlenden Personen

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug (siehe Seite 142)
- Flüge mit renommierter Fluggesellschaft in der Economy-Class ab/bis Frankfurt bis Tallinn/ ab Vilnius (ggf. zzgl. Flugaufpreis)

- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren
- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Klein- bzw. Reisebus mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag
- 7 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in 4-Sterne-Hotels (Landeskategorie) inkl. lokale Steuern in Tallinn, Riga, Klaipeda und Vilnius. Weitere Informationen unter sondergruppen.gebeco.de/1L61001
- 7x Frühstück, 6x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Stadtrundgänge in Tallinn, Riga und Vilnius
- Strandspaziergang im Ostseebad Pärnu
- In der Lettischen Schweiz
- Am bewegenden Berg der Kreuze
- Klaipeda und das „Ännchen von Tharau“
- Tagesausflug auf die Kurische Nehrung
- Fotostopp an der Wasserburg Trakai
- Einsatz von Audiogeräten

- Alle Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren
- Ausgewählte Reiseliteratur

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 142.





8-Tage-Erlebnisreise ab € 1.895

- Ein Tag in der Felsenstadt Petra
- Mittagessen bei Beduinen
- Geländewagenfahrt im Wadi Rum



Felsenstadt Petra

Jordaniens Schätze

Jordanien bietet Schätze aus der Antike, biblische Stätten, wundervolle Landschaften, die Heilkraft des Toten Meeres und als Höhepunkt die rote Felsenstadt Petra. Unsere Reiseleitung vermittelt uns die Vielfalt und Kultur dieses facettenreichen Königreiches. Lassen wir uns vom Orient verzaubern!

1. Tag: Anreise nach Amman Herzlich willkommen im Orient! Machen Sie es sich im Hotel bequem und freuen sich auf die bevorstehende Woche in Jordanien. (A)

2. Tag: Amman: alte Stadt und Wüstenschlösser Unser Programm beginnt nach einem späten Frühstück. Wir besichtigen Jordaniens Hauptstadt, eine moderne Metropole auf antiken Fundamenten. Die Wüste auf der einen und das fruchtbare Jordantal auf der anderen Seite. Die faszinierende Stadt steckt voller Kontraste und ist eine perfekte Mischung aus Alt und Neu. Nach dem Besuch des römischen Theaters genießen wir vom Zitadellenhügel aus einen herrlichen Blick auf Amman. Das archäologische Museum beherbergt neben der ältesten Statue der Welt auch eine der Qumran-Schriftrollen. Wir tauchen ein in das bunte Leben in den Gassen der Souks. Nachmittags geht es in die Wüste! Östlich der Stadt liegen unzählige historische Ruinen: Schlösser, Burgen, Karawanen-Stütz-

punkte und zu Festungen ausgebaute Paläste – die traditionellen Wüstenschlösser! Wir lernen spannende Einzelheiten der Bauwerke kennen. 180 km (F, A)



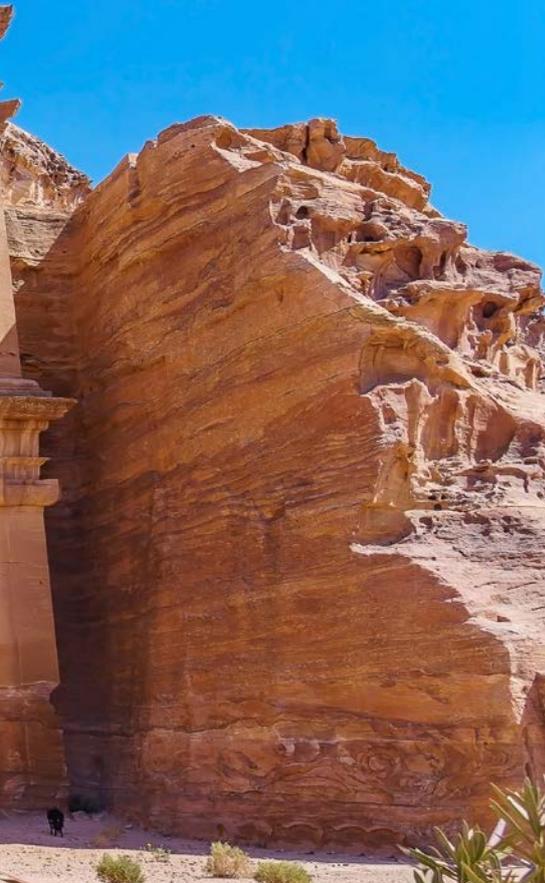
Im April blüht die **schwarze Iris**, die Nationalblume Jordaniens.

3. Tag: Von Amman ans Tote Meer Ein perfekter Start in den Tag: Bei einem ausführlchen Rundgang entdecken wir Jerash, das antike Gerasa, eine der eindrucksvollsten und am besten erhaltenen Ruinenstätte des Nahen Ostens. Das ovale Forum, die etwa 800 Meter lange Kolonnadenstraße mit hunderten von Säulen und zwei gut erhaltene Theater lassen die römische Kaiserzeit vor unseren Augen lebendig werden. Nachmittags geht es gen Süden. Am Toten Meer, dem tiefsten Punkt der Erde, haben Sie Gelegenheit, die Seele baumeln zu lassen, zu baden und zu entspannen. Obligatorisch ist ein Foto, auf dem Sie auf dem Wasser liegend

Zeitung lesen. Ein besonderes Erlebnis, von dem wir zu Hause berichten werden! 180 km (F, A)

4. Tag: Vom Toten Meer nach Petra In den Morgenstunden schlängeln wir uns über die Serpentinstraße auf den Berg Nebo, wo Gott Moses das gelobte Land gezeigt haben soll. Hier verweilen wir, genießen den Ausblick und stärken uns bei einem Picknick. Weiter geht es nach Madaba – hier sehen wir die Kirche mit ihren prächtigen Mosaiken und erfahren Spannendes über die berühmte Palästina-karte. Bevor wir den Tag mit einem Highlight abrunden, geht es weiter nach Kerak. Kreuzritter erbauten hier hoch über der Stadt eine gewaltige Burg. Dort erfahren wir mehr über die unruhigen Zeiten der Kreuzzüge. Die Stimmung steigt: Wir fahren in die rosarote Felsenstadt Petra, der Höhepunkt unserer Reise. 200 km (F, P, A)

5. Tag: Petra: Prunk- und Grabmonumente Ein ganzer Tag in Petra – es gibt viel zu entdecken. Die Felsenstadt gehört zu den eindrucksvollsten Ruinenstätten der Welt und zu einem der neuen sieben Weltwunder. Ihren Namen – das griechische „Petra“ bedeutet „Fels“ – erhielt sie wegen der roten Sandsteinfelsen. Hier werden wir uns über die Funktion der rätselhaften aus dem Stein geschlagenen Monumente und die Geschichte der Nabatäer unterhalten. Wir bleiben stehen und staunen über die Fassaden und Skulpturen sowie die schillernden Farben des Sandsteins, die Petra so einmalig machen. Am Ende der Schlucht, dem sogenannten „Siq“, eröffnet sich durch einen zunächst winzigen Spalt ein atemberaubender Blick auf das Schatzhaus! Wir erfahren Details über die



Mittagessen mit Beduinen

Schatzkammer, das Theater, die Königsgräber und die Stadtanlage um das Forum. (F, A)

6. Tag: Von Petra nach Tala Bay Wir verlassen Petra und fahren durch die bizarren Erosionsformen des Wadi Rum. In der Beduinenoase beginnt eine zweistündige Geländewagenfahrt durch die roten Sanddünenfelder, deren Zauber sich

schon Lawrence von Arabien nicht entziehen konnte. Ein traditionelles jordanisches Mittagessen bei Beduinen rundet unseren Ausflug ab. Vor der Kulisse rosaroter Gebirgswände erreichen wir den Golf von Aqaba. Genießen Sie für den Rest des Tages alle Annehmlichkeiten Ihres Hotels, entdecken Sie die farbenfrohe Unterwasserwelt des Roten Meeres, und spülen Sie sich den Wüstensand des Wadi Rum von der Seele. 180 km (F, M, A)

7. Tag: Erholung am Roten Meer Den Tag gestalten Sie nach Lust und Laune! Wie wäre es mit einem Bummel über den Souk – das ein oder andere Souvenir für die Daheimgebliebenen findet

sich bestimmt! Sie mögen es etwas ruhiger? Lassen Sie die Seele beim ausgiebigen Sonnenbaden baumeln und lehnen Sie sich entspannt zurück! (F, A)

8. Tag: Heimreise Es heißt auf Wiedersehen! Sie fahren zum Flughafen und reisen mit neuen Erfahrungen und neuem Wissen zurück in die Heimat. (F)

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, P=Picknick, M=Mittagessen, A=Abendessen)

8-Tage-Erlebnisreise **1392029**
p. P. im DZ ab € 1.895

Abreisen je Monat mit dem Tag des Reisebeginns

			6	4							2
J	F	M	A	M	J	J	A	S	O	N	D

Termine und Preise unter sondergruppen.gebeco.de/1392029. Andere Abflugorte nach Verfügbarkeit, Preis auf Anfrage.

Aufpreis Einzelzimmer ab € 295

Teilnehmerzahl mind. 20 Personen

1 Freiplatz im halben DZ ab 20 zahlenden Personen

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug (siehe Seite 142)
- Flüge mit renommierter Fluggesellschaft in der Economy-Class ab/bis Frankfurt bis Amman/ab Aqaba (ggf. zzgl. Flugaufpreis)

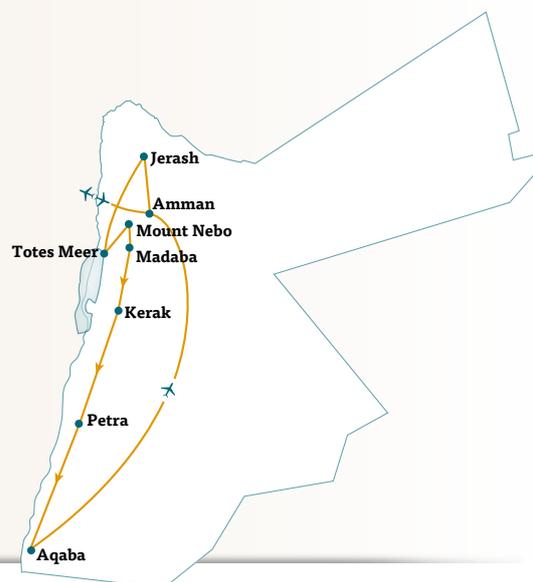
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren
- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Reisebus mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag
- 7 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in 3- bis 4-Sterne-Hotels (Landeskategorie) inkl. lokale Steuern in Amman, am Toten Meer, bei Petra und in Aqaba. Weitere Informationen unter sondergruppen.gebeco.de/1392029
- 7x Frühstück, 1x Picknick, 1x Mittagessen, 7x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Möglichkeit zum schwerelosen Bad im Toten Meer
- Erkundung der Wüstenschlösser
- Antikes Gerasa
- Ausblicke vom Heiligen Berg Nebo
- Entspannender Aufenthalt am Roten Meer
- Traditionelles Mittagessen mit Beduinen
- Einsatz von Audiogeräten
- Alle Eintrittsgelder

- Visabeschaffung (Gruppenvisum)
- Ausgewählte Reiseliteratur

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 142.





8-Tage-Erlebnisreise ab € 1.995

- Ausgedehnte Besichtigung von Muscat
- Besuch bei einer Beduinenfamilie
- Wüstenerlebnis



Wadi Bani Khalid

Wunderbarer Oman

Oman fasziniert mit seinem authentischen Charakter – verwurzelt in jahrhundertealten Traditionen und doch voller Lebendigkeit. In der Architektur und der Kleidung der Omanis zeigt sich das reiche arabische Erbe. Auf dieser Reise begeben wir uns von der Hauptstadt Muscat aus auf verschiedene Ausflüge, um die beeindruckende Kultur und die vielfältige Natur dieses modernen Landes zu entdecken, das sich seinen authentischen Charme bewahrt hat. Wir erleben majestätische Festungen, lebendige Märkte, grüne Oasen und endlose Sand- und Steinwüsten. Lassen Sie sich von der Faszination dieses außergewöhnlichen Landes verzaubern!

1. Tag: Anreise in den Oman Am heutigen Tag fliegen Sie in das Wüstenparadies Oman. Sie erreichen je nach Flugzeit abends oder am frühen Morgen die omanische Hauptstadt Muscat.

2. Tag: Souk und Sultanspalast in Muscat Wir freuen uns auf Ansichten der alten Seefahrerstadt Muscat. Auf unserem Rundweg liegt die Sultan Qaboos Moschee, das Prunkstück aus 1001 Nacht. Da sie zu den wichtigsten modernen Bauten der islamischen Welt gehört, schauen wir sie uns näher an. Um das kulturelle Erbe Omans besser zu verstehen, besichtigen wir die private Sammlung des Bait Al Zubair Museums. Wir fahren weiter durch die Altstadt und passieren den blaugoldenen schimmernden Sultanspalast. Qasr al Alam wird von den beiden Forts Mirani und Jalali flankiert, die einst Bucht und Hafen von Muscat bewachten. Der Souk von Mutrah

versetzt uns in vergangene Zeiten zurück. Ein Duft von Weihrauch, Räucherstäbchen und Gewürzen strömt durch die vielen Gassen mit den unzähligen kleinen Läden. Genießen Sie die lokalen Köstlichkeiten. Anschließend bleibt Zeit für eigene Erkundungen. (F, A)

3. Tag: Offroad-Erlebnis Wahiba Sands Was wäre ein Besuch im Oman ohne einen Abstecher in die Wüste? Auf gut ausgebauten Straßen fahren wir mit modernen Geländewagen ins Landesinnere. Hier erleben wir die geologisch so einzigartigen Naturlandschaften Omans. Zunächst wird es grün – das üppig bewachsene und stets Wasser führende Wadi Bani Khalid lässt uns die auf den letzten Kilometern holprige Pistenfahrt schnell vergessen. In dem einzigartig klaren Wasser lässt es sich wunderbar schwimmen. Im scharfen Kontrast hierzu lassen

wir uns danach von den vielfältigen Dünenformationen der Wüste Wahiba Sands beeindrucken und schauen bei einer Beduinenfamilie vorbei, die uns gerne ihre Wohnungen zeigen wird. 450 km (F, A)

4. Tag: Küstenebene Batinah Wir passieren das Fischerdorf Seeb und erreichen die am Fuße des Jebel Akhdar Gebirge gelegene Bergoase Nakhli. Der Name bedeutet nichts anderes als „Dattelpalme“. Im 200 Jahre alten Bait Al Ghasham Museum erfahren wir vieles über die Geschichte des Oman. Ein Stopp an den heißen Quellen offenbart eine paradiesische Oasenszenerie. Nach einem kurzen Fotostopp im kleinen Dorf Rustaq, das einmal politisches und religiöses Zentrum des Landes und lange Zeit Sitz der herrschenden Imame war, fahren wir weiter durch eine Landschaft von bizarrer Schönheit nach Al Hazm. 330 km (F, A)

5. Tag: Wadis, Berge und Meer Wir fahren in die ehemalige Seefahrerstadt Sur. Im fast unberührten Wadi Arbeejn genießen wir das Grün, die Stille und wundern uns über das klare Wasser in der sonst kargen Umgebung. Das Wadi Tiwi, nah zur Küste des Golf von Oman gelegen, überrascht uns mit engen Schluchten, hohen Felswänden, smaragdgrünen Palmen und türkisblauen Pools. Es wird vielfach zu den schönsten des Landes gezählt. Auf dieser landschaftlich reizvollen Fahrt ist der Weg das Ziel. Optional Picknick unterwegs. 470 km (F, A)

6. Tag: Nizwa: Perle des Oman Nizwa, die Stadt der Bollwerke und Märkte, Zentrum für Religion und Politik beeindruckt mit seiner alles überragenden Festung und seinem farbenfrohen Markt. Im omanischen Kernland finden sich viele Zeugnisse aus der omanischen Geschichte. Dazu gehört



Frau im Oman

auch die alte Königsstadt Bahla mit ihrer zwölf Kilometer langen Stadtmauer und der bemerkenswerten Festung, der ältesten des Omans aus der vorislamischen Zeit, die heute UNESCO-Welterbe ist (Fotostopp). Nicht weit entfernt liegt der imposante Lehmpalast von Jabrin. Mit seinen filigran geschnitzten Holzbalkonen und wunderbar ausgemalten Decken zählt die Palastfestung zu den schönsten des Landes. 420 km (F, A)

7. Tag: Am Ankerplatz Arabiens Die Zimmer stehen Ihnen bis zum Flughafentransfer am Abend zur Verfügung. Für seine Seefahrertradition ist der Oman seit Jahrhunderten bekannt. Eine gute Gelegenheit, etwas von diesem Flair zu verspüren, bietet die optionale zweistündige Dhowfahrt entlang der Küste (wetterabhängig). (F, A)

8. Tag: Rückflug Am heutigen Tag endet eine beeindruckende Reise. Mit vielen schönen Erlebnissen im Gepäck treten Sie Ihren Rückflug nach Deutschland an.

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, A=Abendessen)

8-Tage-Erlebnisreise **1111004**
p. P. im DZ ab € 1.995

Abreisen je Monat mit dem Tag des Reisebeginns

	4											
	18											
	25	15							7	11	9	
	J	F	M	A	M	J	J	A	S	O	N	D

Termine und Preise unter sondergruppen.gebeco.de/1111004. Andere Abflugorte nach Verfügbarkeit, Preis auf Anfrage.

Aufpreis Einzelzimmer ab € 295

Teilnehmerzahl mind. 20 Personen

1 Freiplatz im halben DZ ab 20 zahlenden Personen

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug (siehe Seite 142)
- Flüge mit renommierter Fluggesellschaft in der Economy-Class ab/bis Frankfurt bis/ab Muscat (ggf. zzgl. Flugaufpreis)

- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren
- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Reisebus mit Klimaanlage
- Wüstensafari in landestypischen Geländewagen mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag
- 6 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) im 4-Sterne-Hotel (Landeskategorie) inkl. lokale Steuern in Muscat. Weitere Informationen unter sondergruppen.gebeco.de/1111004
- Tageszimmer am Abreisetag in Muscat
- 6x Frühstück, 6x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

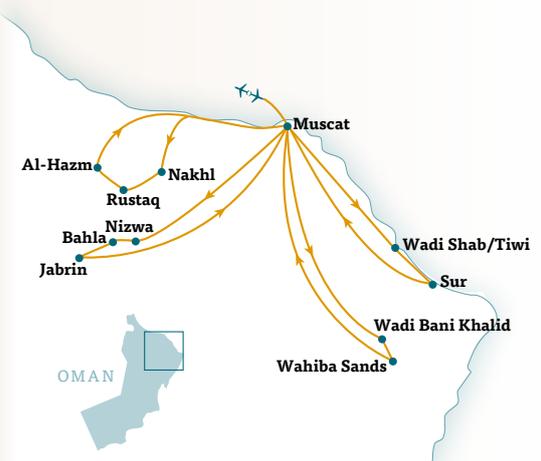
- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- In den Souks von Muscat
- Besuch bei einer Beduinenfamilie
- Alte Königsstadt Bahla
- Alle Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren
- Ausgewählte Reiseliteratur

Mehr genießen

- Picknick (5. Tag) und zweistündige Dhowfahrt (7. Tag)¹ **€ 95**

¹ Nur für die gesamte Gruppe buchbar. Nicht exklusiv für Gebeco Gäste.

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 142.



ÄGYPTEN

Reise-Nr. 1011008



8-Tage-Erlebnisreise ab € 2.995

- Pyramiden von Gizeh
- Im Tal der Könige in Luxor
- Nil-Kreuzfahrt auf einem 5-Sterne-Schiff



Gizeh

Sagenhaftes Ägypten

Ein besonders beliebter Klassiker ist eine Reise durch Ägypten, die Kairo mit einer Nilkreuzfahrt vereint. Wir erleben das lebendige Kairo und tauchen ein in die jahrtausendealte Geschichte, die sich zwischen Assuan und Luxor entfaltet. Gemeinsam entdecken wir Ägypten, das wahre Geschenk des Nils!

1. Tag: Ins Reich der Pharaonen Auf nach Ägypten! Ganz in der Nähe der Pyramiden von Gizeh liegt unser Zuhause für die ersten drei Nächte – Herzlich willkommen! (A)

2. Tag: Kairo: Weltwunder und Wahrzeichen Ein Besuch in Kairo ohne die Pyramiden? Unvorstellbar! Wir entdecken die berühmtesten Schätze Ägyptens. In Sakkara besichtigen wir das Grab des Djoser mit der ältesten Stufenpyramide. Es geht weiter nach Memphis, die älteste Hauptstadt Ägyptens. Die Kolossalstatue, ein Alabastersphinx und die Statuengruppe zeugen vom Ruhm und Glanz dieser Stadt. Unser Höhepunkt des Tages sind die Pyramiden von Gizeh – das Weltwunder der Antike! (F, A)

3. Tag: Kairo: Tradition und Moderne Wir starten unsere Erkundungstour mit dem Ausflug, der uns durch die modernen Stadtteile der Millionenmetropole direkt in das islamische Viertel führt. Von der Saladin-Zitadelle genießen wir einen traumhaften Panoramablick auf die größte Stadt Afrikas. Wir erfahren spannende Details über die prächtige Alabaster-Moschee und die unterhalb der Zitadelle gelegene Sultan-Hassan-Moschee. Im neuen Grand Egyptian Museum (GEM) werden 5.000 Jahre alte Geschichte für uns lebendig! (F, A)

4. Tag: Von Kairo nach Assuan Mit dem Flugzeug geht es ganz bequem an den Nil nach Assuan –

herzlich willkommen an Bord! Ihr neues Zuhause der nächsten Tage ist ein komfortables Kreuzfahrtschiff. Doch zunächst geht es mit einer Feluke, dem traditionellen Segelboot, zum Botanischen Garten auf die Kitchener Insel. Nach dem Mittagessen bestaunen wir den antiken, unvollendeten Obelisken. Imposant wird es am Nil-Staudamm, einem der größten Staudämme der Welt! Per Motorboot setzen wir zur Insel Agilkia mit dem Isis-Tempel von Philae über. Entspannt lassen wir den Tag am Nil ausklingen. 240 km (F, M, A)

5. Tag: Von Assuan nach Edfu Gemächlich reisen wir heute auf dem Nil stromabwärts nach Norden. Wir erreichen Kom Ombo und besichtigen das kleine Doppelheiligtum des Krokodilgottes Sobek und des falckenköpfigen Gottes Horus. Unser Kreuzfahrtschiff nimmt Kurs auf Edfu. (F, M, A)

6. Tag: Von Edfu nach Luxor Der Horus-Tempel ist ein Meisterwerk der Baukunst und die besterhaltene Tempelanlage des Landes. Noch heute erzählen die Reliefs und Texte dieses Tempels von den Mythen des sagenumwobenen Ägyptens. Wir nehmen Kurs auf Luxor und genießen die Kulisse des vorbeiziehenden Niltals. Die Zeit scheint stehen geblieben zu sein: Wasserräder, Häuser aus getrocknetem Nilschlamm und sattgrüne Dattelhaine säumen die Ufer. (F, M, A)



Feluken bei Assuan

7. Tag: Luxor: Niltal und Tempel Im Schutz des Gebirges und direkt vor den Grabanlagen ihrer Vorfahren ließ Königin Hatschepsut ihren Totentempel errichten. Vielleicht Ägyptens schönstes Bauwerk. Im Tal der Könige besichtigen wir ausgewählte Gräber mächtiger Pharaonen des Neuen Reiches. Die Memnonkolosse bezeugen die Macht des ägyptischen „Sonnenkönigs“ Amenophis, von dem die alten Griechen offenbar nichts mehr wussten. Anders unser Reiseleiter! Nachmittags führt uns eine ausführliche Besichtigung zur Tempelanlage von Karnak, eine der größten archäologischen Zonen der Welt. (F, A)

8. Tag: Abschied Nach einer Woche heißt es nun Abschied nehmen. Bis bald im Reich der Pharaonen!

Flugplan-, Hotel-, Schiffs- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen)

8-Tage-Erlebnisreise **1011008**
p. P. im DZ ab € 2.995

Abreisen je Monat mit dem Tag des Reisebeginns

13 24 11 16 20

J F M A M J J A S O N D

Termine und Preise unter sondergruppen.gebeco.de/1011008. Andere Abflugorte nach Verfügbarkeit, Preis auf Anfrage.

Aufpreis Einzelzimmer ab € 495

Teilnehmerzahl mind. 20 Personen

1 Freiplatz im halben DZ ab 20 zahlenden Personen

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug (siehe Seite 142)
- Flüge mit renommierter Fluggesellschaft in der Economy-Class ab/bis Frankfurt bis/ab Kairo (ggf. zzgl. Flugaufpreis)
- Inlandsflüge mit Egypt Air in der Economy-Class
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren
- Ausflüge im landestypischen Reisebus mit Klimaanlage

- Transfers am An- und Abreisetag
- 4 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in 4-Sterne-Hotels (Landeskategorie) inkl. lokale Steuern in Kairo und Luxor. Weitere Informationen unter sondergruppen.gebeco.de/1011008
- 3 Übernachtungen auf einem 5-Sterne Flusskreuzfahrtschiff in 2-Bett-Außenkabinen (Dusche/WC); Mitteldeck
- 6x Frühstück, 3x Mittagessen, 7x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Pyramide des Djoser
- Ägyptisches Museum in Kairo
- Doppelheiligtum in Kom Ombo
- Horus-Tempel in Edfu
- Tempel der Hatschepsut
- Das neue Grand Egyptian Museum (GEM) in Gizeh
- Alle Eintrittsgelder
- Ausgewählte Reiseliteratur

Mehr Komfort

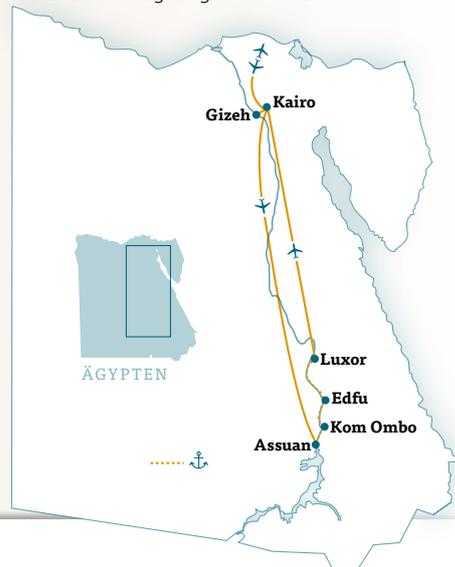
Preis p. P. in der Doppelkabine
• Aufpreis höhere Kabinenkategorie ab € 100

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 142.

Bei Einreise ist ein Visum zu erwerben (zzt. € 25 für deutsche Staatsbürger).

Während der Flusskreuzfahrt besteht die Gruppe nicht exklusiv aus Gebeco Gästen.

Bitte beachten Sie, dass die Reise aufgrund der Kreuzfahrt Freitags beginnen muss.





- Fahrt über den Tichka-Pass
- Besuch einer Berbersiedlung
- Hollywood-Filmkulisse Ait Benhaddou



Ait Benhaddou, UNESCO-Welterbe

Marokko – auf der Straße der Kasbahs

Marokko – ein Land voller Kontraste! Von den wilden Atlantikstränden über üppige Oasen bis zu den Viertausendern des Hohen Atlas. Gemeinsam erkunden wir lebhaftige Basare, jahrhundertealte Kasbahs und beeindruckende Naturwunder und lüften die Geheimnisse des Orients.

1. Tag: Anreise nach Casablanca Auf nach Marokko! Nach dem Flug durch die Nacht erwartet uns ein unvergessliches Abenteuer zwischen Atlantik und Wüste.

2. Tag: Von Casablanca nach Meknès Bevor es in die Königsstadt Rabat geht, besichtigen wir den zweitgrößten Sakralbau der Welt – die Hassan II Moschee in Casablanca. Sie liegt direkt am Atlantik und bietet einen atemberaubenden Blick auf das Meer. In Rabat bestaunen wir den Königspalast von außen, da hier die Königsfamilie wohnt. Der berühmte Hassan-Turm gilt als Vorbild der Giralda in Sevilla. Wir schlendern an dem Mausoleum der Könige und den Kasbah des Oudaya vorbei und bewundern beides von außen. Durch die grüne Lunge der Maamora-Korkeichenwälder reisen wir weiter nach Meknès und stimmen uns auf die kommenden Reisetage ein. 240 km (F, A)

3. Tag: Von Meknès nach Fès Meknès, das „Versailles Marokkos“! Bevor wir durch die Medina spazieren, bestaunen wir die Grabmoschee des

Sultans, den Getreidespeicher und das prächtige Stadttor. Über den malerischen Wallfahrtsort Moulay Idriss geht es nach Volubilis. Die beeindruckende Ausgrabungsstätte begeistert durch ihre Lage und interessante Mosaikdarstellungen. Noch heute findet man die Mosaik in der Villenarchitektur. Die Zeit wird zurückgedreht: Wir blicken auf das mittelalterliche Stadtleben von Fès! 120 km (F, A)

4. Tag: Fès: handwerkliches Zentrum Auf geht's – wir besichtigen die älteste und schönste Medina Nordafrikas! Bei einem Spaziergang durch die berühmte Altstadt sind wir ganz nah dran: im Viertel der Gerber, in der Kupferschmiede, bei den Tischlern und Gewürzhändlern. Auf dem Weg zur Kairaouine-Moschee ziehen Eselskarren an uns vorbei – wir sind in einer anderen Welt! Nicht umsonst ist Fès die Stadt der Gelehrten: Im Innenhof der wunderschönen Attarine-Medresa bestaunen wir die farbenprächtigen Kachelmosaiken. Wie lange wurde hier wohl noch unterrichtet? Wir erfahren es! (F, A)

5. Tag: Von Fès nach Erfoud Ein Tag voller Kontraste: Über den Gebirgsort Ifrane fahren wir in den Mittleren Atlas und bald darauf in die berühmten Schluchten des Ziz. Die Kulisse von Dattelpalmoasen lädt zu einem gemeinsamen Picknick ein – wir lassen es uns schmecken! Sobald wir den Atlas hinter uns lassen, verbreitert sich das Flussbett zu einem der schönsten Oasentäler Marokkos. In den Abendstunden erreichen wir Erfoud. 460 km (F, P, A)

6. Tag: Von Erfoud nach Ouarzazate Wir verlassen die grüne Oase und fahren zum Eingang der mächtigen Todra-Schlucht. Die spektakulärste Gebirgslandschaft Nordafrikas liegt vor uns! Nach einem Spaziergang geht es auf der Straße der Kasbahs nach Ouarzazate. 250 km (F, A)

7. Tag: Von Ouarzazate nach Marrakesch Nach dem Frühstück steht uns heute ein Glanzpunkt unserer Reise bevor: Ait Benhaddou. Die malerisch gelegene Ortschaft mit ihrer typischen Lehmarchitektur diente schon in vielen Filmen als Kulisse, unter anderen in der Hollywood-Produktion „Gladiator“. Wie lebt es sich heute in einer Berbersiedlung? Wir erfahren alles über die Strukturen. Dann geht es hinauf in den Hohen Atlas! In rund 2.260 Metern Höhe erreichen wir mit dem Tichka-Pass den höchsten Punkt unserer Reise. Von hier aus schraubt sich die Straße durch malerische Landschaften hinab in die Oase von Marrakesch. 310 km (F, A)

8. Tag: Marrakesch: Paläste, Souks und Quacksalber Wie schafft es Marrakesch, seit Jahrzehnten ein magischer Sehnsuchtsort zu sein? Marokkos Perle ist Mythos und Magie zugleich. In der Stadt voller Gegensätze trifft Glamour und Schönheit auf Pferdekarren und Gauklertum. Während der optionalen Stadtbesichtigung schauen wir uns die



wunderschönen Paläste, Färbereien und Souks genauer an – hier lernen wir die Kunst des Feilschens! Sie möchten Marrakesch auf eigene Faust erleben? Beim optionalen Töpferkurs am Nachmittag dürfen Sie kreativ werden und Ihr persönliches, marokkanisches Erinnerungsstück herstellen. Abends besuchen wir das Restaurant Ksar El Hamra, wo wir bei traditioneller Musik und Tanz typisch marokkanische Speisen probieren. (F, A)

9. Tag: Von Marrakesch nach Casablanca Farbenprächtige Blumen, Palmen und Vogelgezwitscher: Im faszinierenden Secret-Garten vergessen wir den Trubel der Straßen und schlendern gemütlich durch dieses Paradies, bevor wir zurück ans Meer reisen. In Casablanca haben Sie Zeit für eigene Erkundungen. Die „Morocco Mall“ ist das größte und modernste Einkaufszentrum des Landes. Hier findet sich bestimmt das ein oder andere Mitbringsel. Spätabends erfolgt die Fahrt zum Flughafen. 210 km (F, A)

10. Tag: Abschied Auf Wiedersehen in Marokko! Am frühen Morgen fliegen Sie zurück nach Hause.

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, P=Picknick, A=Abendessen)

10-Tage-Erlebnisreise **1541028**
p. P. im DZ ab € 1.895

Abreisen je Monat mit dem Tag des Reisebeginns

									4		
		26						18	8		
J	F	M	A	M	J	J	A	S	O	N	D

Termine und Preise unter

sondergruppen.gebeco.de/**1541028**. Andere Abflugorte nach Verfügbarkeit, Preis auf Anfrage.

Aufpreis Einzelzimmer ab € 285

Teilnehmerzahl mind. 20 Personen

1 Freiplatz im halben DZ ab 20 zahlenden Personen

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug (siehe Seite 142)
- Flüge mit renommierter Fluggesellschaft in der Economy-Class ab/bis Frankfurt bis/ab Casablanca (ggf. zzgl. Flugaufpreis)
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren sowie Ausreisesteuern

- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Reisebus mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag
- 9 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in 4-Sterne-Hotels (Landeskategorie) inkl. lokale Steuern in Casablanca, Meknès, Fès, Erfoud, Ouarazate und Marrakesch. Weitere Informationen unter sondergruppen.gebeco.de/1541028
- 8x Frühstück, 1x Picknick, 8x Abendessen

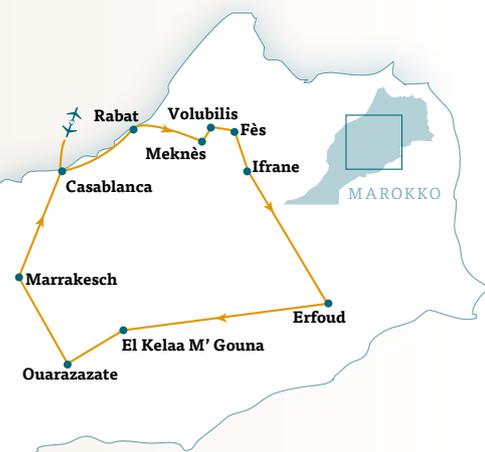
Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Innenbesichtigung Moschee Hassan II in Casablanca
- Hassan-Turm in Rabat
- Wallfahrtsort Moulay Idriss
- Durch die Altstadtgassen von Fès
- Le Jardin Secret in Marrakesch
- Picknick in freier Natur
- Abendessen in einem marokkanischen Restaurant in Marrakesch
- Einsatz von Audiogeräten
- 1/2 Liter Mineralwasser am Tag
- Alle Eintrittsgelder
- Ausgewählte Reiseliteratur

Mehr genießen

- Teilnehmerzahl mind. 2 Personen. Preis p. P. € 59
- Töpferkurs Marrakesch (8. Tag)
- Teilnehmerzahl mind. 10 Personen. Preis p. P. € 59
- Stadtbesichtigung Marrakesch (8. Tag)

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 142.





15-Tage-Erlebnisreise ab € 4.295

- Projektbesuch: Kultur der indigenen Khwe
- Die Elefanten des Chobe-Nationalparks
- Zum „Donnernden Rauch“ der Victoria-Fälle



Elefanten im Chobe-Nationalpark

Namibia, Botswana und Simbabwe

Eine Reise, drei Länder! Wir tauchen ein in die faszinierende Tierwelt Namibias und Botswanas: Natur pur vom Etoscha-, über den Bwabwata- bis zum Chobe-Nationalpark! Auf unserer Reise durch den „Caprivi-Zipfel“ lernen wir die alten Traditionen der indigenen Khwe und der Mafwe kennen und erleben einzigartige Sonnenuntergänge an den Ufern des Okavangos, Kwandos und Chobes. Krönender Abschluss: die Victoria-Fälle in Simbabwe!

1. Tag: Anreise nach Windhoek Am Abend startet Ihr Flug nach Windhoek.

2. Tag: Windhoek: Hauptstadt Namibias Willkommen in Namibia! Auf unserer Stadtrundfahrt durch die Hauptstadt entdecken wir Spuren der kolonialen Vergangenheit, begutachten die Christuskirche und die alte Feste. Anschließend fahren wir nach Katutura, den bantusprachigen Stadtteil Windhoeks. Wir besuchen das „Penduka-Frauenprojekt“, das benachteiligten Frauen kunsthandwerkliche Fähigkeiten vermittelt. Auf der Suche nach einem Reise-Souvenir werden wir hier bestimmt fündig. Im Hotel angekommen haben wir Zeit zum Akklimatisieren. 50 km

EVENT TIP In Windhoek findet alljährlich ein **Oktoberfest** statt. Wer also noch nicht müde ist, trinkt ein nach deutschem Reinheitsgebot gebrautes Bier.

3. Tag: Von Windhoek zum Etoscha-Rand Wir verlassen Windhoek und fahren über die Orte Okahandja und Outjo zu unserem Camp am Rand des Etoscha-Nationalparks. Bereits im Jahre 1907 wurde der Nationalpark durch Gouverneur von Lindquist zum Naturschutzgebiet erklärt. Die heutige Größe des Etoscha-Nationalparks beträgt knapp 23.000 Quadratkilometer. 420 km (F)

4. Tag: Etoscha-Nationalpark: auf Safari Mit dem Etoscha-Nationalpark erwartet uns ein ganz besonderes Erlebnis. Der Park zählt zu den schönsten Naturschutzgebieten Afrikas und weist eine beeindruckende Vielfalt an Wildtieren, Vogel- und Reptilienarten auf. Am frühen Morgen brechen wir auf zu unserer ersten Pirschfahrt mit dem Reisebus, auf der wir mit etwas Glück Antilopen, Elefanten, Nashörner, und Löwen entdecken werden. Auch Leoparden und Geparden sind im Park beheimatet, aber nicht ganz so leicht zu finden. Nach einem unvergesslichen Tag in der Wildnis Namibias kehren

wir am späten Nachmittag zu unserer Unterkunft zurück. Optional kann auch eine Pirschfahrt im offenen Geländewagen gebucht werden. 150 km (F)

5. Tag: Vom Etoscha-N.P. nach Tsumeb Nach einem zeitigen Frühstück begeben wir uns erneut in die Welt der wilden Tiere. Wir fahren quer durch den Park und besuchen verschiedene Wasserlöcher, die regelmäßig von den Tieren als Tränke genutzt werden. Ein optimaler Ort, um genügend Tiermotive für das persönliche Fotoalbum abzulichten. Wir übernachten in Tsumeb. Die drittgrößte Stadt Namibias ist besonders wegen seines Bergbaus bekannt. Bis Ende der 90er Jahre wurde in der Erzmine Tsumeb hauptsächlich Kupfer und Blei gefördert. Trotz dieser Vergangenheit erwartet uns ein kleines grünes Paradies mit Palisander und Bougainvillen. 350 km (F)

6. Tag: Von Tsumeb nach Rundu Nach dem Frühstück machen wir uns auf den Weg in die Kavango-Region. Wir staunen, wie sich die Landschaft verändert je weiter wir Richtung Norden fahren. Statt trockener Wüstenlandschaft finden wir uns in grüner und fruchtbarer Umgebung wieder. Nach Ankunft in unserer Unterkunft können wir entspannen und die Umgebung genießen. Optional geht es für Sie heute auf eine von der Lodge organisierten Bootsafari auf dem Kavango, vielen auch als Okavango bekannt. 350 km (F)

7. Tag: Von Rundu nach Divundu Unsere Fahrt geht von Rundu bis nach Divundu. Unterwegs bestaunen wir die Popa Falls. Hierbei handelt es sich aber nicht um mächtige Wasserfälle, sondern um Stromschnellen, die der Kavango auf seinem Weg ins Delta hier überwinden muss. Unsere Lodge liegt am Flussufer. Wir lassen den Abend entspannt ausklingen und genießen das Farbspiel des Sonnenuntergangs, der das Wasser des Kavangos in die unterschiedlichsten Rottöne taucht. 250 km (F, A)

8. Tag: Divundu: zu Gast bei den Khwe Früh am Morgen besuchen wir das Khwe-Kulturdorf, ein langjähriges Gebeco-Projekt. Die Khwe sind zugehörig zum San Volk und lebten ursprünglich seit Tausenden von Jahren in der Kalahari – doch die kulturellen Bräuche drohen verloren zu gehen, da sie immer stärker mit dem modernen urbanen Lebensstil konfrontiert werden und das Jagen im Naturschutzgebiet verboten wurde. Das Projekt unterstützt dabei, die kulturellen Gebräuche zu erhalten und den Khwe eine neue Lebensgrundlage zu ermöglichen. Der Rest des Tages steht Ihnen zur freien Verfügung. Legen Sie die Füße hoch und lassen das bereits erlebte Revue passieren. Optional können Sie eine Bootsfahrt auf dem Kavango unternehmen. (F, A)

9. Tag: Von Divundu nach Kongola Nach dem Frühstück fahren wir weiter durch die Kavango-Zambezi-Region, früher bekannt als „Caprivi-Zipfel“, entlang des Bwabwata-Nationalparks bis nach Kongola. Bereits auf der Fahrt haben wir den Fotoapparat griffbereit. Die großen Schilder am Wegesrand weisen auf Elefantenherden hin, die gelegentlich die Straße überqueren. Unterwegs besuchen wir das „Lebende Museum“ der Mafwe bei Kongola. Dies wurde von der deutsch-namibischen Organisation „The Living Culture Foundation Namibia“ initiiert und seit Anfang 2008 erfolgreich von den Mafwe in Eigeninitiative betrieben und verwaltet. Lassen wir uns das ursprüngliche Leben der Mafwe näher bringen. 280 km (F)

10. Tag: Bwabwata-N.P.: auf Safari Die Wildnis ruft! Morgens brechen wir auf zu einer Pirschfahrt im offenen Geländewagen durch den Bwabwata-Nationalpark und erleben erneut die unberührte Natur Afrikas. Der Nachmittag steht Ihnen zur freien Verfügung. Genießen Sie die Annehmlichkeiten Ihrer Unterkunft. Optional können Sie im Rahmen

des Ausflugspaketes an einer Bootssafari auf dem Kwando teilnehmen. (F)

11. Tag: Vom Bwabwata-N.P. in den Chobe-N.P. Wir überqueren die Grenze nach Botswana. Unser heutiges Ziel ist der berühmte Chobe-Nationalpark, der derzeit drittgrößte Nationalpark des Landes. Vor allem bekannt ist er für seinen großen Bestand an Elefanten, von denen teilweise bis zu 35.000 im Nationalpark leben. Unsere Lodge liegt direkt am Chobe-Fluss. Wir lassen den Tag entspannt ausklingen. 300 km (F, A)

12. Tag: Chobe-Nationalpark Heute steht die Tierwelt des Chobe-Nationalparks auf unserem Programm. Am Morgen unternehmen wir eine Pirschfahrt im offenen Geländewagen. Endlose Steppen und dichtes Gestrüpp werden von mächtigen Baobab Bäumen überragt. Neben den Elefanten sind auch große Herden von Büffeln und Antilopen hier beheimatet. Am späten Nachmittag erwartet uns eine Bootssafari auf dem Chobe-Fluss. Wir beobachten die vielfältige Tier- und Pflanzenwelt am Flussufer. Mit etwas Glück erleben wir das einmalige Schauspiel, wenn die Elefanten zum Fluss kommen, um ein Bad zu nehmen. Wir genießen den Sonnenuntergang bei einem kühlen Getränk, bevor wir zum Abendessen zu unserer Lodge zurückkehren. (F, A)

13. Tag: Vom Chobe-N.P. nach Victoria Falls Ein neuer Tag, ein neues Land. Und wieder steht ein Höhepunkt auf unserem Programm: die berühmten Victoria-Fälle in Simbabwe. „Das schönste, was ich in Afrika je zu Gesicht bekam“, sagte bereits der erste Europäer, der die Victoria-Fälle mit eigenen Augen sah – David Livingstone. Er benannte den Wasserfall zu Ehren der damaligen britischen Königin Victoria. Lassen wir uns von diesem Naturspektakel beeindrucken. Nun



Victoriafälle in Simbabwe

verstehen wir auch, warum die Einheimischen den Victoria-Fällen den Namen „Mosi-oa-Tunya“ gaben, was soviel heißt wie „donnernder Rauch“. Auf 1.700 Metern Breite stürzen die Wassermassen donnernd in die Tiefe und bilden dabei einen feinen Nebel. 90 km (F)

14. Tag: Abschied vom südlichen Afrika Heute heißt es Abschied nehmen. Bis zur Fahrt zum Flughafen bleibt noch Zeit für letzte Erkundungen oder Souvenireinkäufe. Dann treten wir mit vielen Erinnerungen im Gepäck den Rückflug an. (F)

15. Tag: Willkommen zu Hause Am frühen Morgen Ankunft in Deutschland.

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, A=Abendessen)

15-Tage-Erlebnisreise

1571048

p. P. im DZ ab € 4.295

Abreisen je Monat mit dem Tag des Reisebeginns

7	28	11	15	15	12	17	11
J	F	M	A	M	J	J	A
S	O	N	D				

Termine und Preise unter sondergruppen.gebeco.de/1571048. Andere Abflugorte nach Verfügbarkeit, Preis auf Anfrage.

Aufpreis Einzelzimmer ab € 670

Teilnehmerzahl mind. 20 Personen

1 Freiplatz im halben DZ ab 20 zahlenden Personen

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug (siehe Seite 142)
- Flüge mit renommierter Fluggesellschaft in der Economy-Class ab/bis Frankfurt bis Windhoek/ ab Victoria Falls (ggf. zzgl. Flugaufpreis)
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren sowie Ein- und Ausreisesteuern
- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Reisebus mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag
- 12 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in 2- bis 4-Sterne-Hotels/Lodges (Landeskategorie) in Windhoek, Etoscha Rand, Tsumeb, Rundu,

- Divundu, Bwabwata-N.P., Chobe-N.P. und Victoria Falls. Weitere Informationen unter sondergruppen.gebeco.de/1571048
- 12x Frühstück, 4x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Stadtrundfahrt in Windhoek inkl. Penduka-Projekt
- Wildbeobachtungsfahrten im Reisebus im Etoscha-Nationalpark
- Minen-Museum in Tsumeb
- Naturparadies Kavango-Zambezi-Region
- Popa Stromschnellen
- Eindrucksvolle Begegnungen mit den Khwe
- Das „Lebende Museum“ der Mafwe
- Pirschfahrten im offenen Geländewagen im Bwabwata-N.P. und im Chobe-N.P.
- Bootsfahrt zum Sonnenuntergang auf dem Chobe River
- Donnernde Victoria-Wasserfälle
- Alle Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren
- Ausgewählte Reiseliteratur

Mehr genießen

- Teilnehmerzahl mind. 2 Personen. Preis p. P.
- Ausflugspaket: 3x Safari-Bootsfahrt (6., 8., 10. Tag) € 160
- Ganztägige Pirschfahrt im offenen Geländewagen, englischsprachig (4.Tag) € 110

Mehr Komfort

- Halbpension in Namibia (7x Abendessen)¹ € 255
- ¹ Nur für die gesamte Gruppe buchbar.

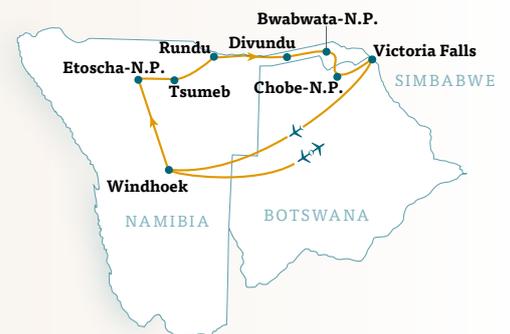
Mehr Service

- Visum für Namibia für dt. Staatsbürger € 119

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 142.

Ab dem 01.04.2025 besteht Visapflicht bei Einreise nach Namibia. Das Visum on Arrival für Namibia können Sie auch online unter <https://eservices.mhaiss.gov.na/visaonarrival/create-application> beantragen.

Bei Einreise nach Simbabwe ist ein Visum zu erwerben (zzt. 30 USD).





16-Tage-Erlebnisreise ab € 3.695

- Grandioser Fish River Canyon
- Das Lebende Museum der Damara
- Dünenmeer Sossusvlei



Namib-Wüste mit Oryx

Die Höhepunkte Namibias

Wir erkunden Namibias Norden und Süden mit allen Facetten. Uns erwartet eine Reise voller Höhepunkte und Kontraste: Spuren der kolonialen Vergangenheit, die Weite der Kalahari- und der Namib-Wüste, wilde Tierherden und die Vielfalt der Ethnien und Kulturen. Lassen wir uns von Namibia verzaubern!

1. Tag: Anreise nach Afrika Heute Abend startet Ihr Flug nach Windhoek.

2. Tag: Von Windhoek in die Kalahari-Wüste Ihre Reiseleitung empfängt Sie herzlich am Flughafen von Windhoek. Falls es die Flugzeiten erlauben, starten wir mit einer kurzen Erkundungstour durch die Hauptstadt. Windhoek liegt malerisch zwischen den Auasbergen, Erosbergen und dem Khomas-Hochland. Historische Gebäude wie die Christuskirche, die alte Feste und der Tintenpalast erinnern an die deutsche Kolonialzeit. Im lebendigen Viertel Katutura besuchen wir das inspirierende Penduka-Frauenprojekt. Doch lange halten wir uns nicht auf, denn das nächste Highlight wartet schon: Die Weite der Kalahari ruft! Wir machen uns auf den Weg in die faszinierende Wüstenlandschaft. 250 km

3. Tag: Von der Kalahari-Wüste zum Fish River Canyon Heute führt uns die Reise nach Keetmanshoop, eine kleine, aber geschichtsträchtige Stadt

im Süden Namibias. Doch der wahre Zauber wartet außerhalb: der beeindruckende Köcherbaumwald! Über 200 Jahre alte Aloen strecken ihre Äste gen Himmel. Früher nutzten die San diese hohlen Äste als Pfeilköcher. Ein mystischer Ort. Weiter geht's zum spektakulären Fish River Canyon, dem zweitgrößten Schluchtensystem der Welt. So viel ungezähmte Natur auf einen Blick: ein echtes Highlight unserer Reise! 490 km (F)

4. Tag: Fish River Canyon: endlose Weite Nach einem stärkenden Frühstück starten wir unsere heutigen Ausflug zum Fish River Canyon, wo wir einen Spaziergang entlang des Canyonrands unternehmen. Die grandiosen Ausblicke sind einfach atemberaubend, ein echtes Naturwunder! Am Nachmittag lassen wir es uns in unserer Lodge gut gehen. Während die Sonne den Himmel in leuchtendes Orange und Purpur taucht, genießen wir ein erfrischendes Getränk und lassen uns von der Ruhe und Weite der Landschaft verzaubern. Pure Magie! (F)

5. Tag: Vom Fish River Canyon nach Lüderitz

Heute starten wir in Aus, wo wir mit etwas Glück die legendären Wildpferde an einer Wasserstelle sehen. Über Generationen haben Sie sich an das raue Wüstenklima gewöhnt. Später erreichen wir Lüderitz, die Wiege der deutschen Kolonie Südwesafrika, die sich auf Granitfelsen an den stürmischen Atlantik schmiegt. Wussten Sie, dass Lüderitz von einem mystischen Küstennebel umhüllt wird, der oft direkt aus dem Atlantik zieht und der Stadt einen fast geheimnisvollen Charme verleiht? Wir besichtigen die Felsenkirche, das Wahrzeichen der Stadt, und genießen den Blick über die historische Diamantenstadt. 420 km (F)

6. Tag: Von Lüderitz in die Namib-Wüste Auf zur Geisterstadt: die Natur holt sich Kolmannskuppe langsam zurück. Schon bis zum zweiten Stock sind viele Häuser, in denen hier noch vor 100 Jahren die Diamantenjäger lebten, vom Sand geschluckt worden. Wir fahren durch die ursprüngliche weite Landschaft der Namib-Wüste zu unserer nächsten Unterkunft. 450 km (F, A)

7. Tag: Namib: Sossusvlei und Sesriem-Canyon

Heute erkunden wir die beeindruckende Dünenslandschaft rund um das Sossusvlei. Wir machen uns in den kühlen Morgenstunden auf, wechseln zwischendurch auf Geländefahrzeuge, und sind rechtzeitig da, um das grandiose Farbspiel von Sonne und Schatten auf den höchsten Sanddünen der Welt zu bewundern. Wer wagt den Aufstieg auf die Düne? Wer festes Schuhwerk hat, kann später auch noch dem Sesriem Canyon auf den Grund gehen. Der einen Kilometer lange Weg geht

in die 30 Meter tiefe Schlucht hinein, die vor vier bis zwei Millionen Jahren entstanden ist. 290 km (F, A)

8. Tag: Von der Namib-Wüste nach Swakopmund Für uns geht es westwärts, durch den Naukluftpark bis zur Küste, über den Ghaub- und den spektakulären Kuiseb-Pass entlang bizarrer Felsformationen, dann durch die endlos scheinende Steinwüste der Vornamib. Unterwegs machen wir uns auf die Suche nach einem lebenden Fossil. Bis zu 2.000 Jahre soll die Welwitschia Mirabilis alt werden, die in der Wüste auf kargem Boden gedeiht. Im Dunst des Küstennebels sehen wir die kleine Hafenstadt Walvis Bay und besuchen eine geschützte Lagune, in der sich häufig Flamingos und europäische Zugvögel tummeln. Schließlich ist Swakopmund, unser Tagesziel, erreicht. Wir verschaffen uns erst einmal einen Überblick bei einer kurzen Stadtrundfahrt. 400 km (F)

9. Tag: Swakopmund: ein Stück Deutschland Der heutige Tag gehört ganz Ihnen – machen Sie sich bereit für Entdeckungen und Genuss! In Swakopmund locken charmante Gebäude aus der Kolonialzeit, belebte Cafés, Restaurants und die Strandpromenade, die zum Flanieren und Verweilen einladen. Für alle, die mehr Abenteuer mögen bietet sich die optionale Bootstour in der Lagune von Walvis Bay an. Wenn Sie Glück haben, haben Sie einen tierischen Sitznachbar auf dem Boot. Pelikane oder gar Robben genießen den Besuch an Bord. Und wer noch auf der Suche nach dem perfekten Mitbringsel ist, sollte unbedingt einen Abstecher zum Holzschnitzmarkt in der Nähe des Leuchtturms einplanen. (F)

10. Tag: Von Swakopmund ins wilde Damaraland Wir brechen auf ins Land der Damara eine der ältesten Kulturen Namibias, die zusammen mit den San die ursprünglichen Bewohner dieser Region bildete. Die Landschaft verändert sich: Karge Ebenen, schroffe Felsformationen und weite Täler prägen die Szenerie. Halten Sie unterwegs Ausschau nach Wüstenelefanten, die sich perfekt an diese rauer Umgebung angepasst haben. 330 km (F)

11. Tag: Damaraland: Kultur der indigenen Völker Im „Lebenden Museum der Damara“ tauchen wir in eine fast verlorene, archaische Lebenswelt ein und lassen uns von ihrer faszinierenden Geschichte inspirieren. Anschließend sehen wir Szenen des täglichen Lebens – wie die Jagd – in Form von Felsgravuren, die die San bei Twyfelfontein verewigt haben. Kein Wunder, das es zum UNESCO-Welterbe gehört. Den restlichen Tag können Sie in Muße verbringen. 250 km (F)

12. Tag: Vom Damaraland zum Etoscha-Rand Bereit für die Tierwelt des Etoscha-Nationalparks? Dann nichts wie los zu einer Pirschfahrt mit dem Reisebus durch das mehr als 20.000 Quadratkilometer große Schutzgebiet. Auch verwöhnte Safariexperten kommen hier auf ihre Kosten. Springböcke, Impalas, Zebras und Gnus, Elefanten und Giraffen, Löwen und Spitzmaulnashörner können wir mit etwas Glück entdecken. Wir halten unsere Kamera bereit. 300 km (F)

13. Tag: Etoscha-Nationalpark: Tierherden in offener Steppe Fehlen Ihnen noch Tiere in der Fotosammlung? Dann bekommen Sie heute eine zweite Chance. Bis zum späten Nachmittag gehen wir im Bus noch einmal auf die Pirsch im Etoscha-Nationalpark. Alternativ können Sie eine ganztägige Pirschfahrt im offenen Geländefahrzeug buchen. 200 km (F)

14. Tag: Vom Etoscha-Rand nach Okahandja Heute fahren wir wieder nach Süden, durch das Land der Herero. Wir hören von der wechselhaften Geschichte dieses Volkes aus erster Hand auf der Ombu-Farm. Ein Herero-Führer zeigt uns das Dorf, das ein lebendes Museum darstellt, und wir erhalten interessante Einblicke in die Traditionen und das alltägliche Leben der Hereros. Fragen sind willkommen. Unser Ziel liegt dann ganz in der Nähe von Windhoek. Wer mag, kann vor Ort noch optional an den Aktivitäten der Lodge teilnehmen. 360 km (F)

15. Tag: Abschied von Namibia So langsam müssen wir uns von den Menschen, der grandiosen Natur und den Tieren Namibias verabschieden. Später werden Sie zum Windhoeker Flughafen gebracht. Von dort aus fliegen Sie zurück nach Deutschland. 80 km (F)

16. Tag: Willkommen zu Hause Morgens Ankunft und individuelle Heimreise.

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, A=Abendessen)

16-Tage-Erlebnisreise 1571089
p. p. im DZ ab € 3.695

Abreisen je Monat mit dem Tag des Reisebeginns

				7	5						
				14	12	2					
				21	19	9					
		4	8		31	28	26	16			
J	F	M	A	M	J	J	A	S	O	N	D

Termine und Preise unter sondergruppen.gebeco.de/1571089. Andere Abflugorte nach Verfügbarkeit, Preis auf Anfrage.

Aufpreis Einzelzimmer ab € 380

Teilnehmerzahl mind. 20

1 Freiplatz im halben DZ ab 20 zahlenden Personen

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug (siehe Seite 142)
- Flüge mit renommierter Fluggesellschaft in der Economy-Class ab/bis Frankfurt bis/ab Windhoek (ggf. zzgl. Flugaufpreis)
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren sowie Ein- und Ausreisesteuern
- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Reisebus mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag
- 13 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in 3- bis 4-Sterne-Hotels/Lodges (Landeskategorie) in Kalahari-Wüste, Fish River Canyon, Lüderitz,

Sossusvlei-Region, Swakopmund, Damaraland, Etoscha-Rand und Okahandja. Weitere Informationen unter sondergruppen.gebeco.de/1571089

- 13x Frühstück, 2x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Stadtrundfahrt Windhoek am Ankunftstag oder Abflugtag
- Besichtigung des Köcherbaumwaldes und Spielplatz der Giganten
- Spaziergang am Fish River Canyon
- Geisterstadt Kolmanskuppe
- Ausflug ins Sossusvlei inkl. Shuttle-Transfer zu den Dünen
- Spaziergang im Sesriem Canyon
- Orientierungsfahrt in Swakopmund
- Mondlandschaft und Welwitschia Mirabilis
- UNESCO-Weltkulturerbe Twyfelfontein inklusive kurzer Wanderung mit lokalem Führer
- Kulturelle Begegnung im Lebenden Museum der Damara
- Pirschfahrten im Etoscha-Nationalpark vom Reisefahrzeug aus
- Herero-Traditionen im Ombu Village
- Alle Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren
- Ausgewählte Reiseliteratur

Mehr genießen

- Teilnehmerzahl mind. 10 Personen. Preis p. P.
- Bootsausflug mit Sekt und Austern in der Walvis Bay (9. Tag)

- Ganztägige Pirschfahrt, englischsprachig im offenen Geländewagen (13. Tag) € 110

Mehr Komfort

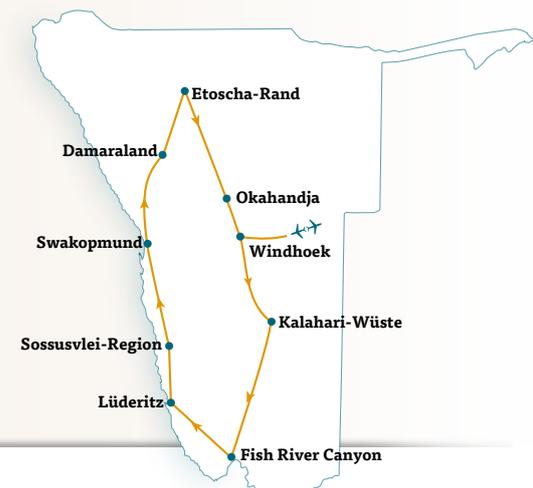
- Halbpension (11 Abendessen)¹
- 01.01.-31.10. € 440
- 01.11.-31.12. € 470

¹ Nur für die gesamte Gruppe buchbar.

Mehr Service

- Visum für Namibia für dt. Staatsbürger € 119
- Seit dem 01.04.2025 besteht Visapflicht bei Einreise nach Namibia. Das Visum on Arrival für Namibia können Sie auch online unter <https://eservices.mhais.gov.na/visaonarrival/create-application> beantragen.

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 142.





13-Tage-Erlebnisreise ab € 3.395

- Afrikas Tierwelt im Krüger-Nationalpark
- Paradiesisches Featherbed-Naturreservat
- Kapstadt: Traumstadt zwischen den Ozeanen



Blick auf Kapstadt

Höhepunkte Südafrikas

Sawubona, Dumela und Hallo in Südafrika! Wir erleben die Vielfalt der Natur und Tierwelt im Krüger-Nationalpark, genießen fantastische Panoramaaussichten am Blyde River Canyon und zaubernde Landschaften entlang der längsten Weinstraße der Welt. Zum Abschluss unserer Reise lassen wir uns von der spannenden Metropole Kapstadt begeistern. Freuen Sie sich auf die Höhepunkte Südafrikas!

1. Tag: Anreise nach Johannesburg Am Abend startet Ihr Flug nach Johannesburg.

2. Tag: Von Johannesburg nach Ohrigstad Willkommen in Südafrika! Nach Ihrer Ankunft in Johannesburg begrüßt Sie Ihre Reiseleitung. Wir lassen die Großstadt schnell hinter uns und fahren Richtung Norden in die Provinz Mpumalanga. Vielfältige Landschaften und vor allem eine faszinierende Tierwelt erwarten uns. Die Gegend um Witbanks ist die Heimat des Ndebele Volksstammes, dessen Mitglieder durch ihre bunte Kleidung und perlenbestickten Schmuckreifen bekannt sind. Ihre Häuser bemalen sie mit streng geometrischen Mustern in bunten Farben. Wir machen Halt, um uns ein eigenes Bild machen. Über Belfast und Lydenburg geht es nach Ohrigstad. Unseren ersten afrikanischen Sonnenuntergang können wir auf der Aussichtsterasse unserer Unterkunft erleben. 370 km

3. Tag: Von Ohrigstad nach Hazyview Entlang der Panoramaroute am Blyde River Canyon entdecken wir heute die bekannten Aussichtspunkte „Three Rondavels“, „God’s Window“ (wetterabhängig) und die Bourke’s Luck Potholes. Im historischen Städtchen Pilgrim’s Rest erhalten wir einen Einblick in die Heimat der Goldgräber, die 1873 am Pilgrim’s Creek erstmals fündig wurden. Ein lebendiges Stück Geschichte! Wir übernachten in Hazyview, unweit des berühmten Krüger-Nationalparks. 120 km (F)

4. Tag: Auf der Pirsch im Krüger-Nationalpark Heute haben wir den gesamten Tag Zeit für Wildbeobachtungen im Reisebus im Krüger-Nationalpark. Wir starten früh und sind mittendrin, wenn die Savanne erwacht. Mit etwas Glück treffen wir auf die Mitglieder der „Big Five“: Löwe, Elefant, Leopard, Büffel und Nashorn. Halten wir unsere

Kameras für die aufregende Tier- und Pflanzenwelt des weltberühmten Parks bereit. Unsere Empfehlung: Optional besteht auch die Möglichkeit im offenen Geländewagen mit örtlichem Ranger auf Safari zu gehen. (F)

5. Tag: Von Hazyview nach Kapstadt Nach dem Frühstück führt die heutige Etappe zurück nach Johannesburg für Ihren Flug nach Kapstadt. Nach der Landung werden Sie von Ihrer neuen Reiseleitung empfangen. Während der Fahrt zu unserer Unterkunft erhalten wir einen ersten Eindruck von Kapstadt, der „Mutterstadt Südafrikas“. Sie gilt als eine der schönsten Städte der Welt. 420 km (F)

6. Tag: Von Kapstadt nach Knysna Wir nehmen fürs Erste wieder Abschied von Kapstadt und fahren über Swellendam und Mossel Bay entlang der Gartenroute bis Knysna. Die zaubernde Lagunenstadt ist bekannt für Ihre Austernzucht. Die gemütlichen Coffeeshops und Kunstgalerien verleihen dem Ort sein besonderes Flair. 490 km (F)

7. Tag: Knysna: Featherbed-Naturreservat Am Vormittag unternehmen wir einen Ausflug in das zauberhafte Featherbed-Naturreservat. Per Boot und Traktor erkunden wir das unberührte Paradies auf den Western Heads von Knysna und genießen die traumhafte Aussicht über die Lagune. Auf dem ca. 2 km langen Wanderweg mit lokalem Führer erleben wir die Natur hautnah. Wer nicht wandern möchte, kann mit dem Traktor zurückfahren. Wir genießen unser Mittagessen in entspannter Atmosphäre und kehren danach mit der Fähre zurück auf das Festland. Den Rest des Tages können Sie für eigene Erkundungen nutzen. (F, M)

8. Tag: Von Knysna nach Oudtshoorn Über den Outeniqua-Pass fahren wir in die Kleine Karoo zum Straußenzentrum Oudtshoorn. Auf einer Straußenfarm unternehmen eine Rundfahrt im Traktor und erfahren alles Wissenswerte rund um die Zucht der Riesenvögel. Zum Mittagessen genießen wir leckere Straußen-Spezialitäten. Weiterer Höhepunkt des Tages sind die bekanntesten Tropfsteinhöhlen Südafrikas – die Congo Caves. 120 km (F, M)

9. Tag: Von Oudtshoorn nach Kapstadt Wer früh aufsteht, kann heute optional eine Begegnung mit Erdmännchen erleben: Unter fachkundiger Führung nehmen wir ganz leise Platz um den Ausgang der unterirdischen Wohnanlage und warten auf den „Wächter“, der zum Sonnenaufgang erscheint. Wenn die Luft rein ist, kommt die ganze Familie heraus und genießt die ersten Sonnenstrahlen des Tages. Zurück im Hotel genießen wir unser Frühstück, dann machen uns auf nach Kapstadt. Wir fahren auf der panoramareichen Route 62, die längste Weinstraße der Welt, durch einsame Landschaften der Halbwüste, grüne Täler mit Obst- und Weinanbau und schroffe Gebirgsketten. Dazwischen liegen immer wieder idyllische kleine Orte. Unterwegs lassen wir uns auf einem Weingut ein paar gute Tropfen südafrikanischer Weine schmecken. 430 km (F)

10. Tag: Kapstadt: Stadterkundung Es ist an der Zeit Kapstadt zu entdecken. Wir erkunden die Innenstadt bei einem Spaziergang durch den Company's Garden, dem ehemaligen Gemüsegarten Kapstadts und im Malaienviertel Bo-Kaap mit seinen farbenfrohen Häusern. Wir werfen einen Blick in den Gewürzshop der Atlas Trading Company und kosten leckere Samosas und Vetkoek. Bei schönem Wetter fahren wir mit der Seilbahn auf den Tafelberg und genießen den einmaligen Panoramablick über Kapstadt und die Kaphalbinsel. Die Stadtrundfahrt endet mit dem Besuch der beliebten Victoria & Alfred Waterfront. Der Rest



Löwen im Krüger-Nationalpark

des Tages steht Ihnen für eigene Erkundungen in dem lebhaften Hafenviertel zur Verfügung, das sich durch schöne Geschäfte und Restaurants auszeichnet. Entdecken Sie hier die bunte Mischung aus Europa und Afrika. (F)

11. Tag: Kapstadt: ein Tag für Sie oder das Kap der Guten Hoffnung? Sie haben noch einmal die Möglichkeit die Stadt auf eigene Faust zu erkunden. Alternativ geht es optional zum Kap der Guten Hoffnung. Auf der berühmten Passstraße Chapman's Peak fahren wir den Atlantischen Ozean entlang nach Hout Bay. Wer mag kann hier optional eine Bootsfahrt zur Robbeninsel zu unternehmen (zahlbar vor Ort). Durch kleine entzückende Fischerorte gelangen wir zum weltberühmten Kap der Guten Hoffnung. An der Kapspitze gelangen wir per Standseilbahn zum höchsten Aussichtspunkt, von wo aus sich uns ein atemberaubender Blick auf das tosende Meer bietet. Auf dem Rück-

weg stattdessen wir der putzigen Pinguinkolonie am Boulders Beach einen Besuch ab, bevor wir durch den Botanischen Garten von Kirstenbosch in Kapstadt spazieren. Er liegt am Osthang des Tafelberges und gilt als einer der schönsten botanischen Gärten überhaupt. 150 km (F)

12. Tag: Heimreise Heute heißt es Abschied nehmen. Bis zum Flughafentransfer bleibt noch Zeit für eigene Erkundungen, dann treten Sie Ihre Rückreise an. (F)

13. Tag: Willkommen zu Hause Morgens Ankunft in Deutschland.

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, M=Mittagessen)

13-Tage-Erlebnisreise **1631050**
p. P. im DZ ab € 3.395

Abreisen je Monat mit dem Tag des Reisebeginns

									8		
							10	15			
		9	7				17	29	19		
J	F	M	A	M	J	J	A	S	O	N	D

Termine und Preise unter sondergruppen.gebeco.de/1631050. Andere Abflugorte nach Verfügbarkeit, Preis auf Anfrage.

Aufpreis Einzelzimmer ab € 450

Teilnehmerzahl mind. 20 Personen

1 Freiplatz im halben DZ ab 20 zahlenden Personen

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug (siehe Seite 142)
- Flüge mit renommierter Fluggesellschaft in der Economy-Class ab/bis Frankfurt bis Johannesburg/ ab Kapstadt (ggf. zzgl. Flugaufpreis)
- Inlandsflüge mit renommierter Fluggesellschaft in der Economy-Class
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren sowie Ein- und Ausreisesteuern

- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Reisebus mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag
- 10 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in 3- bis 4-Sterne-Hotels/Lodges (Landeskategorie) in Ohrigstad, Hazyview, Kapstadt, Knysna, Oudtshoorn und Kapstadt. Weitere Informationen unter sondergruppen.gebeco.de/1631050
- 10x Frühstück, 2x Mittagessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Begegnungen mit dem Ndebele-Volksstamm
- Goldgräberstadt Pilgrim's Rest
- Panoramaroute am Blyde River Canyon
- Wildbeobachtungsfahrt im Reisebus im Krüger-Nationalpark
- Eco-Tour im Featherbed-Naturreiservat inkl. kurzer Wanderung
- Straußenfarm mit Traktorfahrt
- Tropfsteinhöhlen Congo Caves
- Bezaubernde Gartenroute
- Weinstraße Route 62 inkl. Weinprobe
- Stadtrundfahrt Kapstadt mit Auffahrt zum Tafelberg (wetterabhängig)
- Alle Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren
- Ausgewählte Reiseliteratur

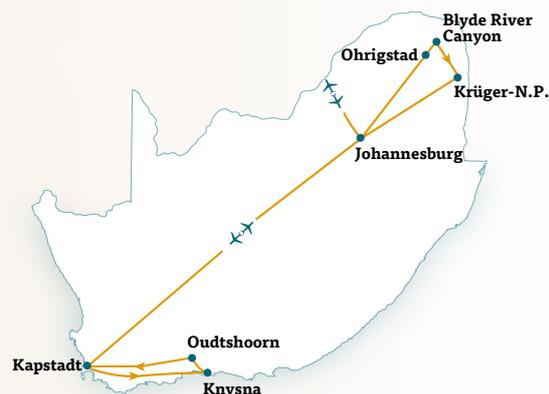
Mehr genießen

- Teilnehmerzahl mind. 10 Personen. Preis p. P.
- Ganztägige Wildbeobachtungsfahrt im offenen Geländefahrzeug im Krüger-Nationalpark (4. Tag) € 165
- Erdmännchen-Begegnung bei Oudtshoorn (9. Tag) € 70
- Ganztägiger Ausflug zum Kap der Guten Hoffnung (11. Tag) € 110

Mehr Komfort

- Halbpension (10x Abendessen) € 390

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 142.





- Abendessen mit Folklore in Chiwa
- Zu Gast bei einer usbekischen Familie
- Traditionelle Fladenbrot-Bäckerei



Registan-Platz in Samarkand

Usbekistans Höhepunkte erleben

Gemeinsam entdecken wir die faszinierende Seidenstraße mit ihren lebendigen Wüstenstädten und lassen uns von der mittelalterlichen Architektur beeindrucken. Unser abwechslungsreiche Programm wird durch einzigartige Erlebnisse bereichert – neben Kunst und Kultur genießen wir bei einer einheimischen Familie ein köstliches Abendessen und treffen auf herzliche Menschen.

1. Tag: Anreise nach Usbekistan Am Abend reisen Sie aus Deutschland ab, unser Ziel: Usbekistan.

2. Tag: Von Urgentsch nach Chiwa Am Morgen erreichen wir Urgentsch und setzen unsere Reise fort nach Chiwa, das im 16. Jahrhundert Sitz eines mächtigen islamischen Fürstentums an der Seidenstraße war. Enge Gassen, Häuser aus ungebrannten Ziegeln, reich verzierte Moscheen, Koranschulen, Mausoleen und Paläste prägen noch immer das Stadtbild. Wir besuchen die faszinierende Altstadt, die ihren orientalischen Charakter bewahrt hat und von einer fast vollständig erhaltenen Stadtmauer umgeben ist. Besonders die Djuma Moschee mit ihren 213 Säulen wird uns beeindrucken. Wir treffen einheimischen Frauen, die die Tradition der Suzani Stickerei pflegen. Krönender Abschluss des Tages ist ein traditionelles Abendessen im Restaurant Zerafshan, begleitet von einer Folkloredarbietung. (F, A)

3. Tag: Von Chiwa nach Buchara Nach dem Frühstück fahren wir mit unserem Bus nach Buchara, eine Stadt wie ein lebendiges Museum. Besonders die Kuppelgebäude, die sogenannten Tak und Tim, prägen das Bild. Wir besuchen das außerhalb der Altstadt gelegene Mausoleum der Samaniden, das früheste bekannte Grabmal einer Persönlichkeit der islamischen Welt. Den Abend lassen wir bei usbekischen Spezialitäten und klassischer Musik in der Altstadt ausklingen. 450 km (F, A)

4. Tag: Buchara: eine alte Handelsstadt Am Morgen beginnen wir mit der Besichtigung der Zitadelle Ark, einstiger Regierungssitz und Palast der Herrscher von Buchara, die sich auf einem Hügel inmitten der Stadt befindet. Wir sehen die Bolo Hauz Moschee und entdecken das Wahrzeichen der Stadt, das Minarett Kalan, die gleichnamige Moschee und die sich anschließende Medrese

Mir-e Arab. Außerdem steht ein Besuch im jüdischen Viertel und einer der wichtigsten Handelsplätze des alten Buchara – der Labi Hauz-Komplex – auf dem Programm. Die sehr ansprechende architektonische Komposition verdankt ihren Namen einem vorgelagerten Wasserbecken, in dem sich die Fassaden der monumentalen Bauwerke spiegeln. Anschließend lernen wir die Miniaturmalerei und seinen Künstler kennen. (F)

5. Tag: Von Buchara nach Samarkand Erkunden Sie Buchara heute Vormittag auf eigene Faust oder schließen Sie sich unserem optionalen Ausflug an. Wir besichtigen die Nekropole Tschor Bakr, die sich fünf Kilometer westlich der Stadt im Dorf Sumitan befindet. Die Anlage besteht aus einem eindrucksvollen Baukomplex aus dem 16. Jahrhundert und ist umgeben von Grabstätten aus dem 17. bis 20. Jahrhundert. Der Besuch des Naqshbandi Komplex mit Mausoleum und Moschee, der zu den heiligsten Stätten der Muslime zählt, rundet unser Besichtigungsprogramm in Buchara ab. Der Zug bringt uns dann nach Samarkand, in die Stadt der Märchen aus „Tausend und einer Nacht“. 270 km (F, A)

6. Tag: Samarkand: Timurs Hauptstadt Unser heutiger Tag entführt uns nach Shah-e Sende, einem herrlichen Ensemble verschiedenster Mausoleen timuridischer Adliger. Wir lassen uns durch das märchenhafte Dekor der leuchtenden Majolika-Fliesen entlang dieser Gräberstraße verzaubern und besuchen anschließend die Moschee von Bibi Khanum, die im 14. Jahrhundert eines der größten Bauwerke ihrer Art in der islamischen Welt war. Hunderte runde Marmorsäulen und Stützpfeiler tragen mehr als 400 Kuppeln. Ein kulinarischer Streifzug führt uns über den farnefrohen Basar, bevor



Gur-e Amir wird uns sehr beeindruckend. Seit Jahrhunderten grüßt die hohe, melonenförmige Grabkuppel die Reisenden. Abends kosten wir die erlesenen Tropfen Usbekistans während einer Weinprobe und kochen mit einer usbekischen Familie in einem Privathaus ein traditionelles Plov-Essen aus Fleisch, Gemüse und Reis. (F, A)

7. Tag: Ausflug nach Shar-e Sabs Wir fahren mit Pkws über die Passstraße nach Shar-e Sabs. Die Straße erreicht eine Passhöhe von 1.675 Metern und bietet uns ein herrliches Panorama. Der Geburtsort Timurs wurde bereits im 3. Jahrhundert vor Christus unter dem Namen Kesch gegründet. Wir besuchen die noch heute eindrucksvollen Ruinen des Palastes von Timur, auch bekannt als „Weißes Schloss“ Ak Serai. Weitere Höhepunkte unseres Tages sind die Gök-Gumbas-Moschee, das Grabmal Dorus Saodats, sowie die Mausoleen Schamseddin Kulal und Gumbas Saineddin. Am Abend erreichen wir wieder Samarkand. 180 km (F, A)

8. Tag: Samarkand: orientalische Schönheit In einer traditionellen Bäckerei lernen wir die Bedeutung der unterschiedlichen Brotformen kennen. Ulug Bek, ein berühmter Sternenforscher des Mittelalters, stellt sich uns vor mit dem erst 1908 freigelegten Sextanten des gleichnamigen Observatoriums. Wie Papier in dieser Zeit hergestellt wurde, erleben wir in idyllischer Atmosphäre bei dem Besuch einer Manufaktur. Nutzen Sie die Freizeit am Nachmittag für eigene Erkundungen. Oder wie wäre es mit einem optionalen Ausflug? Bei der Besichtigung des Afrosiab-Museums finden wir Ausgrabungen aus Zeiten des antiken Samarkands. In der Nähe des berühmten Registan-Platzes liegt das Mausoleum des bekannten islamischen Theologen Al-Motrudi. Mit dem Zug geht es am Abend in die usbekische Hauptstadt. (F)

9. Tag: Von Samarkand nach Taschkent Als wichtiger Handelsplatz an der Seidenstraße wurde Taschkent bekannt und nach der Oktoberrevolution wurde sie die Hauptstadt der Sowjetrepublik Turkestan. Nach dem Erdbeben von 1966 erlebte die Stadt einen Neubau und versetzt uns in

Staunen darüber, wie gut Moderne und Tradition in Taschkent ineinander verschmelzen. Wir erkunden die Stadt, besichtigen die berühmte Medrese Barakchan und das Kaffal Shashi-Mausoleum, fahren mit der ersten Metro Zentralasiens und bestaunen dabei die aufwendige Architektur der Bahnhöfe. Am Abend stoßen wir bei unserem letzten gemeinsamen Abendessen auf eine tolle Reise an! 320 km (F, A)

10. Tag: Abschied von Usbekistan Wir fahren zum Flughafen und Sie fliegen zurück nach Deutschland. (F)

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, A=Abendessen)



Brotverkäuferin in Samarkand

wir den zentralen Punkt der Oasenstadt besuchen: den Registan-Platz mit seinen drei rechtwinklig einander zugeordneten und kunstvoll verzierten Medresen. Der Mongolenherrscher Timur errichtete inmitten der Stadt ein Handels- und Handwerkszentrum, wie es sich für einen Knotenpunkt zwischen Orient und Okzident am Rand der großen Seidenstraße gehörte. Timurs palastartiges Mausoleum

10-Tage-Erlebnisreise 1M11036
p. P. im DZ ab € 2.195

Abreisen je Monat mit dem Tag des Reisebeginns

						10	11
		26				27	18
J	F	M	A	M	J	J	A
S	O	N	D				

Termine und Preise unter sondergruppen.gebeco.de/1M11036. Andere Abflugorte nach Verfügbarkeit, Preis auf Anfrage.

Aufpreis Einzelzimmer ab € 265

Teilnehmerzahl mind. 20 Personen

1 Freiplatz im halben DZ ab 20 zahlenden Personen

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug (siehe Seite 142)
- Flüge mit Turkish Airlines in der Economy-Class ab/bis Frankfurt bis Urgentsch/ab Taschkent über Istanbul (ggf. zzgl. Flugaufpreis)
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren

- Rundreise/Ausflüge im klimatisierten landestypischen Reisebus
- Bahnfahrten laut Programm
- Transfers am An- und Abreisetag
- 8 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in 3- bis 4-Sterne-Hotels (Landeskategorie) inkl. lokale Steuern in Chiwa, Buchara, Samarkand und Taschkent. Weitere Informationen unter sondergruppen.gebeco.de/1M11036
- 9x Frühstück, 6x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Weinprobe in Samarkand
- Fahrt mit dem PKW über die Passstraße nach Shar-e Sabs
- Metro-Fahrt in Taschkent
- Abendessen mit klassischer Musik in einem Terrassenrestaurant in Buchara
- Abendessen im lokalen Restaurant in Chiwa
- Abschiedsessen in Taschkent
- Alle Eintrittsgelder
- Ausgewählte Reiseliteratur

Mehr genießen

- Für die gesamte Gruppe buchbar. Preis p. P.
- Nekropole Tschor Bakr und Naqshbandi Komplex (5. Tag) € 58
 - Al-Motrudi-Mausoleum und Afrosiab Museum (8. Tag) € 45

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 142.





12-Tage-Erlebnisreise ab € 1.995

- **Prächtige Städte Mandawa, Udaipur und Jaipur**
- **Miniaturlandmalerei in Bikaner**
- **Weltberühmtes Taj Mahal**



Taj Mahal

Indien – zauberhaftes Rajasthan

Wir reisen in das Herz des Wüstenstaates Rajasthan, wo sich alle Bilder des Märchenlandes Indien zu vereinen scheinen. Von der pulsierenden Metropole Delhi über die blaue Stadt Jodhpur reisen wir bis ins rosarote Jaipur mit seinen ehemaligen Palästen und prächtigen Fassaden und lassen uns am Ende vom prachtvollen Taj Mahal verzaubern.

1. Tag: Anreise nach Delhi Flug nach Indien.

2. Tag: Delhi: willkommen in Indien Morgens erreichen Sie Delhi und Ihre Reiseleitung heißt Sie willkommen. Gemeinsam lernen wir die kontrastreiche Hauptstadt Indiens kennen, eine faszinierende Mischung aus Alt und Neu: Mittelalterliche Paläste und Basare bestehen neben den Bauten der modernen Metropole. Wir sehen die Gedenkstätte Mahatma Gandhis, besuchen die Freitagsmoschee, die größte Moschee Indiens, und schauen uns das prächtige Qutub Minar an, einen der größten Türme der islamischen Welt. Dem Glauben der Sikhs kommen wir beim Besuch ihres größten Tempels Gurudwara Bangla Sahib näher.

3. Tag: Von Delhi nach Mandawa Unsere Rundreise durch das märchenhafte Rajasthan beginnt heute mit der Fahrt nach Mandawa. Die Stadt galt im 18. und 19. Jahrhundert als wichtiges Handelszentrum an der ehemaligen Seidenstraße. Wie kaum ein anderer Ort vermittelt das lebendige

Städtchen den einzigartigen romantischen Charme Shekhavatis. Beim Bummel durch die ungepflasterten Gassen fühlen wir uns in eine alte Filmkulisse versetzt und können die zahlreichen, wundervoll dekorierten ehemaligen Kaufmannshäuser, „Havelis“ genannt, wie ein Bilderbuch an uns vorbeiziehen lassen. Am Abend haben Sie die Möglichkeit an einem optionalen Kochkurs teilzunehmen und traditionelle Gerichte unter Anleitung des Küchenchefs zuzubereiten. 270 km (F)

4. Tag: Von Mandawa nach Bikaner Unsere Reise führt uns weiter nach Bikaner. Akazien und Feigenbäume säumen den Weg durch die trockene Landschaft, aus der sich die Wüstenstadt erhebt. Inmitten der Wüste gelegen, wurde Bikaner von feindlichen Eroberungen verschont und konnte sich einen friedlichen, gemächlichen Lebensrhythmus erhalten. Wir erleben das authentische mittelalterliche Ambiente bei einem gemütlichen Bummel durch die Altstadt und lernen mit dem Junagarh-Fort aus dem 16. Jahrhundert einen der

zweifelslos schönsten Paläste Rajasthans kennen. Im Anschluss tauchen wir ein in die Geschichte der Miniaturlandmalerei und können den talentierten Künstlern über die Schulter schauen. Für den Abend wird Ihnen ein optionales Abendessen in den Sanddünen Bikaners angeboten. 190 km (F)



Das farbenfrohe **Frühlingsfest Holi** wird im ganzen Norden Indiens ausgelassen gefeiert. Beim Termin am 23.02. sind Sie dabei.

5. Tag: Von Bikaner nach Jodhpur Jodhpur, die „blaue Stadt“, einst prächtige Hauptstadt der Marwar-Fürsten, ist unser nächstes Ziel. Das Meherangarh-Fort thront inmitten der Sanddünen der Wüste Thar auf einem 125 Meter hohen Hügel und bietet einen faszinierenden Ausblick auf die blauen Dächer, die Jodhpur seinen Namen gaben. Ebenfalls sehenswert sind die aus Marmor erbauten Gedenkstätten der Maharajas im Jaswant Thada. Freuen Sie sich auf eine Übernachtung im Heritage-Hotel, was ebenfalls einen königlichen Charme versprüht. 250 km (F)

6. Tag: Von Jodhpur nach Udaipur Auf dem Weg nach Udaipur haben wir die Gelegenheit, den auf 1.444 Marmorsäulen ruhenden Jaintempel von Ranakpur zu bewundern, eine der größten und schönsten Jaintempelanlagen Indiens. Unser heutiges Tagesziel ist die malerische Stadt Udaipur, „Venedig des Ostens“, umgeben von Bergen und Seen, geprägt von großartigen Palästen und exotischen Gärten. 285 km (F)

7. Tag: Udaipur: Stadtpalast und Bootsfahrt Der Jagdish-Tempel und der Stadtpalast sind nur einige Sehenswürdigkeiten, die uns in Udaipur er-



Frau in Jodhpur

warten. Der so genannte Frauengarten Sahelion Ki Bari mit seinen Wasserfontänen und Lotusteichen lädt zum Verweilen ein. Wenn es der Wasserstand zulässt, unternehmen wir am Nachmittag eine Bootsfahrt auf dem Pichola-See. Wir lassen die zahlreichen Wassertreppen und historischen Gebäude an uns vorbeiziehen und genießen die einmalige Stimmung. Am Abend kehren wir in ein lokales Restaurant ein und lassen uns die indischen Spezialitäten auf der Zunge zergehen. (F, A)

8. Tag: Von Udaipur nach Jaipur Früh brechen wir auf und fahren mit dem Vande Bharat Express-Zug nach Jaipur. Nach einer landschaftlich abwechslungsreichen Fahrt erreichen wir die farbenprächtige Hauptstadt des Staates Rajasthan. Die rötliche Bemalung der Stadtmauer und Fassaden zu Ehren eines Besuches von Prince Albert gab ihr den Namen „Rosarote Stadt“. Am Abend unternehmen wir eine kurze Erkundungstour durch die Altstadt mit den Elektro Rikschas der Pink City Rikshaw Company. Diese Non-Profit-Organisation wird von Frauen geführt und beschäftigt 200 Frauen als Fahrerinnen. (F)

9. Tag: Jaipur: Hauptstadt Rajasthans Ein Ausflug nach Amber, eine ehemalige Hauptstadt der Kachhawaha – Rajputen, steht heute auf dem Programm. Hier bewundern wir den Spiegel-Palast, Höhepunkt mogulzeitlicher Architektur, und das Jaigarh-Fort, das einen herrlichen Blick auf Amber bietet. Natürlich darf auch die meistfotografierte Sehenswürdigkeit von Jaipur nicht fehlen – die Fassade des Hawa Mahal, „Palast der Winde“. Außerdem besichtigen wir das eindrucksvolle Freilichtobservatorium Jantar Mantar und haben optional die Möglichkeit an einem Blockdruck-Kurs teilzunehmen. Begleiten Sie den Prozess vom Schnitzen des Holzblocks bis zum Trocknen der bedruckten Stoffe. Am Ende entsteht Ihr persönliches Unikat für zu Hause. (F)

10. Tag: Von Jaipur nach Agra Wir verlassen Rajasthan und reisen weiter nach Agra. Auf dem Weg dorthin erkunden wir Abhaneri. Ein Dorf, das insbesondere für seinen beeindruckenden Stufenbrunnen, den Chand Baori, bekannt ist. Über 13 Ebenen führen in die Tiefe und geleiten uns zurück ins Mittelalter. Mit Agra erreichen wir anschließend eine typisch nordindische Großstadt. 240 km (F)

11. Tag: Von Agra nach Delhi Der Höhepunkt einer jeden Indienreise wartet am Morgen auf uns: das Taj Mahal! Das weltberühmte Grabmal aus weißem Marmor wurde 1630 von dem großen Mogulkaiser Shah Jahan als „Denkmal der Liebe“ für seine verstorbene Gattin Mumtaz Mahal errichtet und ist in Wirklichkeit noch viel schöner und beeindruckender, als es je ein Bild vermitteln kann. Wir sehen mit dem Roten Fort außerdem eine der größten Befestigungsanlagen der Welt. Anschließend fahren wir zurück nach Delhi. Hier bleibt noch etwas Zeit für eigene Erkundungen. Wie wäre es am Abend mit dem Besuch der Licht- und Wassershow am prachtvollen Akshardham-Tempel? 200 km (F)

12. Tag: Heimreise Heute heißt es Abschied nehmen. Rückflug nach Deutschland. (F)

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, A=Abendessen)

12-Tage-Erlebnisreise **1851119**
p. P. im DZ ab € 1.995

Abreisen je Monat mit dem Tag des Reisebeginns



Termine und Preise unter sondergruppen.gebeco.de/1851119. Andere Abflugorte nach Verfügbarkeit, Preis auf Anfrage.

Aufpreis Einzelzimmer ab € 325

Teilnehmerzahl mind. 20 Personen

1 Freiplatz im halben DZ ab 20 zahlenden Personen

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug (siehe Seite 142)
- Flüge mit renommierten Fluggesellschaften in der Economy-Class ab/bis Frankfurt bis/ab Delhi (ggf. zzgl. Flugaufpreis)
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren

- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Reisebus mit Klimaanlage
- Bahnfahrten laut Programm
- Transfers am An- und Abreisetag
- 10 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in 3- bis 4-Sterne- und Heritage-Hotels (Landeskategorie) in Delhi, Mandawa, Bikaner, Jodhpur, Udaipur, Jaipur und Agra. Weitere Informationen unter sondergruppen.gebeco.de/1851119
- 10x Frühstück, 1x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Meherangarh-Fort mit Blick auf Jodhpur
- Fahrt mit Pink Rikschas in Jaipur
- Eine Übernachtung im Heritage-Hotel
- Einsatz von Audiogeräten
- Alle Eintrittsgelder
- Ausgewählte Reiseliteratur

Mehr genießen

- Für die gesamte Gruppe buchbar. Preis p. P.
- Kochkurs in Mandawa (3. Tag) € 25
 - Sanddünen dinner in Bikaner (4. Tag) € 32
 - Blockdruck-Kurs in Jaipur (9. Tag) € 15

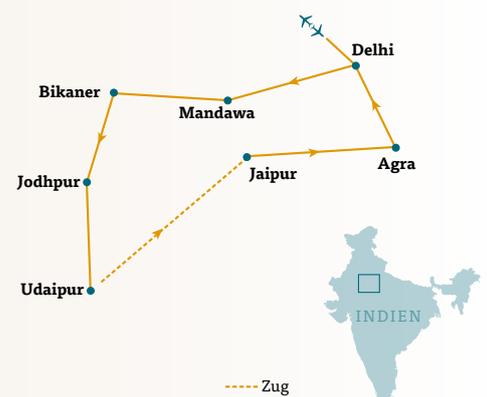
- Licht- und Wassershow am Akshardham Tempel (11. Tag) € 20

Mehr Komfort und Service

- Halbpension (9x Abendessen)¹ € 195
- Visum für dt. Staatsbürger € 99

¹ Nur für die gesamte Gruppe buchbar.

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 142.





13-Tage-Erlebnisreise ab € 2.495

- Drei UNESCO-Welterbestätten
- Zwei Strandtage an der traumhaften Westküste
- Geländewagen-Safari im Udawalawe-Nationalpark



Dambulla-Höhletempel

Sri Lanka – Inselträume im Indischen Ozean

Saftig-grüne Teeplantagen und ehrwürdige buddhistische Tempel – nicht umsonst wird Sri Lanka auch die „Perle im Indischen Ozean“ genannt. Wir lernen auf dieser Reise alle kulturellen und landschaftlichen Höhepunkte kennen und genießen die Traumstrände der Westküste.

1. Tag: Anreise nach Sri Lanka Endlich geht es los! Heute startet Ihr Flug nach Sri Lanka. Freuen Sie sich auf ein besonderes Urlaubserlebnis!

2. Tag: Ankunft auf der Trauminsel Sie erreichen Ihr Urlaubsziel und werden von Ihrer Reiseleitung in Empfang genommen. Nach Ihrer Ankunft fahren wir ins Zentrum der Insel nach Dambulla und bekommen auf dem Weg dorthin einen ersten Eindruck vom grünen Idyll. Im Hotel können Sie sich von der Anreise erholen. 200 km

3. Tag: Dambulla: Wolkenmädchen und Landpartie Unser gemeinsames Ziel für den Vormittag ist die legendäre Felsenfestung von Sigiriya (Löwenfels) mit ihren weltberühmten 1.500 Jahre alten Freskenmalereien, den Wolkenmädchen. Von dem 182 Meter hoch gelegenen Felsenplateau bietet sich ein faszinierender Rundblick auf die Umge-

bung. Den Nachmittag können Sie entweder entspannt in der angenehmen Atmosphäre Ihres Hotels verbringen – oder Sie nehmen an unserer optionalen „Landpartie“ teil. In der schönen Umgebung des Dorfes Hiriwadunna bewundern Sie exotische Schmetterlinge und Vögel, von den letzteren soll es hier übrigens rund 130 verschiedene Arten geben. Anschließend geht die Erkundung weiter per Ochsenkarren und Boot. Wie der Alltag hier auf dem Lande aussieht, erleben Sie schließlich während eines Dorfbesuchs. Bei einer Tasse Tee und Snacks kommen Sie in Kontakt mit der Landbevölkerung. 85 km (F)

4. Tag: Dambulla: Ausflug nach Polonnaruwa In Polonnaruwa, das Anuradhapura während der „Goldenen Ära“ im 11. Jahrhundert n. Chr. als zweite Hauptstadt ablöste, bewundern wir zahlreiche Palastruinen, Schreine, Tempel und die

mächtige Statue ihres Erbauers, Parakrama Bahus. Nach unserer Rückkehr nach Dambulla lockt uns der buddhistische Felsentempel aus dem 1. Jahrhundert v. Chr., der mit seiner monumentalen Buddha-Statue unter UNESCO-Welterbeschutz steht. Über 2.000 Quadratmeter bemalter Wände sind einmalig in der Welt! 170 km (F)

5. Tag: Von Dambulla über Matale nach Kandy Heute sehen wir, wo der Pfeffer wächst. Auf dem Weg nach Kandy legen wir einen Stopp bei Matale in einem der für diese Region typischen Gewürzgärten ein. Wir sehen wichtige Kulturpflanzen und erfahren einiges über deren Verwendung in der ayurvedischen Kräutermedizin. Lassen Sie es sich später in Ihrem Hotel gut gehen. 95 km (F)

6. Tag: Kandy: Urwaldriesen und Buddhismus Unser von Königspalmen, Bambus, Tropenbäumen und einem Orchideenmeer gesäumter Spaziergang durch den Botanischen Garten von Peradeniya ist gleichsam ein Bummel durch einen der schönsten Parks der Welt, ursprünglich angelegt als königlicher Lustgarten. Der Tempel von Gadadeniya, ein stilistisch recht ungewöhnliches Bauwerk, steht im Anschluss auf unserem Programm. Die spätmittelalterlichen Malereien an Türen und Wänden sind besonders bemerkenswert. Das wichtigste Heiligtum Sri Lankas, eine Zahnreliquie Buddhas, wird im Zahntempel beherbergt, den wir am Nachmittag besichtigen. Später erleben wir eine Aufführung der berühmten Kandy-Tänze. Tanzrituale aus der Zeit des Königreichs Kandy, die heute noch bei vielen Zeremonien Anwendung finden, beeindrucken durch traditionelle Choreografien. (F)

7. Tag: Von Kandy nach Nuwara Eliya Auf unserem Weg nach Nuwara Eliya besuchen wir zunächst eine der zahlreichen Teeplantagen in Mahiyanganaya und haben dort die Möglichkeit, den Herstellungsprozess des „grünen Goldes“ zu verfolgen. Der Ceylon-Hochlandtee gilt als einer der besten Tees der Welt. Unterwegs können wir zahlreichen Teeplückerinnen bei der Arbeit zusehen. Durch die beeindruckende Bergwelt geht es weiter nach Nuwara Eliya, einem auf rund 1.900 Metern Höhe gelegenen Erholungsort mit kolonialem Erbe. Die Gebäude im viktorianischen Stil, der Golfplatz und die Parks könnten nicht britischer sein, als in dieser „Stadt über den Wolken“. 80 km (F)

8. Tag: Von Nuwara Eliya über Buduruwagala zum Udawalawe-Nationalpark Unser Weg führt heute in Richtung Südküste Sri Lankas. Unterwegs beeindruckt die mächtigen Buddhastatuen von Buduruwagala, sieben in eine Felswand gemeißelte Figuren, die bis zu 17 Meter hoch sind. Nachmittags heißt es Natur statt Kultur: Auf einer Safari mit dem Geländewagen durch den Udawalawe-Nationalpark begeben wir uns auf die Spuren von Elefanten, Wasserbüffeln und Affen. Wir übernachten am Rande des Parks. 220 km (F)

9. Tag: Von Udawalawe über Galle nach Kalutara Das Elephant Transit Home ist heute unser erstes Ziel. Ein nachhaltiges Elefantenprojekt, das kranke und verwaiste Tiere aufnimmt und auswildert. Weiter geht es dann nach Galle, einer Hafenstadt am Südsüdpol Sri Lankas. Im 17. Jahrhundert diente Galle als niederländischer Kolonialhafen. Wir sehen unter anderem den bunten Markt, den Hafen und das gut erhaltene portugiesische Fort. Hier werden wir auch zu Mittag essen bevor es weiter zu unserem Badehotel geht. 200 km (F, M)

10. bis 11. Tag: Erholung pur! Entspannte Tage an der Westküste liegen vor Ihnen! Zeit für Sie und für erfrischende Runden im Pool, Sonnenbaden am

schönen Sandstrand oder Entspannung bei einer vitalisierenden Massage. Genießen Sie es! (F)

12. Tag: Von Kalutara nach Negombo Wir verlassen Kalutara und fahren zurück in den Norden nach Colombo. Auf einer kurzen Stadtrundfahrt schnuppern wir die Atmosphäre dieser 1,6-Millionen-Stadt. Colombo ist kosmopolitisch geprägt und das kommerzielle Zentrum der Insel. Die Mischung portugiesischer, holländischer und britischer Einflüsse aus der Kolonialzeit geben der Stadt ein außerordentlich lebendiges und interessantes Gesicht. Anschließend fahren wir nach Negombo, wo Ihnen noch einige Zimmer zum

Frisch machen zur Verfügung stehen. Genießen Sie die letzten Stunden im Inselparadies bevor Sie zum Flughafen gebracht werden. 88 km (F)

13. Tag: Heimreise Heute treffen Sie mit Ihrem Linienflug und vielen schönen Erinnerungen im Gepäck wieder an Ihrem Ausgangsflughafen ein.

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, M=Mittagessen)



Geländefahrt im Udawalawe-Nationalpark

13-Tage-Erlebnisreise **1751026**
p. P. im DZ ab € 2.495

Abreisen je Monat mit dem Tag des Reisebeginns

		11	8
1	8	25	15
J	F	M	A
M	J	J	A
S	O	N	D

Termine und Preise unter sondergruppen.gebeco.de/1751026. Andere Abflugorte nach Verfügbarkeit, Preis auf Anfrage.

Aufpreis Einzelzimmer ab € 665

Teilnehmerzahl mind. 16 Personen

Freiplatz im halben DZ ab 16 zahlenden Personen

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug (siehe Seite 142)
- Flüge mit SriLankan Airlines in der Economy-Class ab/bis Frankfurt bis/ab Colombo (ggf. zzgl. Flugaufpreis)
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren sowie Ausreisesteuern
- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Klein- bzw. Reisebus mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag

- 10 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in 4-Sterne-Hotels (Landeskategorie) inkl. lokale Steuern in Dambulla, Kandy, Nuwara Eliya, Udawalawe und Kalutara. Weitere Informationen unter sondergruppen.gebeco.de/1751026
- Tageszimmer in der Nähe des Flughafens am Abreisetag
- 10x Frühstück, 1x Mittagessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Höhlentempel von Dambulla
- Teeplantage in Nuwara Eliya
- Elephant Transit Home im Udawalawe-Nationalpark
- Alle Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren
- Ausgewählte Reiseliteratur

Mehr genießen

- Nur für die gesamte Gruppe buchbar. Preis p. P.
- Ausflug Hiriwadunna (3. Tag) € 58

Mehr Komfort und Service

- Halbpension während der Rundreise (8x Abendessen)¹ € 120
 - Halbpension während des Badeaufenthalts (3x Abendessen)¹ € 65
 - eVisum für dt. Staatsbürger € 79
- ¹ Nur für die gesamte Gruppe buchbar.

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 142.



**14-Tage-Erlebnisreise ab € 2.795**

- UNESCO-Welterbestätten Ayutthaya und Sukhothai
- Begegnungen mit den Minderheiten im Goldenen Dreieck
- Badeaufenthalt im 4-Sterne-Hotel in Hua Hin/Cha Am



Chiang Mai

Thailand – Traditionen, Moderne und Meer

Wir erleben Thailand von seiner buntesten Seite: entdecken Bangkok auf Wasserwegen, erkunden die Tempelruinen des historischen Parks Sukhothai und fahren mit einem Nachtzug quer durch das Land. Die Gastfreundschaft, die Gaumenfreuden und die faszinierende Fluss- und Berglandschaft begleiten uns auf unserer Reise.

1. Tag: Beginn Ihrer Erlebnisreise Endlich geht es los! Heute startet Ihre Reise nach Bangkok.

2. Tag: Willkommen in Bangkok Die thailändische Hauptstadt erwartet Sie! Akklimatisieren Sie sich in Ruhe, bevor es am Abend optional in das kulinarische Herz Bangkoks geht: Aromatische Düfte steigen uns in die Nase während wir in Chinatown die Vielzahl an Garküchen entdecken. Exotik pur! Wir probieren ausgewählte Köstlichkeiten und tauchen in die würzige Welt Thailands ein.

3. Tag: Bangkok: Lifestyle einer Metropole Eine optionale Stadtrundfahrt führt uns heute zu den schönsten Tempelanlagen der Stadt. Wir beginnen beim Großen Königspalast, der herrschaftlich in der Altstadt am Ufer des Chao Phraya-Flusses liegt. Die 1782 erbaute Palastanlage und der Tempel des

Smaragd-Buddhas zählen zu den meist verehrten Kulturschätzen Thailands. Weiterhin sehen wir Wat Pho, die größte Klosteranlage des Landes – eine Oase der Ruhe inmitten der Großstadt. Nach einer kurzen Fahrt mit den Einheimischen im Wassertaxi erreichen wir den duftenden Blumenmarkt, wo um strahlend schöne Orchideen und bunte Blumenkränze gefeilscht wird. Anschließend erkunden wir die Sampeng Lane, ein beliebter Treffpunkt für Kenner der Stadt. Unser Tipp für den Abend: Bei einem gemütlichen Abendessen an Bord einer traditionellen Reisbarke schippern Sie durch die idyllischen Seitenkanäle Bangkoks. (F)

4. Tag: Von Bangkok nach Kanchanaburi Früh klingelt der Wecker. Das Aufstehen lohnt sich! Bunt beladene Boote reihen sich auf dem schwimmenden Markt von Damnoen Saduak aneinander

und bieten ein farbenfrohes Bild. Leckere Kokosnüsse, süße Bananen, saftige Mangos und vieles mehr wird hier feilgeboten. Anschließend fahren wir nach Kanchanaburi. Die berühmt-berüchtigte Brücke am Kwai war Teil der so genannten Todesbahn, die während des Zweiten Weltkrieges eine wichtige Verbindung zwischen Thailand und Myanmar darstellte. Wir besteigen den Zug und folgen dieser eindrucksvollen Strecke über hölzerne Viadukte entlang des River Kwai. Im Thailand-Burma Railway Center erfahren wir mehr über die Hintergründe dieser Eisenbahnstrecke. 125 km (F)

5. Tag: Von Kanchanaburi nach Phitsanulok

Die einst blühende Königsstadt Ayutthaya wurde 1767 von den Birmanen geplündert und fast vollständig zerstört. Wir besichtigen die wichtigsten Tempelruinen, die an die frühere Pracht und Majestät des heutigen UNESCO-Weltkulturerbes erinnern. Unser Tagesziel ist die moderne Handelsstadt Phitsanulok. Hier schauen wir uns noch gleich den eindrucksvollen Tempel Wat Mahathat an, der eine der meist verehrten Buddhastatuen Thailands beherbergt: den „Siegreichen König“. 520 km (F)

6. Tag: Von Phitsanulok nach Lampang Nicht weit vom Zentrum entfernt, befindet sich das privat geführte Sergeant Thawee Folk Museum. Das liebevoll eingerichtete Museum präsentiert eine Vielzahl an alten Fotografien, Handwerkszeugen und Kleidung aus der Region Phitsanulok. Dann geht es nach Alt-Sukhothai. Wir besuchen den historischen Park der ersten Hauptstadt Siams. Die UNESCO-Welterbestätte beherbergt wunderschöne Khmer-Tempel und hinduistische Schreine

– eine Reise in die Vergangenheit! Gegen Abend erreichen wir Lampang. 250 km (F)

7. Tag: Von Lampang nach Chiang Rai Wir besuchen das Kloster Wat Phra That Lampang Luang, welches sich durch eine besonders stilvolle thailändische Architektur auszeichnet. Keine Frage also, dass wir uns das anschauen. Der Tempel Wat Don Tao hat eine ganz besondere Geschichte. Was das mit einem Elefanten und dem berühmten Smaragd-Buddha zu tun hat, finden wir vor Ort raus! Auf unserer Fahrt gen Norden halten wir bei einer der vielen Ananas-Plantagen, die man hier in der Region findet. Nach einer Führung über die Plantage dürfen wir die süßen Früchte natürlich auch probieren! Wer mag packt sich noch ein paar Snacks für die Fahrt ein. Nachdem wir Chiang Rai erreichen, besuchen wir den berühmten weißen Tempel Wat Rong Khun. 230 km (F)

8. Tag: Von Chiang Rai nach Chiang Mai Das sagenumwobene „Goldene Dreieck“ hält so einiges für uns bereit! Hier treffen wir auf den mächtigsten Strom Südostasiens, den Mekong – Bootsfahrt inklusive. Nach einem kurzen Marktbummel im Grenzort Mae Sai besuchen wir ein Bergvolk der Akha, eine der zahlreichen Minderheiten dieser Region. Die Dorfbewohner heißen uns herzlich willkommen, zeigen uns wie sie leben und geben uns einen Einblick in ihre Religion, die von Geister- und Ahnenverehrung geprägt ist. Schmale Serpentinien winden sich den Berg hinauf und immer wieder bieten sich uns wunderbare Ausblicke auf die umliegenden Berge und Wälder. Angekommen in Chiang Mai, der größten Stadt im Norden Thailands, steht der Abend zu freien Verfügung – vielleicht gönnen Sie sich eine traditionelle Thai Massage? 185 km (F)

9. Tag: Chiang Mai: Kunsthandwerk und farbenfrohe Märkte Bei einem Stadtspaziergang verschaffen wir uns zunächst einen Überblick. Auf dem Wororos-Markt lassen sich das ein oder

andere Souvenir und viele andere schöne Stücke ergattern. Dann haben wir Gelegenheit, in traditionellen Kunsthandwerk-Betrieben den fleißigen Arbeitern beim Schnitzen, Schmieden und Weben über die Schulter zu gucken. (F)

10. Tag: Von Chiang Mai nach Bangkok Buddhistische Pilger aus der ganzen Welt strömen zum hoch über der Stadt gelegenen Bergkloster Wat Doi Suthep, das auf der Spitze des gleichnamigen Berges thront. Und wir sind mittendrin! Genießen Sie den unvergesslichen Ausblick über Chiang Mai! Der Nachmittag steht Ihnen bis zur Abfahrt zum Bahnhof zur freien Verfügung. Abends steigen wir in den Nachtzug und reisen zurück nach Bangkok. (F)

11. Tag: Von Bangkok nach Hua Hin Früh morgens erreichen wir Bangkok. Von hier aus fahren wir ins königliche Seebad Hua Hin. Der Rest des Tages steht Ihnen zur freien Verfügung. (F)

12. Tag: Erholung in Hua Hin Genießen Sie die freie Zeit an den kilometerlangen Sandstränden des ältesten Badeortes in Thailand. Lassen Sie die Eindrücke Ihrer erlebnisreichen Reise noch einmal Revue passieren. (F)

13. Tag: Heimreise Heute heißt es Abschied nehmen. Nutzen Sie die verbleibende Zeit bis zur Abfahrt für ein letztes Bad im Golf von Thailand. Ihr Zimmer steht Ihnen bis 18 Uhr zur Verfügung. Je nach gebuchter Abflugzeit fahren Sie zum Flughafen Bangkok und treten Ihre Heimreise an. 200 km (F)

14. Tag: Zurück in der Heimat Im Laufe des Tages erreichen Sie Ihren Ausgangsflughafen. Die vielseitigen Eindrücke der vergangenen Reise werden Ihnen sicherlich lange in Erinnerung bleiben.

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück)



Strand bei Hua Hin

14-Tage-Erlebnisreise **1901066**
p. P. im DZ ab € 2.795

Abreisen je Monat mit dem Tag des Reisebeginns

	1							18	15
	J	F	M	A	M	J	J	A	S
	O	N	D						

Termine und Preise unter sondergruppen.gebeco.de/1901066. Andere Abflugorte nach Verfügbarkeit, Preis auf Anfrage.

Aufpreis Doppelzimmer zur Alleinbenutzung ab € 445

Teilnehmerzahl mind. 16 Personen

1 Freiplatz im halben DZ ab 16 zahlenden Personen

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug (siehe Seite 142)
- Flüge mit renommierten Fluggesellschaften in der Economy-Class ab/bis Frankfurt bis/ab Bangkok (ggf. zzgl. Flugaufpreis)
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren sowie Ausreisesteuer
- Rundreise/Ausflüge in landestypischen Fahrzeugen mit Klimaanlage
- Boots- und Bahnfahrten laut Programm
- Transfers am An- und Abreisetag

- 10 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in 3- bis 4-Sterne-Hotels (Landeskategorie) inkl. lokale Steuern in Bangkok, Kanchanaburi, Phitsanulok, Lampang, Chiang Rai, Chiang Mai und Hua Hin/Cha Am. Weitere Informationen unter sondergruppen.gebeco.de/1901066

- 1 Zugübernachtung inkl. lokale Steuern im Liegewagen (2. Klasse)
- Tageszimmer am Abreisetag
- 11x Frühstück

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung (2. bis 10. Tag)
- Historischer Park in Sukhothai
- Zu Gast bei einem Bergvolk der Akha
- Eindrucksvolles Bergkloster Doi Suthep
- Einsatz von Audiogeräten
- 1 Liter Mineralwasser pro Tag während der Ausflüge
- Alle Eintrittsgelder
- Ausgewählte Reiseliteratur

Mehr genießen

Teilnehmerzahl mind. 10 Personen. Preis p. P.

- Die Küche Bangkoks (2. Tag) € 48
- Besichtigungstour Bangkok (3. Tag)¹ € 85

¹ Nur für die gesamte Gruppe buchbar.

Mehr Komfort und Service

- Halbpension (8x Abendessen, 1x Mittagessen)¹
- Aufpreis höhere Hotelkategorie¹

ab € 330
ab € 200

¹ Nur für die gesamte Gruppe buchbar.

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 142.





14-Tage-Erlebnisreise ab € 2.495

- Stadtbesichtigungen in Hanoi und Ho-Chi-Minh-Stadt
- Kaiserliche Zitadelle in Hue
- Halong-Bucht und Mekong-Delta



Lotusblüten-Ernte

Vietnams Höhepunkte und Meer

Die Halong-Bucht, die Altstadt von Hoi An, das Mekong-Delta – an diesen und vielen anderen Sehenswürdigkeiten kommt man in Vietnam nicht vorbei. Vielleicht hat man darüber schon gelesen, so manche Fotos entdeckt – doch man muss es einfach mit eigenen Augen gesehen haben! Kommen Sie mit in ein faszinierendes Land, das wir in aller Kürze, aber mit allen Highlights gemeinsam entdecken.

1. Tag: Flug nach Vietnam Heute startet Ihr Nonstop-Flug nach Hanoi.

2. Tag: Good morning Vietnam Fröhlich landen wir in Hanoi. Ihr Hotelzimmer steht Ihnen gleich zur Verfügung und Sie haben etwas Zeit, sich von der Anreise zu erholen. Doch dann treibt uns die Neugierde hinaus! Zunächst zieht es uns zum hochverehrten Landesvater Ho Chi Minh. Das einfache Stelzenhaus, in dem „Onkel Ho“ gelebt hat, zeugt von seiner bescheidenen Lebensweise. Umso erstaunter blicken wir auf seine letzte Ruhestätte, das imposante Ho Chi Minh-Mausoleum, das im völligen Kontrast zu seinem Wohnhaus steht. Religiöse Hintergründe suchen wir im Literaturtempel vergebens. Doch was verbarg sich früher hinter den Mauern des noch heute für die

Vietnamesen so wichtigen Heiligtums? Finden wir es heraus! Mit Elektroautos tauchen wir anschließend in das geregelte Chaos der Altstadt ein, schauen bei den traditionellen Handwerksstraßen und beim Opernhaus vorbei und erleben bei einem kurzen Spaziergang das Alltagsleben noch intensiver. Zwischendurch nehmen wir uns kurz eine Auszeit vom Trubel und kehren in ein typisches Café ein, um einen traditionellen „Egg Coffee“ zu probieren. Mit dem Besuch des Hoan Kiem-Sees und der winzigen Schildkrötenpagode neigt sich ein erster unvergesslicher Tag dem Ende zu. Noch nicht genug? Dann empfehlen wir Ihnen für den Abend die optionale Streetfood-Tour durch Hanoi mit typisch-vietnamesischen Köstlichkeiten.

3. Tag: Auf zur Halong-Bucht! Vom lebendigen Hanoi zieht es uns heute in ruhigere Gewässer. Es geht zur Halong-Bucht! Am Hafen angekommen, lässt sich schon erahnen, auf welch grandiose Ausblicke wir uns freuen dürfen. Also ab aufs Schiff und Leinen los! Nach dem schmackhaften Mittagessen lädt das Sonnendeck zum Entspannen ein – das unvergleichliche Panorama der Karstfelsen immer im Blick. Wer es aktiver mag, erkundet vom Schiff aus mit dem Kajak die Umgebung oder besucht eine der zahlreichen Tropfsteinhöhlen. Zurück im Hafen von Halong gehen wir von Bord und der Bus bringt uns zurück nach Hanoi. 295 km (F, M)

4. Tag: Von Hanoi nach Hue Hue ist der Mittelpunkt des Landes und gilt als das kulturelle Herz Vietnams. Per Flug erreichen Sie die alte Kaiserstadt und können sich gleich auf ein Highlight freuen! Beeindruckt stehen wir vor dem Eingangstor zur Zitadelle, in dessen Inneren die Verbotene Stadt mit dem Kaiserpalast auf uns wartet. Ebenfalls immer im Blick der Architekten: die Verbotene Stadt in Beijing, die ihnen als Vorbild diente. Wir wandeln wie einst schon die Herrscher durch die Gänge und versuchen uns vorzustellen, wie das Leben damals war. Die letzte Ruhestätte des Kaisers Tu Duc ist mit ihrer idyllischen Lage für viele das schönste Grabmal in Hue. 80 km (F)

5. Tag: Von Hue nach Hoi An Über den Wolken muss die Freiheit wohl grenzenlos sein. Wir wollen prüfen, ob Reinhard Mey Recht hat mit seinem Ohrwurm und fahren über den spektakulären Wolkenpass Richtung Hoi An. Trotz der weißen Watte-

wolken, die uns umhüllen, blitzen hier und da atemberaubende Ausblicke auf die schönsten Küstenabschnitte Vietnams durch. Die Cham gelten als die Urbewölkerung Zentralvietnams – Grund genug für einen Halt im kleinen Cham-Museum in Da Nang, wo uns interessante Exponate mehr über diese Kultur erfahren lassen. Hoi An's Übersetzung „ruhige Gemeinschaft“ lässt schon erahnen, dass uns ein eher beschaulicher Ort erwartet. Wir überzeugen uns bei einem Spaziergang durch die idyllische Altstadt von dem Charme der Küstenstadt. Auch das traditionelle Handwerk wird hier noch groß geschrieben und so schauen wir uns die Herstellung der traditionellen und allgegenwärtigen Papierlaternen an. Zwischendurch besuchen wir das Reaching Out Teahouse und lassen uns eine „stille“ Tasse Tee schmecken, denn in diesem sozialen Unternehmen werden sprach- und hörgeschädigte Mitarbeiter beschäftigt. 160 km (F)

6. Tag: Von Hoi An nach Ho-Chi-Minh-Stadt

Ab in den Süden! Sie heben ab und finden sich in der lebhaften Ho-Chi-Minh-Stadt wieder. Ein bunter Cocktail aus traditionellen Tempeln, gläsernen Wolkenkratzern und französischen Kolonialbauten. Wir mixen uns selbst einen: aus dem geschichtsträchtigen Unabhängigkeitspalast, der historischen Jadekaiser-Pagode sowie der Kathedrale Notre Dame und dem Postamt und garnieren das ganze mit einem Bummel über den wuseligen Ben Thanh-Markt. Das soziale Unternehmen „Mekong Quilts“ bietet benachteiligten Frauen in Vietnam und Kambodscha eine nachhaltige Beschäftigung an. Und ganz nebenbei kann man dort wunderschöne Souvenirs erwerben. Am Abend verwandelt sich die Skyline von Ho-Chi-Minh-Stadt in tausende funkelnde Diamanten. Wer möchte, guckt sich das Schauspiel ganz entspannt während einer Dinner-Cruise vom Fluss aus an und genießt dabei sein Abendessen. 100 km (F)

7. Tag: Unterwegs im Mekong-Delta Wir lassen Ho-Chi-Minh-Stadt, den Verkehr und die Hochhäuser hinter uns. Nach und nach ändert sich die Landschaft, die Umgebung ist gespickt mit saftig-grünen Reisfeldern und üppigen Obstgärten. In Cai Be erwartet uns ein traditionelles Sampan-Boot, das sich mit uns durch die Wasserstraßen des Mekong-Deltas schlängelt und uns einzigartige Ausblicke auf die Landschaft und das Leben am Fluss ermöglicht. Mit kleineren Booten erkunden wir auch die versteckteren Kanäle und schauen uns bei kurzen Stopps die Herstellung von Kokosbonbons und Puffreis an, mit deren Herstellung sich die Bewohner ihren Lebensunterhalt sichern. Zurück in Ho-Chi-Minh-Stadt können Sie sich auf ein spannendes Abendessen freuen. 240 km (F, M, A)

8. Tag: Ho-Chi-Minh-Stadt: Kultur oder Freizeit? Heute haben Sie die Wahl: Erkunden Sie Ho-Chi-Minh-Stadt auf eigene Faust oder begleiten Sie uns auf einen Ausflug ins geschichtliche Vietnam. Etwas außerhalb der Stadt stoßen wir auf die berühmten Tunnel von Cu Chi. Noch nicht müde? Dann stürzen Sie sich ins Abenteuer! Bei einer optionalen Vespa-Tour machen Sie es sich auf dem Sozius des kultigen Zweirads bequem und schlängeln sich mit den ortskundigen Fahrern sicher durch die Straßen zu den angesagtesten Bars und Cafés. 120 km (F)

9. Tag: Von Ho-Chi-Minh-Stadt nach Phan Thiet Ereignisreiche Tage liegen hinter uns. Und nun können Sie sich auf Meer freuen! Der schöne Strand von Phan Thiet lädt ein, einige Tage zu entspannen und das Erlebte Revue passieren zu lassen. 215 km (F)

10. bis 12. Tag: Erholung pur! Herrliche Tage liegen vor Ihnen! Zeit für Sie und für erfrischende Runden im Pool, Sonnenbaden am schönen Sandstrand oder Entspannung bei einer vitalisierenden Massage. Genießen Sie es! (F)

13. Tag: Heimreise Heute heißt es nun Abschied nehmen von Vietnam. Je nach gebuchter Rückflugzeit fahren Sie zum Flughafen und treten Ihre Heimreise an. (F)

14. Tag: Ankunft in Deutschland Morgens landen Sie an Ihrem Ausgangsflughafen.

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen)



Kaiserliche Stadt Hue

14-Tage-Erlebnisreise

1861119

p. P. im DZ ab € 2.495

Abreisen je Monat mit dem Tag des Reisebeginns

10	22	12
24	29	26

J F M A M J J A S O N D

Termine und Preise unter sondergruppen.gebeco.de/1861119. Andere Abflugorte nach Verfügbarkeit, Preis auf Anfrage.

Aufpreis Doppelzimmer zur Alleinbenutzung € 575

Teilnehmerzahl mind. 16 Personen

1 Freiplatz im halben DZ ab 16 zahlenden Personen

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug (siehe Seite 142)
- Flüge mit Vietnam Airlines in der Economy-Class ab/bis Frankfurt bis Hanoi/ab Ho-Chi-Minh-Stadt (ggf. zzgl. Flugaufpreis)
- Inlandsflüge mit Vietnam Airlines in der Economy-Class
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren sowie Ausreisesteuer
- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Klein- bzw. Reisebus mit Klimaanlage
- Bootsfahrten laut Programm
- Transfers am An- und Abreisetag

- Early Check-in am Anreisetag
- 11 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in 4-Sterne-Hotels (Landeskategorie) inkl. lokale Steuern in Hanoi, Hue, Hoi An, Ho-Chi-Minh-Stadt und Phan Thiet. Weitere Informationen unter sondergruppen.gebeco.de/1861119
- 11x Frühstück, 2x Mittagessen, 1x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung (2. bis 9. Tag)
- Mit dem Elektroauto durch die Altstadt Hanois
- Besuch einer Fertigungsstätte für Lampions in Hoi An
- Badeaufenthalt im 4-Sterne-Resort in Phan Thiet
- Einsatz von Audiogeräten
- 1 Liter Mineralwasser pro Tag während der Ausflüge
- Alle Eintrittsgelder
- Ausgewählte Reiseliteratur

Mehr genießen

- Teilnehmerzahl mind. 4 Personen. Preis p. P.
- Streetfood-Tour Hanoi (2. Tag) ¹ € 50
 - Dinnercruise in Ho-Chi-Minh-Stadt exkl. Getränke (6. Tag) € 70
 - Ausflug nach Cu Chi (8. Tag)² € 70
 - Kulinarische Vespa-Tour inkl. Snacks und Getränken (8. Tag)³ € 156

¹ max. 16 Personen, ² inkl. Mittagessen

³ mit Englisch sprechender Begleitung

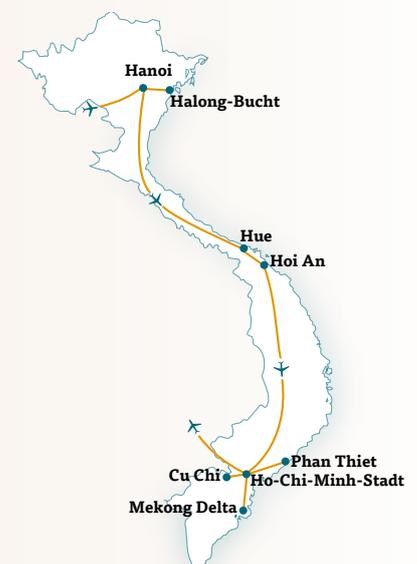
Mehr Komfort

Aufpreis p.P. im DZ

- Unterbringung in höherwertigeren Hotels⁴ ab € 150

⁴ nur für die ganze Gruppe buchbar

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 142.



**15-Tage-Erlebnisreise ab € 2.895**

- Übernachtung in der Halong-Bucht
- Besuch der Kaiserstadt Hue
- Beeindruckende Tempelanlage Angkor Wat



Blick auf Angkor Wat

Vietnam und Kambodscha – Kultur, Kontraste und Begegnungen

Lassen Sie sich von der Vielfalt und Schönheit Vietnams und Kambodschas begeistern! Wir führen Sie durch die alte Kaiserstadt Hue, zeigen Ihnen wunderschöne Dörfer und faszinierende Metropolen – freuen Sie sich auf eine Reise mit vielen kulturellen Höhepunkten.

1. Tag: Anreise nach Vietnam Endlich geht es los! Mittags startet Ihr Flug nach Hanoi.

2. Tag: Willkommen in Hanoi Heute begrüßen wir Vietnam und lassen die Vielfalt Hanois auf uns wirken. Zunächst entdecken wir zu Fuß und mit umweltfreundlichen Elektroautos in den charmanten Gassen des alten Handwerkerviertels den Alltag der Stadt. Wir werfen einen Blick auf den Ho Chi Minh-Denkmal-Komplex, wo der Vater der Nation ruht, bevor wir im Tempel der Literatur die Früchte der einzigartigen Kultur Vietnams entdecken. Den Abend lassen wir im berühmten Wasserpuppentheater ausklingen. (A)

3. Tag: Mystische Halong-Bucht Wir verlassen die Hauptstadt und fahren in die Halong-Bucht. An Bord eines Schiffes gleiten wir durch die sonderbare Landschaft aus tausenden Kalksteinfelsen und kleinen Inseln. Eine Legende besagt, die Idylle sei das Werk eines Drachens. Genießen Sie die Nacht an Bord. (F, M, A)

4. Tag: Von Hanoi nach Hue Bei einem gemütlichen Frühstück an Bord blicken wir ein letztes Mal auf die markanten Felsformationen der Halong-Bucht, bevor unsere Reise zurück nach Hanoi führt. Von dort aus fliegen wir ins Herz des Landes – Hue erwartet uns! (F)

5. Tag: Hue: kaiserliche Vergangenheit Déjà-vu? Dass Ihnen die alte Kaiserstadt Hue bekannt vorkommen mag, ist kein Zufall, denn Sie wurde bewusst nach dem Vorbild der Verbotenen Stadt in Beijing errichtet. Ob der Parfüm-Fluss hält, was er verspricht, prüfen wir bei einer Bootsfahrt zur ikonenhaften Thien-Mu-Pagode. Anschließend gewinnen wir in den Höfen und Pavillons der Grabanlage von Minh Mang sowie im gewaltigen Komplex der kaiserlichen Zitadelle faszinierende Einblicke in die Zeiten der Nguyen-Dynastie. (F)

6. Tag: Von Hue nach Hoi An Manchmal ist der Weg das Ziel – lassen Sie sich heute bei schönem Wetter von einem dramatischen Panoramablick auf

die schönsten Küstenabschnitte Vietnams davon überzeugen. Ein Besuch des Cham-Museums in Da Nang bietet uns eine beeindruckende Kulturdosis: über 300 Artefakte ermöglichen einen tiefen Einblick in die Kulturgeschichte des Champa-Reiches. Anschließend erreichen wir das Hafenstädtchen Hoi An. (F)

7. Tag: Vielseitiges Hoi An Der heutige Tag steht Ihnen zur freien Verfügung. Verweilen Sie in der charmanten Altstadt mit den vielen Boutiquen, Restaurants und Cafés oder begleiten Sie uns auf unseren optionalen Ausflug. Dieser kulturelle Streifzug bringt uns zu den archäologisch wichtigsten Bauten der alten Tempelstadt My Son. Lassen Sie sich von der beeindruckenden Anlage in den Bann ziehen und erfahren Sie mehr über das Weltkulturerbe. Entscheiden Sie selbst – der Tag gehört Ihnen. (F)

8. Tag: Von Hoi An nach Ho-Chi-Minh-Stadt Next Stop: Ho-Chi-Minh-Stadt. Freuen Sie sich auf diese lebendige und moderne Stadt, die Ihren Sinn für Traditionen trotz des Fortschritts bewahrt. Unsere Erkundungstour führt uns durch das koloniale Viertel zu Wahrzeichen wie dem Rathaus, der Oper und der Notre-Dame-Kathedrale. Auch der trubelige Binh Tay-Markt darf bei unserer Besichtigung nicht fehlen. Unser Tipp für den Abend: Erleben Sie bei einer Dinner-Cruise auf dem



15-Tage-Erlebnisreise ab € 3.195

- Yangtze-Kreuzfahrt
- Mit dem Hochgeschwindigkeitszug zur Terrakotta-Armee
- Längste gläserne Brücke der Welt



Große Mauer

China – klassisch mit Yangtze

Sie wollen etwas außergewöhnliches erleben? Dann ist diese Reise perfekt für Sie! In rund zwei Wochen erleben wir alte Wunder wie die Große Mauer und die Terrakotta-Armee. Auf dem Yangtze durchqueren wir entspannt tiefe Schluchten und im Zhangjiajie-Naturpark sausen wir mit dem höchsten Außenlift der Erde hoch auf die Gipfel. Der Shanghai Tower als prickelndes Finale darf bei dieser Reise der Superlative nicht fehlen.

1. Tag: Anreise nach China Sie fliegen nach Peking.

2. Tag: Beijing: moderne Kaiserstadt Nach Ihrer Ankunft begrüßt Sie Ihre Reiseleitung. Nutzen Sie den Rest des Tages um sich von der Anreise zu erholen. Die Reiseleitung gibt Ihnen gerne Tipps, was Sie in der Umgebung des Hotels auf eigene Faust erkunden können. Bei einem ersten gemeinsamen Abendessen stoßen wir auf die bevorstehende Reise an. (A)

3. Tag: Beijing: die Große Mauer Wir starten den Tag mit dem wohl größten Highlight einer jeden China Reise: der Großen Mauer! Sie ist eines der neuen sieben Weltwunder und schlängelt sich wie ein Drache durch die Gebirgskette. Die Mühe des mitunter recht steilen Aufstiegs des ursprünglichen

Mauerabschnitts Gubeikou wird belohnt. Oben kommen wir aus dem Staunen nicht mehr heraus! Wir unternehmen eine kleine Wanderung auf dem Mauerrücken. Auf dem Rückweg nach Beijing machen wir einen kurzen Stopp am Olympiastadion, was aufgrund seiner Architektur auch „Vogelnest“ genannt. Für den Abend empfehlen wir Ihnen zur Entspannung eine Fußmassage. (F, M)

4. Tag: Beijing: die Verbotene Stadt Nach dem Frühstück erhalten wir im Himmelstempel eine Einführung in die Bewegungskunst Tai Chi, bei der viele Chinesen Ruhe und Ausgleich finden. Entspannt und mit viel neuer Energie im Körper sind wir gewappnet für den Tag. Wir besichtigen den Himmelstempel, die bedeutendste kaiserliche Tempelanlage. Die kunstvoll gestaltete Halle der Erntepfer ist ein Wahrzeichen Beijings. Wir schreiten über den

Tian'anmen Platz, das geographische und politische Zentrum der Stadt. Im Kaiserpalast zeigt uns unsere Reiseleitung die schönsten Zeremonialhallen, Höfe und Pavillons (vorbehaltlich Kartenverfügbarkeit). Im Laufe von fast 500 Jahren hatten hier insgesamt 24 Kaiser der Ming- und Qing-Dynastien ihren Wohn- und Regierungssitz. Unser Tipp für den Abend: Probieren Sie Pekingente, das wohl berühmteste Gericht der chinesischen Küche! (F)

5. Tag: Von Beijing nach Xian Schnell wie der Wind düsen wir in sechs Stunden über 1.000 Kilometer nach Xian, den historischen Startpunkt der Seidenstraße. China ist bekannt für seine lange Tradition der Kalligraphie. In einem kurzen, fundierten Kurs tauchen wir in diese Kunst ein und erleben hautnah die ästhetische Vielfalt chinesischer Schriftzeichen. Bei Einbruch der Dämmerung unternehmen wir eine Fahrt durch das nächtlich illuminierte Xi'an, wo die beleuchteten Gebäude eindrucksvolle Fotomotive bieten. (F, A)

6. Tag: Xian: Terrakotta-Armee Treu in Reih und Glied steht die weltberühmte Terrakotta-Armee des mächtigen ersten Kaisers vor uns. Dieser ließ sich eine gigantische Grabwache aus rund 8.000 lebensgroßen tönernen Kriegerern bauen (UNESCO-Welterbe). Am Nachmittag erkunden wir die Altstadt und lassen den Tag bei einem kulinarischen Bummel ausklingen. Der beleuchtete Glocken- und Trommelturm bietet am Abend nicht nur großartige Fotomotive, sondern erschafft auch eine einmalige Atmosphäre. Wir spazieren zudem auf der vollständig erhaltenen Stadtmauer Xians. 90 km (F, M)

7. Tag: Von Xian nach Chongqing In gut fünf Stunden fahren wir mit dem Schnellzug nach Chongqing, der größten Stadt Chinas und Ausgangspunkt unserer Yangtze-Kreuzfahrt. Die Mannschaft unseres Schiffes heißt uns herzlich willkommen und wir beziehen unsere Kabinen. (F)

8. Tag: Auf dem Yangtze: Ausflug in die Region Mount Shuanggui Nutzen Sie die Gelegenheit und erkunden Sie die Annehmlichkeiten des Schiffes. Zunächst gleitet unser Schiff durch eine liebevollende südchinesische Hügellandschaft. Bei einem ersten Landgang erwartet uns die malerische Gegend des Mount Shuanggui, ein Ort voller Geschichte, Kunst und moderner Kultur. Wir lassen uns von Kalligrafiewerken von der Song-Dynastie bis zur heutigen Zeit begeistern. (F, M, A)

9. Tag: Auf dem Yangtze: Bootsausflug auf dem Shennong Fluss Eine Postkartenlandschaft bringt uns zum Staunen während wir die drei berühmten Schluchten des Yangtzes durchqueren. Steile bewachsene Berge ragen zu beiden Seiten des Flusses in den Himmel in der Qutang-Schlucht. Einer Legende nach bezwang eine Göttin mit ihren Schwestern die wilden Drachen des Flusses in der bezaubernden Wu-Schlucht. Am Nachmittag erkunden wir mit kleinen Booten die unberührte Berglandschaft eines Nebenflusses des Yangtze. Bei einem Abendessen haben wir die Möglichkeit, ausgiebig zu plaudern und auf den letzten Abend an Bord anzustoßen. (F, M, A)

10. Tag: Von Maoping über Yichang nach Zhangjiajie Wir verlassen unser Kreuzfahrtschiff, um den beeindruckenden Drei-Schluchten-Staudamm zu erkunden – ein monumentales Meisterwerk der Ingenieurskunst, das uns in Staunen versetzen wird. Anschließend fahren wir etwa fünf Stunden nach Zhangjiajie. 350 km. (F)

11. Tag: Zhangjiajie: beeindruckender Nationalpark Der Zhangjiajie Nationalpark ist der bekannteste und spektakulärste Geopark Chinas. Internationale Bekanntheit erlangte der Park nach dem Start des Blockbusters „Avatar – Aufbruch nach Pandora“. Einige spektakuläre Sandsteinsäulen dienten als Inspiration für diesen Film. Mit dem weltweit höchsten und schnellsten gläsernen Außenlift fahren wir hinauf zum Yuanjiajie Gipfel. Vom Tianzishan Berg erwartet uns ein beeindruckender Ausblick auf den Naturpark. (F)

12. Tag: Von Zhangjiajie nach Shanghai Mit dem Bus erreichen wir den Grand Canyon und erkunden die atemberaubende Landschaft des Parks zu Fuß. Für den Gang über die längste Glasbrücke der Welt (375 Meter) sind Mut und Schwindelfreiheit gefragt. Der atemberaubende Ausblick belohnt unsere wackligen Knie. Danach bringt uns ein Nachtflug in die pulsierende Metropole Shanghai. (F, A)

13. Tag: Shanghai auf eigene Faust Erholen Sie sich heute von den letzten Tagen und erkunden Sie Shanghai entspannt und eindrucksvoll. Alternativ bieten wir Ihnen einen optionalen Ausflug in das zauberhafte Wasserdorf Zhujiajiao, bekannt als das „Venedig Shanghais“, an. Hauptattraktion sind die vielen Wasserstraßen, die einst als wichtige Handelswege dienten. Wir bummeln am Ufer entlang, bestaunen die zahlreichen kleinen Brücken und entdecken viele kleine Geschäfte und Altstadt Häuser. Für den Abend empfehlen wir Ihnen eine Bootsfahrt auf dem Huangpu-Fluss. Entlang des Ufers erwartet Sie auf der einen Seite eine beeindruckende Skyline mit den höchsten und modernsten Gebäuden der Welt, während auf der anderen Seite traditionelle Backsteinbauten aus vergangenen Jahrhunderten zu sehen sind. 110 km (F)

14. Tag: Shanghai: Zeitreise durch die Mega-City Inmitten der Altstadt Shanghais liegt der rund 500 Jahre alte Yu-Garten, einem Ort der Ruhe, überragt



Yangtze

von imposanten Wolkenkratzern (montags geschlossen, alternativ Jade-Buddha-Tempel). Wir schlendern durch den traditionellen chinesischen Garten. In einer Seidenmanufaktur erfahren wir Wissenswertes über die Seidenraupenzucht und die Verarbeitung der Rohseide. Durch die Shoppingmeile Nanjing Road bummeln wir weiter zur kolonialen Uferpromenade „Bund“ mit Ausblick auf die moderne Skyline von Pudong. Optional können Sie den krönenden Abschluss Ihrer Reise auf der Aussichtsplattform des Shanghai Towers genießen. Von Asiens höchstem Gebäude bietet sich Ihnen ein atemberaubender Ausblick. Beim letzten gemeinsamen Abendessen schwelgen wir in Erinnerungen an die Erlebnisse der letzten Tage. Anschließend fahren wir zum Flughafen, um unsere Heimreise anzutreten. (F, A)

15. Tag: Ankunft in Deutschland Willkommen zurück zu Hause.

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen)

15-Tage-Erlebnisreise 1801138
p. P. im DZ ab € 3.195

Abreisen je Monat mit dem Tag des Reisebeginns

	31	12	6
J	F	M	A
M	J	J	A
S	O	N	D

Termine und Preise unter sondergruppen.gebeco.de/1801138. Andere Abflugorte nach Verfügbarkeit, Preis auf Anfrage.

Aufpreis Einzelzimmer ab € 850

Teilnehmerzahl mind. 16 Personen

1 Freiplatz im halben DZ ab 16 zahlenden Personen

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug (siehe Seite 142)
- Flüge mit renommierter Airline in der Economy-Class ab/bis Frankfurt bis Beijing/ab Shanghai (ggf. zzgl. Flugaufpreis)
- Inlandsflug in der Economy-Class
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren sowie Ausreisesteuern
- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Klein- bzw. Reisebus mit Klimaanlage
- Bootsfahrten laut Programm
- Transfers am An- und Abreisetag

- Bahnfahrten laut Programm
- 9 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in 4-Sterne-Hotels (Landeskategorie) in Beijing, Xian, Zhangjiajie und Shanghai. Weitere Informationen unter sondergruppen.gebeco.de/1801138
- Tageszimmer am Abreisetag
- 3 Übernachtungen (Dusche/WC) auf einem Flusskreuzfahrtschiff in 2-Bett-Außenkabinen auf dem Yangtze
- 12x Frühstück, 4x Mittagessen, 6x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung (wechselnd)
- Stadtrundfahrt in Beijing und Shanghai
- Tai-Chi-Einführung in Beijing
- Komfortables Yangtze-Kreuzfahrtschiff inklusive Service Gebühr (150 RMB)
- Zhangjiajie-Nationalpark
- Besuch des Shanghai Towers
- Einsatz von Audiogeräten
- Alle Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren
- Ausgewählte Reiseliteratur

Mehr genießen

- Teilnehmerzahl mind. 6 Personen. Preis p. P. € 55
- Wasserdorf Zhujiajiao (13. Tag)
- Teilnehmerzahl mind. 2 Personen. Preis p. P. € 39
- Shanghai Tower (14. Tag)

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 142.

Die Anzahl der Besucher im Kaiserpalast ist derzeit begrenzt und der Ticketkauf nur kurzfristig möglich. Sie können daher nicht garantiert werden.





12-Tage-Erlebnisreise ab € 2.995

- Einführung in die Kunst der chinesischen Kalligrafie
- Reisterrassen von Longsheng
- Nanjing – die alte Hauptstadt



Reisterrassen von Longsheng

China – Tradition und Moderne

Haben Sie schon einmal von einem Picknick auf der imposanten Großen Mauer und einer Wanderung durch die berühmten Reisterrassen in Longsheng geträumt? Oder davon, mit dem Schnellzug nach Shanghai zu fahren und die Skyline dieser Weltmetropole mit eigenen Augen zu sehen? Wir laden Sie herzlich ein, diese Träume zu verwirklichen und China mit seinen zahlreichen Facetten und Kontrasten kennenzulernen.

1. Tag: Anreise nach China Auf Ihrem Flug nach Beijing haben Sie Zeit in Ihrem Reiseführer zu schmökern und sich auf die kommenden Tage einzustimmen.

2. Tag: Beijing: Ni hao Mit einem freundlichen Ni hao begrüßt Sie die chinesische Hauptstadt. Je nach Ankunftszeit besuchen wir den beeindruckenden Himmelstempel in Peking. Beim Betreten des großen Tores sind wir sofort von der majestätischen Schönheit des Tempels und der ruhigen Parklandschaft begeistert. Wir schlendern durch die Gärten, bewundern die kunstvollen Verzierungen und die leuchtenden Farben des Tempels. Im Inneren erfahren wir mehr über die Geschichte und die Zeremonien, die hier abgehalten wurden. Es ist faszinierend, die spirituelle Bedeutung dieses Ortes zu spüren. Bei einem Begrüßungsgetränk am Abend lernen wir uns näher kennen und stimmen uns auf die kommenden Tage ein.

3. Tag: Beijing: kaiserliche Hauptstadt Im Zentrum von Beijing liegt der Tian'anmen Platz, an dessen Nordseite sich das Tor des Himmlischen Friedens befindet. Hinter diesem liegt die „Verbotene Stadt“. Bis zum Jahr 1924 war der Zutritt dem einfachen Volk nicht gestattet. Gut, dass sich dies geändert hat und wir einen Blick in den einstigen Wohnsitz der Kaiser wagen können (vorbehaltlich Kartenverfügbarkeit). Die Halle der Erntepfer ist eines der schönsten Wahrzeichen Beijings. Ein Spaziergang durch das ursprüngliche Beijing mit seinen engen Gassen und traditionellen Wohnhöfen erwartet uns. Wir kehren bei einer Familie ein und haben die Gelegenheit, uns etwas über die alten chinesischen Bräuche auszutauschen. Für den Abend empfehlen wir Ihnen ein Pekingente-Essen. (F)

4. Tag: Beijing: auf der großen Mauer Unser heutiges Ziel ist das berühmteste Wahrzeichen Chinas: Begleiten Sie uns auf einen Ausflug zur Großen

Mauer. Das imposante Bauwerk windet sich wie ein Drache über die Bergkette, bis es im Dunst verschwindet. Der Aufstieg lohnt sich in jedem Fall, denn uns erwartet ein fantastischer Ausblick! Bei einem gemütlichen Picknick auf der Mauer genießen wir die beeindruckende Gebirgslandschaft. Bei einem gemütlichen Spaziergang durch den Yiheyuan, den „Garten der Harmonie und Einheit“, bestaunen wir den Traum von chinesischer Gartenarchitektur. Die riesige Parkanlage rund um den künstlich angelegten Kunming-See diente einst der kaiserlichen Familie als Sommerpalast. Über Nacht fahren wir nach Xian, einem wichtigen Handelszentrum der legendären Seidenstraße. 120 km (F)

5. Tag: Xian: eine Armee aus Ton Direkt nach unserer Ankunft am Morgen in Xian erwartet uns ein weiteres Highlight: die Terrakotta-Armee. Erbaut für den ersten chinesischen Kaiser, bewachen rund 8.000 lebensgroße Tonsoldaten die gigantische Grabanlage. Achten Sie auf die Figuren – keine gleicht der anderen. In der Kleinen Wildganspagode, die eines der Wahrzeichen von Xian ist, bekommen wir eine Einführung in die chinesische Schreibkunst. Danach können wir die Kalligraphie selbst ausprobieren und an einer traditionellen chinesischen Teezeremonie teilnehmen, um unser Verständnis für die chinesische Kultur und den chinesischen Geist zu vertiefen. 120 km (F, M)

6. Tag: Von Xian nach Guilin Wir spazieren auf der noch vollständig erhaltenen Stadtmauer rund um die Innenstadt Xians und genießen vom südlichen Stadttor aus den weitreichenden Ausblick über die Stadt. Wir lassen uns durch die Gassen des muslimischen Viertels treiben, vorbei an verlockend duftenden Streetfood-Ständen. Gegen



11-Tage-Erlebnisreise ab € 4.395

- Tokio und alte Kaiserstadt Kyoto
- UNESCO-Welterbestätte Shirakawago
- Anmutige Burg Hikone



Junge Frau im traditionellen Kimono

Yokoso – willkommen in Japan

Japan fasziniert. Japanische Produkte mögen uns vertraut sein, das Land und seine Kultur sind es nicht. Futuristische Architektur neben Shinto-Schreinen, Roboter neben Ryokans. Eine Reise mit vielen Höhepunkten vom spannenden Tokio bis zum geheimnisvollen Kyoto in ausgewählten Hotels. Eines ist sicher, diese reizvolle Insel zaubert jedem Gast ein Lächeln ins Gesicht.

1. Tag: Beginn Ihrer Reise Heute fliegen Sie in die Hauptstadt Japans – nach Tokio. Stimmen Sie sich mit einer Lektüre während des Fluges auf das Land ein. Unser Buchtip: „Der vorletzte Samurai“ von Dennis Gastmann. Eine persönliche Reiseerzählung über das faszinierende Land zwischen Anarchie und Ordnung.

2. Tag: Ankunft in Japan Nach Ihrer Ankunft am Morgen in Tokio bekommen wir bereits auf der Fahrt zum Hotel einen ersten Eindruck von der Stadt. Die Zimmer stehen ab 14:00 Uhr zur Verfügung und Sie können sich von der Anreise erholen.

3. Tag: Tokio: auf Entdeckungstour Mit dem Bus fahren wir zunächst zum Meiji-Schrein. Die in einem weitläufigen Park eingebettete Gedenkstätte erinnert an den gleichnamigen Kaiser und symbolisiert die starke Verbindung des Kaiserreichs mit dem Shintoismus, der alten Naturreligion Japans.

Wir bummeln durch das vornehme Einkaufsviertel Ginza, eine zwei Kilometer lange Flaniermeile durch Tokios Herz. Das jüngst eröffnete Kaufhaus Ginza Six ist ein wahres Kunstwerk. Im traditionellen Stadtteil Asakusa am Kannon-Tempel mischen wir uns unter die Gläubigen. Der Weg dorthin führt durch das berühmte Donnerort mit der 750 Kilogramm schweren Laterne und über die belebte Einkaufsgasse Nakamise Dori. Ein wahrhaft beeindruckendes Erlebnis erwartet uns am Tokyo Skytree. Mit dem Hochgeschwindigkeitsaufzug geht es schwindelerregend schnell auf 450 Meter Höhe. Von dort oben eröffnet sich ein atemberaubender Panoramablick über die gesamte Stadt. Bei klarer Sicht können wir sogar den majestätischen Mount Fuji am Horizont erspähen. (F)

4. Tag: Von Tokio über Kamakura zum Fuji-Hakone-N.P. Wir brechen auf nach Kamakura, vom späten 12. bis zum 14. Jahrhundert Sitz der

Shogune. Die historisch bedeutende Vergangenheit drückt sich in einer Vielzahl von Tempeln und Shinto-Schreinen aus. Wir besichtigen den Hasedera-Tempel mit dem Großen Buddha, den „Daibutsu“. Nutzen Sie die Freizeit und bummeln Sie durch die kleine Komachidori Ladenstraße der Tempelstadt. Wir erreichen am Abend den Fuji-Hakone-Nationalpark. Hier bietet sich die Gelegenheit zu einem typisch japanischen Bad in einem Onsen. Ihre Reiseleitung erklärt Ihnen dieses Baderitual. (F)

5. Tag: Vom Fuji-Hakone-N.P. über Matsumoto nach Nagano Wir fahren mit dem Bus durch das Gebiet der Fünf Seen. Bei klarer Sicht lassen sich fantastische Impressionen des heiligen Berges Fuji-san genießen. In Matsumoto besichtigen wir eine der schönsten Burgen Japans – die schwarze „Krähenburg“ mit ihren wie Flügeln aufschwingenden Dächern. Weiter durch die japanischen Alpen erreichen wir unser nächstes Ziel: Nagano. (F)

6. Tag: Von Nagano über Yamanouchi nach Takayama Zeitiger Aufbruch zum „Jigokudani Monkey Park“ bei den heißen Quellen von Yamanouchi. Mit etwas Glück können wir hier die heimischen Makaken-Affen beim Faulenzen in den heißen Quellen beobachten. Wir fahren weiter durch die japanischen Alpen und erreichen Takayama. Bei einem Bummel durch die Altstadt erkunden wir die kleinen Gassen mit zahlreichen Sake-Brauereien und Miso-Geschäften. (F)

7. Tag: Von Takayama über Shirakawago nach Kanazawa Wir fahren mit dem Bus in das alte Dorf



7-Tage-Erlebnisreise ab € 3.195

- Hotel im Herzen Manhattans
- Stadtrundfahrten Manhattan, Bronx, Brooklyn und Queens
- Kunst im Metropolitan Museum oder Guggenheim Museum



Blick auf die Brooklyn Bridge

Welcome to New York

Der Big Apple ruft! Kommen Sie mit in die Weltstadt, die nicht nur für ihre imposante Skyline bekannt ist, sondern auch für ihr kulturelle Vielfalt und ihren pulsierenden Lebensstil. Auf dieser Reise entdecken wir die berühmten Sehenswürdigkeiten und tauchen ein in die Geschichte, Kunst und Kultur dieser aufregenden Metropole. Dabei machen wir es wie die New Yorker und fahren mit der Metro, gehen zu Fuß über die Brooklyn Bridge und spazieren durch den Central Park. Gehen Sie auf Entdeckungstour und lernen New York kennen und lieben!

1. Tag: Anreise nach New York Flug nach New York. Auf unserem Transfer zum Hotel in Manhattan fahren wir durch die Stadt, die niemals schläft und bestaunen die imposante Skyline der Weltmetropole. Bei einem Willkommensgetränk mit unserer Reiseleitung stimmen wir uns auf die kommenden Abenteuer ein. Wer möchte, kann am Abend noch auf eigene Faust die Umgebung erkunden und New York bei Nacht erleben. Spazieren Sie zum hell erleuchteten Times Square: grelle Leuchtreklamen, gelbe Taxis, bunte Musicalplakate und Menschen aus aller Welt!

2. Tag: Stadtrundfahrt Manhattan Bei einer halbtägigen Stadtrundfahrt erhalten wir einen bleibenden Eindruck von New York. Es erwarten uns die Höhepunkte Manhattans: Broadway, Fifth Avenue mit seinen Luxusgeschäften und dem Trump

Tower, Rockefeller Center, St. Patrick's Cathedral und Times Square. An der Grand Central Station steigen wir aus. Die gigantische Eisenbahnkathedrale wurde im 19. Jahrhundert erbaut und bis zu 1 Million Menschen laufen hier täglich durch. Unsere Reiseleitung erklärt uns, was es mit den Eichenblättern auf sich hat und warum das Deckenbild der Haupthalle Kopf steht. Richtung Lower Manhattan sehen wir das berühmte Flatiron Building, fahren durch Soho, Little Italy, Chinatown und Greenwich Village bis zur Wall Street. Hier in Down Town steht das 9/11 Memorial: aus der Asche des World Trade Centers erhebt sich hier ein weißes Stahlgerippe als Symbol des Friedens. Der restliche Tag steht Ihnen zur freien Verfügung. Sie erhalten eine Metrokarte, mit der Sie während des gesamten Aufenthaltes die U-Bahn in New York nutzen können. Wie wär's mit einem Besuch

der spektakulären Aussichtsplattform SUMMIT hoch oben im Wolkenkratzer Vanderbilt? In rund 330 Meter Höhe haben Sie neben Kunstinstallationen einen fantastischen Blick über New York. Alternativ können Sie in nur 60 Sekunden zur höchsten offenen Aussichtsplattform von New York City fahren. The Edge bietet eine 360 Grad Panoramansicht auf Manhattan. (F)

3. Tag: Manhattan zu Fuß Ein halbtägiger Stadtspaziergang führt uns zum exklusiven Stadtteil Hudson Yards. In unmittelbarer Nähe beginnt die „High Line“, eine stillgelegte Hochbahnstraße, die zu einer Parkanlage umgebaut wurde. Little Island überrascht uns mit seiner Architektur auf Betonpfählen des ehemaligen Piers 54. Von dort haben wir einen fantastischen Ausblick auf die Skyline Manhattans. Ein angrenzendes Industriegebäude wurde in den beliebten Chelsea Market umfunktioniert. Zum Abschluss kommen Feinschmecker in der ehemaligen Keksfabrik auf ihre Kosten: hier bieten zahlreiche Restaurants, Weingeschäfte und Gemüsehändler ihre kulinarischen Köstlichkeiten an. Der Nachmittag steht Ihnen zur freien Verfügung. Unser Tipp für Liebhaber moderner Kunst: nur wenige Minuten von Little Island entfernt liegt das Whitney. Ein Museum in Manhattan, welches sich auf moderne amerikanische Kunst aus dem zwanzigsten und einundzwanzigsten Jahrhundert konzentriert. Oder Sie machen auf dem Rückweg zum Hotel einen Abstecher durch das Flower District hin zum Empire State Building. Am späten Nachmittag bieten wir einen Perspektivwechsel: eine optionale Bootsfahrt vom Pier 62 auf der „Yacht Manhattan“ zum Sonnenuntergang zeigt Ihnen neue Seiten der Stadt (Dauer 90 Minuten). (F)

4. Tag: Stadtrundfahrt Bronx, Brooklyn und Queens

New York ist mehr als nur Manhattan. Wir widmen uns heute den drei Stadtteilen Bronx, Brooklyn und Queens und fahren durch die Upper West Side und Harlem, vorbei an der St. John the Divine Cathedral und der Eliteuniversität Columbia bis zum Yankee Stadium. In Queens legen wir einen Fotostopp am Gantry Park ein. Die Gegend am East River ist mit seiner schönen Aussicht auf die Skyline ein richtiger Hotspot für junge Familien geworden. Anschließend sehen wir uns das in den vergangenen Jahren wiederentdeckte Brooklyn an. In Williamsburg leben Hipster und orthodoxe Juden Seite an Seite. Und von den charmanten Höhen der Brooklyn Heights haben wir einen wunderbaren Blick auf die Stadt. Unsere Bustour endet im kreativen Viertel DUMBO. Von der Washington Street sehen wir das weltbekannte Fotomotiv der Manhattan Bridge. Anschließend haben Sie Freizeit in der innovativsten Foodhall New Yorks, dem Time Out Market. Hier gibt es fantastische Gerichte und vom Restaurant im 5. Stock eine atemberaubende Aussicht. Den Rückweg nach Manhattan gehen wir zu Fuß über die berühmte Brooklyn Bridge. Die

1.825 Meter lange Brücke über den East River zählt zu den ältesten Hängebrücken der USA. Diese Einbrücke, der immer näher rückenden Skyline des Big Apples werden Sie nie vergessen. Der Rest des Tages steht Ihnen für eigene Erkundungen zur Verfügung. Wie wäre es mit einer Bootsfahrt mit der Circle Line zur Freiheitsstatue oder am Abend mit einem Musical am Broadway? (F)

5. Tag: Guggenheim Museum oder Metropolitan Museum

Der Vormittag steht Ihnen zur freien Verfügung. Wer erinnert sich noch an das ikonische Werbefoto der Bauarbeiter auf dem Stahlbalken von 1932? Vom Top of the Rock Observation Deck im Rockefeller Center haben Sie einen spektakulären 360-Grad-Panoramablick auf die Metropole. Nachmittags starten wir in Richtung Central Park und spazieren vorbei am Guggenheim Museum. Das Museumsgebäude ist einzigartig und gehört zum UNESCO-Weltkulturerbe. Unser Spaziergang führt uns durch den Central Park bis zum gewaltigen Metropolitan Museum of Art an der 5th Avenue. Das größte Kunstmuseum der Vereinigten Staaten besitzt eine der bedeutendsten kunsthisto-

rischen Sammlungen der Welt. Sie haben die Wahl: teilen Sie Ihrer Reiseleitung am 2. Tag mit, für welches dieser beiden Museen Sie eine Eintrittskarte haben möchten. Innerhalb des Museums bewegen Sie sich selbständig im eigenen Tempo. Bei einem Abschiedsessen lassen wir entspannt die Reise Revue passieren. (F, A)

6. Tag: Heimreise New York ist ein Paradies für Shopping-Liebhaber. Nutzen Sie die letzten Stunden bis zur Abreise für einen Bummel durch die Geschäftsstraßen. Oder wie wäre es mit einem Besuch der beeindruckenden Bibliothek des Morgan Library & Museum (15 Gehminuten vom Hotel)? Gegen Mittag Transfer zum Flughafen und Rückflug in die Heimat. (F)

7. Tag: Willkommen zu Hause Ankunft und individuelle Heimreise.

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, A=Abendessen)



Blick auf den Central Park

7-Tage-Erlebnisreise

1821032

p. P. im DZ ab € 3.195

Abreisen je Monat mit dem Tag des Reisebeginns

16 7 7 15 26

J F M A M J J A S O N D

Termine und Preise unter sondergruppen.gebeco.de/1821032. Andere Abflugorte nach Verfügbarkeit, Preis auf Anfrage.

Aufpreis Doppelzimmer zur Alleinbenutzung ab € 1.195

Teilnehmerzahl mind. 20 Personen

1 Freiplatz im halben DZ ab 20 zahlenden Personen

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug (siehe Seite 142)
- Flüge mit renommierter Fluggesellschaft in der Economy-Class ab/bis Frankfurt bis/ab New York (ggf. zzgl. Flugaufpreis)

- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren
- Ausflüge im landestypischen Klein- bzw. Reisebus mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag
- 5 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) im 4-Sterne-Hotel (Landeskategorie) in New York. Weitere Informationen unter sondergruppen.gebeco.de/1821032
- 5x Frühstück, 1 x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Metrocard für freie U-Bahn-Nutzung
- Halbtägige Stadtrundfahrt Manhattan mit Bus
- Manhattan „per pedes“ – New York zu Fuß erleben
- Halbtägige Stadtrundfahrt durch Bronx, Brooklyn und Queens mit Bus
- Eintritt Guggenheim oder Metropolitan Museum of Art
- Abschiedsabendessen in Manhattan

- Einsatz von Audiogeräten
- Ausgewählte Reiseliteratur

Mehr genießen

Keine Mindestteilnehmerzahl. Preis p. P.

- Hafensrundfahrt auf „Yacht Manhattan“ zum Sonnenuntergang (3. Tag)¹

€ 120

¹ ohne Reiseleitung und Transfers, englischsprachig

Mehr Service

- ESTA für dt. Staatsbürger

€ 49

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 142.

Für die Einreise in die USA gelten besondere Einreisebedingungen.

Je nach Wetter- und Verkehrslage kann sich die Reihenfolge der Ausflüge ändern.





13-Tage-Erlebnisreise ab € 4.295

- Karibik- und Pazifikküste in einer Reise
- Auf Hängebrücken durch die Baumkronen des Dschungels
- Strand und Natur – erholsame Tage am Pazifik



Auf der Kaffee-Plantage

Costa Rica – Vogelgezwitscher und Kaffeeduft

Wir erleben den ursprünglichen Regenwald, eindrucksvolle Nationalparks und majestätische Vulkane im abwechslungsreichsten Land Mittelamerikas. Der Besuch von Thermalquellen und ein Badeaufenthalt am schönen Pazifikstrand laden zum Relaxen ein. Unter dem dichten Blätterdach und hoch in den Wipfeln des tropischen Regenwaldes wird unser Abenteuergeist geweckt!

1. Tag: Anreise nach Costa Rica Flug nach San José. Nach der Ankunft werden wir von unserer Reiseleitung in Empfang genommen und zum Hotel begleitet. Willkommen im Herzen Mittelamerikas!

2. Tag: Vulkan Irazú Uns erwartet sofort ein absoluter Höhepunkt. Über Cartago erreichen wir den Irazú, den höchsten Vulkan Costa Ricas. Vom Kraterand erblicken wir den grünlich schimmernden Säuresee und können erahnen, warum der Irazú als einer der gefährlichsten Vulkane des Landes gilt. Zwar schlummert der Riese seit über 20 Jahren vor sich hin, doch wurden bei Ausbrüchen im letzten Jahrhundert Lava und Gestein bis zu 500 Meter hoch geschleudert und schlugen im Umland nieder. Am Nachmittag unternehmen wir eine Stadtrundfahrt durch die schönsten

Gegenden von San José. Zu den wichtigsten Sehenswürdigkeiten zählen die Hauptpost, das Nationaltheater und die Kathedrale. 115 km (F)

3. Tag: Von San José nach Alajuela Heute verlassen wir die Hauptstadt gen Westen und widmen uns den Genüssen, zu denen in Costa Rica ganz klar der Kaffee gehört. Wir besuchen eine Plantage und lernen alles Wissenswerte über Ernte und Röstung bis hin zu den geschmacklichen Vorzügen des wichtigen Exportgutes. Am Nachmittag fahren wir über die Stadt Grecia nach Sarchí, Costa Ricas bekanntestem Ort für die Fertigung von traditionellem Kunsthandwerk. Wir besuchen eine Werkstatt, in der die typischen costa-ricanischen Ochsenkarren hergestellt werden. Abends übernachten wir in Alajuela. 45 km (F)

4. Tag: Von Alajuela nach Tortuguero Sehr früh am Morgen fahren wir durch den Braulio-Carrillo-Nationalpark in Richtung Karibikküste nach Tortuguero. Der Nationalpark Tortuguero wird von einem natürlichen Kanalsystem durchzogen, das einen der artenreichsten Naturräume des Landes begünstigt. Mit dem Boot geht es durch die vielen kleinen Wasserstraßen bis zu unserer Lodge. Von hier aus unternehmen wir am Nachmittag eine Wanderung in das Dorf Tortuguero. Nach der Rückkehr bleibt Zeit für ein wenig Entspannung, machen Sie es sich bequem! 160 km (F, M, A)

5. Tag: Flora und Fauna im Nationalpark Heute erleben wir mit dem Boot die einzigartige Flora und Fauna des tropischen Regenwaldes! Wir machen uns auf die Suche nach einheimischen Tieren wie Affen, Kaimanen, Schildkröten und Leguanen und lernen von unserer Reiseleitung viel über die typische Flora und Fauna des Nationalparks. Auch Hobby-Ornithologen kommen auf ihre Kosten, denn über 300 Vogelarten sind hier zu Hause. Lauschen wir den unzähligen Vogelstimmen unter diesem grünen Himmel auf Erden! (F, M, A)

6. Tag: Von Tortuguero nach La Fortuna Mit Boot und Bus nehmen wir Kurs auf den nächsten Vulkan, den Arenal. Zu seinen Füßen brodelte es noch in der Ortschaft La Fortuna in unzähligen heißen Quellen. Hier haben Sie die Möglichkeit, sich am Abend bei einem Bad in heißen Thermalquellen zu entspannen. 220 km (F, M)

7. Tag: Landleben am Fuß des Vulkans Nach dem Frühstück unternehmen wir eine leichte Wande-

rung am Fuße des Arenal, einem der aktivsten Vulkane weltweit. Zur Stärkung kehren wir auf einer lokalen Farm ein, wo wir unser Mittagessen in Form eines traditionellen Kochkurses selbst zubereiten werden. Noch einen frischen Kaffee hinterher und wir sind bereit, ins Landleben der „Ticos“ einzutauchen. Wir sehen, wie Nüsse, Papaya und Ananas angebaut werden und lernen die Lebensweise unserer Gastgeber kennen. (F, M)

8. Tag: Von La Fortuna nach Manuel Antonio
Bevor wir uns auf den Weg Richtung Strand machen, begeben wir uns in luftige Höhen. Auf Hängebrücken bewegen wir uns durch die Baumkronen und lernen den Dschungel aus einem ganz neuen Blickwinkel kennen. Der Ausblick von hier oben ist grandios und bietet eine perfekte Möglichkeit um einige tolle Erinnerungsfotos zu knipsen. Am Abend erreichen wir die Pazifikküste. In der Nähe des Nationalparks Manuel Antonio liegt unser schönes Hotel, wo wir die nächsten drei Nächte entspannen und Strand und Natur genießen können. 220 km (F, A)

9. Tag: Manuel Antonio: Seele baumeln lassen
Ein Tag am Meer. Der Tag steht Ihnen für eigene Unternehmungen zur freien Verfügung. Entspannen Sie nach Lust und Laune. Im Sand oder in den Wellen am nahe gelegenen Strand oder am Pool in der Sonne! (F)

10. Tag: Traumhaft schöner Nationalpark Bei einem Besuch des berühmten Manuel-Antonio-Nationalparks entdecken wir die Besonderheit dieses Ortes: Die dichte Vegetation reicht bis zu den hellen Sandstränden des Pazifik und auf zahlreichen Pfaden können wir den Regenwald erkunden. Neben Nasenbären und Gürteltieren können hier auch zahlreiche Vogelarten und Totenkopffaffen unter dem dichten Blätterdach beobachtet werden. Wir genießen dieses kleine Paradies! (F)

11. Tag: Von Manuel Antonio nach San José
Wir kehren heute nach San José zurück, wo der Rest des Tages zur freien Verfügung steht. Wenn Sie mögen, können Sie auf eigene Faust noch einmal die belebten Gassen der Hauptstadt, das Nationaltheater oder den Mercado Central besuchen. Ihre Reiseleitung gibt Ihnen gerne Tipps zur Gestaltung des Tages. 170 km (F)

12. Tag: Adiós Heute heißt es Abschied nehmen vom tropischen Paradies Costa Rica. Wir werden zum Flughafen von San José gebracht und fliegen zurück nach Deutschland. (F)

13. Tag: Willkommen zu Hause Ankunft an Ihrem Ausgangsflughafen und individuelle Heimreise.

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen)



Ausblick auf die Hängebrücke



Blick in den Vulkan Irazú

13-Tage-Erlebnisreise **1141707**
p. P. im DZ ab € 4.295

Abreisen je Monat mit dem Tag des Reisebeginns

										10	
20	10	10							27	24	
J	F	M	A	M	J	J	A	S	O	N	D

Termine und Preise unter sondergruppen.gebeco.de/1141707. Andere Abflugorte nach Verfügbarkeit, Preis auf Anfrage.

Aufpreis Einzelzimmer ab € 1.120

Teilnehmerzahl mind. 16 Personen

1 Freiplatz im halben DZ ab 16 zahlenden Personen

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug (siehe Seite 142)
- Flüge mit renommierter Fluggesellschaft in der Economy-Class ab/bis Frankfurt bis/ab San José (ggf. zzgl. Flugaufpreis)
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren sowie Ausreisesteuern
- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Reisebus mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag

- 9 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in 3- bis 4-Sterne-Hotels (Landeskategorie) in San José, Alajuela, La Fortuna und Manuel Antonio. Weitere Informationen unter sondergruppen.gebeco.de/1141707
- 2 Übernachtungen in einer Lodge (Bad oder Dusche/WC) in Tortuguero
- 11x Frühstück, 4x Mittagessen, 3x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Besuch einer Kaffeeplantage
- Ausflug zum Vulkan Irazú
- Idyllische Bootsfahrt durch die Kanäle von Tortuguero
- Entspannung in Thermalquellen
- Besuch eines typisch costa-ricanischen Dorfes
- Costa Ricas schönster Nationalpark Manuel Antonio
- Alle Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren
- Ausgewählte Reiseliteratur

Mehr Komfort

- Halbpension (6x Abendessen)¹

¹ Nur für die gesamte Gruppe buchbar.

€ 395

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 142.

Auf der Bootsfahrt nach Tortuguero sind lediglich 12 kg Gepäck pro Person erlaubt. Übernachtung in der Lodge ohne Hauptgepäck. Die Fahrt vom Hotel zur Lodge erfolgt ggf. gemeinsam mit anderen Reisenden.

Den abweichenden Reiseverlauf für den Zeitraum Februar und März 2026 finden Sie im Internet unter sondergruppen.gebeco.de/1141707





13-Tage-Erlebnisreise ab € 3.395

- Übernachtungen auf einer Kaffeefinca
- Metropolen Bogotá und Medellín
- Karibischer Nationalpark Tayrona



Nationalpark Tayrona

Kolumbien – unentdecktes El Dorado

Kolumbien ist ein Land voller landschaftlicher und kultureller Schätze und bietet auf engem Raum mehr Vielfalt als fast jedes andere Land in Lateinamerika. Von den Höhen der Anden über die Palmenhaine und Nebelwälder der Kaffezone bis an die traumhaften Küsten der Karibik gewinnen wir unvergessliche Eindrücke dieses noch immer unentdeckten Landes.

1. Tag: Willkommen in Kolumbien Wir fliegen nach Bogotá, in die Hauptstadt Kolumbiens. Nach der Ankunft fahren wir in unser Hotel im kolonialen Altstadtzentrum Bogotás. Bienvenidos a Colombia!

2. Tag: Andenmetropole Bogotá Wir lernen bei einer Stadtführung die Hauptstadt Kolumbiens kennen, die am Rande der östlichen Andenkordillere liegt. Wir besuchen unter anderem den weitläufigen Hauptplatz Plaza Bolívar mit der alten Kathedrale und die pittoreske Altstadt La Candelaria mit ihren bunten Häusern. Natürlich darf heute ein Besuch des weltberühmten Goldmuseums mit zahlreichen Exponaten der indigenen Goldschmiedekunst nicht fehlen. Nach einer Seilbahnfahrt auf den Hausberg Monserrate bietet sich uns dann ein

atemberaubender Blick über die Stadt zu unseren Füßen. Am Abend haben Sie die Möglichkeit zu typisch südamerikanischen Rhythmen an einem optionalen Salsa-Kurs teilzunehmen. (F)

3. Tag: Von Bogotá nach Villa de Leyva Nördlich von Bogotá befindet sich die eindrucksvolle Salzkathedrale von Zipaquirá, ein gigantisches unterirdisches Bauwerk. Nach deren Besuch führt uns der Weg weiter nach Villa de Leyva. Der Ort, der zum nationalen Denkmal deklariert wurde, gilt als ein Musterbeispiel kolonialer Architektur. Auf den Plätzen und Straßen des Dorfes ist die Atmosphäre vergangener Tage weiterhin spürbar. 165 km (F)

4. Tag: Von Villa de Leyva nach Bogotá Wir spazieren durch den Ort, der wegen seiner histo-

rischen Kulisse bereits Schauplatz einiger Filme war, und entdecken die kolonialen Schätze. Dabei besuchen wir auch das beschauliche Dominikanerkloster Ecce Homo mit seinen bepflanzten Innenhöfen. Auf dem Weg in die kolumbianische Hauptstadt besuchen wir die historische Brücke von Boyacá, bei der eine der entscheidenden Schlachten des südamerikanischen Unabhängigkeitskampfes stattfand. (F)

5. Tag: Von Bogotá in die Kaffezone Ab Bogotá fliegen wir in die malerische Kaffezone. Auf dem Weg zu unserer Unterkunft genießen wir ein Mittagessen mit herrlichem Blick auf die unvergleichliche Natur. Wir übernachten in der Nähe von Pereira stilecht auf einer Kaffeefinca im Herzen des kolumbianischen Kaffeeanbaugebiets. (F, M)

6. Tag: Idyllisches Cocora-Tal Bei einem Ganztagesausflug in das Valle de Cocora erleben wir die kolumbianische Kaffeeregion hautnah und mit allen Sinnen. Wir unternehmen eine kleine Wanderung durch die Palmenwälder und besuchen Salento, eines der schönsten Dörfer der Region inmitten der grünen Hügel. Hier können wir den Kunsthandwerkern bei ihren unterschiedlichen Arbeiten über die Schulter schauen. (F, M)

7. Tag: Aus der Kaffezone nach Medellín Bei einem Besuch der Kaffeepflanzungen und der Produktionseinrichtungen der Finca lernen wir allerlei Wissenswertes über Kaffee, seinen Anbau und die Verarbeitung. Anschließend fahren wir auf der berühmten Panamericana nach Medellín. Dort angekommen, erkunden wir zunächst das Viertel



Seilbahn in Medellín

Laureles, das in den letzten Jahren eine bemerkenswerte Entwicklung erlebt hat. (F)

8. Tag: Medellín Wir tauchen ein in das bunte Treiben auf der Plaza Botero im lebendigen Zentrum von Medellín und schlendern weiter bis zur nahe gelegenen Kathedrale. In der Comuna 13 lassen sich eine Vielzahl von Graffiti bewundern. In diesem Viertel sehen wir auch eines der vielen innovativen Projekte der Stadt. Die hier gebauten Rolltreppen haben die Lebensqualität der Einheimischen in den vergangenen Jahren deutlich verbessert. Ein lokaler Künstler erzählt uns seine Geschichte und was er mit seiner Kunst erreichen möchte. Anschließend fahren wir mit der modernen Seilbahn in das Viertel Santo Domingo. Die hier errichtete Bibliothek Santo Domingo wurde mit mehreren Architekturpreisen ausgezeichnet. Die Seilbahn ist Teil des örtlichen Transportsystems und erleichtert den Einwohnern des Außenbezirks den Zugang zum Stadtzentrum. Am Abend besuchen wir eine Rooftop Bar und genießen beim Blick auf das Lichtermeer der unter uns liegenden Stadt einen herrlich kühlen Cocktail. (F)

9. Tag: Von Medellín nach Santa Marta Der Tag steht Ihnen bis zum Flug nach Santa Marta am Nach-

mittag zur freien Verfügung. Optional bieten wir einen Ausflug zum Parque Arví und nach Guatapé an. Wir verlassen Medellín und fahren zum Parque Arví. Dort beginnen wir mit einem Spaziergang und werden anschließend zur beeindruckenden Piedra de Peñol gebracht, einem majestätischen Granitmonolith nahe der Ortschaft Guatapé. Über 740 Stufen können wir den Monolithen erklimmen und eine atemberaubende Aussicht auf den Stausee von Guatapé genießen. Am späten Nachmittag fliegen wir von Medellín nach Santa Marta und beziehen unser Hotel am karibischen Strand. (F)

10. Tag: Karibischer Nationalpark Tayrona Wie ein Karibiktraum präsentiert sich der idyllische Nationalpark Tayrona. Dichte grüne Wälder und Palmenhaine werden unterbrochen von verträumten Buchten mit feinen Sandstränden, die zum entspannten Verweilen einladen. Sie entscheiden, wie Sie den Ort genießen möchten: Entspannt den Wellen am Strand von Cañaveral lauschen oder auf einer Wanderung (circa 3 Stunden, leicht) weitere versteckte Strände im Nationalpark entdecken. In jedem Fall werden wir am Abend um ein karibisches Erlebnis reicher sein. 30 km (F, M)

11. Tag: Von Santa Marta nach Cartagena Uns führt die Fahrt entlang der Karibikküste nach Cartagena. Die Perle der kolumbianischen Karibik blickt zurück auf eine lange Geschichte und war aufgrund ihres Reichtums während der Kolonialzeit oft begehrtes Angriffsziel von Piraten. Bei einer Stadtführung erleben wir die besondere Atmosphäre des UNESCO-Welterbes. Neben der von hohen Stadtmauern umgebenen Altstadt besuchen wir das Museum San Pedro de Claver und die mächtige Festung San Felipe, von der aus die Karibik nach Piraten abgesucht wurde. Ein magischer Ort wird lebendig und lädt dazu ein, die karibische Nacht in den Gassen der Altstadt oder an der Promenade zu genießen. 230 km (F, A)

12. Tag: Rückflug Adiós Colombia! Wir fliegen von Cartagena über Bogotá zurück nach Europa. (F)

13. Tag: Willkommen zu Hause Ankunft an Ihrem Ausgangsflughafen und individuelle Heimreise.

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen)

13-Tage-Erlebnisreise

1442001

p. P. im DZ ab € 3.395

Abreisen je Monat mit dem Tag des Reisebeginns

	9	9							26	9		
	J	F	M	A	M	J	J	A	S	O	N	D

Termine und Preise unter

sondergruppen.gebeco.de/1442001. Andere Abflugorte nach Verfügbarkeit, Preis auf Anfrage.

Aufpreis Einzelzimmer ab € 565

Teilnehmerzahl mind. 16 Personen

1 Freiplatz im halben DZ ab 16 zahlenden Personen

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug (siehe Seite 142)
- Flüge mit renommierter Fluggesellschaft in der Economy-Class ab/bis Frankfurt bis/ab Bogotá (ggf. zzgl. Flugaufpreis)
- Inlandsflüge mit nationaler Fluggesellschaft in der Economy-Class

- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren sowie Ein- und Ausreisesteuern
- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Reisebus
- Transfers am An- und Abreisetag
- 10 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in 3,5- bis 4-Sterne-Hotels (Landeskategorie) in Bogotá, Villa de Leyva, Medellín, Santa Marta und Cartagena. Weitere Informationen unter sondergruppen.gebeco.de/1442001
- 2 Übernachtungen in einem Fincahotel (Bad oder Dusche/WC) in der Kaffezone
- 12x Frühstück, 3x Mittagessen, 1x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Goldmuseum in Bogotá
- Seilbahnfahrt auf den Hausberg Monserrate
- Salzkathedrale von Zipaquirá
- Kolonialdorf Villa de Leyva
- Exkursion im Cocora-Tal
- Stadtbesichtigung in Medellín
- Die Altstadt von Cartagena
- Alle Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren
- Ausgewählte Reiseliteratur

Mehr genießen

Teilnehmerzahl mind. 4 Personen. Preis p. P.

- Salsa-Kurs (2.Tag)¹

€ 55

Teilnehmerzahl mind. 16 Personen. Preis p. P.

- Parque Arví und Guatapé (9. Tag)²

€ 55

¹ englischsprachig, nicht vor Ort buchbar

² nur für die gesamte Gruppe buchbar

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 142.





12-Tage-Erlebnisreise ab € 3.395

- Majestätisches Machu Picchu
- Naturerlebnis Colca Canyon und Titicaca-See
- Begegnungen mit den Andenbewohnern



Alpaka am Machu Picchu

Peru – Magie der Anden

Wir entdecken die Höhepunkte Perus in einer Reise: eine Kombination aus modernen Metropolen, grandiosen Landschaften und kulturellen Schätzen der Inka. Neben den Städten Lima, Arequipa und Cuzco erleben wir den malerischen Colca Canyon, bevor wir zum tiefblauen Titicaca-See fahren. Natürlich darf auch das sagenumwobene Machu Picchu als UNESCO-Weltkulturerbe und eines der Weltwunder der Neuzeit bei dieser Reise nicht fehlen.

1. Tag: Flug auf die Südhalbkugel Am Abend startet unsere Reise mit dem Flug nach Peru.

2. Tag: Von Lima nach Arequipa Am frühen Morgen erreichen wir die Hauptstadt Lima. Nach der Ankunft stärken wir uns bei einem gemeinsamen Frühstück für den Tag. Bei einer Stadtrundfahrt lernen wir sowohl das historische Zentrum als auch das moderne Küstenviertel Miraflores kennen. Nachmittags fliegen wir weiter nach Arequipa. (F)

3. Tag: Arequipa: die „weiße Stadt“ Bei einem Rundgang durch Arequipa erleben wir den Markt von San Camilo. Zahlreiche Stände mit frischem Obst und Gemüse geben uns einen Eindruck von der Bedeutung der Märkte im Leben der Bevölkerung. Anschließend besichtigen wir das Kloster Santa Catalina, eines der wichtigsten religiösen

Bauwerke der Kolonialzeit. Auf der Aussichtsplattform auf mehreren gravierten Rundbögen genießen wir einen Panoramablick auf Arequipa und den Vulkan Misti. Am Nachmittag bleibt noch Zeit die Eindrücke auf eigene Faust zu vertiefen. (F)

4. Tag: Von Arequipa in den Colca Canyon Früh am Morgen geht es durch eindrucksvolle Hochebenen in Richtung Colca-Tal. Mit ein wenig Glück sehen wir auch Vicuñas, die seltenste südamerikanische Kamelart. In Vizcachani machen wir einen kurzen Zwischenstopp, um einen Coca-Tee – das typische Getränk der Anden – zu probieren. Vom Aussichtspunkt El Mirador de los Andes haben wir eine fantastische Aussicht auf die schneebedeckten Gipfel des Chila-Massivs. 160 km (F, M)

5. Tag: Vom Colca Canyon nach Puno Der Colca Canyon ist einer der tiefsten Canyons der Welt. Wir fahren zum Aussichtspunkt Cruz del Condor, wo wir mit etwas Glück den mächtigen Vogel der Anden, den Kondor, bei seinem Flug durch die 1.200 Meter tiefe Schlucht des Colca Flusses beobachten können. In Yanque besuchen wir eine gut erhaltene Barockkirche. Am Aussichtspunkt Mirador del Antahuilque tauchen gewaltige Terrassenanlagen in Form eines Amphitheaters vor uns auf. Danach geht es durch das Altiplano in Richtung Puno. 260 km (F)

6. Tag: Auf dem Titicaca-See Ein ganzer Tag auf den Weiten des Titicaca-Sees erwartet uns! Mit dem Boot geht es nach Llachon auf der Halbinsel Capachica. Die kleine Gemeinde gehört zur Volksgruppe der Quechua und folgt noch immer den alten Traditionen und Gesetzen. Bei einem Spaziergang durch das Dorf und einem Treffen mit einheimischen Familien sowie der Verkostung von lokalem Essen erhalten wir Einblick in eine noch weitgehend unberührte Welt. Im Anschluss geht es weiter zu den Uros-Inseln, deren Bewohner uns das Leben in vollständiger Eintracht mit der Natur auf selbst geflochtenen Inseln aus Schilf zeigen. (F, M)

7. Tag: Von Puno nach Urubamba Bevor wir uns durch die Hochebene Perus dem Heiligen Tal nähern, erblicken wir die Grabtürme der Ureinwohner der Aymara: die Sillustani-Ruinen. Diese Begräbnisstätte entstand bereits in der Prä-Inkazeit. Auf dem La Raya Pass mit einer Höhe von über 4.300 Metern erwartet uns ein fantastischer Ausblick auf die schneebedeckten Anden und kleinen Dörfer. Auch

die Ruinen von Raqchi werden wir entdecken. Den Viracocha-Tempel und Andahuaylillas mit seiner barocken Kirche, die als eine der architektonischen Schätze Cuzcos gilt, erkunden wir bei unserem Besuch. Am Abend erreichen wir das Urubamba-Tal. 420 km (F)

8. Tag: Chinchero und Ollantaytambo An diesem Morgen erkunden wir in Chinchero die Überreste des königlichen Hauses von Tupac Inca Yupanqui und besuchen eine einheimische Weberfamilie. Im Innenhof des Hauses wird uns der aufwendige Webprozess demonstriert. Zum Mittagessen sind wir bei einer Familie im Urubamba-Tal eingeladen! Nutzen wir diese einmalige Gelegenheit, mit den Menschen in Kontakt zu kommen und von den typischen Gerichten zu kosten. Alles wird mit frischen Zutaten zubereitet und im Haus der Familie serviert. Danach fahren wir nach Ollantaytambo, um den Sonnentempel und die Terrasse der „10 Nischen“ zu besichtigen. (F, M)

9. Tag: Sagenumwobenes Machu Picchu Heute erleben wir einen Höhepunkt der Andenwelt. Die sagenumwobene Inka-Zitadelle Machu Picchu liegt inmitten mächtiger Berge auf rund 2.400 Metern Höhe. Der Ort war lange Zeit nur den Einheimischen bekannt und wurde erst 1911 von Hiram Bingham als völlig überwachsene, aus Wohnhäusern, Tempeln, Palästen und Terrassen bestehende Stadt wiederentdeckt. Die einzigartige Lage und das architektonische Genie machen Machu Picchu zu einem wahren Wunderwerk. So ist es UNESCO-Weltkulturerbe und zählt zu den neuen sieben Weltwundern. Am Nachmittag geht es mit der Andenbahn wieder zurück Richtung Cuzco. (F)

10. Tag: Cuzco: Hauptstadt der Inka Sie haben die Wahl: entdecken Sie Cuzco auf eigene Faust oder Sie unternehmen optional eine Rundfahrt

durch die alte Inkastadt. Am Nachmittag können Sie optional an einem Ausflug nach Maras und Moray teilnehmen (von April bis Oktober möglich). Maras ist ein kleiner Ort, etwa 40 km von Cuzco entfernt. Die nahe am Ort gelegenen Salzminen sind hier die Hauptattraktion. Moray liegt nur sieben Kilometer von Maras entfernt auf einer Höhe von 3.500 Metern. Die vier kreisförmigen Terrassen bilden das berühmte abgesenkte Amphitheater. Oder Sie haben Lust und Energie, optional die berühmten Rainbow Mountains zu erleben! Dann startet früh morgens der Ganztagesausflug zu den bunten Bergen. Am späten Nachmittag sind Sie zurück im Hotel. Unseren letzten Abend genießen wir gemeinsam bei einem Abschiedsessen – wir tauchen ein in die peruanische Kultur während einer aufregenden Darbietung traditioneller Tänze und lassen uns ein köstliches Abendessen der Novo-Anden-Küche schmecken. (F, A)

11. Tag: Rückflug Am Vormittag können Sie auf dem San Pedro Markt optional die peruanische Kultur hautnah erleben und gleichzeitig nach dem perfekten Mitbringsel oder einem köstlichen Snack suchen. Dieser riesige Marktplatz bietet von traditionellen peruanischen Kunsthandwerk bis hin zu frischem Obst und Gemüse, Gewürzen, Stoffen und Schmuck. Dann heißt es Abschied nehmen von Cuzco, denn unsere erlebnisreiche Reise endet. Nachmittags fliegen wir nach Lima. Von hier beginnt unser Rückflug zurück in die Heimat. (F)

12. Tag: Willkommen zu Hause Ankunft an Ihrem Ausgangsflughafen und individuelle Heimreise.

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen)



Andenbewohnerin auf dem Weg zum Markt

12-Tage-Erlebnisreise

1661440

p. P. im DZ ab € 3.395

Abreisen je Monat mit dem Tag des Reisebeginns

								4	1		
		1	12	3				6	25	15	
J	F	M	A	M	J	J	A	S	O	N	D

Termine und Preise unter sondergruppen.gebeco.de/1661440. Andere Abflugorte nach Verfügbarkeit, Preis auf Anfrage.

Aufpreis Einzelzimmer ab € 320

Teilnehmerzahl mind. 16 Personen

1 Freiplatz im halben DZ ab 16 zahlenden Personen

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug (siehe Seite 142)
- Flüge mit renommierter Fluggesellschaft in der Economy-Class ab/bis Frankfurt bis/ab Lima (ggf. zzgl. Flugaufpreis)
- Inlandsflüge in der Economy-Class
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren sowie Ausreisesteuern
- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Reisebus mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag

- 9 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in 3- bis 4-Sterne-Hotels (Landeskategorie) in Arequipa, Colca Canyon, Puno, Urubamba-Tal und Cuzco. Weitere Informationen unter sondergruppen.gebeco.de/1661440
- 10x Frühstück, 3x Mittagessen, 1x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Modernes und historisches Lima
- Kloster Santa Catalina und Marktbesuch in Arequipa
- Ausflug in den Colca Canyon
- Treffen mit lokalen Familien auf der Halbinsel Llachon am Titicaca-See
- Besuch einer Weberfamilie im Urubamba-Tal
- Mit der Andenbahn nach Machu Picchu
- Alle Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren
- Ausgewählte Reiseliteratur

Mehr genießen

- Teilnehmerzahl mind. 6 Personen. Preis p. P.
- halbtägige Stadtbesichtigung Cuzco und Umgebung (10. Tag) € 55
 - Maras und Moray (10. Tag)¹ € 70
 - San Pedro Markt in Cuzco (11. Tag) € 55
- Teilnehmerzahl mind. 8 Personen. Preis p. P.
- Rainbow Mountains Palcoyo (10. Tag)¹ € 90
- ¹ zwischen April und Oktober möglich

Mehr Komfort

- Halbpension (2x Mittagessen, 1x Lunch Box, 2x Abendessen)² ab € 140
 - Aufpreis höhere Hotelkategorie² ab € 200
- ² Nur für die gesamte Gruppe buchbar.

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 142.



Unsere ganze Vielfalt für Sie



Neben unseren Klassikern bieten wir noch viele weitere Reisen an. Darunter sind Reiseziele wie Tansania, Ecuador oder Nepal. Durch besondere Reiseformen und Themen lernen Sie mit Ihrer Sondergruppe ein Reiseland auf eine ganz besondere Art kennen.

Ob Incentive für Top-Verkäufer, die passende Reise zur Ausstellung für den Museums-Förderverein oder die klassische Leserreise – gemeinsam machen wir Ihre Reise zum Erfolg.

Einen Einblick finden Sie auf den nächsten Seiten. Entdecken Sie die ganze Vielfalt unserer Reisen unter www.gebeco.de

Wählen Sie aus unserem Portfolio aus und rufen Sie uns einfach an unter **0431 5446 619** – wir beraten Sie gern.



Polen – Danzig und Masuren



8-Tage-Erlebnisreise ab € 1.395

- Bequeme Busanreise ab Berlin
- Danzig – Perle der Ostsee
- Johannisburger Heide

Mit dem Bus geht es von Berlin via Stettin und Köslin in die alte Hansestadt Danzig, den einstigen Sitz des deutschen Ordens. Während dieser Reise spazieren wir über die Mole in Zoppot, in Masuren zu den glasklaren Seen und besuchen die Marienburg. Eine Reise nicht nur für Naturfreunde!



Masuren

8-Tage-Erlebnisreise

1681006

Aufpreis Einzelzimmer ab € 295

Teilnehmerzahl mind. 20 Personen

1 Freiplatz im halben DZ ab 20 zahlenden Personen

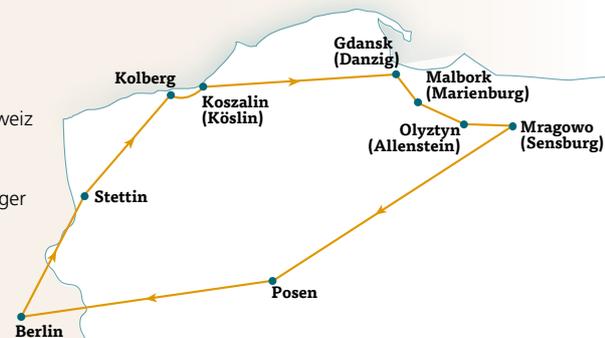
Im Reisepreis inbegriffen

- Rundreise/Ausflüge im komfortablen Reisebus mit Klimaanlage ab/bis Berlin
- 7 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in 3- bis 4-Sterne-Hotels (Landeskategorie) inkl. lokale Steuern in Köslin, Danzig, Sensburg und Posen. Weitere Informationen unter sondergruppen.gebeco.de/1681006
- 7x Frühstück, 5x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Stadtbesichtigung von Stettin, Danzig, Thorn und Posen
- Gartenausstellung in Hortulus
- Spaziergang im Ostseebad Kolberg und auf der Mole von Zoppot
- Marienkirche in Danzig
- Keramik Museum in der Kaschubischen Schweiz
- Besichtigung von Marienburg
- Lokale Brauerei mit Bierverkostung
- Besuch auf einem Gestüt in der Johannisburger Heide
- Staaken-Kahnfahrt
- Alle Eintrittsgelder
- Ausgewählte Reiseliteratur

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 142.



Ausführliche Informationen erhalten Sie unter sondergruppen.gebeco.de/1681006



Lissabon – Weltstadt an der Tejo-Mündung



5-Tage-Erlebnisreise ab € 795

- Imposante Burg São Jorge
- Verwinkeltes Altstadtviertel Alfama
- Unterbringung im zentralen 4-Sterne-Hotel

Auf den Hügeln des nördlichen Tejo leuchtet das Häusermeer der „Weißen Stadt“. Prachtige Paläste, verwinkelte Gassen und lauschige Plätze verzaubern jeden Besucher. Der nostalgische Charme und die unbändige Lebensfreude Lissabons ziehen uns unweigerlich in ihren Bann.



Straßenbahn in Lissabon

5-Tage-Erlebnisreise

1701016

Aufpreis Einzelzimmer ab € 200

Teilnehmerzahl mind. 20 Personen

1 Freiplatz im halben DZ ab 20 zahlenden Personen

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug (siehe Seite 142)
- Flüge mit renommierter Fluggesellschaft in der Economy-Class ab/bis Frankfurt bis/ab Lissabon (ggf. zzgl. Flugaufpreis)
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren
- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Klein- bzw. Reisebus mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag

- 4 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) im 4-Sterne-Hotel (Landeskategorie) inkl. lokale Steuern in Lissabon. Weitere Informationen unter sondergruppen.gebeco.de/1701016
- 4x Frühstück

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Ausführliche Stadtbesichtigung von Lissabon
- Einsatz von Audiogeräten
- Alle Eintrittsgelder
- Ausgewählte Reiseliteratur

Mehr genießen

Teilnehmerzahl mind. 20 Personen. Preis p. P.

- Tagesausflug nach Sintra (3. Tag)

€ 90

Mehr Komfort

- Halbpension (4x Abendessen)¹

€ 120

¹ Nur für die gesamte Gruppe buchbar.

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 142.

Ausführliche Informationen erhalten Sie unter sondergruppen.gebeco.de/1701016



Nordportugal – die grüne Oase



8-Tage-Erlebnisreise ab € 1.795

- Portweinprobe in Porto
- Bootsfahrt auf dem Douro
- Guimarães: Die Wiege Portugals

Nordportugal – die Wiege der Nation! Uns erwarten historische Sehenswürdigkeiten, malerische Landschaften und natürlich Porto mit seinen schmucken Gassen und traditionsreichen Weinkellern. Die spektakulären Ausblicke des Douro-Tals bietet ein unvergessliches Erlebnis.



Blick auf die Santuário Nossa Senhora dos Remédios

8-Tage-Erlebnisreise

1701129

Aufpreis Einzelzimmer ab € 365

Teilnehmerzahl mind. 20 Personen

1 Freiplatz im halben DZ ab 20 zahlenden Personen

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug (siehe Seite 142)
- Flüge mit renommierter Fluggesellschaft in der Economy-Class ab/bis Frankfurt bis/ab Porto (ggf. zzgl. Flugaufpreis)
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren

- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Klein- bzw. Reisebus mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag
- 7 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in 4-Sterne-Hotels (Landeskategorie) inkl. lokale Steuern in Porto, Guimarães und Lamego. Weitere Informationen unter sondergruppen.gebeco.de/1701129
- 7x Frühstück, 1x Mittagessen, 5x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Börsenpalast in Porto
- Portweinprobe in Porto
- Fahrt mit der Zahnradbahn zur Wallfahrtskirche Bom Jesus

- Rundgang durch Guimarães
- Quinta da Aveleda mit Weinprobe
- Herrenhaus Casa de Mateus in Vila Real
- Bootsfahrt auf dem Douro
- Fahrt mit dem Moliceiro-Boot in Aveiro
- Mittagessen im Dourotal
- Einsatz von Audiogeräten
- Alle Eintrittsgelder
- Ausgewählte Reiseliteratur

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 142.



Ausführliche Informationen erhalten Sie unter sondergruppen.gebeco.de/1701129



Málaga – Picassos Geburtsstadt



5-Tage-Erlebnisreise ab € 1.595

- Besuch des Picasso-Museums
- Maurische Festung Alcazaba
- Zu Tisch bei Einheimischen

Málaga, bekannt für seine gelben Sandstrände, moderne Skyline, massiven Hügelfestungen und arabischen Wurzeln ist die Heimatstadt Pablo Picassos. Die Stadt hat sich schön gemacht und lockt mit eleganten Boulevards, Strandcafés, Bodegas, spannenden Museen und Baudenkmalern. Der neueste Kunsttempel, das Centre Pompidou ist ein bunter Hingucker an der Hafepromenade. Erleben Sie mit uns diese facettenreiche Stadt am Mittelmeer.



Blick auf die Kathedrale von Málaga

5-Tage-Erlebnisreise

1741105

Aufpreis Einzelzimmer ab € 395

Teilnehmerzahl mind. 16 Personen

1 Freiplatz im halben DZ ab 16 zahlenden Personen

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug (siehe Seite 142)
- Flüge mit renommierter Fluggesellschaft in der Economy-Class ab/bis Frankfurt bis/ab Málaga (ggf. zzgl. Flugaufpreis)
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren

- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Klein- bzw. Reisebus mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag
- 4 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) im 4-Sterne-Hotel (Landeskategorie) inkl. lokale Steuern in Málaga. Weitere Informationen unter sondergruppen.gebeco.de/1741105
- 4x Frühstück, 1x Mittagessen, 2x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Fahrt zum Berg von Gibralfaro
- Besichtigung der Dolmen in Antequera
- Besuch Picasso-Museum und Geburtshaus
- Maurische Festung Alcazaba
- Essen bei Einheimischen
- Besuch der Kathedrale Malagas

- Zu Gast im Kunsttempel Centre Pompedou
- Besuch des Museo de Málaga
- Mercado Central
- Einsatz von Audiogeräten
- Alle Eintrittsgelder
- Ausgewählte Reiseliteratur

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 142.



Ausführliche Informationen erhalten Sie unter sondergruppen.gebeco.de/1741105



Paris entdecken: auf den Spuren außergewöhnlicher Frauen



7-Tage-Erlebnisreise ab € 2.695

- Musée Curie: Pionierin der Wissenschaft
- Frauen und Geschichte im Jardin du Luxembourg
- Im „Le Grand Rex“ hinter den Kulissen

Paris ist Frankreich, sagen die Franzosen. Und sogleich fallen uns dazu Namen ein: Ludwig XIV., Napoleon, Monet oder Sartre. Aber das ist eben nur die eine Hälfte. Für die andere steht unsere Reise, die neben der bis heute gerade in Frankreich hochverehrten Gottesmutter Maria historische Persönlichkeiten aus Wissenschaft, Kunst, Musik und Literatur ebenso anzuführen weiß wie Frauen, die ganz aktuell für neue Ideen und großartige Entwicklungen der modernen Gesellschaft stehen.



Blick auf den Eiffelturm

7-Tage-Erlebnisreise

1211014

Aufpreis Einzelzimmer ab € 545

Teilnehmerzahl mind. 15 Personen

1 Freiplatz im halben DZ ab 15 zahlenden Personen

Im Reisepreis inbegriffen

- Fahrt zu Besichtigungen mit öffentlichen Verkehrsmitteln
- 6 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) im 3-Sterne-Hotel (Landeskategorie) inkl. lokale Steuern in Paris. Weitere Informationen unter sondergruppen.gebeco.de/1211014
- 6x Frühstück, 2x Abendessen

Bahnreise

- Bahnfahrten ab/bis Karlsruhe bis/ab Paris 2. Klasse
- Sitzplatzreservierung Karlsruhe – Paris und Paris – Karlsruhe

Flugreise

- Zug zum Flug (siehe Seite 142)
- Flüge mit renommierter Fluggesellschaft in der Economy-Class ab/bis Frankfurt bis/ab Paris (ggf. zzgl. Flugaufpreis)
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Auf den Spuren bedeutender Frauen: Simone de Beauvoir, Coco Chanel, Josephine Baker, Marie Curie, Édith Piaf, Camille Claudel, Simone Veil und Françoise Sagan

- Besuch im Palais Galliera, Museum der Mode der Stadt
- Persönliche Gespräche zur Situation von Frauen in Frankreich heute
- Gemeinsame Abendessen in Restaurants
- Einsatz von Audiogeräten
- Alle Eintrittsgelder
- Ausgewählte Reiseliteratur

Mehr genießen

Teilnehmerzahl mind. 15 Personen. Preis p. P.

- Bateaux Parisiens (2. Tag)^{1,2} € 150

¹ nicht vor Ort buchbar

² Der Preis bezieht sich auf die Bootsfahrt „Service Etoile“: 20:30-23:00 Uhr, Abendessen (3-Gang-Wahlmenü) und eine halbe Flasche Wein

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 142.

Weitere Informationen erhalten Sie unter sondergruppen.gebeco.de/1211014



Die Loire – Schlösser, Geschichte und Genuss



8-Tage-Erlebnisreise ab € 1.745

- Entspannt: Busanreise ab/bis Deutschland
- Weine der Loire: bei den Winzern in Vouvray
- Spektakulär: Gartenfestival von Chaumont

Die Schlösser der Loire genießt man am besten mit Muße. Dabei führen uns die grandiosen, steinernen Andenken mit ihrem erlesenen Interieur zurück in die große Zeit des französischen Adels. An idyllischen Orten schlagen wir das große Buch der französischen Kulturgeschichte auf.



Schloss Villandry

8-Tage-Erlebnisreise

1211010

Aufpreis Einzelzimmer ab € 420

Teilnehmerzahl mind. 20 Personen

1 Freiplatz im halben DZ ab 20 zahlenden Personen

Im Reisepreis inbegriffen

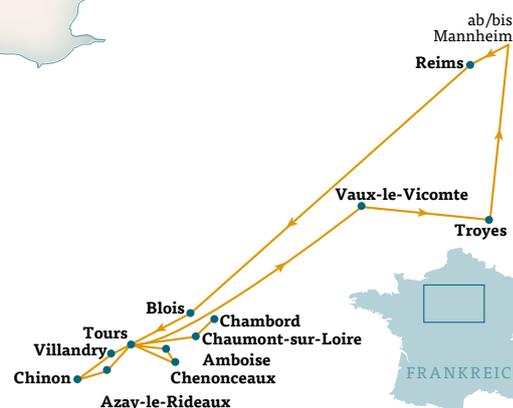
- Rundreise/Ausflüge im komfortablen Reisebus mit Klimaanlage ab/bis Mannheim
- 7 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in 3- bis 4-Sterne-Hotels (Landeskategorie) inkl. lokale Steuern in Reims, Tours und Troyes. Weitere Informationen unter sondergruppen.gebeco.de/1211010
- 7x Frühstück, 2x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Chambord und der doppelläufige Wendelstein
- Demonstration königlicher Macht in Blois
- Im „Schloss der Damen“ Chenonceau
- Leonardo da Vinci im Amboise
- Weinprobe in Vouvray
- Einsatz von Audiogeräten
- Alle Eintrittsgelder
- Ausgewählte Reiseliteratur

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 142.

Weitere Informationen erhalten Sie unter sondergruppen.gebeco.de/1211010



Kunstschätze Norditaliens



8-Tage-Erlebnisreise ab € 1.995

- Mailand – Zentrum der Mode und der Kunst
- UNESCO-Welterbestätte Mantua
- Venedig – die Stadt der 1.000 Brücken

In Norditalien erwarten uns wahre Schätze – gemeinsam entdecken wir den Mailänder Dom, hören in Verona die unglückliche Liebesgeschichte von Romeo und Julia und erleben den Canal Grande in Venedig. Auch kulinarisch lassen wir uns verwöhnen, wenn wir durch die Metropolen des Nordens streifen.



Rialto-Brücke in Venedig

8-Tage-Erlebnisreise

1351084

Aufpreis Einzelzimmer ab € 295

Teilnehmerzahl mind. 20 Personen

1 Freiplatz im halben DZ ab 20 zahlenden Personen

Im Reisepreis inbegriffen

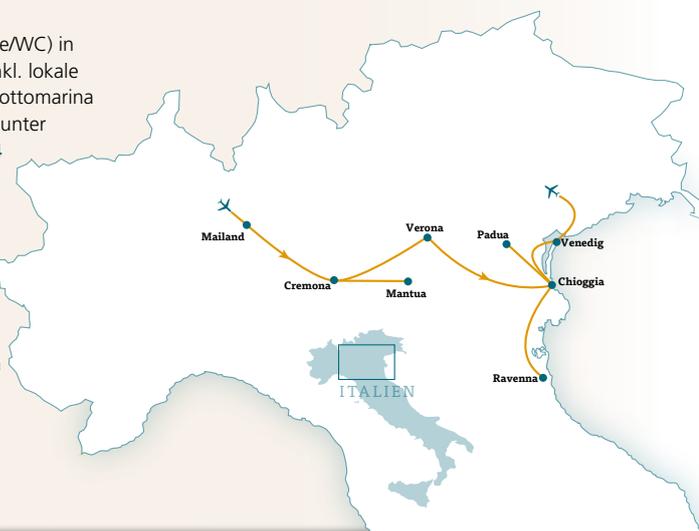
- Zug zum Flug (siehe Seite 142)
- Flüge mit renommierter Fluggesellschaft in der Economy-Class ab/bis München bis Mailand/ ab Venedig (ggf. zzgl. Flugaufpreis)
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren
- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Klein- bzw. Reisebus mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag

- Bahnfahrt nach Mantua in der 1. Klasse
- Bootsfahrten laut Programm
- 7 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in 4-Sterne-Hotels (Landeskategorie) inkl. lokale Steuern in Mailand, Cremona und Sottomarina di Chioggia. Weitere Informationen unter sondergruppen.gebeco.de/1351084
- 7x Frühstück, 7x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Mailänder Dom
- Cappella degli Scrovegni in Padua
- Mosaiken von San Vitale in Ravenna
- Lagunenstadt Venedig
- Einsatz von Audiogeräten
- Alle Eintrittsgelder
- Ausgewählte Reiseliteratur

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 142.



Ausführliche Informationen erhalten Sie unter sondergruppen.gebeco.de/1351084



Rom – die ewige Stadt



5-Tage-Erlebnisreise ab € 995

- Stadtrundgang mit den schönsten Plätzen Roms
- 3-Tages-Karte für öffentliche Verkehrsmittel
- flexible Gestaltung des Ausflugsprogramms

Alle Wege führen nach Rom, der Hauptstadt an den Ufern des Tiber. Wiege der europäischen Zivilisation, Herz des römischen Reiches, Zentrum der abendländischen Christenheit. Rom ist die Stadt der Antike, der grandiosen Kirchen, der wunderschönen Plätze und Brunnen, aber auch die Stadt des Dolce Vita.



Blick auf den Petersplatz

5-Tage-Erlebnisreise

1351007

Aufpreis Einzelzimmer ab € 150

Teilnehmerzahl mind. 20 Personen

1 Freiplatz im halben DZ ab 20 zahlenden Personen

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug (siehe Seite 142)
- Flüge mit renommierter Fluggesellschaft in der Economy-Class ab/bis München bis/ab Rom (ggf. zzgl. Flugaufpreis)
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren
- Transfers am An- und Abreisetag

- 4 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) im 3-Sterne-Hotel (Landeskategorie) inkl. lokale Steuern in Rom. Weitere Informationen unter sondergruppen.gebeco.de/1351007
- 4x Frühstück

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Spaziergang „Die schönsten Plätze Roms“
- Einsatz von Audiogeräten
- 3-Tages-Karte für die öffentlichen Verkehrsmittel in Rom
- Alle Eintrittsgelder
- Ausgewählte Reiseliteratur

Mehr genießen

Teilnehmerzahl mind. 15 Personen. Preis p. P.

- Stadtrundgang Antike und Mittelalter (3. Tag, ganztags) € 95
- Besuch Petersdom (4. Tag, halbtags) € 25
- Landestypisches Mittagessen (4. Tag) € 35

Weitere Informationen finden Sie auf Seite 142.

Ausführliche Informationen erhalten Sie unter sondergruppen.gebeco.de/1351007



Sardinien – Insel der Farben



8-Tage-Erlebnisreise ab € 1.595

- Zauberhafte Landschaft der Costa Smeralda
- Reizvolle Insel La Maddalena
- Mittagessen bei den Hirten

Die faszinierende Vielfalt Sardiniens erwartet uns: urige Wälder, zerklüftete Küsten und weite Hochebenen, dazwischen Farbtupfer wie das malerische Castelsardo. Abseits der Touristenpfade entdecken wir die ursprüngliche Schönheit der Insel.



Porto Cervo

8-Tage-Erlebnisreise

1351041

Aufpreis Doppelzimmer zur Alleinbenutzung ab € 300

Teilnehmerzahl mind. 20 Personen

1 Freiplatz im halben DZ ab 20 zahlenden Personen

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug (siehe Seite 142)
- Flüge mit renommierter Fluggesellschaft in der Economy-Class ab/bis Düsseldorf bis/ab Olbia (ggf. zzgl. Flugaufpreis)
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren
- Ausflüge im landestypischen Klein- bzw. Reisebus mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag

- 7 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) im 4-Sterne-Hotel (Landeskategorie) inkl. lokale Steuern in Cannigione. Weitere Informationen unter sondergruppen.gebeco.de/1351041
- 7x Frühstück, 1x Mittagessen, 7x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Zauberhafte Insel La Maddalena und Nachbarinsel Caprera
- Hafenstadt Alghero
- Malerische Costa Smeralda
- Hotspot des Jet Sets: Bummel durch Porto Cervo
- Hirten-Mittagessen im Bergdorf Orgosolo
- Einsatz von Audiogeräten
- Alle Eintrittsgelder
- Ausgewählte Reiseliteratur

Weitere Informationen finden Sie auf Seite 142.



Ausführliche Informationen erhalten Sie unter sondergruppen.gebeco.de/1351041



Kalabrien – Italiens bezaubernder Süden



8-Tage-Erlebnisreise ab € 1.395

- Die Tyrrhenische Küste
- Pizzo – Ursprungsort der Eisspezialität Tartufo
- Bequeme Standortreise im 4-Sterne-Hotel

Kalabrien ist vor allem für sein smaragdgrünes Wasser, die einzigartigen Strände, die zerklüfteten Buchten und den garantierten Sonnenschein bekannt. Doch Italiens bezaubernder Süden hat noch weitaus mehr zu bieten. Gemeinsam erleben wir diese facettenreiche Region im tiefen Süden Italiens.



Stilo, Reggio de Calabria

8-Tage-Erlebnisreise

1351056

Aufpreis Doppelzimmer zur Alleinbenutzung
ab € 290

Teilnehmerzahl mind. 20 Personen

1 Freiplatz im halben DZ ab 20 zahlenden Personen

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug (siehe Seite 142)
- Flüge mit renommierter Fluggesellschaft in der Economy-Class ab/bis München bis/ab Lamezia Terme (ggf. zzgl. Flugaufpreis)
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren
- Ausflüge im landestypischen Reisebus mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag

- 7 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) im 4-Sterne-Hotel (Landeskategorie) inkl. lokale Steuern in Ricadi. Weitere Informationen unter sondergruppen.gebeco.de/1351056
- 7x Frühstück, 7x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Capo Vaticano, der prachtvolle „Aussichtsbalkon“ Kalabriens
- Archäologische Überraschungen in Reggio di Calabria
- Aussichten über das Tyrrhenische Meer in Scilla
- Völkerkundemuseum in Palmi
- Höhlenkirche „Piedigrotta“
- Einsatz von Audiogeräten
- Alle Eintrittsgelder
- Ausgewählte Reiseliteratur

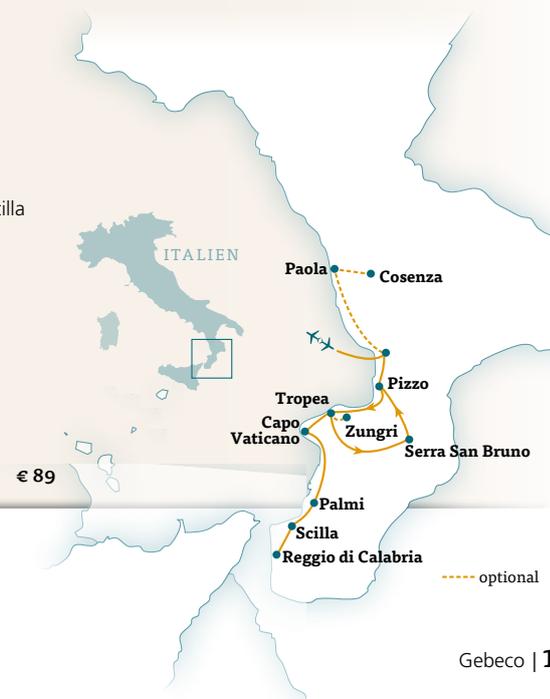
Mehr genießen

- Teilnehmerzahl mind. 15 Personen. Preis p. P.
- Auf den Spuren des Schutzheiligen Kalabriens, ganztags (5. Tag)

- Zungri mit kalabrischen Spezialitäten, halbtags (7. Tag)

€ 70

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 142.



Ausführliche Informationen erhalten Sie
unter sondergruppen.gebeco.de/1351056



Le grandi donne d' Italia



11-Tage-Erlebnisreise ab € 2.995

- Arabisch-normannisches Palermo
- Mutige Frauen gegen die Mafia
- Weinprobe in Marsala

Sizilien – das verbinden wir mit lebendigen Städten und majestätischen Palästen, sonnenverwöhnten Stränden und antiken Stätten. Es ist aber auch ein Ort der Traditionen und ländlichen Strukturen in der Bevölkerung. Und aus all diesen Milieus entstammen die Protagonistinnen dieser ungewöhnlichen Reise. Gehen wir auf die Suche nach ihren Wurzeln und Beweggründen und lassen uns von ihrem Vermächtnis inspirieren.



Kirche in Catania

11-Tage-Erlebnisreise

1351099

Aufpreis Doppelzimmer zur Alleinbenutzung ab € 650

Teilnehmerzahl mind. 15 Personen

1 Freiplatz im halben DZ ab 15 zahlenden Personen

Im Reisepreis inbegriffen

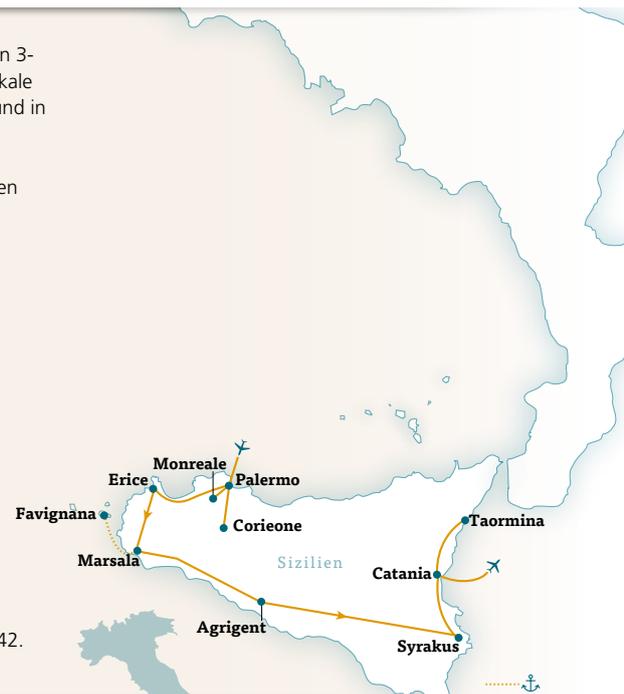
- Zug zum Flug (siehe Seite 142)
- Flüge mit renommierter Fluggesellschaft in der Economy-Class ab/bis München bis Palermo/ab Catania (ggf. zzgl. Flugaufpreis)
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren
- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Klein- bzw. Reisebus mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag

- 10 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in 3- bis 4-Sterne-Hotels (Landeskategorie) inkl. lokale Steuern in Palermo, bei Marsala, in Syrakus und in Linguaglossa. Weitere Informationen unter sondergruppen.gebeco.de/1351099
- 10x Frühstück, 1x Mittagessen, 5x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Dom von Monreale
- Besuch bei einer Mosaizistin
- Auf den Spuren der Mafia in Corleone
- Mandelgebäck in Erice
- Weinproben in Marsala und am Ätna
- Tal der Tempel in Agrigent
- Altstadt von Syrakus und Catania
- Theater von Taormina
- Einsatz von Audiogeräten
- Alle Eintrittsgelder
- Ausgewählte Reiseliteratur

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 142.



Ausführliche Informationen erhalten Sie unter sondergruppen.gebeco.de/1351099



ITALIEN



Weltkulturerbe Griechenland



12-Tage-Erlebnisreise ab € 2.595

- Meteora-Kloster
- UNESCO-Weltkulturerbe Philippi
- Byzantinische Kirche in Thessaloniki

Griechenland zählt zu den kulturhistorischen Schätzen Europas. Stätten wie Delphi, Olympia und Athen prägen das kollektive Erbe. Diese Reise verbindet historische Stätten mit den zeitgenössischen Lebenswelten und kulinarischen Erlebnissen.



Meteora-Kloster

12-Tage-Erlebnisreise

1249043

Aufpreis Einzelzimmer ab € 495

Teilnehmerzahl mind. 20 Personen

1 Freiplatz im halben DZ ab 20 zahlenden Personen

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug (siehe Seite 142)
- Flüge mit renommierten Fluggesellschaften in der Economy-Class ab/bis Frankfurt bis Thessaloniki/ab Athen (ggf. zzgl. Flugaufpreis)
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren
- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Reisebus mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag

- 11 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in 3- bis 4-Sterne-Hotels (Landeskategorie) inkl. lokale Steuern in Thessaloniki, Kalambaka, Itea, Lagadia, Isthmia und Athen. Weitere Informationen unter sondergruppen.gebeco.de/1249043
- 10x Frühstück, 1x Mittagessen, 9x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- UNESCO-Welterbestätte Vergina
- Besuche in Olympia und Delphi
- Theater in Epidaurus
- Einsatz von Audiogeräten
- Alle Eintrittsgelder
- Ausgewählte Reiseliteratur

Weitere Informationen

finden Sie ab Seite 142.



Ausführliche Informationen erhalten Sie unter sondergruppen.gebeco.de/1249043



Balkanjuwelen: Nordgriechenland, Nordmazedonien und Albanien



11-Tage-Erlebnisreise ab € 2.245

- Bootsfahrt auf dem Ohrid-See
- Unterirdisches Museum von Vergina
- Olymp, der Sitz des Gottes Zeus

Wir begeben uns auf eine faszinierende Zeitreise durch das Herz des Balkans! In Kulturdenkmälern, kulinarischen Spezialitäten und auch in der Lebensweise finden wir die gemeinsamen Wurzeln von Nordmazedonien, Albanien und Nordgriechenland. Die Aussicht auf den Ohrid-See und die Insel Korfu werden uns verzaubern.



Schloss Achilleion auf Korfu

11-Tage-Erlebnisreise

1249044

Aufpreis Einzelzimmer ab € 345

Teilnehmerzahl mind. 20 Personen

1 Freiplatz im halben DZ ab 20 zahlenden Personen

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug (siehe Seite 142)
- Flüge mit renommierter Fluggesellschaft in der Economy-Class ab/bis Frankfurt bis/ab Thessaloniki (ggf. zzgl. Flugaufpreis)*
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren*
- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Reisebus mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag*
- 10 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in 3-bis 4-Sterne-Hotels (Landeskategorie) inkl. lokale Steuern in Thessaloniki, Skopje, Ohrid, Dures, Ksamil, Kalambaka und Litochoro.

Weitere Informationen unter sondergruppen.gebeco.de/1249044

- 10x Frühstück, 1x Mittagessen, 8x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Ausflug nach Korfu
- Nationalmuseum Tirana
- Klöster von Meteora
- Einsatz von Audiogeräten
- Alle Eintrittsgelder
- Ausgewählte Reiseliteratur

Weitere Informationen

finden Sie ab Seite 142.



Ausführliche Informationen erhalten Sie unter sondergruppen.gebeco.de/1249044



Kultur und Küste Albaniens erleben



8-Tage-Erlebnisreise ab € 1.395

- Berat – in der Stadt der tausend Fenster
- 4 Übernachtungen an der albanischen Küste
- Steinstadt Gjirokastra

Kommen Sie mit nach Albanien! Sie reisen in ein gastfreundliches Land zwischen Gebirge und Adriatischem Meer, in dem Sie offen empfangen werden. Erfreuen Sie sich an der Schönheit der oft noch unberührten Strände und des glasklaren Wassers. Gleichzeitig erhalten Sie einen Einblick in die Kultur und Geschichte des für uns noch immer unbekanntes Landes auf dem Balkan.



Blick auf Berat

8-Tage-Erlebnisreise

1A11004

Aufpreis Einzelzimmer ab € 195

Teilnehmerzahl mind. 20 Personen

1 Freiplatz im halben DZ ab 20 zahlenden Personen

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug (siehe Seite 142)
- Flüge mit renommierter Fluggesellschaft in der Economy-Class ab/bis Stuttgart bis/ab Tirana (ggf. zzgl. Flugaufpreis)
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren
- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Klein- bzw. Reisebus mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag

- 7 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in 4-Sterne-Hotels (Landeskategorie) inkl. lokale Steuern in Tirana, Saranda und Kruja. Weitere Informationen unter sondergruppen.gebeco.de/1A11004
- 7x Frühstück, 1x Picknick, 3x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Stadtrundfahrt in Tirana
- UNESCO-Weltkulturerbe Butrint
- Die Steinstadt Gjirokastra
- Kastell des Ali Pascha in Porto Palermo
- Im Llogora-Nationalpark
- Einsatz von Audiogeräten
- Alle Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren
- Ausgewählte Reiseliteratur

Mehr genießen

Teilnehmerzahl mind. 15 Personen. Preis p. P.

- Albanischer Abend (5. Tag) € 70
- Spaziergang durch Korfu-Stadt (6. Tag) € 75

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 142.



Ausführliche Informationen erhalten Sie unter sondergruppen.gebeco.de/1A11004



Märchenhafte Königsstädte



8-Tage-Erlebnisreise ab € 1.595

- Besichtigung eines Weinguts mit Verkostung
- Durch die Souks von Marrakesch
- Agadir – Badeparadies am Atlantik

Orient pur: Wir tauchen ein in das geschäftige Treiben der Medinas von Fès und Marrakesch, bestaunen kunstvoll verzierte Moscheen und lassen uns von Akrobaten und Händlern in eine andere Welt entführen. Kommen Sie mit und erleben in einer Woche den Zauber aus 1001 Nacht!



Koutoubia-Moschee in Marrakesch

8-Tage-Erlebnisreise

1541031

Aufpreis Einzelzimmer ab € 230

Teilnehmerzahl mind. 20 Personen

1 Freiplatz im halben DZ ab 20 zahlenden Personen

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug (siehe Seite 142)
- Flüge mit renommierter Fluggesellschaft in der Economy-Class ab/bis Düsseldorf bis/ab Agadir (ggf. zzgl. Flugaufpreis)
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren
- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Reisebus mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag
- 7 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in 4-Sterne-Hotels (Landeskategorie) inkl. lokale Steuern in Agadir, Casablanca, Fès und

Marrakesch. Weitere Informationen unter sondergruppen.gebeco.de/1541031

- 7x Frühstück, 7x Abendessen

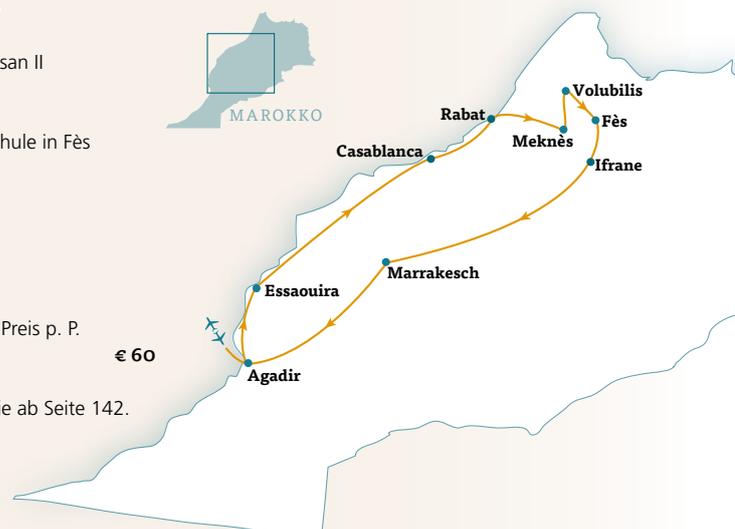
Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Innenbesichtigung Moschee Hassan II in Casablanca
- Mittelalterliches Fès
- Besuch der Bou-Inanina-Koranschule in Fès
- Einsatz von Audiogeräten
- 1/2 Liter Mineralwasser am Tag
- Alle Eintrittsgelder
- Ausgewählte Reiseliteratur

Mehr genießen

- Teilnehmerzahl mind. 2 Personen. Preis p. P.
- Töpferkurs Marrakesch (6. Tag)

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 142.



Ausführliche Informationen erhalten Sie unter sondergruppen.gebeco.de/1541031



Zauberhaftes Südafrika



16-Tage-Erlebnisreise ab € 4.195

- Auf Safari im Krüger- und Hluhluwe-Nationalpark
- In der Heimat der Swasis und Zulus
- Gartenroute und Kapregion

Südafrika begeistert mit faszinierender Natur, einer einzigartigen Tierwelt und herzlichen Menschen. Wir entdecken gemeinsam ein Land voller Kontraste: von der Wildnis des Krüger-Nationalparks ins Land der Zulus, entlang der malerischen Gartenroute bis nach Kapstadt und in die Weinregion. Lassen Sie sich verzaubern!



Löwenbaby im Krüger-Nationalpark

16-Tage-Erlebnisreise

R 1631052

Aufpreis Einzelzimmer ab € 610

Teilnehmerzahl mind. 20 Personen

1 Freiplatz im halben DZ ab 20 zahlenden Personen

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug (siehe Seite 142)
- Flüge mit renommierter Fluggesellschaft in der Economy-Class ab/bis Frankfurt bis Johannesburg/ ab Kapstadt (ggf. zzgl. Flugaufpreis)
- Inlandsflüge mit renommierter Fluggesellschaft in der Economy-Class
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren sowie Ein- und Ausreisesteuern
- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Reisebus mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag
- 13 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in 3- bis 4-Sterne-Hotels/Lodges (Landeskategorie) in Pretoria, Hazyview, Eswatini, Hluhluwe, Port

Elizabeth, Knysna, Stellenbosch und Kapstadt.

Weitere Informationen unter sondergruppen.gebeco.de/1631052

- 13x Frühstück, 1x Mittagessen, 2x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Stadtrundfahrt Pretoria
- Fahrt entlang der Panoramaroute
- Pirschfahrten im Reisebus im Krüger-Nationalpark (4. und 5. Tag)
- Königreich Eswatini
- Pirschfahrten in offenen Geländewagen am 7. Tag
- Geparden-Projekt bei Emdoneni
- Zulu-Traditionen
- Bezaubernde Gartenroute
- Cango-Tropfsteinhöhlen
- Traktor-Tour und Straußenspezialitäten in Outshoorn
- Spaziergang und Weinprobe in Stellenbosch
- Stellenbosch-Museum
- Stadtrundfahrt in Kapstadt
- Auffahrt auf den Tafelberg (wetterabhängig)
- Alle Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren
- Ausgewählte Reiseliteratur

Mehr genießen

Teilnehmerzahl mind. 10 Personen. Preis p. P.

- Ganztägige Pirschfahrt im Krüger-Nationalpark im offenen Geländefahrzeug (4. und 5. Tag), Preis pro Tag € 165
- Morgen-Safari im Hluhluwe-Umfolozi-N.P. (8. Tag) € 75
- Ganztagsausflug Kap der Guten Hoffnung (14. Tag) € 110

Mehr Komfort

- Abendessen-Paket (6x Abendessen) € 245

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 142.



Ausführliche Informationen erhalten Sie unter sondergruppen.gebeco.de/1631052



Tansania und Sansibar



13-Tage-Erlebnisreise ab € 5.995

- **Einzigartige Serengeti:** endlose Weite und „Big Five“
- **Weltwunder der Natur:** der Ngorongoro-Krater
- **Inselparadies:** Baden auf Sansibar

Erleben Sie die Faszination Afrikas! Wir begeben uns gemeinsam auf eine spannende Safari-Reise zu den schönsten Nationalparks Tansanias. Uns erwarten atemberaubende Landschaften, eine beeindruckende Tierwelt und Begegnungen mit den Massai. Auf der Trauminsel Sansibar lassen wir das Erlebte Revue passieren und genießen entspannte Tage am Indischen Ozean.



Elefanten vor dem Kilimanjaro

13-Tage-Erlebnisreise

1781002

Aufpreis Einzelzimmer ab € 790

Teilnehmerzahl mind. 14 Personen

1 Freiplatz im halben DZ ab 14 zahlenden Personen

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug (siehe Seite 142)
- Flüge mit renommierter Flugesellschaft in der Economy-Class ab/bis Frankfurt bis Kilimanjaro/ ab Sansibar (ggf. zzgl. Flugaufpreis)
- Inlandsflüge mit renommierter Flugesellschaft in der Economy-Class
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren sowie Ein- und Ausreisesteuern
- Rundreise in landestypischen 4x4 Allradfahrzeugen mit Fotodach
- Transfers am An- und Abreisetag
- 10 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in 3- und 4-Sterne-Hotels/Lodges (Landeskategorie) in Arusha, Ngorongoro-Region, Serengeti-N.P., Tarangire-N.P. und Sansibar. Weitere Informationen unter sondergruppen.gebeco.de/1781002

- 10x Frühstück, 2x Lunchbox, 4x Mittag, 10x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung (Driverguide) bis zum 8. Tag
- Beeindruckender Ngorongoro-Krater (UNESCO-Welterbe)
- Auf Safari im Lake-Manyara-, Tarangire- und Serengeti-Nationalpark
- Besuch eines Massai-Dorfes
- Badeaufenthalt auf Sansibar
- Alle Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren
- 1 Liter Mineralwasser pro Safari-Tag
- Ausgewählte Reiseliteratur

Mehr Service

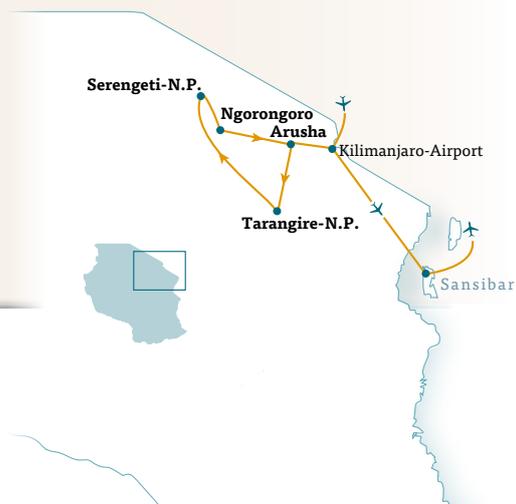
- Visum für Tansania für dt. Staatsbürger € 79

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 142.

Bei Einreise aus einem Gelbfiebergebiet ist der Nachweis einer gültigen Gelbfieberimpfung ab dem 1. vollendeten Lebensjahr erforderlich.

Bitte beachten Sie zudem, dass auf Sansibar eine Bettensteuer von aktuell 5 USD pro Person und

Nacht erhoben wird. Bitte denken Sie daran, dass die Steuern im Hotel direkt zu zahlen sind. Mit Wirkung vom 1. Oktober 2024 müssen alle Besucher Sansibars vor der Einreise eine obligatorische Reiseversicherung der Zanzibar Insurance Corporation (ZIC) für die Dauer ihres Aufenthalts abschließen. Diese Versicherung kann nur bei der ZIC abgeschlossen werden. Andere internationale Reiseversicherungspolizen werden nicht akzeptiert. Die Kosten belaufen sich nach derzeitigem Stand auf USD 44 pro Person. Nach Abschluss erhalten Sie einen QR-Code, den Sie bei der Ankunft vorzeigen müssen. Die Einreise kann verweigert werden, wenn nicht die richtige Versicherung nachgewiesen wird. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Webseite <https://visitzanzibar.go.tz>



Ausführliche Informationen erhalten Sie unter sondergruppen.gebeco.de/1781002



Usbekistan – zu Gast auf der Seidenstraße



15-Tage-Erlebnisreise ab € 2.395

- Essen im lokalen Restaurant mit choresmischer Folklore
- Miniatur-Einführung mit Künstler Davlat Toshev
- Keramik- und Seidenwerkstatt im Ferganatal

Usbekistan! Eines der faszinierendsten Länder Zentralasiens, wo Kunst und Kultur, Landschaften und Völker sich zu einer einzigartigen Kombination verbinden. Während dieser umfassenden Rundreise blicken wir Handwerkern über die Schulter, lernen die besondere Architektur der Timuriden kennen und haben Zeit für eigene Erkundungen.



Stadtmauer in Chiwa

15-Tage-Erlebnisreise

1M11037

Aufpreis Einzelzimmer ab € 375

Teilnehmerzahl mind. 20 Personen

1 Freiplatz im halben DZ ab 20 zahlenden Personen

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug (siehe Seite 142)
- Flüge mit Uzbekistan Airways in der Economy-Class ab/bis Frankfurt bis/ab Taschkent (ggf. zzgl. Flugaufpreis)
- Inlandsflug mit Uzbekistan Airways in der Economy Class
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren
- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Klein- bzw. Reisebus mit Klimaanlage
- Zugfahrten laut Programm
- Transfers am An- und Abreisetag

- 14 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) 3- bis 4-Sterne-Hotels (Landeskategorie) in Taschkent, Kokand, Chiwa, Buchara und Samarkand in. Weitere Informationen unter sondergruppen.gebeco.de/1M11037
- 13x Frühstück, 8x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Zugfahrt von Taschkent ins Ferganatal
- Prachtige Metro-Bahnhöfe in Taschkent
- Einführung in usbekische Kunst der Miniatur
- Traditionelles Plov-Kochen mit einer usbekischen Familie
- Besuch einer Papiermanufaktur
- Besuch einer Modenschau
- Abschiedessen in Taschkent
- Einsatz von Audiogeräten
- 1 Flasche Wasser pro Person
- Alle Eintrittsgelder
- Ausgewählte Reiseliteratur

Mehr genießen

Teilnehmerzahl mind. 2 Personen. Preis p. P.

- Ausflug Ayaz Kala und Toprak Kala inkl. Mittagessen (6. Tag) € 115
- Ausflug zum Naqshbandi-Komplex (8. Tag) € 34
- Ausflug Urgut inkl. Picknick (12. Tag) € 95
- Ausflug Tschimgan Gebirge inkl. Mittagessen (14. Tag) € 115

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 142.



Ausführliche Informationen erhalten Sie unter sondergruppen.gebeco.de/1M11037



Indien – Spiritualität im Himalaya



15-Tage-Erlebnisreise ab € 3.895

- Besuch der Yoga-Hauptstadt Rishikesh
- Eintauchen in die Natur des Himalaya
- Unterstützung lokaler Projekte für Frauen

Gemeinsam entdecken wir Indien auf einer außergewöhnlichen Reise, die uns tief berührt. Von der spirituellen Aura Rishikeshs bis zu den abgelegenen Dörfern des Himalayas erleben wir authentische Begegnungen und spannende nachhaltige Projekte. Wir nehmen an traditionellen Zeremonien teil, lassen uns von inspirierenden Yoga-Sessions mitreißen und besuchen eine Permakultur-Farm. Diese Reise führt uns durch atemberaubende Landschaften, schenkt uns tiefe kulturelle Einblicke und lädt zu wertvollen Momenten der Selbstreflexion ein. Lassen wir uns von der Vielfalt und Schönheit Indiens verzaubern – ein unvergessliches Abenteuer erwartet uns!



Yoga-Hauptstadt Rishikesh

15-Tage-Erlebnisreise

1851122

Aufpreis Einzelzimmer ab € 970

Teilnehmerzahl mind. 10 / max. 16 Personen

1 Freiplatz im halben DZ ab 10 zahlenden Personen

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug (siehe Seite 142)
- Flüge mit Qatar Airways in der Economy-Class ab/bis Frankfurt bis/ab Delhi über Doha (ggf. zzgl. Flugaufpreis)
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren sowie Ausreisesteuern
- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Klein- bzw. Reisebus mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag
- 2 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) im 4-Sterne-Hotel (Landeskategorie) in Rishikesh. Weitere Informationen unter sondergruppen.gebeco.de/1851122

- 11 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in Heritage-Hotels in Gopeshwar, Koteswar, Chopta und Delhi
- 12x Frühstück, 10x Mittagessen, 12x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

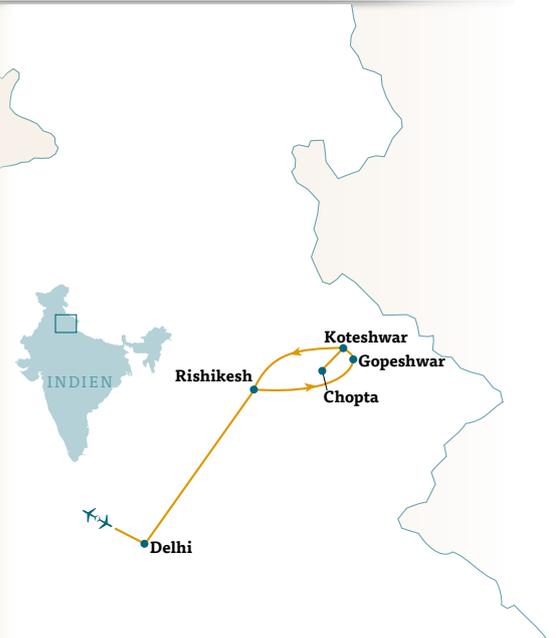
- Englisch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Unterbringung in ausgewählten Hotels
- Tägliches Yoga und Waldbaden
- Besuch eines Projekts für verwitwete Frauen
- Übernachtung auf einer Permakulturfarm
- Kochkurs mit lokalen Köchinnen
- Alle Eintrittsgelder
- Ausgewählte Reiseliteratur

Mehr Service

- Visum für dt. Staatsbürger

€ 99

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 142.



Weitere Informationen erhalten Sie unter sondergruppen.gebeco.de/1851122



Die Farben Südindiens



13-Tage-Erlebnisreise ab € 2.895

- Drei UNESCO-Welterbestätten
- Tempelzeremonie in Madurai
- Entspannung an der Malabarküste

Auf dieser Reise kombinieren wir die Höhepunkte südindischer Tempelkultur in Tamil Nadu mit Naturerlebnissen wie einer romantischen Hausbootfahrt oder einer Bootsfahrt durch ein Wildtierschutzgebiet in Kerala. Und zum Ausklang der Reise entspannen Sie in einem luxuriösen Resort-Hotel an der Malabarküste.



Hausboot in den Backwaters

13-Tage-Erlebnisreise

1852019

Aufpreis Einzelzimmer ab € 695

Teilnehmerzahl mind. 16 Personen

1 Freiplatz im halben DZ ab 16 zahlenden Personen

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug (siehe Seite 142)
- Flüge mit renommierten Fluggesellschaften in der Economy-Class ab/bis Frankfurt bis Chennai/ab Thiruvananthapuram (ggf. zzgl. Flugaufpreis)
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren
- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Klein- bzw. Reisebus mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag
- 11 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in 3- bis 4,5-Sterne-Hotels (Landeskategorie) in Chennai, Puducherry, Madurai, Periyar, Kochi, und Kumarakom. Weitere Informationen unter sondergruppen.gebeco.de/1852019

Puducherry, Madurai, Periyar, Kochi, und Kumarakom. Weitere Informationen unter sondergruppen.gebeco.de/1852019

Bei Gebeco selbstverständlich

- 10x Frühstück, 11x Abendessen
- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Besuch eines Bronze-Handwerksbetriebes in Thanjavur
- UNESCO-Welterbestätten
- Besuch des Blumenmarktes in Madurai
- Tempelzeremonie im Menakshi-Tempel
- Bootsfahrt auf dem Periyar-See
- Vorführung des Kathakali-Maskentanzes
- Hausbootfahrt in den Backwaters
- Übernachtung in einem Heritagehotel in Swamimalai
- Erholungstage am Meer
- Einsatz von Audiogeräten
- Alle Eintrittsgelder
- Ausgewählte Reiseliteratur

Mehr genießen

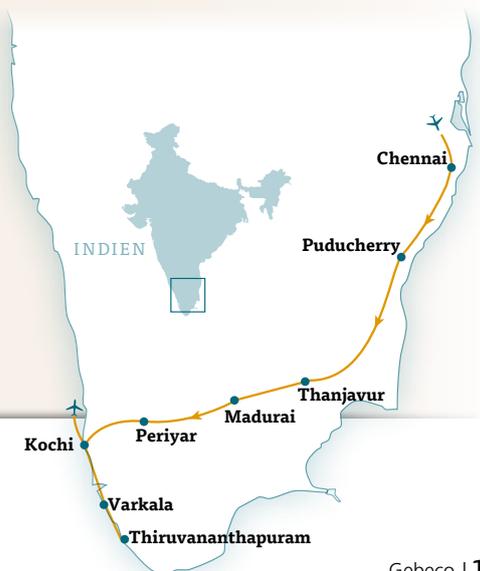
Teilnehmerzahl mind. 2 Personen. Preis p. P.

- Heritage-Walk Madurai (7. Tag) € 34
- Kalaripayattu-Show in Periyar (8. Tag) € 10

Mehr Service

- Visum für dt. Staatsbürger € 99

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 142.



Weitere Informationen erhalten Sie unter sondergruppen.gebeco.de/1852019



Nepal – wo der Himmel die Erde berührt



14-Tage-Erlebnisreise ab € 3.295

- Die Königsstädte im Kathmandu-Tal
- Ländliches Nepal in Tansen
- Geländewagen-Safari im Chitwan-Nationalpark

Wir lernen auf zahlreichen Abstechern abseits der Hauptrouten das ländliche Nepal mit seiner interessanten Kultur und seiner einzigartigen Natur kennen und besuchen den Geburtsort des historischen Buddha, eine bedeutende UNESCO-Welterbestätte.



Blick auf den Himalaya

14-Tage-Erlebnisreise

1581039

Aufpreis Einzelzimmer ab € 645

Teilnehmerzahl mind. 16 Personen

1 Freiplatz im halben DZ ab 16 zahlenden Personen

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug (siehe Seite 142)
- Flüge mit renommierter Airline in der Economy-Class ab/bis Frankfurt bis/ab Kathmandu (ggf. zzgl. Flugaufpreis)
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren sowie Ausreisesteuern
- Tourismussteuer Nepal
- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Klein- bzw. Reisebus
- Transfers am An- und Abreisetag
- 8 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in 3- bis 4-Sterne-Hotels (Landeskategorie) in Kathmandu, Bandipur, Pokhara und Lumbini. Weitere Informationen unter sondergruppen.gebeco.de/1581039
- 2 Übernachtungen im Chitwan-Nationalpark in einer rustikalen Lodge am Parkrand

- 2 Übernachtungen im einfachen Mountain-Resort in Tansen
- 12x Frühstück, 6x Mittagessen, 7x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Besuch eines Obst- und Gemüsemarktes in Kathmandu
- Begegnungen im ländlichen Nepal
- Besuch eines Tharu-Dorfes im Chitwan-Nationalpark
- Authentisches Abschiedsdinner im Bhojan Griha inklusive Folklore
- Alle Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren
- Reiseliteratur zur Auswahl

Mehr genießen

Teilnehmerzahl mind. 2 Personen. Preis p. P.

- Nepalesischer Kochkurs inkl. Abendessen (3. Tag) € 50

Mehr Service

- Visum für dt. Staatsbürger € 69

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 142.

In der Parkland Lodge am Rande des Chitwan-Nationalparks muss mit eingeschränkter Stromversorgung gerechnet werden.

Für die Einreise nach Nepal benötigen Sie ein Visum. Wir empfehlen die Visierung bei Einreise. Genauere Informationen hierzu erhalten Sie mit der Buchungsbestätigung.



Ausführliche Informationen erhalten Sie unter sondergruppen.gebeco.de/1581039



Sri Lanka natürlich



15-Tage-Erlebnisreise ab € 3.495

- Wanderung in der Knuckles Mountain Range
- Besuch des Recycling-Projekts Earthbound Creations
- UNESCO-Welterbe Sinharaja-Forest

Sri Lanka ist eine Insel für alle Sinne: Freuen Sie sich auf eine einmalige Vegetation, unzählige Kulturschätze und weiße Traumstrände! Ausgewählte UNESCO-Welterbestätten, nachhaltig zertifizierte Hotels und Einblicke in ein Recycling-Projekt machen diese Reise zu einem eindrucksvollen und sozial verträglichen Urlaubserlebnis.



Fischer in Sri Lanka

15-Tage-Erlebnisreise

1751027

Aufpreis Einzelzimmer ab € 1.440

Teilnehmerzahl mind. 16 Personen

1 Freiplatz im halben DZ ab 16 zahlenden Personen

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug (siehe Seite 142)
- Flüge mit renommierter Fluggesellschaft in der Economy-Class ab/bis Frankfurt bis/ab Colombo (ggf. zzgl. Flugaufpreis)
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren sowie Ausreisesteuern
- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Klein- bzw. Reisebus mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag
- 10 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in 3- bis 4-Sterne-Hotels (Landeskategorie) inkl. lokale Steuern in Wattala, Habarana, Elkaduwa, Kandy, Bandarawela und Beruwala. Weitere Informationen unter sondergruppen.gebeco.de/1751027
- 1 Übernachtung in einem Zeltcamp inkl. lokale Steuern (Bad oder Dusche/WC) in Udawalawe

- 1 Übernachtung in einer Lodge inkl. lokale Steuern (Bad oder Dusche/WC) in Kalawana
- 12x Frühstück, 4x Mittagessen. 1x Picknick, 12x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Polonnaruwa mit dem Fahrrad
- Wanderung in der Knuckles Mountain Range
- Tanzvorführung in Kandy
- Zahlreiche UNESCO-Welterbestätten inklusive
- Einsatz von Audiogeräten
- 1 Liter Mineralwasser pro Tag
- Alle Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren
- Reiseliteratur zur Auswahl

Mehr Komfort und Service

- eVisum für dt. Staatsbürger € 79
- Early Check-in am Anreisetag € 110 (pro Zimmer)

Mehr genießen

- Teilnehmerzahl mind. 10 Personen. Preis p. P.
- Leichte Wanderung mit Begegnungen (10. Tag) € 22

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 142.



Ausführliche Informationen erhalten Sie unter sondergruppen.gebeco.de/1751027



Magisches Indochina – Laos und Kambodscha



14-Tage-Erlebnisreise ab € 3.995

- Mittagessen bei einer Khmu-Familie
- Kochkurs bei einem laotischen Koch
- Traditionelle Baci-Zeremonie

Unsere Reise durch Laos und Kambodscha ist eine Begegnung mit unberührter Natur, mystischen Tempeln und lebendigen Traditionen. Von den wilden Flusslandschaften des Mekong bis zu den majestätischen Ruinen von Angkor entfaltet sich eine Welt voller Magie, Geschichte und authentischer Gastfreundschaft.



Mönch in Angkor Wat

14-Tage-Erlebnisreise

1481009

Aufpreis Doppelzimmer zur Alleinbenutzung ab € 695

Teilnehmerzahl mind. 16 Personen

1 Freiplatz im halben DZ ab 16 zahlenden Personen

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug (siehe Seite 142)
- Flüge mit renommierter Airline in der Economy-Class ab/bis Frankfurt bis Vientiane/ab Phnom Penh (ggf. zzgl. Flugaufpreis)
- Inlandsflug in der Economy-Class
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren
- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Klein- bzw. Reisebus mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag

- 11 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in 3- bis 4-Sterne Hotels (Landeskategorie) inkl. lokale Steuern in Vientiane, Vang Vieng, Luang Prabang, Siem Reap, Battambang und Phnom Penh. Weitere Informationen unter sondergruppen.gebeco.de/1481009
- 11x Frühstück, 4x Mittagessen, 3x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung (wechselnd)
- Kayaktour in Vang Vieng
- Kochkurs in Luang Prabang
- Kuang-Si-Wasserfälle
- Tempelzauber in Angkor
- Fahrt mit dem Bamboo-Train in Battambang
- Einsatz von Audiogeräten
- Alle Eintrittsgelder
- Ausgewählte Reiseliteratur

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 142.

Bei Einreise nach Laos und Kambodscha ist ein Visum zu erwerben (Laos zzt. 40 USD; Kambodscha zzt 30 USD).



Ausführliche Informationen erhalten Sie unter sondergruppen.gebeco.de/1481009



Tempelzauber in Vietnam und Kambodscha



14-Tage-Erlebnisreise ab € 2.695

- Besuch der Zitadelle Thang Long
- Die Tempelruinen von My Son
- Erkundung des Tempels Ta Phrom mit einem lokalen Archäologen

Auf dieser einzigartigen Reise entdecken wir die bedeutendsten archäologischen Stätten Vietnams und Kambodschas und tauchen tief in die faszinierende Kulturgeschichte beider Länder ein. Vom Erbe des Champa-Reiches in Vietnam bis hin zu den monumentalen Tempelanlagen des der Khmer in Kambodscha erleben wir hautnah die Geschichten und Kunstwerke vergangener Zivilisationen. Diese Reise ist mehr als nur ein Besuch von Sehenswürdigkeiten. Sie ist ein intensiver Einblick in die kulturellen Wurzeln und historischen Schätze zweier faszinierender Länder.



Champa-Tempel in Vietnam

14-Tage-Erlebnisreise

1862058

Aufpreis Doppelzimmer zur Alleinbenutzung ab € 350

Teilnehmerzahl mind. 16 Personen

1 Freiplatz im halben DZ ab 16 zahlenden Personen

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug (siehe Seite 142)
- Flüge mit Vietnam Airlines in der Economy-Class ab/bis Frankfurt bis Hanoi/ab Siem Reap über Hanoi bzw. Ho-Chi-Minh-Stadt (ggf. zzgl. Flugaufpreis)
- Inlandsflüge mit Vietnam Airlines in der Economy-Class
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren sowie Ein- und Ausreisesteuern
- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Klein- bzw. Reisebus mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag

- 11 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in 3- bis 4-Sterne-Hotels (Landeskategorie) inkl. lokale Steuern in Hanoi, Hue, Hoi An, Ho-Chi-Minh-Stadt, Siem Reap. Weitere Informationen unter sondergruppen.gebeco.de/1862058
- 11x Frühstück, 1x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Besuch eines Laternen-Workshops
- Kunsthandwerkszentrum Satcha
- Zu Gast in einem schwimmenden Dorf
- Einsatz von Audiogeräten
- Alle Eintrittsgelder
- 1 Liter Mineralwasser pro Tag
- Reiseliteratur zur Auswahl

Mehr genießen

- Teilnehmerzahl mind. 4 Personen. Preis p. P.
- Wasserpuppentheater in Hanoi (1. Tag) € 27
 - Malerische Halong-Bucht (3. Tag)¹ € 162
 - Ausflug zu den Cu Chi-Tunneln (8. Tag)¹ € 70

- Kulinarische Vespa-Tour inkl. Snacks und Getränken (8. Tag)² € 145
- Per Rad und Boot im Mekong-Delta (9. Tag)¹ € 90

¹ inkl. Mittagessen, ² mit Englisch sprechender Begleitung

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 142.

Bei Einreise nach Kambodscha ist ein Visum zu erwerben (zzt. 35 USD).



Ausführliche Informationen erhalten Sie unter sondergruppen.gebeco.de/1862058



Japan – wo Kunst und Kultur harmonieren



15-Tage-Erlebnisreise ab € 6.495

- Kunstinsel Naoshima
- Tottori: unberührte Schönheit am Japanischen Meer
- Hinter den Kulissen eines Noh-Theaters

Tauchen Sie ein in die zeitlose Eleganz Japans, wo Tradition und Moderne im Einklang stehen. Diese Reise führt Sie zu verborgenen Schätzen japanischer Kunst und Architektur. Von der meditativen Stille uralter Zen-Gärten bis zur Energie zeitgenössischer Galerien erleben Sie die tiefe Verwurzelung Japans in seiner Geschichte und die Vision seiner Künstler.



Zen-Garten

15-Tage-Erlebnisreise

1372037

Aufpreis Einzelzimmer ab € 1.190

Teilnehmerzahl mind. 16 Personen

1 Freiplatz im halben DZ ab 16 zahlenden Personen

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug (siehe Seite 142)
- Flüge mit renommierter Fluggesellschaft in der Economy-Class ab/bis München bis Tokio/ ab Osaka (ggf. zzgl. Flugaufpreis)
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren
- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Reisebus mit Klimaanlage sowie öffentlichen Verkehrsmitteln
- Bahnfahrten laut Programm
- Transfers am An- und Abreisetag
- 13 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in 3- bis 4-Sterne-Hotels (Landeskategorie) in Tokio, Hakone, Himeji, Kyoto, Matsue, Hiroshima,

Kurashiki und Osaka. Weitere Informationen unter sondergruppen.gebeco.de/1372037

- Separater Gepäcktransport von Tokio nach Kyoto (eine Übernachtung ohne Hauptgepäck)
- 13x Frühstück, 1x Mittagessen, 3x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Traditionelle Teezeremonie
- Mit der Seilbahn zum Shosha-Berg
- Kunst der Urushi-Lackverarbeitung
- Zeitloses Benesse-House-Museum
- Einsatz von Audiogeräten
- Alle Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren
- Reiseliteratur zur Auswahl

Mehr genießen

Nur für die gesamte Gruppe buchbar. Preis p. P.
 • Japanischer Abend mit Maiko (7. Tag)

€ 190

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 142.



Ausführliche Informationen erhalten Sie unter sondergruppen.gebeco.de/1372037



Vielseitiges Neuseeland



20-Tage-Erlebnisreise ab € 8.795

- Gletscherseen Lake Tekapo und Lake Pukaki
- UNESCO-Welterbestätte Milford Sound
- Geysire im Thermalgebiet Rotorua

Es gibt viele Gründe, Neuseeland zu bereisen! Unsere Reiseleitung führt Sie zu atemberaubenden Landschaften wie dem Fjordland und dem alpinen Hochgebirge, zeigt Ihnen die einzigartige Tier- und Pflanzenwelt und die faszinierende Kultur der Maori. Wir bestaunen ihre Schnitz- und Tätowierkünste und lassen uns von ihrer nachhaltigen Lebensweise inspirieren, in der Mensch und Natur im Einklang leben können.



Milford Sound

20-Tage-Erlebnisreise

1961019

Aufpreis Einzelzimmer ab € 1.785

Teilnehmerzahl mind. 20 Personen

1 Freiplatz im halben DZ ab 20 zahlenden Personen

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug (siehe Seite 142)
- Flüge mit Singapore Airlines in der Economy-Class ab/bis Frankfurt bis Christchurch/ab Auckland über Singapur (ggf. zzgl. Flugaufpreis)
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren sowie Ein- und Ausreisesteuern
- Rundreise/Ausflüge landestypischen Reisebus mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag
- 14 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in 3- bis 4-Sterne-Hotels (Landeskategorie) in Christchurch, Lake Tekapo, Dunedin, Te Anau, Queenstown, Fox Glacier, Punakaiki, Nelson, Wellington,

Rotorua und Auckland. Weitere Informationen unter sondergruppen.gebeco.de/1961019

- 14x Frühstück, 1x Mittagessen, 1x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Bootstour zur Albatroskolonie
- Hütehundevorführung auf einer Schaffarm
- Glühwürmchenhöhlen
- Ausflug zum Milford Sound
- Weinprobe
- Fährüberfahrt durch die Marlborough Sounds
- Te-Papa-Nationalmuseum in Wellington
- The National Kiwi Hatchery in Rotorua
- Thermalgebiet Te Puia
- Alle Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren
- Ausgewählte Reiseliteratur

Mehr genießen

- Dart River Jetboat Safari (8. Tag)¹ € 220
- Hangi and Concert (15. Tag)¹ € 110

¹ Nur für die gesamte Gruppe und vorab buchbar, ohne Gebeco Reiseleitung, englischsprachig

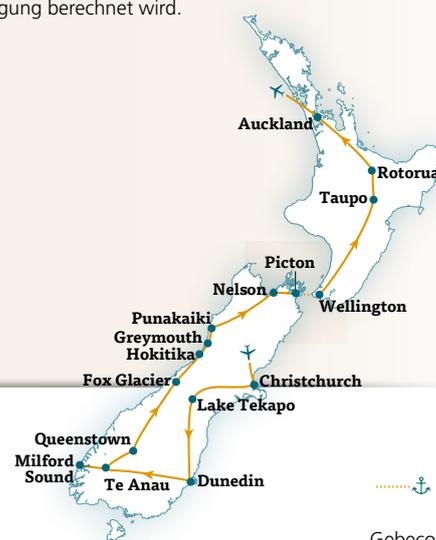
Mehr Service

- Visa für dt. Staatsbürger

€ 99

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 142.

Für die Einreise nach Neuseeland ist ein NZeTA erforderlich. Ein NZeTA-Antrag kostet im internet 23 NZD bzw. 17 NZD über die kostenlose App. Gleichzeitig fällt eine Tourismussteuer von 100 NZD an, die im Zuge der elektronischen Einreisegenehmigung berechnet wird.



Ausführliche Informationen erhalten Sie unter sondergruppen.gebeco.de/1961019



Ostkanada par excellence



10-Tage-Erlebnisreise ab € 3.695

- Besuch bei einer First Nation
- Busfahrt entlang der Panoramaroute des Sankt-Lorenz-Stroms
- Niagarafälle erleben

Kanadas Osten hat viele Gesichter: pulsierende Metropolen wie Toronto und Montréal, historische Altstädte à la Québec, die Hauptstadt Ottawa und beschauliche Landschaften. Die donnernden Wasser der Niagarafälle sind dabei ebenso beeindruckend wie die allgegenwärtigen riesigen Seen, endlosen Wälder und reißenden Flüsse. Auch die einzigartige Tierwelt wird uns in ihren Bann ziehen.



Niagarafälle

10-Tage-Erlebnisreise

1411036

Aufpreis Doppelzimmer zur Alleinbenutzung
ab € 940

Teilnehmerzahl mind. 20 Personen

1 **Freiplatz** im halben DZ ab 20 zahlenden Personen

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug (siehe Seite 142)
- Flüge mit renommierter Fluggesellschaft in der Economy-Class ab/bis Frankfurt bis Montréal/ ab Toronto (ggf. zzgl. Flugaufpreis)
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren
- Transfers am An- und Abreisetag
- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Klein- bzw. Reisebus mit Klimaanlage
- 8 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in 3- bis 4-Sterne-Hotels (Landeskategorie) in Montréal, Québec City, Baie St. Paul, Saint-Alexis-des-Monts,

Ottawa und Toronto. Weitere Informationen unter sondergruppen.gebeco.de/1411036

- 8x Frühstück, 1x Mittagessen, 2x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Besuch bei der First Nation der Wendat-Huronen
- Besuch einer Mikrobrauerei
- Geführte Wanderung bei Saint-Alexis-des-Monts
- Bootsfahrt zu den 1.000 Islands
- Alle Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren
- Ausgewählte Reiseliteratur

Mehr genießen

Keine Mindestteilnehmerzahl. Preis p. P.

- Walbeobachtung in Tadoussac (4. Tag)^{1,2,3} € 90
- Auffahrt auf den CN-Tower (9. Tag)^{2,3} € 46

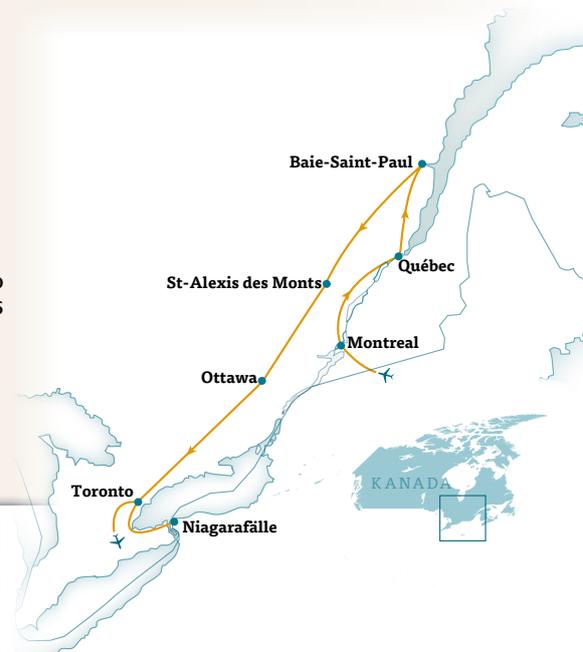
¹ Durchführung Mai – September / das Forschungszentrum GREMM entfällt bei Teilnahme an der Walbeobachtungsfahrt

² nur vorab buchbar

³ englischsprachig

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 142.

Für die Einreise nach Kanada gelten besondere Einreisebedingungen. Vor Abreise ist von jedem Teilnehmer eine Einreisegenehmigung (ETA) im Internet zu beantragen. Kosten z. Zt. 7 CAD pro Person.



Ausführliche Informationen erhalten Sie unter sondergruppen.gebeco.de/1411036



Kuba – Kultur und Karibikstrand



12-Tage-Erlebnisreise ab € 2.595

- Havanna – die Perle der Karibik
- 4 Nächte im 4-Sterne-Strandhotel mit Meerblick
- 2 Übernachtungen bei kubanischer Gastfamilie

Kubas einzigartiger Charme verzaubert jeden Besucher. Ob die pulsierende Hauptstadt Havanna oder die wunderschönen Provinzen des Westens, die Städte Zentralkubas oder die herzlichen Kubaner selbst – wir werden alle Seiten des Landes kennen lernen. Dazu kommen erholsame Tage im All-Inclusive-Hotel an einem der schönsten Strände der Karibikinsel.



Oldtimer am Strand

12-Tage-Erlebnisreise

1471034

Aufpreis Einzelzimmer ab € 250

Teilnehmerzahl mind. 20 Personen

1 Freiplatz im halben DZ ab 20 zahlenden Personen

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug (siehe Seite 142)
- Flüge mit renommierten Fluggesellschaften in der Economy-Class ab/bis Frankfurt bis/ab Havanna (ggf. zzgl. Flugaufpreis)
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren
- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Reisebus mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag
- 8 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in 3- bis 4-Sterne-Hotels (Landeskategorie) in Havanna, Soroa und Cayo Santa Maria. Weitere Informationen unter sondergruppen.gebeco.de/1471034

- 2 Übernachtungen in Privatunterkünften in Cienfuegos und Trinidad
- 7x Frühstück, 5x Mittagessen, 3x Abendessen, 3x All-inclusive

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung (1. bis 7. Tag)
- Besuch einer Zigarrenfabrik
- Umfangreiche Stadtbesichtigung in Havanna
- Rumverkostung
- Zu Gast bei einem Tabakbauern
- Alle Eintrittsgelder
- Ausgewählte Reiseliteratur

Mehr genießen

- Teilnehmerzahl mind. 2 Personen. Preis p. P.
- Parisien Show (2. Tag) € 50
 - Oldtimer-Cabriotour Havanna (2. Tag) € 25
- Teilnehmerzahl mind. 10 Personen. Preis p. P.
- E-Bike Tour Havanna (3. Tag) € 60
 - Auf den Spuren Hemingways (3. Tag) € 50

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 142.

Für die Einreise nach Kuba gelten besondere Einreisebedingungen.



Ausführliche Informationen erhalten Sie unter sondergruppen.gebeco.de/1471034



Yucatán – El Mundo Maya



12-Tage-Erlebnisreise ab € 3.595

- Maya-Ruinen Chichén Itzá, Uxmal und Calakmul
- Türkisblaue Lagune von Bacalar
- 3 Nächte Badehotel an der Riviera Maya

Die Halbinsel Yucatán im Südosten Mexikos vereint Geschichte, Kultur und Natur in einzigartiger Weise. Wir besuchen die imposanten Maya-Ruinen von Chichén Itzá, Uxmal und Tulum und spüren das quirlige Leben in Valladolid und Mérida. Wir besuchen die Lagunenstadt Bacalar und entspannen am paradiesischen Strand der Riviera Maya. Und natürlich ruft uns auch der Dschungel in Calakmul. Uns erwarten kulturelle Entdeckungen, atemberaubende Landschaften und entspannende Momente.



Ruinen von Uxmal

12-Tage-Erlebnisreise

1761032

Aufpreis Einzelzimmer ab € 695

Teilnehmerzahl mind. 20 Personen

1 Freiplatz im halben DZ ab 20 zahlenden Personen

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug (siehe Seite 142)
- Flüge mit Condor in der Economy-Class ab/bis Frankfurt bis/ab Cancún (ggf. zzgl. Flugaufpreis)
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren sowie Ein- und Ausreisesteuern
- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Reisebus mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag

- 10 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in 3- bis 4-Sterne-Hotels (Landeskategorie) in Valladolid, Mérida, Campeche, Xpujil, Chetumal und Cancún. Weitere Informationen unter sondergruppen.gebeco.de/1761032
- 10x Frühstück, 1x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Ausgrabungsstätten in Chichén Itzá, Uxmal und Calakmul
- Valladolid, Mérida und Campeche
- Lagunenstadt Bacalar
- Ausgrabungsstätte Tulum an der Riviera Maya
- Alle Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren
- Ausgewählte Reiseliteratur

Mehr genießen

Teilnehmerzahl mind. 4 Personen. Preis p. P.

- Bootsfahrt in Rio Lagartos (2. Tag) € 75
- Sisal-Hacienda und Cenote inkl. Mittagessen (4. Tag) € 90

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 142.



auf dem Markt



Ausführliche Informationen erhalten Sie unter sondergruppen.gebeco.de/1761032



Ecuador und Galápagos zum Kennenlernen



15-Tage-Erlebnisreise ab € 5.795

- Baden in den Thermalquellen Papallacta
- Abenteuer im Regenwald
- Vielfältige Tierwelt der Galápagos-Inseln

Ecuador – das ist Quito, die wunderschöne Hauptstadt am Äquator. Das ist das Amazonas-Becken im Regenwald mit aufregender Flora und Fauna – und genauso die hochgelegenen Vulkane der Andenkordillere. Ecuador sind bunte Märkte, freundliche Menschen in farbenfrohen Gewändern, historische Architektur und natürlich die unvergleichbaren Galápagos-Inseln. Diese Reise bietet eine faszinierende Vielfalt, die die Herzen von Naturliebhabern höher schlagen lässt.



Seelöwen auf Galápagos

15-Tage-Erlebnisreise

1172019

Aufpreis Einzelzimmer ab € 635

Teilnehmerzahl mind. 10 / max. 14 Personen

1 Freiplatz im halben DZ ab 10 zahlenden Personen

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug (siehe Seite 142)
- Flüge mit renommierter Fluggesellschaft in der Economy-Class ab/bis Frankfurt bis Quito/ab Guayaquil oder Quito (ggf. zzgl. Flugaufpreis)
- Inlandsflüge in der Economy-Class
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren sowie Ausreisesteuern
- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Reisebus
- Transfers am An- und Abreisetag
- 11 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in 3- bis 4-Sterne-Hotels (Landeskategorie) in Quito, Otavalo, Baños, Lasso, Insel Santa Cruz und Insel Isabela. Weitere Informationen unter sondergruppen.gebeco.de/1172019

- 2 Übernachtungen in einer Lodge (Bad oder Dusche/WC) in Archidona
- 13x Frühstück, 3x Mittagessen, 1x Lunchbox, 3x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Ausflug zur „Mitte der Welt“
- Thermalquellen von Papallacta
- Ausflug in den Cotopaxi-Nationalpark
- Charles-Darwin-Forschungsstation
- Bootsausflug auf Galápagos
- Schnorchelausflug Tintoreras
- Alle Eintrittsgelder und Galápagos-Nationalparkgebühren
- Ausgewählte Reiseliteratur

Mehr genießen

- Teilnehmerzahl mind. 6 Personen. Preis p. P.
- Traditionelles Abendessen mit Folkloremusik (3. Tag)

€ 50

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 142.

Durch eventuelle Vorgaben der Nationalparkbehörde Galápagos können Änderungen im Programm und in der Reiseroute ohne Vorankündigung vorkommen.

Der Nationalpark Galapagos passt die Fahrpläne regelmäßig an, um die Besucherströme gleichmäßig zu verteilen. Daher kann sich der Ausflug auf die unbewohnte Insel im Laufe des Jahres ändern.



Ausführliche Informationen erhalten Sie unter sondergruppen.gebeco.de/1172019





Blick über Florenz

Service-Informationen rund um unsere Gruppenreisen

Bei uns sind Sie mit der Reiseplanung Ihrer Kunden in guten Händen und erhalten das Rundum-sorglos-Paket: Denn für Gebeco bedeutet Service, dass jede Reise gut vorbereitet und professionell durchgeführt wird. Daher ist eine perfekt organisierte Reise bei uns selbstverständlich.

1. Planung

Agenturvertrag/Rahmenvereinbarung

Aufgrund der Besonderheit der Gruppenreisen regeln sich die Vertragsinhalte zwischen dem Reisevermittler und dem Reiseveranstalter Gebeco zum einen nach der Reiseausschreibung und zum anderen entweder nach dem bestehenden Agenturvertrag und/oder nach einer projektbezogenen individuellen Vereinbarung, die mit der Optionsbestätigung zugeht und bei Vertragsschluss wirksam wird.

Veranstalterhaftung

Es besteht die Möglichkeit, die von Gebeco angebotenen Gruppenreisen mit weiteren Leistungen zu ergänzen. Bitte lassen Sie uns in diesem Fall die Endversion der Ausschreibung zur Freigabe zukommen. Zu beachten ist zudem die Abgrenzung zwischen Reiseveranstalter und Reisemittler. Änderungen des vertraglich zugesicherten Reiseverlaufes und die Änderung einzelner Reiseleistungen können vor Ort nur mit ausdrücklichem Einverständnis des Reiseveranstalters Gebeco vorgenommen werden.

Eingeschränkte Mobilität

Unsere Reisen sind für mobilitätseingeschränkte Personen allgemein nicht geeignet. Sofern Sie mit uns gemeinsam prüfen möchten, welche körperlichen Voraussetzungen für die Reise nötig sind, setzen Sie sich unter den unten genannten Kontaktdaten mit uns in Verbindung.

Reisetermine ab Januar 2027

Für Ihre langfristige Planung können Sie für die dargestellten Reisen selbstverständlich bereits Reisetermine ab Januar 2027 anfragen bzw. vormerken lassen.

Individuelle Ausarbeitung

Auf Wunsch arbeiten wir für Sie eine maßgeschneiderte Reise aus. Hierfür wird eine Servicepauschale in Höhe von € 200 angesetzt, die selbstverständlich bei Realisierung der Reise verrechnet wird.

2. Buchung

Einfache Zahlung

Sie können die Reise per Überweisung oder mit Kreditkarte bezahlen. Die Fälligkeit für An- und Restzahlung entnehmen Sie unseren AGB und der Buchungsbestätigung. Welche Kreditkarten akzeptiert werden, erfahren Sie von Gebeco. Bei Consumer Cards nach EU-Recht (z. B. MasterCard, Visa) entfällt das Transaktionsentgelt. Die Höhe eines etwaig anfallenden Transaktionsentgeldes für andere Karten teilen wir Ihnen auf Anfrage vor der Buchung mit. Bitte beachten Sie, sollten Sie und Ihre Kunden sich für Kreditkartenzahlung entscheiden, dürfen Sie uns die Kreditkartendaten nicht schriftlich (per E-Mail/Brief) zur Verfügung stellen. Über ihr CRS-Buchungssystem (TOMA, Jackplus, Merlin) haben Sie die Möglichkeit, die Kreditkartendaten der Kunden an uns zu übermitteln. Diese werden dann verschlüsselt an uns weitergegeben. Sollten Sie über kein CRS-Buchungssystem verfügen, haben Ihre Kunden ebenso die Möglichkeit, Kreditkartendaten in dem Bereich „Mein Gebeco“ auf unserer Website einzugeben.

Reisen mit Visum

Es gibt sie noch, die Länder, die nur mit Visum bereist werden können! Abhängig vom Reise-land wird das Visum entweder bei der Einreise ausgestellt oder muss vor dem Beginn der Reise beantragt werden. Gerne besorgen wir für deutsche Staatsbürger die notwendigen Visa. Auch für unsere Gäste aus Österreich und der Schweiz ist die Beantragung in der Regel möglich. Manche Botschaften und Konsulate visieren nur deutsche Pässe und solche von ausländischen Mitbürgern mit ständigem Wohnsitz in Deutschland. Bitte beachten Sie die von den Konsulaten festgelegten Beantragungsfristen, die wir Ihnen mitteilen. Die Visa werden grundsätzlich für eine Gebeco-Reisegruppe zusammen beantragt. Bitte beachten Sie: Bei kurzfristigen Buchungen oder bei Buchung einer Verlängerung können deutlich höhere Visakosten anfallen.

3. Die Anreise

Zug zum Flug

Entspannt und umweltschonend zum Flughafen – ohne Zusatzkosten! Bei Buchung eines Angebotes der Gebeco GmbH & Co. KG mit eingeschlossener Flugbeförderungsleistung erhalten Sie die „Zug zum Flug“-Leistung in der 2. Klasse ohne Zusatzkosten.

Mit dem „Zug zum Flug“-Ticket für die Deutsche Bahn AG haben Sie zu allen innerhalb Deutschlands gelegenen Abflughäfen (inkl. Salzburg Flughafen und EuroAirport Basel) optimalen Anschluss an den internationalen Luftverkehr. In Kooperation mit der Deutschen Bahn AG bieten wir Ihnen einen umfassenden Anreise-Service an. Weitere Informationen zur Nutzung der Verkehrsmittel erhalten Sie unter: <https://gebeco.bahnanreise.de/geltungsbereich>

Mit Ihren Reiseunterlagen erhalten Sie einen „Zug zum Flug“-Gutscheincode, mit dem Sie sich Ihre bevorzugte Verbindung zum/vom Flughafen selbst aussuchen können. Sie erhalten pro Person und Strecke einen Gutscheincode. Sie können ihren Gutscheincode jederzeit in ein Ticket einlösen. Bitte beachten Sie, dass Sie sich bei Einlösung auf einen Reisetag (einen Tag vor Abflug oder am Abflugtag selbst bzw. am Tag der Rückkehr oder einen Tag nach Rückkehr) festlegen müssen. An diesem gewählten Tag sind Sie flexibel in der Nutzung der Züge auf der gewählten Strecke.

Da man bei öffentlichen Verkehrsmitteln Verspätungen nie ganz ausschließen kann, sollten Sie Ihre Verbindungen so wählen, dass der Abflughafen mindestens drei Stunden vor dem Start des Flugzeugs erreicht wird. Bitte beachten Sie, dass Sie für Ihre rechtzeitige Anreise zum Flughafen selbst verantwortlich sind. Alle wichtigen Informationen finden Sie unter <https://gebeco.bahnanreise.de>

Wir bitten um Verständnis, dass wir den Reisepreis nicht reduzieren können, sollten Sie die „Zug zum Flug“-Leistung nicht in Anspruch nehmen. Es handelt sich um einen Pauschalvertrag mit der Deutschen Bahn AG. Darüber hinaus ist es bei einer Buchung ohne Anreise bzw. Eigenanreise nicht möglich, ein „Zug zum Flug“-Ticket auszustellen.

Unsere Flugempfehlungen und Flugaufpreise

Für unsere Rundreisen empfehlen wir An- und Abreisetermine, häufig auch mit einer empfohlenen Fluggesellschaft. Als Reiseveranstalter nutzen wir für unsere Reiseprogramme sogenannte „Veranstaltertarife“. Für diese Flugtarife steht in der Regel nur ein begrenztes Platzangebot zur Verfügung. Wenn diese Buchungsklassen nicht verfügbar sind, oder Ihre Gruppe von einem alternativen Flughafen fliegen möchte, kann es unter Umständen zu Flugaufpreisen in „höheren“ Buchungsklassen kommen. In diesen Fällen beraten wir Sie gerne bei der Auswahl von alternativen Flugverbindungen.

Premium-Economy- und Business-Class

Auf Lang- und Mittelstreckenflügen bieten viele Fluggesellschaften eine Anreise in der Premium-Economy- und Business-Class für noch mehr Komfort. Für alle relevanten Flugverbindungen bieten wir gegen Aufpreis auch höhere Kabinenklassen an.

Night & Flight – Hotels am Flughafen – entspannt ans Ziel kommen!

Ihre Kunden fliegen frühmorgens oder kommen spätabends erst an? Kein Grund, die Reise nicht entspannt und erholt zu beginnen oder zu beenden! In Kombination mit der Reisebuchung bieten wir Ihren Kunden eine flexible Möglichkeit der Übernachtung in zahlreichen Hotels, vor oder im Anschluss an die Rundreise. Weitere Informationen finden Sie unter www.gebeco.de/nightandflight

Sitzplatzreservierung

Kostenpflichtige Sitzplatzreservierungen für Gruppenbuchungen können in der Regel erst am Flughafen verbindlich vorgenommen werden.

Dateneingabe

Für die Reiseanmeldung oder Optionsbuchungen geben Sie den Namen und die Nationalität der Reisenden exakt in derselben Form an, wie er in dem Reisedokument, welches sie auf der gebuchten Reise mitführen, in dem maschinenlesbaren Bereich steht. Fluggesellschaften können aus Sicherheitsgründen Fluggäste von der Beförderung ausschlie-

ßen, wenn der Name im Flugticket nicht exakt mit dem maschinenlesbaren Namen im Reisedokument übereinstimmt. Bei Abweichungen oder falscher Schreibweise können kostenpflichtige Umbuchungen notwendig werden.

Freigeäck bei Flugreisen

Die „Freigeäck“-Grenze richtet sich pro Flugverbindung nach dem Gewicht und/oder der Anzahl der Gepäckstücke. In den Reiseunterlagen Ihrer Kunden kann nachgelesen werden, welche Regelung bei ihren Flügen gilt. Die Fluggesellschaften legen selbst die Regeln für Gebühren bei Übergeäck und für Anzahl, Größe und Gewicht der Handgeäckstücke fest.

Flugtickets

Der Umwelt zu liebe reisen Sie mit einem elektronischen oder sogenannten E-Ticket. Dabei ist Ihre Flugbuchung im Reservierungssystem der jeweiligen Fluggesellschaft gespeichert.

Bahnreise

Die umweltschonende Alternative zum Flug. Mit der Bahn oder dem Komfortbus zum Ziel? In Europa eine interessante und umweltfreundliche Alternative zum Flug, die wir Ihnen bei einigen ausgewählten europäischen Reisen anbieten. Bei einer Bahnreise innerhalb Europas ist die Bahnfahrt in der 2. Klasse ab dem ausgeschriebenen Bahnhof in Deutschland im Reisepreis enthalten. Gegen Aufpreis können Sie auch die 1. Klasse buchen. Im Reisepreis sind anfallende ICE-/ EC-Aufpreise und

die Aufpreise für den TGV bzw. Thalys eingeschlossen. Wir haben für Sie jeweils die bestmögliche Verbindung ausgewählt, eine individuelle Wahl des Zuges zum Zielort ist nicht möglich. Die Sitzplätze im Zug reservieren wir Ihnen kostenfrei. Bitte geben Sie Ihre Sitzplatzwünsche bei der Buchung an. Die endgültigen Fahrzeiten und Sitzplätze erhalten Sie mit Ihren Reiseunterlagen.

Wir sind für Sie da

Sie haben Rückfragen? Gerne steht Ihnen unser Vertriebsteam von Montag bis Freitag von 9 bis 18 Uhr unter folgenden Kontaktdaten zur Verfügung:

Telefon: +49 (0) 431 5446 619

E-Mail: verkauf-sondergruppen@gebeco.de

Bildnachweis Agentur/Fotograf, Seite;

Nobutoshi Akao | Getty Images 136; Thomas Dressler | imageBROKER | Mauritius Images 2; Norbert Eisele-Hein M.A. 71; Gebeco 6, 10, 39, 51, 72, 114; Günter Gräfenhain | Huber Images 110; iStockphoto 13, 133; Olaf Krüger 17, 87; Roman Rhode 105; Shutterstock Titel, 4-5, 7, 12, 14-16, 18-20, 22-32, 34, 36, 38, 40-42, 44-48, 50, 52-70, 74-76, 78-80, 82-84, 86, 88-90, 92-96, 98-105, 106-108, 112-113, 115-128, 130-132, 134-135, 137-140, 144, Paul Spierenburg 73, 91, 97, 109, 141; Stephan Wirwalski 85, 129; Nicole Zimmermann 49. Texte, Bilder und Grafiken unterliegen dem Schutz des Urheberrechts und anderer Schutzgesetze. Alle Rechte vorbehalten.



Pastel de Nata, Portugal

Gemeinsam die Welt entdecken

Mit unserer **Reiseversicherung** sind Sie immer auf der **sicheren Seite!**

**REISERÜCKTRITTS-
VERSICHERUNG**

ab
135,-€*

*bei einem Reisepreis
von 2.500,- € pro Person

Bitte beachten Sie:
die Tarife sind für Gruppen ab 10
Personen abschließbar.



Informieren Sie sich hier zu Ihrem
Reiseversicherungsschutz:

Ihr Versicherer:
Europ Assistance SA,
Niederlassung für Deutschland
Nördliche Münchner Straße 27A
82031 Grünwald

Gebeco
Reisen, die begeistern.

**europ
assistance**
you live we care

Allgemeine Reisebedingungen und Hinweise

Lieber Reisegast, die nachfolgenden Allgemeinen Reisebedingungen ergänzen die gesetzlichen Bestimmungen und sind Inhalt des Reisevertrages zwischen Ihnen als Kunden und der Gebeco GmbH & Co. KG („Gebeco“) als Reiseveranstalter.

1. Vertragsschluss und Reiseunterlagen

- 1.1** Mit seinem Buchungsauftrag bietet der Kunde (m/w/d) Gebeco Gesellschaft für internationale Begegnung und Cooperation mbH & Co KG („Gebeco“) verbindlich den Abschluss des Reisevertrages auf der Grundlage der Reiseausschreibung zur betreffenden Reise sowie auf Basis dieser Allgemeinen Reisebedingungen an. Der Auftrag erfolgt durch den Kunden auch für alle von ihm mitbenannten Teilnehmer, für deren Vertragspflichten er wie für seine eigenen haftet, sofern er diese Verpflichtung durch ausdrückliche und gesonderte Erklärung übernommen hat.
- 1.2** Bei allen Online-Buchungen gilt: Dem Kunden wird der Ablauf der Online-Buchung in der Buchungsstrecke auf der Internetseite von Gebeco erläutert. Im Rahmen des Buchungsprozesses kann der Kunde jederzeit seine Angaben ändern, korrigieren oder zurücksetzen (Button „Ihre Angaben prüfen“). Auch für die Zurücksetzung des gesamten Online-Buchungsformulars steht eine entsprechende Korrekturmöglichkeit zur Verfügung, deren Nutzung erläutert wird. Der Kunde gelangt durch Klicks auf eine Seite, auf der er seine Daten eingeben und anschließend die Bezahllart auswählen kann. Falls der Kunde den Buchungsprozess komplett abbrechen möchte, kann er auch einfach das Browser-Fenster schließen. Ansonsten kann er den Buchungsauftrag zum Abschluss bringen. Mit Betätigung der Schaltfläche „Reise zahlungspflichtig buchen“ gibt der Kunde rechtsverbindlich seinen Buchungsauftrag ab, so dass eine Kostenpflicht entstehen kann. Danach können keine Änderungen an den persönlichen Angaben oder personenbezogenen Daten des Kunden mehr vorgenommen werden. Der Kunde hat daher vor Abgabe seines Buchungsauftrags Sorge zu tragen, dass er alle Informationen, Namen und Angaben, wie etwa die E-Mail-Adresse, (Mobil-)Telefonnummer oder Zahlungsdaten korrekt eingegeben hat. Nach Eingang der Anmeldung erhält der Kunde eine Eingangsbestätigung in Textform (z. B. per E-Mail), die noch keine Annahme des Auftrages darstellt, sondern lediglich den Eingang desselben bestätigt. Vertragssprachen werden angegeben, wobei ausschließlich die deutsche Sprache maßgeblich ist.
- 1.3** Der Reisevertrag kommt mit der Annahme durch Gebeco zustande, über die Gebeco den Kunden mit der Reisebestätigung direkt oder über das Reisebüro informiert. Die Reisebestätigung wird dem Kunden als Bestätigung des Vertrages auf einem dauerhaften Datenträger übermittelt (in Papier nur gem. Art. 250 § 6 Abs. 1 S. 2 EGBGB).
- 1.4** Reisebüros und Leistungsträger (z. B. Hotels, Beförderungsunternehmen) sind von Gebeco nicht bevollmächtigt, Vereinbarungen zu treffen, Auskünfte zu geben oder Zusicherungen zu machen, die den vereinbarten Inhalt des Reisevertrages abändern, über die vertraglich zugesagten Leistungen hinausgehen oder im Widerspruch zur Reiseausschreibung stehen. Orts- und Hotelprospekte, die nicht von Gebeco herausgegeben werden, sind für die Leistungspflicht von Gebeco nicht verbindlich.
- 1.5** Der Kunde hat Gebeco unverzüglich zu informieren, wenn er die erforderlichen Reiseunterlagen (z. B. Flugschein, Voucher) nicht spätestens 7 Tage vor Reisebeginn oder in dem von Gebeco genannten Zeitraum erhalten hat oder wenn die Unterlagen oder Flugtickets falsche Angaben, etwa bezüglich der personenbezogenen Daten des Kunden (z. B. Name, Anschrift, Geburtsdatum), enthalten. Falsch geschriebene Namen oder Namen, die nicht dem Identitätsnachweis des Kunden entsprechen, können dazu führen, dass eine Fluggesellschaft den Transport des Kunden verweigert.
- 1.6** Kein Widerrufsrecht bei Online-Buchung
Gebeco weist darauf hin, dass nach § 312g Abs. 2 Nr. 9 BGB für die auf der Internetseite angebotenen Pauschalreisen kein Widerrufsrecht besteht, sondern lediglich die gesetzlichen Rücktritts- und Kündigungsrechte gelten. Dies bedeutet, der Kunde kann bei einer Online-Buchung seine abgegebene Willenserklärung nicht widerrufen, sondern diese ist bindend. Ein Rücktritt vom Reisevertrag ist stets möglich (siehe Ziff. 6.1). Ein Widerrufsrecht besteht nur, wenn der Vertrag über Reiseleistungen nach § 651a BGB außerhalb von Geschäftsräumen nach mündlichen Verhandlungen geschlossen worden ist (nicht: Internetbuchung), es sei denn, die mündlichen Verhandlungen, auf denen der Vertragsschluss beruht, sind auf vorhergehende Bestellung des Verbrauchers geführt worden.

2. Zahlung

- 2.1** Nach Erhalt der Reisebestätigung mit dem Sicherungsschein ist eine Anzahlung von 20 % des Reisepreises, die auf den Gesamtpreis angerechnet wird, sofort fällig und zu zahlen. Der Betrag für die Anzahlung ergibt sich aus der Reisebestätigung. Die Restzahlung des Reisepreises ist drei Wochen vor Reisebeginn fällig und vom Kunden unaufgefordert zu zahlen, wenn feststeht, dass die Reise durchgeführt

wird, insbesondere nicht mehr aus dem in Ziff. 8.1 genannten Grund abgesagt werden kann und der Nachweis der Insolvenzabsicherung durch den Sicherungsschein vorliegt. Bei kurzfristigen Buchungen innerhalb der Frist von drei Wochen vor Reisebeginn ist der gesamte Reisepreis unter den genannten Voraussetzungen fällig und zu zahlen. Durch die dem Sicherungsschein zugrundeliegende Insolvenzversicherung sind sämtliche Zahlungen des Kunden für die Pauschalreise gegen Insolvenz abgesichert.

- 2.2** Die Prämie für eine vermittelte Reiseversicherung wird in voller Höhe mit der Anzahlung fällig und wird auf der Reisebestätigung gesondert ausgewiesen.
- 2.3** Werden auf den Reisepreis fällige Zahlungen vom Kunden trotz Mahnung und angemessener Fristsetzung zur Zahlung nicht oder nicht rechtzeitig geleistet, obwohl Gebeco zur ordnungsgemäßen Erbringung der vertraglichen Leistung bereit und in der Lage ist, sowie die gesetzlichen Informationspflichten erfüllt hat, so ist Gebeco berechtigt, vom Reisevertrag zurückzutreten und den Kunden mit Rücktrittskosten entsprechend Ziff. 6.2 oder 6.3 zu belasten.
- 2.4** Für die Zahlung des Kunden im SEPA-Lastschriftverfahren ist erforderlich, dass der Kunde ein SEPA-Lastschriftmandat (Einzugsermächtigung) nach der Vorlage von Gebeco erteilt und insbesondere seine Bankverbindung und seine Adresse gegenüber Gebeco oder dem buchenden Reisebüro nennt und seine Einwilligung zum Einzug im Lastschriftverfahren gibt. Als Vorabinformation des Kunden („Pre-Notification“) gilt im Zweifel die Reisebestätigung als Vertragsdokument. Zwischen Gebeco und dem Kunden wird eine Frist von zwei Tagen für die Vorabinformation vereinbart. Die An- und Restzahlungen werden dann entsprechend ihrer Fälligkeit und, soweit der Sicherungsschein übergeben ist, abgebucht, die Restzahlung nach ihrer Fälligkeit nach Ziff. 2.1 ab 18 Tage vor Reiseantritt, stets unter Wahrung der Frist für die Vorabinformation.
- 2.5** Wählt der Kunde die Zahlung durch Kreditkarte, so erteilt er bei Buchung der Reise die Belastungsermächtigung für sein Kreditkartenkonto. Hat Gebeco diese Zahlungsart in der Reisebestätigung ausdrücklich akzeptiert, so gilt eine Zahlung des Kunden so lange als vorläufig entrichtet, bis festgestellt wird, dass der von Gebeco vom Kreditkartenkonto des Kunden eingezogene Betrag nicht, ganz oder teilweise rückbelastet oder seine Rückzahlung auf sonstige Weise geltend gemacht wird. Kommt es zu einer Rückbelastung aus Gründen, die der Kunde zu vertreten hat, und wird eine Zahlung nicht rechtzeitig eingelöst, so gerät der Kunde in Verzug und Gebeco ist berechtigt, einen entstandenen Verzugschaden in Rechnung zu stellen. Die An- und Restzahlungen auf den Reisepreis werden auch bei Kreditkartenzahlung entsprechend ihrer Fälligkeiten, und soweit der Sicherungsschein übergeben ist, abgebucht.
- 2.6** Rücktrittsschädigungen im Fall einer Stornierung (siehe Ziff. 6.2 und 6.3) oder Umbuchungsentgelte (Ziff. 6.4) sind nach Zugang einer Rechnung sofort zur Zahlung fällig.

3. Reiseversicherungen

Gebeco vermittelt dem Kunden auf Wunsch für seine Reise Reiseversicherungsschutz. Es wird der Abschluss einer Reiseerücktrittskosten-/ Reiseabbruchsversicherung und einer Versicherung zur Deckung der Kosten einer Unterstützung einschließlich der Rückbeförderung bei Unfall, Krankheit oder Tod empfohlen. Ebenso sollte der Kunde seinen Reisekrankenversicherungsschutz auf Deckungsschutz im Ausland mit Versicherung des Rücktransportes aus dem Ausland bei Unfall oder Krankheit, überprüfen.

4. Leistungen von Gebeco

Art und Umfang der vertraglich vereinbarten Leistungen von Gebeco ergeben sich aus den aktuellen Leistungsbeschreibungen der Reise im Prospekt, den dort genannten Serviceinformationen zur Reise und der individuellen Reisebestätigung an den Kunden. Wird von Gebeco ein individueller Reiseverlauf zusammengestellt, so ergibt sich die Leistungsverpflichtung von Gebeco ausschließlich aus dem konkret erstellten Angebot in Verbindung mit der Reisebestätigung.

5. Preis- und Vertragsänderungen nach Vertragsschluss

- 5.1** Gebeco behält sich vor, den Reisepreis nach Vertragsschluss einseitig zu erhöhen, wenn die Erhöhung des Reisepreises sich unmittelbar aus einer tatsächlich erst nach Vertragsschluss erfolgten und bei Abschluss des Vertrages nicht vorhersehbaren a) Erhöhung des Preises für die Beförderung von Personen aufgrund höherer Kosten für Treibstoff oder andere Energieträger, b) einer Erhöhung der Steuern und sonstigen Abgaben für vereinbarte Reiseleistungen, wie Touristenabgaben, Hafen- oder Flughafengebühren, oder c) einer

Änderung der für die betreffende Pauschalreise geltenden Wechselkurse ergibt. Der Reisepreis wird in den genannten Fällen in dem Umfang geändert, wie sich die Erhöhung der in a) bis c) genannten Faktoren pro Person auf den Reisepreis auswirkt. Sollte dies der Fall sein, wird Gebeco den Kunden umgehend auf einem dauerhaften Datenträger (z. B. per E-Mail) klar und verständlich über die Preiserhöhung und deren Gründe unterrichten und hierbei die Berechnung der Preiserhöhung mitteilen. Eine Preiserhöhung ist nur wirksam, wenn sie den in diesem Absatz genannten Anforderungen entspricht und die Unterrichtung des Kunden nicht später als 20 Tage vor Reisebeginn erfolgt.

- 5.2** Da Ziff. 5.1 die Möglichkeit einer Erhöhung des Reisepreises vorsieht, kann der Kunde eine Senkung des Reisepreises verlangen, wenn und soweit sich die in Ziff. 5.1 unter a) bis c) genannten Preise, Abgaben oder Wechselkurse nach Vertragsschluss und vor Reisebeginn geändert haben und dies zu niedrigeren Kosten für Gebeco führt.
- 5.3** Gebeco behält sich vor, nach Vertragsschluss andere Vertragsbedingungen als den Reisepreis einseitig zu ändern, wenn die Änderungen unerheblich sind und nicht wider Treu und Glauben herbeigeführt werden. Dies kann etwa der Fall sein bei Flugzeitenänderungen durch die Fluggesellschaft um bis zu 3 Stunden, erforderlichen Routenänderungen, auch von Flugstrecken, den Austausch einer Fluggesellschaft, in zumutbarem Umfang, insbesondere auch wegen des Streiks von Beförderungsunternehmen, notwendige Änderungen von Zeitpunkt und Reihenfolge der Programmpunkte, Erweiterung oder Verkleinerung von Gruppen in zumutbarem Umfang oder dem Austausch von Leistungsträgern bei Ausfall derselben in zumutbarem Umfang, auch bei Personenänderungen (Austausch Reiseleiter/in bei Erkrankung oder Verhinderung). Gebeco hat den Kunden hierüber auf einem dauerhaften Datenträger (z. B. per E-Mail, SMS oder Sprachnachricht) klar, verständlich und in hervorgehobener Weise über die Änderung zu unterrichten. Die Änderung ist nur wirksam, wenn sie diesen Anforderungen entspricht und vor Reisebeginn erklärt wird.
- 5.4** Übersteigt die in Ziff. 5.1 vorbehaltene Preiserhöhung 8 % des Reisepreises, kann Gebeco sie nicht einseitig vornehmen, aber dem Kunden eine entsprechende Preiserhöhung anbieten und verlangen, dass er innerhalb einer von Gebeco bestimmten Frist, die angemessen sein muss, (1) das Angebot zur Preiserhöhung annimmt oder (2) seinen Rücktritt vom Vertrag erklärt. Das Angebot zu einer Preiserhöhung kann nicht später als 20 Tage vor Reisebeginn unterbreitet werden. Kann Gebeco die Reise aus einem nach Vertragsschluss eingetretenen Umstand nur unter erheblicher Änderung einer der wesentlichen Eigenschaften der Reiseleistungen (Art. 250 § 3 Nr. 1 EGBGB) oder nur unter Abweichung von besonderen Vorgaben des Kunden, die Inhalt des Vertrages geworden sind, verschaffen, so gilt Satz 1 dieser Ziff.
- 5.4** entsprechend, d. h. Gebeco kann dem Kunden die entsprechende andere Vertragsänderung anbieten und verlangen, dass der Kunde innerhalb einer von Gebeco bestimmten Frist, die angemessen sein muss, (1) das Angebot zur Vertragsänderung annimmt oder (2) seinen Rücktritt vom Vertrag erklärt. Das Angebot zu einer solchen sonstigen Vertragsänderung kann nicht nach Reisebeginn unterbreitet werden. Nach dem Ablauf einer von Gebeco nach dieser Ziffer bestimmten Frist gilt das Angebot zur Preiserhöhung oder sonstigen Vertragsänderung als vom Kunden angenommen.
- 5.5** Gebeco kann dem Kunden in ihrem Angebot zu einer Preiserhöhung oder sonstigen Vertragsänderung nach Ziff. 5.4 wahlweise auch die Teilnahme an einer anderen Reise (Ersatzreise) anbieten, über die Gebeco den Kunden nach Art. 250 § 10 EGBGB zu informieren hat.

6. Rücktritt des Kunden, Umbuchungen, Ersatzperson

- 6.1** Der Kunde kann jederzeit vor Reisebeginn vom Reisevertrag zurücktreten. Maßgeblich ist der Zugang der Rücktrittserklärung des Kunden bei Gebeco oder bei dem Reisebüro, über das die Reise gebucht wurde. Es wird empfohlen, den Rücktritt schriftlich oder elektronisch unter Angabe der Vorgangsnummer zu erklären.
- 6.2** Tritt der Kunde vom Vertrag zurück, so kann Gebeco vom Kunden eine angemessene Entschädigung verlangen. Gebeco hat die nachfolgenden Entschädigungspauschalen festgelegt, die sich nach dem Zeitraum zwischen der Rücktrittserklärung und dem vertraglichen Reisebeginn, der zu erwartenden Ersparnis von Aufwendungen von Gebeco und dem zu erwartenden Erwerb durch anderweitige Verwendung der Reiseleistungen in Prozent des Reisepreises, je nach Rücktrittszeitpunkt des Kunden, wie folgt bestimmen:
- bei Pauschalreisen (mit Veranstalterflug / ohne Flug)
- bis zum 31. Tag vor Reisebeginn 20 %
 - ab 30. bis 22. Tag vor Reisebeginn 25 %
 - ab 21. bis 15. Tag vor Reisebeginn 35 %
 - ab 14. bis 8. Tag vor Reisebeginn 50 %
 - ab 7. bis 1. Tag vor Reisebeginn 65 %
 - ab Reisebeginn / bei Nichtantritt der Reise 80 %
- bei Pauschalreisen (mit Flug zu Sondertarifen – wie ausgewiesen)
- bis zum 31. Tag vor Reisebeginn 20 %
 - ab 30. bis 22. Tag vor Reisebeginn 35 %
 - ab 21. bis 15. Tag vor Reisebeginn 45 %
 - ab 14. bis 8. Tag vor Reisebeginn 60 %
 - ab 7. bis 1. Tag vor Reisebeginn 75 %
 - ab Reisebeginn / bei Nichtantritt der Reise 90 %
- bei Schiffsreisen / Kreuzfahrten / Spezialbahnreisen
- bis zum 60. Tag vor Reisebeginn 20 %
 - ab 59. bis 30. Tag vor Reisebeginn 30 %
 - ab 29. bis 15. Tag vor Reisebeginn 50 %
 - ab 14. bis 1. Tag vor Reisebeginn 80 %
 - ab Reisebeginn / bei Nichtantritt der Reise 90 %
- Dem Kunden bleibt unbenommen, nachzuweisen, dass Gebeco ein Schaden überhaupt nicht oder nur in wesentlich niedrigerer Höhe als der jeweiligen Pauschalen entstanden ist.

6.3 Gebeco behält sich vor, anstelle der in Ziff. 6.2 genannten Entschädigungspauschalen die Höhe der Entschädigung anhand der im Einzelfall ihr tatsächlich entstandenen Kosten, wie etwa Stornierungskosten für Leistungsträger (z. B. Fluggesellschaften, Hotels, Agenturen vor Ort) oder Kosten für Vermittler, konkret zu berechnen und diese Entschädigung, die ggf. höher als die in Ziff. 6.2 genannte Pauschale ausfällt, vom Kunden zu fordern. Dabei wird Gebeco ersparte Aufwendungen sowie Ersparnisse durch eine etwaige, anderweitige Verwendung der Reiseleistungen berücksichtigen und kann die geforderte Entschädigung konkret beziffern und belegen.

6.4 Ein rechtlicher Anspruch des Kunden auf Umbuchungen (Änderungen hinsichtlich des Reiseterrains, des Reiseziels, des Ortes des Reisebeginns, der Unterkunft oder der Beförderungsart, jeweils innerhalb der gebuchten Saison) besteht nicht. Sollte Gebeco auf Wunsch des Kunden kulanterweise dennoch eine Umbuchung vornehmen, so behält sich Gebeco vor, die durch die Umbuchung tatsächlich entstehenden Kosten dem Kunden in Rechnung zu stellen oder pauschal ein Umbuchungsentgelt von € 75,00 pro Person zu erheben. Der Kunde kann nachweisen, dass Gebeco kein oder nur ein geringerer Schaden als in Höhe der genannten Pauschalen entstanden ist. Umbuchungen sind nach Vertragsschluss nur bis zum 60. Tag vor Reisebeginn, danach nur nach vorherigem Rücktritt vom Reisevertrag unter den in Ziff. 6.1 bis 6.3 genannten Bedingungen und bei gleichzeitiger Neuankündigung möglich.

6.5 Sollte der Kunde die Reise nicht antreten können, kann er innerhalb einer angemessenen Frist vor Reisebeginn auf einem dauerhaften Datenträger (z. B. per E-Mail) erklären, dass statt seiner eine dritte Person in die Rechte und Pflichten aus dem Reisevertrag eintritt. Die Erklärung ist in jedem Fall rechtzeitig, wenn sie Gebeco nicht später als sieben Tage vor Reisebeginn zugeht. Gebeco kann dem Eintritt des Dritten widersprechen, wenn dieser Dritte die vertraglichen Reiseerfordernisse nicht erfüllt. Tritt ein Dritter in den Vertrag ein, haften er und der Kunde Gebeco als Gesamtschuldner für den Reisepreis und die durch den Eintritt des Dritten entstehenden Mehrkosten.

6.6 Erfolgt der Rücktritt des Kunden nach Ziff. 5.4 wegen eines Angebots über eine Preiserhöhung über 8 % des Reisepreises oder wegen einer der in Ziff. 5.4 genannten erheblichen Vertragsänderungen, so ist der Rücktritt des Kunden kostenfrei. Der Entschädigungsanspruch des Reiseveranstalters entfällt ferner in Fällen des § 651h Abs. 3 S. 1 BGB.

7. Nicht in Anspruch genommene Leistung

Nimmt der Kunde einzelne Reiseleistungen, die Gebeco ordnungsgemäß angeboten hat, infolge vorzeitiger Rückreise, wegen Krankheit oder aus anderen Gründen, die ausschließlich von ihm zu vertreten oder ihm zuzurechnen sind, nicht in Anspruch, so besteht kein Anspruch auf anteilige Rückerstattung des Reisepreises.

8. Rücktritt des Reiseveranstalters

8.1 Gebeco kann wegen Nichterreichens der Mindestteilnehmerzahl vom Vertrag zurücktreten und die Reise absagen, wenn sie in der jeweiligen vorvertraglichen Unterrichtung diese Zahl beziffert sowie den Zeitpunkt, bis zu welchem vor dem vertraglich vereinbarten Reisebeginn dem Kunden spätestens seine Rücktrittserklärung zugegangen sein muss, angegeben hat, und in der Reisebestätigung die Zahl und späteste Rücktrittsfrist angibt. Ein Rücktritt ist von Gebeco bis spätestens drei Wochen vor dem vereinbarten Reisebeginn gegenüber dem Kunden zu erklären. Gebeco ist berechtigt, die Reise auch bei Unterschreitung der Mindestteilnehmerzahl durchzuführen.

8.2 Gebeco kann vor Reisebeginn vom Vertrag zurücktreten, wenn Gebeco aufgrund unvermeidbarer, außergewöhnlicher Umstände an der Erfüllung des Vertrags gehindert ist.

8.3 Tritt Gebeco vom Reisevertrag zurück, so werden dem Kunden auf den Reisepreis geleistete Zahlungen zurückerstattet.

9. Obliegenheiten des Kunden und Gewährleistung, Anzeigen des Kunden

9.1 Mängelanzeige: Der Kunde hat auftretende Mängel unverzüglich anzuzeigen und innerhalb angemessener Frist um Abhilfe zu ersuchen. Dies kann gegenüber der örtlichen Reiseleitung, gegenüber der Agentur von Gebeco im Reiseland oder unter der unten genannten Adresse/Telefonnummer geschehen, ggf. auch über das vermittelnde Reisebüro. Die Kontakt- und Notfallnummer befindet sich in der Reisebestätigung und in den Reiseunterlagen. Soweit Gebeco infolge einer schuldhaften Unterlassung der Anzeige nach Satz 1 dieses Absatzes nicht Abhilfe schaffen konnte, ist der Kunde nicht berechtigt, die in § 651m BGB bestimmten Rechte geltend zu machen oder nach § 651n BGB Schadensersatz zu verlangen.

9.2 Gepäckschäden, Zustellungsverzögerungen bei Gepäck oder Gepäckverlust im Zusammenhang mit Flügen sind nach internationalen Übereinkommen binnen 7 Tagen bei Gepäckverlust und binnen 21 Tagen bei Gepäckverspätung nach Aushändigung des Gepäcks anzuzeigen, wobei empfohlen wird, unverzüglich an Ort und Stelle die Verlust- oder Schadensanzeige bei der zuständigen Fluggesellschaft zu erheben und den Schaden dann auch nochmals schriftlich geltend zu machen. Darüber hinaus ist der Verlust, die Beschädigung oder die Fehlleistung von Reisegepäck der örtlichen Reiseleitung oder Gebeco gegenüber anzuzeigen, wenn reiserechtliche Gewährleistungsansprüche geltend gemacht werden.

9.3 Abhilfe: Verlangt der Kunde Abhilfe, hat Gebeco den Reisemangel zu beseitigen. Gebeco kann die Abhilfe nur verweigern, wenn sie unmöglich ist oder unter Berücksichtigung des Ausmaßes des Reisemangels und des Wertes der betroffenen Reiseleistung mit unverhältnismäßigen Kosten verbunden ist. Gebeco kann in der Weise Abhilfe schaffen, dass sie eine gleich- oder höherwertige Ersatzleistung erbringt. Kann Gebeco die Beseitigung des Mangels verweigern und betrifft der Mangel einen erheblichen Teil der Reiseleistungen, hat

Gebeco Abhilfe durch angemessene Ersatzleistungen anzubieten.

9.4 Ersatzleistungen: Ist die Beförderung des Kunden an den Ort der Abreise oder an einen anderen Ort, auf den sich die Parteien geeinigt haben (Rückbeförderung), vom Vertrag umfasst und aufgrund unvermeidbarer, außergewöhnlicher Umstände nicht möglich, hat Gebeco die Kosten für eine notwendige Beherbergung des Kunden für einen höchstens drei Nächte umfassenden Zeitraum zu tragen, und zwar möglichst in einer Unterkunft, die der im Vertrag vereinbarten gleichwertig ist.

9.5 Fristsetzung vor Kündigung: Wird eine Reise durch einen Mangel erheblich beeinträchtigt, kann der Kunde den Vertrag kündigen. Die Kündigung ist erst zulässig, wenn Gebeco eine ihr vom Kunden bestimmte angemessene Frist hat verstreichen lassen, ohne Abhilfe zu leisten. Der Bestimmung einer Frist bedarf es nur dann nicht, wenn die Abhilfe von Gebeco verweigert wird oder wenn die sofortige Abhilfe notwendig ist. Wird der Vertrag vom Kunden gekündigt, so behält Gebeco hinsichtlich der erbrachten und der zur Beendigung der Pauschalreise noch zu erbringenden Reiseleistungen den Anspruch auf den vereinbarten Reisepreis.

9.6 Schadensminderungspflicht: Der Kunde ist verpflichtet, bei aufgetretenen Leistungsstörungen im Rahmen der Bestimmungen über die Schadensminderungspflicht mitzuwirken, den Eintritt eines Schadens möglichst zu vermeiden und eventuell eingetretene Schäden gering zu halten.

9.7 Rechtzeitiges Erscheinen: Jeder Kunde ist für sein rechtzeitiges Erscheinen am Abreiseort selbst verantwortlich. Dies gilt insbesondere bei selbst gebuchten Flügen oder der Eigenanreise. An Flughäfen ist genügend Zeit für den Check-In und die Sicherheitskontrolle einzuplanen. Bei internationalen Flügen muss sich der Kunde am Abreiseort mindestens drei Stunden vor der Abflugzeit am Flughafen einfinden, damit er genügend Zeit für den Check-In und die Sicherheitskontrolle hat, und auch bei der eigenen Buchung von Flügen muss er eine solche Umsteigezeit einplanen. Bei der Buchung von Rail & Fly-Tickets hat der Kunde ebenfalls die Mitwirkungspflicht, bei allen nationalen und internationalen Flügen sicherzustellen, dass er eine Bahnfahrt auswählt, die ihm erlaubt, mindestens drei Stunden vor der Abflugzeit seines Fluges am Flughafen einzutreffen, so dass er rechtzeitig am Check-In-Schalter erscheinen, die Sicherheitskontrollen oder sonstige Kontrollen, wie etwa Gesundheitskontrollen, passieren und den Flug am Gate antreten kann.

9.8 Der Kunde ist verpflichtet, vor der Reise, wenn erforderlich unter Einbeziehung fachkundigen ärztlichen Rates, sorgfältig selbst zu prüfen, ob die Teilnahme an der Reise mit ihren spezifischen Inhalten und ihrer Route durch ggf. ungewohnte klimatische Verhältnisse mit seiner jeweiligen körperlichen Verfassung, Konstitution und seinem aktuellen Gesundheitszustand tatsächlich vereinbar ist.

10. Haftung und Haftungsbeschränkungen

10.1 Die vertragliche Haftung von Gebeco für Schäden, die keine Körperschäden sind und nicht schuldhaft herbeigeführt werden, ist auf den dreifachen Reisepreis beschränkt.

10.2 Die in 10.1 genannte Haftungsbeschränkung gilt nicht für Ansprüche, die nach Montrealer Übereinkommen oder nach sonstigen internationalen Übereinkommen gegeben sind.

10.3 Die internationale Seebeförderung unterliegt dem am 23.4.2014 in Kraft getretenen Athener Übereinkommen (AÜ) sowie der Verordnung (EG) Nr. 392/2009. Die Haftung des Beförderungsträgers für sämtliche Schadensersatzansprüche bei Schiffsfahrtsereignissen im Fall des Todes oder der Körperverletzung von Passagieren sowie des Verlusts oder der Beschädigung von Gepäck und Selbstbehalte (bei Verlust oder Beschädigung in Abzug zu bringende Beträge) ist stets auf die Haftungsbeschränkungen des AÜ in seiner jeweils geltenden Fassung nebst zugehörigen Protokollen beschränkt (derzeit Regelung des Art. 3, Art. 5, Art. 7 und Art. 8 AÜ). Der gem. Art. 8 Abs. 4 AÜ erlaubte Abzug findet Anwendung. Ein Mitverschulden des Passagiers ist stets zu berücksichtigen (Art. 6 AÜ). Der Beförderer haftet nicht für Ereignisse, die eintreten, ehe der Fahrgast das Schiff betreten hat oder nachdem er es verlassen hat. Entsprechendes gilt für das Handreisegepäck im Gewahrsam des Fahrgastes. Der Beförderer haftet nicht für lebende Tiere, die als Reisegepäck befördert werden. Der Beförderer haftet nicht für Schäden, die während des Transports auf Schiffen entstehen, der von einem anderen Frachtführer ausgeführt wird. Der Beförderer haftet nicht für den Verlust oder die Beschädigung von Geld, begehbaren Wertpapieren oder anderen Wertgegenständen wie Gold, Silber, Juwelen, Schmuck, Kunstgegenständen, Elektronik oder sonstigen Wertsachen, außer diese wurden bei dem Beförderer zur sicheren Aufbewahrung übergeben (in diesem Fall ist die Haftung nach Art. 8 Abs. 3 AÜ beschränkt). Der Kunde hat selbst dafür Sorge zu tragen, dass er solche Gegenstände in seinem Handgepäck sicher verwahrt.

10.4 Reiseleiter oder Reisebüros sind nicht berechtigt, Ansprüche mit Wirkung für Gebeco anzuerkennen.

11. Informationspflichten über Identität

des ausführenden Luftfahrtunternehmens

Die EU-Verordnung Nr. 2111/2005 verpflichtet Gebeco, den Kunden über die Identität des jeweiligen Luftfahrtunternehmens sämtlicher im Rahmen der gebuchten Reise zu erbringenden Flugbeförderungsleistungen bei der Buchung zu unterrichten. Steht bei der Buchung die ausführende Fluggesellschaft noch nicht fest, so muss Gebeco diejenige Fluggesellschaft nennen, die die Flugbeförderung wahrscheinlich durchführen wird und sicherstellen, dass der Kunde unverzüglich Kenntnis der Identität erhält, sobald diese feststeht, ebenso bei einem Wechsel der Fluggesellschaft. Die Liste der Fluggesellschaft mit einem Flugverbot in der EU, ist unter https://transport.ec.europa.eu/transport-themes/eu-air-safety-list_de einsehbar.

12. Pass- und Visumerfordernisse, gesundheitspolizeiliche Vorschriften

12.1 Gebeco informiert den Kunden vor Vertragsschluss über allgemeine Pass- und Visumerfordernisse des Bestimmungslandes, einschließlich der ungefähren Fristen für die Erlangung von Visa sowie gesundheitspolizeiliche Formalitäten, die für die Reise und den Aufenthalt erforderlich sind.

12.2 Der Kunde ist für das Beschaffen und Mitführen der notwendigen Reisedokumente verantwortlich und muss selbst darauf achten, dass sein Reisepass oder sein Personalausweis, soweit für die Einreise ausreichend, für die gesamte Reise eine ausreichende Gültigkeit besitzt. Der Reisepass muss noch mindestens 6 Monate über das Datum der Rückreise hinaus gültig sein. Der Kunde hat auch die im Einreiseland nötigen gesundheitlichen Nachweise bei der Einreise im Handgepäck bei sich zu führen.

12.3 Gebeco haftet nicht für die rechtzeitige Erteilung und den Zugang notwendiger Visa durch die jeweilige diplomatische Vertretung, wenn der Kunde sie mit der Besorgung beauftragt hat, sondern nur, wenn Gebeco gegen eigene Pflichten verstoßen und die entstandene Verzögerung zu vertreten hat.

13. Datenschutz, Widerspruchsrechte des Kunden

13.1 Über die Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten informiert Gebeco den Kunden in ihrer Datenschutzerklärung auf ihrer Website und in ihrem Datenschutzhinweis. Personenbezogene Daten sind alle Daten, die sich auf eine Person persönlich beziehen und sie identifizieren, wie etwa Name, Anschrift, E-Mail-Adresse. Diese Daten werden verarbeitet, soweit es für die angemessene Bearbeitung der Anfrage, Katalogbestellung oder Buchungsanfrage des Kunden, zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen oder für die Vertragserfüllung aus dem Reisevertrag erforderlich ist. Die Datenverarbeitung ist nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO zu den genannten Zwecken zulässig. Die Daten werden ohne die ausdrückliche Zustimmung des Kunden nicht an nicht berechtigte Dritte weitergegeben. Der Kunde hat jederzeit die Möglichkeit, seine beim Veranstalter gespeicherten personenbezogenen Daten abzurufen, über sie Auskunft zu verlangen, sie ändern, berichtigen oder löschen zu lassen, ihre Verarbeitung einschränken zu lassen, ihrer Verarbeitung zu widersprechen, sie übertragen zu lassen oder sich bei einer Aufsichtsbehörde über die Verarbeitung zu beschweren (sämtliche Rechte der Art. 15 bis 20 DSGVO). Die Daten werden gelöscht, wenn sie für die Vertragserfüllung nicht mehr erforderlich sind oder wenn ihre Speicherung gesetzlich unzulässig ist. Sofern personenbezogene Daten des Kunden auf Grundlage von berechtigten Interessen gem. Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO verarbeitet werden, hat er das Recht, gem. Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten einzulegen, soweit dafür Gründe vorliegen, die sich aus seiner besonderen Situation ergeben. Der Kunde kann unter der Adresse kontakt@gebeco.de mit einer E-Mail von seinem Widerspruchsrecht Gebrauch machen oder Gebeco unter der unten genannten Adresse kontaktieren. Den Datenschutzbeauftragten erreicht er unter der unten genannten Adresse mit dem Zusatz „an den Datenschutzbeauftragten“.

13.2 Mit einer Nachricht an kontakt@gebeco.de kann der Kunde der Nutzung oder Verarbeitung seiner Daten für Zwecke der Werbung, Markt- oder Meinungsforschung oder zu Marketingzwecken widersprechen.

14. Allgemeine Bestimmungen und Hinweise

14.1 Auf das gesamte Vertrags- und Rechtsverhältnis zwischen dem Kunden und Gebeco findet ausschließlich deutsches Recht Anwendung. Soweit der Kunde Kaufmann oder juristische Person des privaten oder des öffentlichen Rechts oder eine Person ist, die ihren Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthaltsort im Ausland hat, oder deren Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthalt im Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt ist, wird als Gerichtsstand der Sitz von Gebeco vereinbart.

14.2 Die Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen des Reisevertrages oder dieser Allgemeinen Reisebedingungen hat nicht die Unwirksamkeit des gesamten Reisevertrages zur Folge.

14.3 Die Europäische Kommission stellt eine Plattform zur Online-Streitbeilegung (OS) zur außergerichtlichen Beilegung von Verbraucherrechtsstreitigkeiten für im elektronischen Rechtsverkehr geschlossene Reiseverträge bereit, die der Kunde unter <https://ec.europa.eu/consumers/odr> findet. Streitbeilegung vor Verbraucherschlichtungsstelle: Gebeco nimmt an einem solchen freiwilligen Streitbeilegungsverfahren nicht teil und ist gesetzlich hierzu nicht verpflichtet. Ein internes Beschwerdeverfahren existiert nicht.

Reiseveranstalter: Gebeco Gesellschaft für internationale Begegnung und Cooperation mbH & Co KG („Gebeco GmbH & Co KG“), 24118 Kiel, Holzkoppelweg 19, Komplementärin: Gebeco Verwaltungsgesellschaft mbH, Geschäftsführer: Thomas Bohlander, Michael Knapp, Registergericht: AG Kiel, HRA 3964, Telefon 0431/5446-0 · Fax 0431/5446-111, E-Mail: kontakt@gebeco.de, www.gebeco.de; USt-ID: DE134848762; Wesentliche Merkmale der Dienstleistung: Reiseveranstaltung, Reiseveranstalter-Haftpflichtversicherung: XL Insurance Company SE, Direktion für Deutschland, Hopfenstr. 6, 80355 München; räumlicher Geltungsbereich der Versicherung: weltweit. Auf den Reisevertrag findet deutsches Recht Anwendung. Gebeco vermittelt Reiseversicherungen als erlaubnisfreier Annahmevermittler gem. § 34d Abs. 8 Nr. 1 GewO. Beschwerdestelle bei Streitigkeiten mit Versicherungsvermittlern: Versicherungsombudsmann e.V., Postfach 080632, 10006 Berlin, Tel. 0800-3696000, E-Mail: beschwerde@versicherungsombudsmann.de, www.versicherungsombudsmann.de



Mehr Platz für Me-Time? **yes**

Genieße die neue **Lufthansa Allegris**
Premium Economy Class mit mehr
Freiraum auf deiner Reise.

Lufthansa